



Mit Sicherheit mein schönster Urlaub.

reisen sommer 2023 erlebnisreich

Busreisen auf den schönsten Routen
sab-Express nach Italien, Kroatien & Slowenien





herzlich willkommen!

„Die Leidenschaft des Reisens ist das weiseste Laster, welches die Erde kennt.“ Bruno H. Bürgel

„Reisen & Urlaub machen - das gehört zum modernen Leben einfach dazu. Gerade jetzt, wo sich die schönen Reiseziele wieder fast alle geöffnet haben, hinauszuziehen um sie zu entdecken, auf das wollen wir keinesfalls verzichten!“

Wir - das ist ein Team von fünf engagierten Touristik-Profis - sind sabtours Reiseveranstalter und arbeiten täglich daran, Ihnen Reisen zu offerieren, die Sie begeistern, die Ihren Zuspruch finden. Und es gelingt uns auch, gemeinsam mit unseren vielen befreundeten Partnern in ganz Europa, stets flexibel zu bleiben und das Menschenmögliche wahr zu machen. Wählen Sie aus dem Angebot, das um über 40 neue Reisen und die Reisesparte der AKTIVREISEN - Reiseerlebnisse per e-bike sowie Wanderreisen - erweitert wurde!

Danke für Ihre Treue – im Namen meines engagierten Teams, auf das ich stets sehr stolz bin.


Mag. Carl Raml



THEMEN

ab Seite

■ Tagesfahrten	12
■ Musikreisen	16
■ Sternfahrten	24
■ Rundreisen	60
■ Aktivreisen	130
■ maresol – Bäderbus	140
 Reiseversicherung	179
 Zustiegsstellen	6
 Klimaschutz	8
 Reisekalender	10
 Länderübersicht	11
 Reisebedingungen	174
 Pauschalreiseformblatt	178

Impressum:

sabtours Touristik GmbH, 4020 Linz,
Heizhausstraße 10
Produktion: sabtours Veranstalter;
Layout: Studio Nordlicht, Ingrid Bauer-
Grubauer sowie Veranstalter sabtours
Satz- und Rechenfehler vorbehalten.
Preis- & Tarifstand 31.08.2022
Drucklegung 30.11.2022



Best of sab

Top-Rundreisen unter der Leitung von sehr erfahrenen Reiseleitern sind die besten Stücke unserer Kollektion.



Grand Tour

„Große Rundreisen“, wo Sie Land und Leute, Hintergründe, Geschichte sowie Küche und Keller näher kennen lernen.



Tut Gut

Urlaubstage – wie ich sie schon immer wollte! Ruhiges entdecken mit allen Sinnen und Entspannung pur.



maresol

Urlaub am Meer – sonnenhungrig! Stressfrei mit dem sab-Express am Tage nach Italien & Kroatien.

erlebnisreich reisen

Jede sabtours Reise beginnt mit einem Lächeln.

Lebensfreude | Unsere Reiseleiterinnen und Reiseleiter machen aus jeder Reise ein Erlebnis. So lernen Sie am besten Land und Leute kennen, kosten aus regionaler Küche und Keller und verbringen gemeinsam gesellige Tage mit **Humor und Lebensfreude**.

Reiselust | Eine **detaillierte Beschreibung** zu den thematisch abgestimmten Reisen finden Sie in den Kapiteln dieses Katalogs, einen **Reisekalender** und eine **Länderübersicht** mit Seitenangaben auf Seite 10/11. Wir wünschen viel Spaß beim Ausforschen Ihrer Reiselust.



sab-Komfort plus

Ihr freier Nebensitzplatz im Bus

Für die meisten mehrtägigen Reisen kann bei der Buchung ein **GARANTIERT FREIER Nebensitzplatz** dazu gebucht werden. Genießen Sie den Luxus eines zweiten Sitzplatzes! Mit einer geringen Aufzahlung ist er für Sie schon reserviert! Kosten stets pro Person bei 2-Tage-Reisen EURO 20,-, bei 3 Tagen EURO 25,- und für jeden weiteren Reisetag zusätzlich EURO 5,-. Die freien Nebensitzplätze sind begrenzt - früh buchen wird da ebenso belohnt! Die erste Sitzreihe ist davon ausgenommen.

REISELÄNDER

-  Österreich
-  Deutschland
-  Schweiz
-  Italien
-  Kroatien
-  Slowenien
-  Griechenland
-  Bulgarien
-  Ungarn
-  Tschechien
-  Polen
-  Belgien
-  Niederlande
-  Luxemburg
-  Frankreich
-  Dänemark
-  Norwegen
-  Schweden

URLAUB AB DER 1. MINUTE

Von hier starten unsere Busse

Beachten Sie auch die **Zustiegsstellen** PASCHING/Trauerkreuzung (Straßenbahn 3+4 mit Parkplatz) sowie in WELS beim zentralen **Parkhaus** Gerstl (Bauen & Wohnen) – vergünstigte Parktickets bei Buchung – nahe Messegelände.

Fahrplan WEST/NORDWEST	Nr. 2	Nr. 1
Linz/Urfahr, Hinsenkamplatz	05.40	06.40
Linz Hbf, Reisebus-Terminal (Post)	06.00	07.00
Linz, Wegscheid, Interspar O-Bus Hst.	06.10	07.10
Pasching, Trauerkreuzung/Parkplatz Mac Donalds	06.15	07.15
Wels, Bhf, Reisebus Hst., Dr. Schauer-Str.	06.45	07.45
Wels, Parkhaus Gerstl nahe Welios/Messe	06.55	07.55
Sattledt, Rasthaus Landzeit	07.15	08.15
Regau, Autobahnabfahrt, Pendlerparkplatz	07.35	08.35
Salzburg, Flughafen, Busterminal	08.15	09.15
Aistersheim Autobahnraststätte Landzeit	07.10	08.10
Suben Raststation „Schiff“ (Shell)	07.35	08.35

Fahrplan OST	Nr. 3	Nr. 4	Nr. 6	Nr. 5
Wels, Parkhaus Gerstl nahe Welios/Messe	04.05	05.05	06.05	07.05
Wels, Bhf, Reisebus Hst., Dr. Schauer Str.	04.10	05.10	06.10	07.10
Pasching, Trauerkreuzung/Parkplatz Mac Donalds	04.40	05.40	06.40	07.40
Linz, Wegscheid, Interspar O-Bus Hst.	04.50	05.50	06.50	07.50
Linz Hbf, Reisebus-Terminal (Post/ABC-Buffer)	05.00	06.00	07.00	08.00
Enns, Eni / AGIP Tankstelle	05.30	06.30	07.30	08.30
St. Valentin, Rasthaus Landzeit	05.40	06.40	07.40	08.40
Amstetten, Naturbad	06.10	07.10	08.10	09.10
Melk, OMV Tankstelle	06.40	07.40	08.40	09.40
St. Pölten, BP Tankstelle / ÖAMTC	07.00	08.00	09.00	10.00

extras inklusive

wohl fühlen – umsorgt sein – genießen

♥ Sicherheit und Gemütlichkeit

Unsere Busflotte zählt zu den modernsten und sichersten in Österreich und erfüllt die höchsten Umweltschutzkriterien. Fast alle unsere Busse entsprechen der **BUSINESSCLASS** mit Sitzabständen von mindestens 80 cm.

♥ Ihr reservierter Sitzplatz im Bus

Natürlich reservieren wir bei Ihrer Buchung kostenlos Ihren **persönlichen Sitzplatz** im Reisebus. Bitte berücksichtigen Sie aber, dass sich diese Platzreservierung in Ausnahmefällen ändern kann.

♥ Frühstück bei Anreise inklusive

Bei allen **Busreisen ab 4 Tagen** erhalten unsere Gäste bei der Abfahrt einen kostenlosen Snack als kleine Aufmerksamkeit.



SICHERHEIT & KOMFORT

Mehr Raum für weniger Gäste

Alle unsere mehrtägigen Reisen werden, falls nichts anderes vermerkt, bereits ab 15 Pers. durchgeführt. Eine ganze Reihe von Reisen sind außerdem auf 25 Personen begrenzt, um unseren Reisegästen mehr Raum im Bus zu geben, und um das individuelle Reiseerlebnis zu steigern. 35 Personen ist die übliche Maximalteilnehmerzahl bei den übrigen Reisen.

Reiseversicherung

Wir empfehlen dringend den Abschluss eines umfangreichen Versicherungspakets der Europäischen Reiseversicherungs AG. Näheres auf Seite 12 und unter:

→ sabtours.at/reiseversicherung

Ihr eigener Parkplatz im Parkhaus Wels

Für alle Busreisen ab 2 Tagen bieten wir unseren Gästen ein zentrales Parkhaus in Wels (gut mit PKW erreichbar) zu vergünstigten Konditionen an: **Parkgarage Wels nahe Welios**, Gerstl Haus, Pollheimerstraße 7, 4600 Wels. Bitte bei Buchung der Reise unbedingt angeben!



♥ An die Zukunft denken

Als einer der **ersten Reiseveranstalter Österreichs** bietet sabtours allen Besitzern eines zum Reisetermin **gültigen KlimaTickets** eine **Sonderermässigung** bis zu **€ 20,-** für das Reisen mit den sab-Bäderbussen an. Näheres im **maresol**-Teil des Katalogs auf Seite 140.



BOKU – KOMPETENZSTELLE FÜR KLIMANEUTRALITÄT

Durch die sabtours Kooperation mit der Kompetenzstelle für Klimaneutralität an der BOKU leisten wir Pionierarbeit im Rahmen forschungsorientierter Klimaschutzprojekte in Ländern des globalen Südens.

Die Vorteile dieser Projekte sind nicht nur auf die quantifizierte und geprüfte Bindung oder Vermeidung von CO₂ beschränkt. Tatsächlich bringt die Umsetzung eine Vielzahl an positiven Co-Benefits in den betreffenden Regionen und bei den dort lebenden Menschen: Erhöhung der Biodiversität, Verbesserung der Bodenqualität sowie Schutz wertvoller Ökosysteme. Es gehören aber auch nachhaltige Bildung, wirtschaftliche Selbstbestimmung, Zugang zu sauberem Wasser und soziale Gerechtigkeit zu weiteren wichtigen Impacts, die einen Mehrwert für Natur und Mensch schaffen.

www.klimaneutralität.boku.ac.at

klimafreundlich reisen

CO₂ Kompensation durch Klimaschutzprojekte

Über Klimaschutz zu sprechen ist wichtig, denn es geht uns alle an. Aber es ist noch wichtiger jetzt und heute zu handeln. sabtours ist bemüht, hier Taten zu setzen, und Schritt für Schritt im Sinne eines nachhaltigeren Reisens, die Emissionen von CO₂ zu reduzieren. sabtours setzt als langjähriger Spezialist von Busreisen schon seit vielen Jahren auf emissionsarme Motoren und modernste Technik. Aber auch das neben der Bahn ökologisch vertretbarste Überland-Verkehrsmittel, der moderne Reisebus, emittiert in unsere Umwelt. Durch die Kooperation mit Klimaschutzprojekten der Bodenkultur Universität Wien (BOKU), wird sabtours diese CO₂-Emissionen kompensieren.

www.sabtours.at/klimaschutz



KLIMASCHUTZ

Wie betrifft das Sie, als unseren Reisegast?

Sie können sicher sein, wenn Sie auf eine von sabbours veranstaltete Reise dieses Katalogs gehen, werden die CO₂-Emissionen durch die Förderung eines ausgewählten Klimaschutzprojektes kompensiert. Sie reisen damit **überaus klimafreundlich**.

Bei **allen unseren ausgeschriebenen, eigenveranstalteten Bus- und Flugreisen** setzen wir dies bereits seit dem Jahr 2021 um. Die **CO₂ Kompensation** der Busfahrten und Flugstrecken ist **im Reisepreis bereits inkludiert!**

Flugreisen veranstalten wir nur dann, wenn eine Bus- oder Bahnvariante schwer umsetzbar ist. Natürlich liegen noch viele weitere Maßnahmen vor uns, aber ein erster wichtiger Schritt ist damit getan.



BOKU
Kompetenzstelle
für Klimaneutralität

KLIMA- UND NATUR- SCHUTZPROJEKT

im kolumbianischen Regenwald / Dorada

Seit 2021 unterstützt sabbours das REDD+ Klima- und Naturschutzprojekt im kolumbianischen Regenwald von La Dorada. Ziel des Projektes ist eine Emissionsreduktion von 12.000 t CO₂ pro Jahr über einen Zeitraum von 12 Jahren. Im Kerngebiet wird zur Konservierung des Waldes und der lokalen Tier- und Pflanzenwelt eine Modell-Landwirtschaft entwickelt und mit den weiteren 7.000 Hektar in Zusammenarbeit mit lokalen Bäuerinnen und Bauern nachhaltig bewirtschaftet.

REISEKALENDER 2023

März 2023

	Seite
17. - 19.03. Benvenuti Venezia - 3 Tage	48
19. - 23.03. Spa am Meer in Portorose - 5 Tage	39
22. - 26.03. Oberitalienische Seen - 5 Tage	45
25.03. - 01.04. Frühlingsreise nach Sizilien - 8 Tage	64
26. - 31.03. Von Küste zu Küste - 6 Tage	60
31.03. - 07.04. Paris & Südfrankreich mit TGV & Bus - 8 Tage	94

April 2023

	Seite
01. - 05.04. Hansestädte Norddeutschlands - 5 Tage	20
02. - 05.04. Venedig – Padua – Euganeische Hügel - 4 Tage	50
03. - 06.04. Grado & Triest - 4 Tage	44
07. - 10.04. Ostern in Kärnten - 4 Tage	26
12. - 16.04. Höhepunkte der Toskana - 5 Tage	58
13. - 18.04. Italien in Blütenpracht - 6 Tage	52
15. - 21.04. Dubrovnik - Dalmatien & Montenegro - 7 Tage	120
23. - 28.04. Höhepunkte Istriens & der Kvarner Bucht - 6 Tage	118
23. - 27.04. Spa am Meer in Portorose - 5 Tage	39
29.04. - 07.05. Würziges Ungarn - 9 Tage	114

Mai 2023

	Seite
01. - 04.05. e-bike & Meer in Caorle - 4 Tage	131
01. - 05.05. Gardasee - Mantua - Bergamo - 5 Tage	42
03. - 12.05. Faszinierendes Südtal - 10 Tage	66
04. - 07.05. Saisoneroöffnungsreise Bledersee - 4 Tage	25
06. - 09.05. Musikreise nach Dresden - 4 Tage	20
07. - 13.05. Marken & Umbrien - 7 Tage	62
09. - 12.05. Venedig - das schöne Gegengewicht der Welt - 4 Tage	23
14. - 15.05. Opern-Kurzreise nach München - 2 Tage	21
14. - 21.05. Lebensart im Languedoc - 8 Tage	98
15. - 19.05. Plitvice Nationalpark & der Schatz am Silbersee - 5 Tage	137
19. - 27.05. Griechische Impressionen - 9 Tage	122
22. - 26.05. Nordböhmen & Sachsen - 5 Tage	36
22. - 25.05. Sternfahrt erlebnisreiches Friaul - 4 Tage	51
27. - 31.05. Musikreise Wiesbaden - 5 Tage	21
31.05. - 04.06. Wanderglück in Osttirol & Kärnten - 5 Tage	136

Juni 2023

	Seite
01. - 10.06. Faszinierendes Bulgarien - 10 Tage	116
04. - 07.06. Wandern Kitzbüheler Alpen - 4 Tage	134
04. - 08.06. Schweizer Lieblingsplätze - 5 Tage	70
08. - 11.06. Prager Entdeckungen - 4 Tage	38
08. - 11.06. Sternfahrt zum Molvenosee - 4 Tage	43
11. - 17.06. Lavendel in der Provence - 7 Tage	96
12. - 17.06. Schnupperurlaub Insel Elba - 6 Tage	56
12. - 16.06. Elbtalradweg & Dresden - 5 Tage	133
18. - 23.06. Rügen & Hiddensee - 6 Tage	78
26.06. - 05.07. Grandiose Höhepunkte Südnorwegens - 10 Tage	124
26.06. - 01.07. Schweizer Bergwelt - 6 Tage	72
29.06. - 03.07. Rhein in Flammen - 5 Tage	30

Juli 2023

	Seite
02. - 06.07. Bregenzerwald & Insel Mainau - 5 Tage	27
02. - 09.07. Goldene Rundreise durch Tschechien - 8 Tage	110
07. - 09.07. Unter dem Berliner Sternenzelt - 3 Tage	17
12. - 21.07. Schweden wie es lebt und lebt! - 10 Tage	126
14. - 20.07. Zaubhaftes Loire-Tal - 7 Tage	92
15. - 16.07. Seefestspiele Mörbisch - 2 Tage	16
18. - 23.07. Zügig durch die Schweiz! - 6 Tage	74
23. - 26.07. Imperiales Berlin & Potsdam - 4 Tage	32
23. - 31.07. Buntes Westdeutschland - 9 Tage	80
24. - 28.07. Romantische Straße - 5 Tage	28
24. - 30.07. Die Niederlande erkunden - 7 Tage	108
30.07. - 02.08. Die junge Donau - 4 Tage	29
31.07. - 02.08. Bregenzer Festspiele - 3 Tage	22

August 2023

	Seite
02. - 04.08. Festspiele Arena di Verona - 3 Tage	19
04. - 06.08. St. Margarethen & Mörbisch - 3 Tage	16
05. - 13.08. Große Polen-Rundreise - 9 Tage	112
06. - 13.08. Wildes Dänemark - 8 Tage	128
08. - 13.08. Erlebnisreiches Flandern - 6 Tage	106
09. - 13.08. Puccini-Festival Torre del Lago - 5 Tage	22
12. - 13.08. Römersteinbruch St. Margarethen - 2 Tage	17
15. - 23.08. Erlebnisreiches Ostdeutschland - 9 Tage	82
19. - 24.08. Natur & Kultur am Neißeradweg - 6 Tage	132
25. - 30.08. Zügig durch die Schweiz! - 6 Tage	74
24. - 27.08. Die Karawankenregion erleben und erwandern - 4 Tage	23
24. - 31.08. Schlösser & Gärten Ostdeutschland - 8 Tage	84
25.08. - 03.09. Lebhaftes Frankreich - 10 Tage	102

September 2023

	Seite
01. - 05.09. Wanderlust an der Proseccostraße - 5 Tage	138
01. - 10.09. „Durch Berg und Tal in der Schweiz - 10 Tage“	76
04. - 10.09. „Belgien & Luxemburg - 7 Tage“	104
05. - 09.09. Lothringen Luxemburg - Saarland - 6 Tage	90
11. - 16.09. Schnupperurlaub Insel Elba - 6 Tage	56
12. - 16.09. Spätsommer in der Emilia Romagna - 5 Tage	54
21. - 24.09. Auf den Spuren von König Ludwig II - 4 Tage	18
18. - 23.09. Rhein Mosel Saar - 6 Tage	86
19. - 23.09. Zaubhaftes Harzbergland - 5 Tage	33
24. - 30.09. Faszinierendes Mittelalter im Burgund - 7 Tage	100
25. - 29.09. Thüringen entdecken - 5 Tage	34

Oktober 2023

	Seite
01. - 08.10. Paradiesisches Sardinien - 8 Tage	68
01. - 04.10. Venedig - Padua - Euganeische Hügel - 4 Tage	50
05. - 08.10. Verführerisches Veneto - 4 Tage	49
08. - 12.10. Berge, Schlösser, Gärten im Sonnenparadies - 5 Tage	46
09. - 14.10. Mandarinenerte im Neretva-Tal - 6 Tage	40
09. - 13.10. Oberitalienische Seen - 5 Tage	45
12. - 15.10. Grado & Triest - 4 Tage	44
15. - 20.10. Kaiserdome & Metropolen - 6 Tage	88
15. - 19.10. Spa am Meer in Portorose - 5 Tage	39
16. - 20.10. Gardasee - Mantua - Bergamo - 5 Tage	42
21. - 25.10. Höhepunkte der Toskana - 5 Tage	58
21. - 27.10. Dubrovnik - Dalmatien & Montenegro - 7 Tage	120
22. - 27.10. Höhepunkte Istriens & der Kvarner Bucht - 6 Tage	118
26. - 29.10. Prager Entdeckungen - 4 Tage	38
27. - 29.10. Steirische Weinstraße - 3 Tage	26

November 2023

	Seite
10. - 12.11. Benvenuti Venezia - 3 Tage	48
12. - 16.11. Spa am Meer in Portorose - 5 Tage	39



LÄNDERÜBERSICHT 2023

Österreich

	Seite
07. - 10.04.	Ostern in Kärnten - 4 Tage 26
31.05. - 04.06.	Wanderglück in Osttirol & Kärnten - 5 Tage 136
04. - 07.06.	Wandern Kitzbüheler Alpen - 4 Tage 134
02. - 06.07.	Bregenzerwald & Insel Mainau - 5 Tage 27
15. - 16.07.	Seefestspiele Mörbisch - 2 Tage 16
04. - 06.08.	St. Margarethen & Mörbisch - 3 Tage 16
12. - 13.08.	Römersteinbruch St. Margarethen - 2 Tage 17
24. - 27.08.	Die Karawankenregion erleben und erwandern - 4 Tage 23
27. - 29.10.	Steirische Weinstrasse - 3 Tage 26

Deutschland

01. - 05.04.	Hansestädte Norddeutschlands - 5 Tage 20
06. - 09.05.	Musikreise nach Dresden - 4 Tage 20
14. - 15.05.	Opern-Kurzreise nach München - 2 Tage 21
27. - 31.05.	Musikreise Wiesbaden - 5 Tage 21
12. - 16.06.	Elbtalradweg & Dresden - 5 Tage 133
18. - 23.06.	Rügen & Hiddensee - 6 Tage 78
29.06. - 03.07.	Rhein in Flammen - 5 Tage 30
07. - 09.07.	Unter dem Berliner Sternenzelt - 3 Tage 17
23. - 26.07.	Imperiales Berlin & Potsdam - 4 Tage 32
23. - 31.07.	Buntes Westdeutschland - 9 Tage 80
24. - 28.07.	Romantische Straße - 5 Tage 28
30.07. - 02.08.	Die junge Donau - 4 Tage 29
31.07. - 02.08.	Bregenzer Festspiele - 3 Tage 22
15. - 23.08.	Erlebnisreiches Ostdeutschland - 9 Tage 82
19. - 24.08.	Natur & Kultur am Neißeradweg - 6 Tage 132
24. - 31.08.	Schlösser & Gärten Ostdeutschland - 8 Tage 84
21. - 24.09.	Auf den Spuren von König Ludwig II - 4 Tage 18
18. - 23.09.	Rhein Mosel Saar - 6 Tage 86
19. - 23.09.	Zauberhaftes Harzbergland - 5 Tage 33
25. - 29.09.	Thüringen entdecken - 5 Tage 34
15. - 20.10.	Kaiserdome & Metropolen - 6 Tage 88

Schweiz

04. - 08.06.	Schweizer Lieblingsplätze - 5 Tage 70
26.06. - 01.07.	Schweizer Bergwelt - 6 Tage 72
18. - 23.07.	Zülig durch die Schweiz! - 6 Tage 74
25. - 30.08.	Zülig durch die Schweiz! - 6 Tage 74
01. - 10.09.	„Durch Berg und Tal in der Schweiz - 10 Tage“ 76

Italien

17. - 19.03.	Benvenuti Venezia - 3 Tage 48
22. - 26.03.	Oberitalienische Seen - 5 Tage 45
25.03. - 01.04.	Frühlingsreise nach Sizilien - 8 Tage 64
26. - 31.03.	Von Küste zu Küste - 6 Tage 60
02. - 05.04.	Venedig - Padua - Euganeische Hügel - 4 Tage 50
03. - 06.04.	Grado & Triest - 4 Tage 44
12. - 16.04.	Höhepunkte der Toskana - 5 Tage 58
13. - 18.04.	Italien in Blütenpracht - 6 Tage 52
01. - 04.05.	e-bike & Meer in Caorle - 4 Tage 131
01. - 05.05.	Gardasee - Mantua - Bergamo - 5 Tage 42
03. - 12.05.	Faszinierendes Süditalien - 10 Tage 66
07. - 13.05.	Marken & Umbrien - 7 Tage 62
09. - 12.05.	Venedig - das schöne Gegengewicht der Welt - 4 Tage 23
22. - 25.05.	Sternfahrt erlebnisreiches Friaul - 4 Tage 51
08. - 11.06.	Sternfahrt zum Molvenosee - 4 Tage 43
12. - 17.06.	Schnupperurlaub Insel Elba - 6 Tage 56
02. - 04.08.	Festspiele Arena di Verona - 3 Tage 19
09. - 13.08.	Puccini-Festival Torre del Lago - 5 Tage 22
01. - 05.09.	Wanderlust an der Proseccostraße - 5 Tage 138
11. - 16.09.	Schnupperurlaub Insel Elba - 6 Tage 56
12. - 16.09.	Spätsommer in der Emilia Romagna - 5 Tage 54
01. - 08.10.	Paradiesisches Sardinien - 8 Tage 68
01. - 04.10.	Venedig - Padua - Euganeische Hügel - 4 Tage 50
05. - 08.10.	Verführerisches Veneto - 4 Tage 49
08. - 12.10.	Berge, Schlösser, Gärten im Sonnenparadies - 5 Tage 46
09. - 13.10.	Oberitalienische Seen - 5 Tage 45
12. - 15.10.	Grado & Triest - 4 Tage 44
16. - 20.10.	Gardasee - Mantua - Bergamo - 5 Tage 42

21. - 25.10.	Höhepunkte der Toskana - 5 Tage 58
10. - 12.11.	Benvenuti Venezia - 3 Tage 48

Kroatien

15. - 21.04.	Dubrovnik - Dalmatien & Montenegro - 7 Tage 120
23. - 28.04.	Höhepunkte Istriens & der Kvarner Bucht - 6 Tage 118
15. - 19.05.	Plitvice Nationalpark & der Schatz am Silbersee - 5 Tage 137
09. - 14.10.	Mandarinenernte im Neretva-Tal - 6 Tage 40
21. - 27.10.	Dubrovnik - Dalmatien & Montenegro - 7 Tage 120
22. - 27.10.	Höhepunkte Istriens & der Kvarner Bucht - 6 Tage 118

Slowenien

19. - 23.03.	Spa am Meer in Portorose - 5 Tage 39
23. - 27.04.	Spa am Meer in Portorose - 5 Tage 39
04. - 07.05.	Saisonöffnungsreise Bledersee - 4 Tage 25
15. - 19.10.	Spa am Meer in Portorose - 5 Tage 39
12. - 16.11.	Spa am Meer in Portorose - 5 Tage 39

Griechenland

19. - 27.05.	Griechische Impressionen - 9 Tage 122
--------------	---------------------------------------

Bulgarien

01. - 10.06.	Faszinierendes Bulgarien - 10 Tage 116
--------------	--

Ungarn

29.04. - 07.05.	Würziges Ungarn - 9 Tage 114
-----------------	------------------------------

Tschechien

22. - 26.05.	Nordböhmen & Sachsen - 5 Tage 36
08. - 11.06.	Prager Entdeckungen - 4 Tage 38
02. - 09.07.	Goldene Rundreise durch Tschechien - 8 Tage 110
26. - 29.10.	Prager Entdeckungen - 4 Tage 38

Polen

05. - 13.08.	Große Polen-Rundreise - 9 Tage 112
--------------	------------------------------------

Belgien

08. - 13.08.	Erlebnisreiches Flandern - 6 Tage 106
04. - 10.09.	„Belgien & Luxemburg - 7 Tage“ 104

Niederlande

24. - 30.07.	Die Niederlande erkunden - 7 Tage 108
--------------	---------------------------------------

Frankreich

31.03. - 07.04.	Paris & Südfrankreich mit TGV & Bus - 8 Tage 94
14. - 21.05.	Lebensart im Languedoc - 8 Tage 98
11. - 17.06.	Lavendel in der Provence - 7 Tage 96
14. - 20.07.	Zauberhaftes Loire-Tal - 7 Tage 92
25.08. - 03.09.	Lebhaftes Frankreich - 10 Tage 102
05. - 09.09.	Lothringen Luxemburg - Saarland - 6 Tage 90
24. - 30.09.	Faszinierendes Mittelalter im Burgund - 7 Tage 100

Dänemark

06. - 13.08.	Wildes Dänemark - 8 Tage 128
--------------	------------------------------

Norwegen

26.06. - 05.07.	Grandiose Höhepunkte Südnorwegens - 10 Tage 124
-----------------	---

Schweden

12. - 21.07.	Schweden wie es lebt und lebt! - 10 Tage 126
--------------	--



INFOS TAGESFAHRTEN

Die Mindestteilnehmerzahl unserer beliebten Tagesfahrten beträgt 18 Personen. sabtours behält sich vor, Tagesfahrten wegen zu geringer Teilnehmerzahl bis 48 h vor Abreise abzusagen. Eine kostenlose Stornierung dieser (ausgenommen Musiktagesfahrten) ist bis 15 Tage vor Reiseantritt möglich. Ab 14 - 5 Tage vor Abreise werden € 15,- Bearbeitungsgebühr, ab 4 Tage 85% und bei no show 100% Stornokosten verrechnet.

musik+tagesfahrten

Tagesausflüge & Reisen zu Events und Aufführungen

Busausflüge und Buskurzreisen zu erlebnisreichen Zielen in Österreich bzw. zu nahen Zielen in unseren Nachbarländern, wie Fahrten zu schönen **Natur- und Wanderzielen, Ausstellungen sowie Aufführungen** sowie **Garten-Tagesfahrten** mit TV-Biogärtner Karl Ploberger bieten Abwechslung vom Alltag und die Möglichkeit mit Freunden einen ausgefüllten Tag zu erleben. Die Reisen stehen stets unter der Leitung von **geselligen Reisebegleitern**. Unsere Opern- und Literaturreisen werden von **thematisch versierten Fachreiseleitern** geführt. Weitere Tagesreisen finden Sie in unserem **Katalog „Kunstsinniges 2023“**.

Welttag der Frauen

Starke Frauen in Salzburg



Der Internationale Frauentag entstand in der Zeit um den Ersten Weltkrieg im Kampf um die Gleichberechtigung. Sie begeben sich auf Frauenspuren in der Stadt Salzburg und stoßen auf Frauen, die Geschichte mitgeschrieben und geprägt haben.

MI 08. März 2023

€ 169,-

Linz 07.00 Uhr - Wels 07.45 Uhr - Sattledt nach Salzburg zum Schloss Mirabell. Frauenspezifischen Literaturspaziergang mit einer örtlichen Stadtführerin. Gegen Mittag spazieren Sie zu einem nahegelegenen Restaurant. Am Nachmittag Führung durch das Literaturhaus Salzburg. Brita Steinwendner wird im Anschluss aus ihrem neuen Buch lesen und gerne Fragen beantworten. Rückfahrt um ca. 17 Uhr.

Leistungen: Bus, Literaturspaziergang, Führung Literaturhaus, Lesung, RL G. Weghuber ZKAT3

Regensburg

mit Schiff & Walhalla



Die „Kristallprinzessin“ besticht durch eine Ausgestaltung mit Kristallelementen. Erleben Sie das Weltkulturerbe Regensburg vom Schiff aus und besuchen Sie die Walhalla, ein klassizistischer Bau, entstanden im Auftrag des bayerischen Königs Ludwig I.

SA 13. Mai, 30. Sept. 2023

€ 125,-

Linz 7.50 Uhr - Wels 8.30 Uhr nach Regensburg. Bummel durch die Altstadt oder zum Schloss St. Emmeram. Möglichkeit zum Mittagessen in der berühmten Wurstküchl. Um 15.00 Uhr Fahrt mit dem Schiff „Kristallprinzessin“ bis zur Walhalla, wo Sie den mit kostbarem Marmor innen und außen verkleideten und von Säulen umgebenen Tempel, aus dem 19. Jh., besichtigen. Rückfahrt nach OÖ.

Leistungen: Bus, Schifffahrt, Eintritt Walhalla Reisebegleitung RDERK

Bad Ischl

Literarische Spurensuche



Bad Ischl wird gern als Geburtsort der Sommerfrische gesehen. Der Kaiser und zahlreiche Schriftsteller besuchten Bad Ischl und sorgten für Anekdoten. Bekannte Namen begegnen Ihnen bei einem literarischen Spaziergang.

MI 17. Mai 2023

€ 129,-

Linz 07.15 Uhr - Wels 08.00 - Sattledt nach Bad Ischl. Literarischer Stadtrundgang mit einer Stadtführerin und ergänzenden Texten mit Bezug zu den Schriftstellern. Nach der Mittagspause setzen Sie den Spaziergang durch den Kaiserpark zum Marmorschlössl fort. Anschließend Freizeit, um das legendäre Café Zauner zu besuchen. Rückreise um ca. 17.00 Uhr.

Leistungen: Bus, Literarischer Stadtpaziergang, Eintritt Kaiserpark, Fach-RL G. Weghuber ZKAT5

Burg Hohenwerfen

mit Greifvogelschau



Die Festung Hohenwerfen zählt zu den eindrucksvollsten Burgenanlagen Österreichs. Die über dem Salzachtal wachende, aus dem 16. Jh. stammende Wehranlage beherbergt auch eine Falknerei, welche täglich Vorführungen zeigt.

SA 27. Mai, 16. Sept. 2023

€ 109,-

Linz 6.15 Uhr - Wels 7.00 Uhr auf der Westautobahn über Salzburg zur Burg Hohenwerfen. Führung auf der mittelalterlichen Wehrburg mit anschließender Greifvogelflugvorführung mit Falken, Bussarden, Adlern und Geiern. Am Nachmittag Fahrt nach Hallein. Kleiner Rundgang in der bezaubernden Kleinstadt und Zeit für eine Kaffeepause. Rückfahrt nach OÖ auf derselben Strecke wie bei der Anreise.

Leistungen: Bus, Führung & Greifvogelschau, Reisebegleitung RATBH

Fischledermanufaktur

& Bären im Waldviertel



Die Fischlederfabrik „Yupitaze“ hat ein einzigartiges Verfahren zur Herstellung von Lederwaren aus Fischhaut entwickelt. Weiters besuchen Sie den Bärenwald Arbesbach, eine Auffangstation für Braunbären, die dort ihr Leben verbringen dürfen.

SA 17. Juni 2023

€ 99,-

Wels 7.15 Uhr - Linz 8.00 Uhr über Freistadt nach Litschau. Führung durch die Fischlederfabrik „Yupitaze“, inkl. Schauraum! Weiterfahrt nach Arbesbach und Mittagspause, bevor Sie bei einem geführten Spaziergang durch den Bärenwald (gutes Schuhwerk), 3 Bären auf 14.000 m2 beobachten können, die dort ein zweites Zuhause gefunden haben. Rückfahrt nach Linz bzw. Wels.

Leistungen: Bus, Eintritt + Führung Yupitaze & Bärenwald, Reisebegleitung RATWA

Ischler Marmelade

Kaiservilla Bad Ischl



Begleiten Sie uns auf diese interessante Reise, wo Sie mehr über die Premium Marmeladen aus dem Salzkammergurt erfahren! Außerdem besuchen Sie die Kaiservilla in Bad Ischl, Sommerresidenz von Kaiser Franz Joseph I. und Kaiserin Elisabeth.

SA 24. Juni 2023

€ 119,-

Linz 7.30 Uhr - Wels 8.15 Uhr über Gmunden nach Traunkirchen zum Ischler Marmeladen-Laden. Führung und Verkostung inklusive kleinem Sekfrühstück. Danach Weiterfahrt nach Bad Ischl, Mittagspause und Zeit zur freien Verfügung, bevor Sie durch den Park zur Kaiservilla wandern, die Sie bei einer geführten Besichtigung noch genauso vorfinden wie zu Sisi's Lebzeiten. Rückfahrt nach Wels bzw. Linz.

Leistungen: Bus, Verkostung Ischler Marmelade und Kaiservilla Bad Ischl, Reisebegleitung RATIK

Rosenburg & Mohnzelten im Waldviertel



„Geschichte spüren – Tradition erleben“, das ist das Motto des Renaissanceschlusses Rosenberg. Neben der Schlossbesichtigung wohnen Sie einer Vorführung der „Falknerei zu Pferd“ bei. Der Besuch des Mohnhofes ist ein weiteres Highlight an diesem Tag.

SO 25. Juni 2023

€ 129,-

Wels 06.30 Uhr - Linz 07.15 Uhr über Freistadt zum Renaissanceschloss Rosenberg. Schlossführung und Greifvogelvorführung in historischen Gewändern. Möglichkeit zum Mittagessen im Schlossgasthof, bevor Sie weiter ins Mohnhof Armschlag fahren und den Mohnlehrpfad entlangwandern. Zum Abschluss kehren Sie noch bei der Mohnwirtin Neuwiesinger auf Kaffee und Mohnzelten ein! Rückfahrt nach OÖ.

Leistungen: Bus, Führung Rosenberg, Mohnlehrpfad & Mohnwirtin, Reisebegleitung RATRM

Stift Melk mit Schifffahrt Wachau



Das Stift Melk ist eines der schönsten einheitlichen Barockensembles Europas. Es erwarten Sie viele interessante Säle und eine unvergessliche Aussicht ins Donautal. Letzteres werden Sie bei einer Schifffahrt von Melk nach Krems vom Wasser aus erleben.

SA 01. Juli, 23. Sept. 2023

€ 149,-

Wels 7.15 Uhr - Linz 8.00 Uhr nach Melk, wo Sie eine Stiftsbesichtigung erwartet. Im Anschluss Zeit für einen Rundgang durch den Park. Nach der Mittagspause Transfer zur Schiffsanlegestelle und ca. 2-stündige Schifffahrt durch die Wachau bis nach Krems/Stein. In der Kremser Altstadt haben Sie noch kurz Zeit für einen Bummel oder Kaffee, bevor es wieder mit dem Bus nach OÖ zurückgeht.

Leistungen: Bus, Eintritt & Führung Stift Melk, Schifffahrt Melk-Krems, Reisebegleitung RATMK

Almrauschblüte auf der Planai



Wunderbare Berge im Herzen Österreichs, blühende Almweisen, eine gemütliche Wanderung und einen zünftigen Frühschoppen mit Musik erleben Sie bei dieser Tagesfahrt zur Schafalm auf der Planai in Schladming.

SO 02. Juli 2023

€ 96,-

Linz 8.00 Uhr - Wels 8.40 Uhr über Liezen nach Schladming. Fahrt auf die Planai. Direkt an der Bergstation liegt die Schafalm. Gemütliche Wanderung mit erfahrener Wanderbegleitung. Genießen Sie den wunderbaren Blick auf die Bergwelt im Herzen Österreichs. Teilnahme am Frühschoppen mit Musik. Rückfahrt gegen 16.30 Uhr nach Wels bzw. Linz.

Leistungen: Busfahrt, Maut, Wanderbegleitung, Reisebegleitung RATAP

Thomas Bernhards große Passion, seine Häuser



In der „Krucka“ am Grasberg, dem „Hanspaul“ in Ottnang sowie dem BernhardHaus in Obernathal, von Thomas Bernhard erworben, restauriert und möbliert, zeigt sich der lebensgeschichtliche Umgang mit den Häusern im Werk.

FR 14. Juli 2023

€ 119,-

Linz 07.45 Uhr - Wels 08.30 Uhr - Sattledt zur Ortschaft Reindlmühl. Ca. 15min. Aufstieg zur „Krucka“. Mittagspause und Fahrt zum BernhardHaus in Obernathal. Führung durch den Vierkanthof, den er 1965 gekauft hat. Anschließend kurze Wanderung am landschaftlich schönen Weg mit literarischen Gedanken zu „gehen und denken“. Um ca. 17.00 Uhr Rückfahrt über Wels nach Linz.

Leistungen: Bus, Führung im Haus „Krucka“ & „BernhardHaus“, Fach-RL G. Weghuber ZKAT7

Kapruner Stausee Erlebnis Technik & Natur



Eingebettet in die Felsenwelt der Hohen Tauern befinden sich die beiden Speicherseen Moserboden und Wasserfallboden, das Herzstück der 1955 in Betrieb genommenen Pumpspeicher-Kraftwerksgruppe Kaprun!

SA 02. September 2023

€ 129,-

Linz 6.30 Uhr - Wels 7.10 Uhr über Salzburg - Bad Reichenhall - kleines dt. Eck ins Saalachtal und über Zell am See zum Kesselfall Alpenhaus nach Kaprun. Mit dem Werksbus zum Lärchenwandschrägaufzug, hinauf zur Limbergssperre und weiter zum Moserbodenspeicher in 2040 m Höhe. Möglichkeit zur Staumauerführung, zum Museumsbesuch sowie zur Mittagspause. Rückfahrt über Bischofshofen.

Leistungen: Bus, Berg- & Talfahrt Kaprun, Reisebegleitung RATKS

Unterhofalm Schönste Alm Österreichs



Zu den schönsten Zeiten des Jahres möchten wir Sie in die heimische Bergwelt entführen. Die Landschaft rund um Sengengebirge, Warscheneck und Dachstein leuchtet in prächtigen Farben, im Hofalmgebiet lässt sich super wandern.

DO 14. September 2023

€ 79,-

Linz 7.00 Uhr - Wels 7.40 Uhr über Sattledt - Spital am Pyhrn - Pyhrnpass ins Ennstal und weiter nach Schladming. Gemütlicher Ortsrundgang, kurze Fahrt nach Ramsau am Dachstein, Besichtigung der einzigartigen Lodenwalke. Fahrt zur Unterhofalm bei Filzmoos, Mittagspause, Wandermöglichkeit. Über Annaberg/Lammertal - Pass Gschütt - Salzkammergut retour nach Wels bzw. Linz.

Leistungen: Bus, Besichtigung Lodenwalke, Reisebegleitung RATUH

Privatgärten & Tulln

Mit TV-Biogärtner Ploberger



Unser Ausflug führt nach Niederösterreich, das sich mit der Aktion „Natur im Garten“ zu einem Gartenland entwickelt hat. Dieses Mal besuchen wir einen „Bonsai & Keramik-Garten“, „Die Garten Tulln“ & einen absolut naturnah bewirtschafteten Garten.

SA 16. September 2023 € 169,-

Wels 07.00 Uhr - Linz 07.40 Uhr auf der Autobahn nach St. Leonhard am Forst. Besuch und Führung des Gartens "Bonsai und Keramik" mit anschließendem Kaffee und Kuchen. Weiter nach Tulln und Führung durch die Gartenerlebniswelt „Die Garten Tulln“. Am Nachmittag Besuch eines traumhaften und naturnah bewirtschafteten Garten in Loosdorf. Nach einer Erfrischung um ca. 17.00 Uhr Rückfahrt.

Leistungen: Bus, Eintritte & Führungen, Kaffee & -Kuchen, Erfrischung, Fach-RL Karl Ploberger ZBBT

Baden zur Rosenblüte

Gartentag vom Feinsten!



Dieses Jahr steht zur Zeit der Rosenblüte ein ganz besonderer Ausflug mit Biogärtner Karl Ploberger auf dem Programm: Es geht in den noblen Kurort Baden, der mit mondänen Villen, blumenreichen Gärten und eindrucksvollen Parkanlagen lockt.

SA 03. Juni 2023 € 199,-

Wels 06.30 Uhr - Linz 07.10 Uhr auf der Autobahn nach Baden bei Wien. Eintritt inkl. Führung in die Villa Strecker mit einer kleinen Erfrischung. Anschließend Mittagspause. Am Nachmittag geführter Rundgang durch die Villengärten mit dem Obmann des Badener Gartenbauvereins Dominic Urban. Lassen Sie sich von den blumenreichen Gartenmeer verzaubern. Rückfahrt nach OÖ.

Leistungen: Bus, Eintritte & Führungen, Villengärten RL Dominic Urban & Fach-RL Karl Ploberger ZBBT

Veste Oberhaus

Burgenfestspiele Passau



Zwei Kurzopern des veristischen Repertoires stehen im Sommer 2023 auf dem Programm der Freiluftaufführungen im Innenhof der Veste Oberhaus. Der gemeinsame Nenner beider Werke: Liebe, Enttäuschung, Rache und Tod!

SA 25. Juni 2023 € 155,-

LE VILLI (G. Puccini) / CAVALLERIA RUSTICANA (P. Mascagni)

Linz 15.00 Uhr - Wels 14.30 Uhr auf der Autobahn nach Passau. Aufenthalt und Möglichkeit zum Abendessen. Um 20 Uhr beginnt im Innenhof der mittelalterlichen Veste Oberhaus die Aufführung. (Bei Schlechtwetter im Stadttheater). Nach Ende der Aufführung Rückfahrt nach Wels bzw. Linz.

Leistungen: Bus, Opernkarte 1. Kat. Operneinführung & Fachreiseleitung ODEPA

Sommernachtsgala

Grafenegg



Die traditionelle Sommernachts-Gala am Wolkenturm ist aus unserem Programm nicht mehr wegzudenken. Zu zauberhaft ist die Atmosphäre im Schlosspark von Grafenegg! Die Gastsolisten 2023 verheißen einen besonderen „Ohrenschmaus“.

DO 22. Juni 2023 € 249,-

Gastsolisten: Asmik Grigorian, René Pape, Gautier Capuçon. Chefdirigent Yutaka Sado. Wels 14.20 Uhr - Linz 15 Uhr über Melk nach Krems an der Donau. Aufenthalt und Gelegenheit zur Stärkung. Anschließend Fahrt nach Grafenegg. Spazieren Sie vor dem Konzert durch den frei zugänglichen Schlosspark. Nach Ende des Konzerts Rückfahrt über St. Pölten nach Linz bzw. Wels.

Leistungen: Bus, Karte 2. Kategorie, Reiseleitung OATGR

Carmen

Steinbruch St. Margarethen



Wir freuen uns, Ihnen im heurigen Jahr wieder eine Tagesfahrt zum Römersteinbruch St. Margarethen anbieten zu können. Erleben Sie Georges Bizets „Carmen“ und genießen Sie eine Oper im Strudel aus Liebe, Eifersucht, Hass und Abscheu.

SA 22. Juli 2023 ab € 154,-

Wels 13.50 Uhr - Linz 14.30 Uhr - Westautobahn - Eisenstadt nach St. Margarethen. Gelegenheit zum Abendessen. Anschließend Fahrt zum Festspielgelände. Erleben Sie „Carmen“, den französischen Klassiker von Georges Bizet, auf der imposanten Bühne des alten Steinbruchs. Nach der Vorstellung Rückfahrt nach Oberösterreich. Eintrittskarte inkl. Bearbeitungsgebühr, Reiseleitung mit Einführung

Leistungen: Bus, Eintrittskarte Kat. 5, RL Aufz. auf höhere Kat. möglich! RATTS

Mamma Mia!

Seefestspiele Mörbisch



Auch 2023 haben wir eine Tagesfahrt nach Mörbisch für Sie! Begleiten Sie uns zum Musical „Mamma Mia!“, bei dem wir Sie in die „Mutter-Tochter-Geschichte“ zwischen Donna und Sophie, mit vielen bekannten Musikstücken von Abba, entführen.

SA 29. Juli 2023 ab € 134,-

Wels 13.20 Uhr - Linz 14.00 Uhr - Westautobahn - Alland - Eisenstadt nach Rust. Gelegenheit zum Abendessen. Weiterfahrt nach Mörbisch zum Festspielgelände. Besuch der Vorstellung „Mamma Mia!“ auf der Seebühne Mörbisch. Sichern Sie sich rasch Ihre Karten. Nach der Vorstellung Rückfahrt nach Oberösterreich. Eintrittskarte inkl. Bearbeitungsgebühr, Reiseleitung mit Einführung

Leistungen: Bus, Eintrittskarte Kat. 9, RL Aufz. auf höhere Kat. möglich! RATTM

Seefestspiele Mörbisch

„Mamma Mia!“

Mit „Mamma Mia!“ entführen wir Sie in die bewegende „Mutter-Tochter-Geschichte“ rund um die alleinerziehende Donna und ihrer Tochter Sophie, verwoben mit den bekanntesten Musikstücken von ABBA, eine Liebeserklärung an das Leben mit dem legendären ABBA-Sound.



1. Tag | 16.07.: Anreise über St. Pölten - Autobahn Alland nach Hinterbrühl. Führung durch die einzigartige Unterwelt der Seegrotte mit außergewöhnlicher bergmännischer Geschichte und einem geheimnisvollen Labyrinth aus Stollen und unterirdischen Gängen sowie Bootsfahrt auf Europas größtem unterirdischen See. Weiterfahrt nach Parndorf, Zimmerbezug im **** Pannonia Tower Hotel und frühes Abendessen. Danach Fahrt nach Mörbisch und Besuch des Musicals „Mamma Mia!“ von Catherine Johnson auf der Seebühne in deutscher Sprache. Rückkehr ins Hotel nach der Vorstellung.

2.Tag | 17.07.: Nach einem späteren Frühstück Fahrt Richtung Norden in die Römerstadt Carnuntum. Bei einer Führung durch das Römische Stadtviertel mit seinen wiederaufgebauten, antiken Häusern, dem Amphitheater und dem Museum Carnuntinum, basierend auf archäologische Funde vor Ort, tauchen Sie in die Welt des antiken Carnuntum im frühen 4. Jahrhundert ein. Gelegenheit zur Mittagspause und danach Rückfahrt auf der Autobahn über Alland und St. Pölten zurück nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca. 18.00 Uhr.

- Seegrotte Hinterbrühl
- Carnuntum
- Aufführung Seebühne



2 Tage MUSIK-REISE

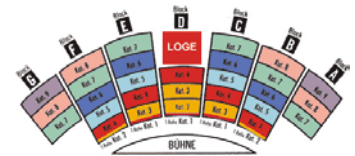
15. - 16. Juli 2023

Einbettzimmerzuschlag
Eintritt „Mamma Mia!“

€ 325,-

€ 37,-

ab € 35,-



Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 1x Halbpension im **** Pannonia Tower Hotel
- Eintritt Seegrotte Hinterbrühl
- Eintritt und Führung Carnuntum
- Reiseleitung

Fahrplan: Ost

RATSM

St. Margarethen & Mörbisch

„Carmen“ & „Mamma Mia!“

In der Saison 2023 steht im Römersteinbruch Georges Bizets großartige Oper „Carmen“ auf dem Spielplan. Auf der Seebühne inmitten der atemberaubenden Naturkulisse des Neusiedler Sees, erleben Sie in „Mamma Mia!“ die Mutter-Tochter-Geschichte rund um die alleinerziehende Donna und ihrer Tochter Sophie, gespickt mit tollen ABBA-Hits.



1. Tag | 04.08.: Anreise nach Mayerling. Führung durch das ehemalige Jagdschloss des Kronprinzen Rudolf, Originalschauplatz der blutigen Tragödie. Weiterfahrt nach Parndorf, Zimmerbezug und frühes Abendessen. Anschließend Fahrt nach St. Margarethen und Besuch von Georges Bizets Oper „Carmen“. Rückfahrt ins Hotel.

2. Tag | 05.08.: Am späten Vormittag Fahrt nach Illmitz. Am Gangl's Kutschenhof besteigen Sie eine Kutsche, mit der Sie das UNESCO Weltkulturerbe „Nationalpark Neusiedlersee“ erkunden. Inmitten dieser Landschaft erwartet Sie ein Picknick mit kleinem Imbiss. Am Nachmittag Rückfahrt ins Hotel und frühes Abendessen. Anschließend Fahrt nach Mörbisch. Besuch des Musicals „Mamma Mia!“ von Catherine Johnson auf der Seebühne in deutscher Sprache. Rückfahrt ins Hotel.

3.Tag | 06.08.: Nach einem späteren Frühstück Fahrt Richtung Norden in die Römerstadt Carnuntum. Bei einer Führung durch das Römische Stadtviertel mit seinen wiederaufgebauten, antiken Häusern, dem Amphitheater und dem Museum Carnuntum, tauchen Sie in die Welt des antiken Carnuntum im frühen 4.

- Mayerling
- Carnuntum
- Aufführungen



Jahrhundert ein. Gelegenheit zur Mittagspause und danach Rückfahrt auf der Autobahn über Alland und St. Pölten zurück nach Oberösterreich. Unverbindliche Ankunft in Linz ca. 18.00 Uhr.

3 Tage MUSIK-REISE

04. - 06. August 2023

Einbettzimmerzuschlag

Karte „Carmen“

Karte „Mamma Mia!“

€ 549,-

€ 75,-

ab € 55,-

ab € 35,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Halbpension im **** Hotel Pannonia Tower
- Eintritt und Führung Karmel Mayerling
- Kutschenfahrt inkl. Picknick
- Eintritt und Führung Carnuntum
- Reiseleitung

Fahrplan: Ost

RATMM

„Unter dem Berliner Sternenzelt“

Jonas Kaufmann live im Open-Air Konzert Waldbühne

Jonas Kaufmann kehrt mit einem neuen Programm zurück: Begleitet von der Deutschen Staatsphilharmonie unter der Leitung von Jochen Rieder präsentiert er mit der international gefeierten Sopranistin Rachel Willis-Sørensen Arien und Duette von Verdi und Puccini sowie Operetten- und Tonfilmschlager aus dem Berlin der 20er und 30er Jahre.



Berlin



Jonas Kaufmann

© Gregor Winklerberg, Sony Classical

1. Tag | 07.07.: Anreise über Wels - Suben - Regensburg auf direktem Weg nach Berlin. Zimmerbezug im **** Hotel H10 Ku'damm, nur wenige Schritte von der berühmten Einkaufsmeile entfernt gelegen. Das exklusive Hotel liegt nahe der U-Bahn-Station Kurfürstendamm, unweit des berühmten Kaufhauses KaDeWe und des Berliner Zoos, also in sehr zentraler Lage. Nach Ankunft am späten Nachmittag und Zimmerbezug nutzen Sie den langen Sommerabend für einen Restaurantbesuch bzw. eigene Unternehmungen.

2.Tag | 08.07.: Nach dem vielfältigen Frühstück liegt die Shoppingmeile des Ku'damms direkt vor der Tür. Oder Sie besuchen ein Museum, eine aktuelle Ausstellung bzw. bummeln auf eigene Faust durch die Stadt. Kurz nach Mittag ca. 2-stündige geführte Stadtrundfahrt durch Berlin. Vor der Aufführung in der Berliner Waldbühne, einer weitläufigen Open-Air Bühne, ist noch ein inkludiertes Abendessen vorgesehen. Transfer zur Aufführungsstätte und Besuch des Konzerts mit dem Titel „Unter dem Sternenzelt“ von und mit Jonas Kaufmann. Danach mit dem Bus Rücktransfer ins Hotel.

- Hotel in Berlin
- Stadtrundfahrt
- 1x Abendessen inklusive



3. Tag | 09.07.: Am Vormittag Rückreise nach Österreich über die Autobahn. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca. 21.00 Uhr.

3 Tage MUSIK-REISE

07. - 09. Juli 2023	€ 499,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenutzung	€ 155,-
Konzertkarte Waldbühne Kat. 2	€ 165,-
Aufzahlung Kat. 1	€ 34,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Nächt./Frühstück im **** Hotel H10 Ku'damm
- 1x Abendessen vorm Konzert
- Stadtrundfahrt mit lokalem Stadtführer
- City Tax Berlin

Rasche Buchung empfohlen!

MTNZ 20 Personen, max. 35 Personen

Fahrplan: ☉ Nordwest

ODEWB

Römersteinbruch St. Margarethen

„Carmen“

Erleben Sie Georges Bizets faszinierende und meistgespielte Oper „Carmen“ im Römersteinbruch St. Margarethen. Lassen Sie sich in die Straßen von Sevilla entführen und genießen Sie eine mitreißende Oper im Strudel aus Liebe, Eifersucht, Hass und Abscheu.



Römersteinbruch



© Oper-im-Steinbruch-A-Tischler

1. Tag | 12.08.: Anreise auf der Westautobahn - St. Pölten - Autobahn Alland nach Hinterbrühl. Führung durch die einzigartige Untertagewelt der Seegrotte mit außergewöhnlicher bergmännischer Geschichte und einem geheimnisvollen Labyrinth aus Stollen und unterirdischen Gängen sowie einer unvergesslichen Bootsfahrt auf Europas größtem unterirdischen See. Weiterfahrt nach Parndorf, Zimmerbezug im **** Pannonia Tower Hotel und frühes Abendessen. Anschließend Fahrt nach St. Margarethen und Besuch von Georges Bizets großartiger Oper „Carmen“. Rückfahrt ins Hotel.

2.Tag | 13.08.: Nach einem späteren Frühstück Fahrt Richtung Norden in die Römerstadt Carnuntum. Bei einer Führung durch das Römische Stadtviertel mit seinen wiederaufgebauten, antiken Häusern, dem Amphitheater und dem Museum Carnuntum, basierend auf archäologische Funde vor Ort, tauchen Sie in die Welt des antiken Carnuntum im frühen 4. Jahrhundert ein. Gelegenheit zur Mittagspause und danach Rückfahrt auf der Autobahn über Alland und St. Pölten zurück nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca. 18.00 Uhr.

- Seegrotte Hinterbrühl
- Carnuntum
- Römersteinbruch



2 Tage MUSIK-REISE

12. - 13. August 2023	€ 325,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 37,-
Karte „CARMEN“	ab € 55,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie sind im **** Pannonia Tower Hotel in Parndorf neben dem Designer-Outlet und wenige Minuten vom Neusiedler See entfernt, untergebracht. Das Hotel verfügt über geräumige und modern eingerichtete Zimmer und bietet unter anderem auch eine sehr gute Küche.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Halbpension im **** Pannonia Tower Hotel
- Eintritt und Führung Seegrotte Hinterbrühl
- Eintritt und Führung Carnuntum
- Reiseleitung

Fahrplan: Ost

RATRM

Auf den Spuren von König Ludwig II

Bayerische Schlösser mit Musicalbesuch & die Zugspitze

Der Märchenkönig, dessen Geschichte heute die Herzen berührt, hat Schlösser hinterlassen, deren Einzigartigkeit und Romantik Zeugnis ablegen von einer längst vergangenen Zeit. Das preisgekrönte Musical **Ludwig²** begeistert weiter Musicalsfans aus aller Welt, der Besuch der imposanten Schauplätze setzt dem Ganzen die Krone auf!



© Festspielhaus Füssen

Schloss Neuschwanstein



- Festspielhaus Neuschwanstein
- Schloss Neuschwanstein und Hohenschwangau
- Kloster Ettal



Festspielhaus Füssen



4 Tage MUSIK-REISE

21. - 24. September 2023 € 949,-
 Doppelzimmer zur Alleinbenützung € 199,-
 Musikkarte Kat. 1 € 99,- / Kat. 2 € 88,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Die Unterbringung erfolgt im **** **Best Western Plus Hotel**. Welches ca. 300 Meter von der historischen Innenstadt entfernt ist.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Halbpension im **** **Best Western Plus Hotel**
- Eintritt und Führung Kloster Ettal
- Eintritt und Führung Neuschwanstein, Hohenschwangau & Schloss Herrenchiemsee
- Seilbahn-, Gletscher- und Zahnradbahn Zugspitze
- Schifffahrt Chiemsee
- Reiseleitung

Sonderfahrplan

RDEFU

1. Tag: Anreise Kloster Ettal - Füssen

21.09.: Anreise über die Autobahn Salzburg - Bad Tölz zum Benediktiner Kloster Ettal. Mittagspause im Klosterrestaurant. Danach steht die geführte Besichtigung der Klosteranlage, die sich majestätisch vor den schroff aus dem Bergwald hervorragenden Felsen der Alpen erhebt, auf dem Programm. Die barocke Basilika mit ihrer grandiosen Kuppel ist weltberühmt. Auch der Klosterbrauerei und der aus der ehemaligen Klosterapotheke entstandenen Likör-manufaktur stellen Sie einen Besuch ab. Die anschließende Verkostung der legendären „Ettaler Liqueure“, dessen Rezept seit 400 Jahren unverändert ist, schließt den Besuch ab. Die Fahrt führt dann über Oberammergau in den Schwangau nach Füssen. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel.

2. Tag: Schloss Neuschwanstein - Schloss Hohenschwangau - Musical Ludwig²

22.09.: Am heutigen Tag tauchen Sie tief in die märchenhafte, poetische Welt des 1845 im Schloss Nymphenburg geborenen und späteren Königs von Bayern, Ludwig II., ein. Er galt zwar als menschen-scheuer Träumer, aber er wird noch heute als „der Kini“ verehrt. Sie fahren zuerst zum nahen Schloss Neuschwanstein, das nach Ludwigs Vorstellungen erbaut wurde, und wohl der Inbegriff eines getürmten, romantischen Schlosses ist. Ein ca. 40-minütiger Fußweg führt hinauf zum Schlosseingang, nach Verfügbarkeit ist auch die Fahrt mit einer Kutsche gegen Aufzahlung vor Ort möglich. Die Führung durch die möblierten Räume verzaubert alle Besucher. Nach dem Rückweg ist eine individuelle Mittagspause vorgesehen. Danach ist es nicht weit zum Schloss Hohenschwangau beim Alpsee, das Sie ebenso nach einem Spaziergang (ca. 30 Minuten den Hügel hinauf) besichtigen werden. Dieses Schloss im

neugotischen Stil war Ludwigs Sommerresidenz und begeistert durch seine Prunkräume. Am späteren Nachmittag kurze Rückfahrt ins Hotel, Zeit zum Frischmachen und früheres Abendessen. Danach Bustransfer zum Festspielhaus Neuschwanstein und Besuch der Aufführung des Musicals **Ludwig²**. Rückfahrt nach Füssen nach Ende der Aufführung.

3. Tag: Zugspitze - Garmisch-Partenkirchen

23.09.: Heute geht es hoch hinauf, denn der höchste Berg Deutschlands steht auf dem Programm. Die Fahrt führt mit dem Bus ins österreichische Obermoos, von wo Sie mit der Tiroler Seilbahn die Zugspitze erklimmen. Die Gletscherbahn fährt dann noch weiter bis zum imposanten Gletscher. Bei schönem Wetter erwarten Sie überwältigende Ausblicke, die Jahreszeit sollte dafür eigentlich Garant sein. Nach einem längeren Aufenthalt mit Möglichkeit zur Mittagspause am deutsch-österreichischen Berg auf über 2.900 m, geht es dann mit der Bayerischen Zugspitzbahn, eine der letzten Zahnradbahnen Deutschlands, auf imposanter Fahrt hinab ins Tal nach Garmisch-Partenkirchen. Rundgang in diesem berühmten Ferien- und Wintersportort und anschließende Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

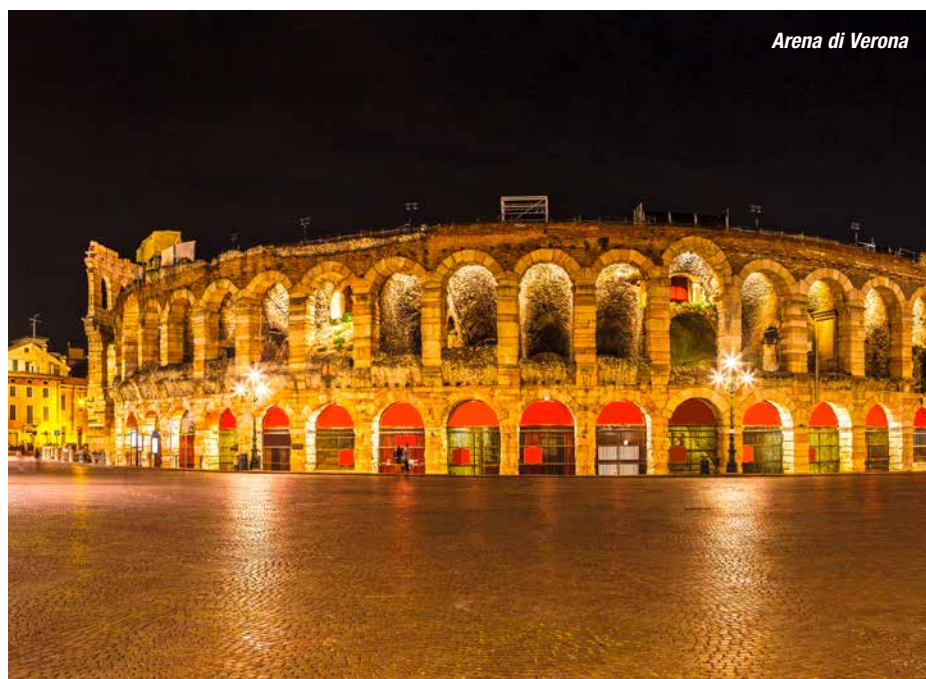
4. Tag: Rückreise über Herrenchiemsee

24.09.: Die Fahrt führt über Murnau am Staffelsee und von dort am direkten Weg zur Autobahn und weiter nach Prien am Chiemsee. Im Jahr 1873 hat König Ludwig II die Insel für sein neues Schloss erworben - es sollte ein „Tempel des Ruhmes“ für König Ludwig XIV von Frankreich werden, den der bayerische Monarch grenzenlos verehrte. Überfahrt mit dem Schiff auf die Herreninsel und geführte Besichtigung des Schlosses. Rückreise nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz 18.30 Uhr.

Festspiele Arena di Verona

„Aida“ & „Nabucco“ – zwei grandiose Opern

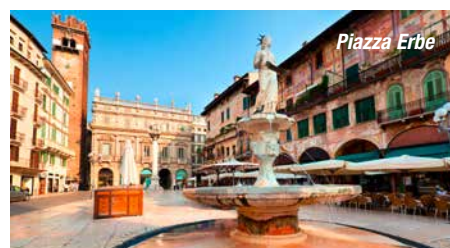
Im Laufe von 100 Jahren hat sich die grandiose Arena von Verona als Fixpunkt im sommerlichen Festspielgeschehen etabliert. Auch heuer wird wieder ein Spitzenprogramm geboten. Genießen Sie Giuseppe Verdis „Aida“ und „Nabucco“ auf der monumentalen Bühne und erleben Sie Verona hautnah!



Arena di Verona



- Romeo & Julia Geschichte
- Hotel fußläufig zur Arena
- verschiedene Kartenkategorien zur Wahl



Piazza Erbe

1. Tag: Anreise nach Verona - Oper

02.08.: Anreise über die Autobahn Salzburg - Brennerautobahn direkt nach Verona. Zimmerbezug im Hotel Italia direkt im Zentrum Veronas, die Stadt der Liebenden. Der berühmte englische Schriftsteller William Shakespeare ließ seine berühmte Tragödie "Romeo und Julia", die er 1596 schrieb, in Verona spielen. Dort befindet sich im Hof des „Hauses der Julia“ auch der Balkon, auf dem sie sich in ihrem Liebesschmerz mit den berühmten Worten „Romeo, oh Romeo, warum bist du Romeo?“, nach ihrem Geliebten sehnte. Die tragische Geschichte der beiden Liebenden ist nicht frei erfunden, sondern basiert im weitesten Sinne auf einer wahren Begebenheit. Gelegenheit zum Abendessen. Aufgrund der optimalen Lage des Hotels kann man die Arena gemütlich zu Fuß in ca. 20 Minuten erreichen. 2023 kündigt die Arena von Verona ein außergewöhnliches Festival an und mit Giuseppe Verdis Neuinszenierung von „Aida“ wird auch gleichzeitig die 100. Opernsaison in der Arena eingeleitet. Um 20.45 Uhr Beginn der Aufführung.

Nach Ende der Vorstellung kehren Sie zu Fuß wieder ins Hotel zurück.

2. Tag: Verona Stadtrundgang - Oper

03.08.: Am Vormittag besuchen Sie bei einem geführten Rundgang durch die Altstadt die Hauptsehenswürdigkeiten: Römerbrücke, Dom, Sant'Anastasia, Piazza Erbe, Piazza dei Signori, Castello Scaligero usw. Natürlich ist bei dieser Führung auch ein Besuch beim „Casa di Giulietta“ (Haus der Julia) vorgesehen, wo sich der besagte Balkon befindet. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Der Opernliebhaber wird wohl eine Besichtigung des Opernmuseums im Palazzo Forti in Erwägung ziehen, wo in mehr als 30 Räumen die nunmehr 100-jährige Geschichte der Opernaufführungen in der Arena dokumentiert wird. Am Abend steht in der Arena Giuseppe Verdis „Nabucco“ auf dem Programm. Mit der großartigen Inszenierung von Arnaud Bernard, unter Anlehnung an die Umwälzungen des italienischen Risorgimento, wird Nabucco die Bühne der Arena beherrschen und seine epische und musikalische Macht anlässlich acht Darstellungen ausstrahlen. Wohnen Sie dieser Live-Monumentalaufführung in historischen Kostümen bei! Um 20.45 Uhr Beginn der Aufführung. Nach Ende der Vorstellung kehren Sie zu Fuß wieder ins Hotel zurück.

3. Tag: Verona - Rückfahrt über Sterzing

04.08.: Am frühen Vormittag noch Freizeit in Verona für Einkäufe. Um 11.00 Uhr Rückfahrt auf der Autobahn in die Alpenstadt Sterzing, der nördlichsten Stadt Italiens (Mittagspause). Anschließend über die Brennerautobahn - Innsbruck - Salzburg zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca. 21.00 Uhr.



3 Tage MUSIK-REISE

02. - 04. August 2023	€ 499,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 79,-
Num. Rangplatz 1. Sektor p. Vorst.	ab € 132,-
Num. Rangplatz 2. Sektor p. Vorst.	ab € 108,-
Num. Steinstufen p. Vorst.	ab € 40,-

Karten Arena di Verona

Der Veranstalter Fondazione Arena di Verona hat seit der Festspielsaison 2022 die Kategorien neu geordnet! Die „unnummerierten Steinstufen“ entfallen. Bitte beachten Sie den neuen Sitzplan! Personen unter 30 bzw. über 65 Jahren erhalten in den Kategorien „Rangplatz 2. Sektor“, „Rangplatz 1. Sektor“ und „Rangplatz 6. Sektor“ eine Ermäßigung.

Hotel-Arrangement: ★★★

Das beliebte *** **Hotel Italia** befindet sich im Borgo Trento links der Etsch, fußläufig zur Altstadt. Es verfügt über gemütliche, komfortabel ausgestattete Zimmer, sowie über eine Sommerterrasse. Die superior Doppelzimmer verfügen über Klimaanlage, Minibar, Minisafe, Tee- und Kaffeekocher, TV, Fön.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Nächtigung/Frühstück im *** Hotel Italia
- Geführter Stadtrundgang in Verona
- Reisebegleitung

Fahrplan: ☉ MTNZ 18 Personen

OITAV

Hansestädte Norddeutschlands

mit Oper und Konzert in Hamburg

Geschichte; Architektur, Landschaft, die zahlreichen Sehenswürdigkeiten der großen Hansestädte Hamburg, Lübeck und Bremen – und viel Musik: Mit diesem Programm ist uns ein überaus attraktiver Mix gelungen. Es ist eine der vielfältigsten und erlebnisreichsten Reisen in unserem Jahresangebot für 2023 und sie bietet innerhalb von fünf Tagen wirklich eine Fülle verschiedenster kultureller Genüsse. Und auch bei der Heimfahrt werden wir nicht darauf vergessen, dass wir im Zuge einer Musikreise unterwegs sind!



Hamburg Elbphilharmonie



Lübeck

1. Tag: Anreise nach Hamburg

01.04.: Anreise über Wels - Passau - Hof - Hannover nach Hamburg. Hotel bei der Oper.

2. Tag: Ausflug Bremen, Oper in Hamburg

02.04.: Fahrt in die geschichtsträchtige Hansestadt Bremen und Rundgang. Am Nachmittag Rückfahrt nach Hamburg. Zeit zur freien Verfügung. Am Abend Besuch der Aufführung TOSCA in der Staatsoper.

3. Tag: Stadtführung, Konzert Elbphilharmonie

03.04.: Besichtigung der Hansestadt Hamburg. Im kleinen Museumshafen Övelgönne genießen wir ein Mittagessen. Bustransfer zur alten Speicherstadt. Um 20 Uhr Beginn des KONZERTS des Philharmonischen Staatsorchesters Hamburg unter der Leitung von Kent Nagano.

4. Tag: Ausflug Lübeck, Oper in Hamburg

04.04.: Fahrt in die hübsche Hansestadt Lübeck. Rundgang im historischen Zentrum. Am Nachmittag Rückfahrt nach Hamburg. Am Abend Besuch der Oper SIMON BOCCANEGRA.

Staatsoper Hamburg: **TOSCA** (G. Puccini)

SIMON BOCCANEGRA (G. Verdi)

Elbphilharmonie: **ORCHESTERKONZERT**

5. Tag: Heimreise - Filmdokumentation

05.04.: Rückreise über Hannover - Hof - Passau nach Linz. Ausführliche Filmdokumentation zum Thema „Richard Tauber und seine Nachfolger“.

5 Tage MUSIK-BUSREISE

01. - 05. April 2023 € 1.569,-
Einbettzimmerzuschlag (Queensize Bett) € 85,-
Kartenpauschale (2x PG 3 / 1x PG 2) € 290,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- Nacht./Frühstück im **** Hotel Baseler Hof
- Mittagessen am 3. Reisetag
- Besichtigungen in Hamburg, Bremen, Lübeck
- Rundgang Speicherstadt/HafenCity
- Einführungen in Oper und Konzert
- Filmdokumentation „Richard Tauber“
- Fachreiseleitung: Rudolf Wallner

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ODEHA

Musikreise nach Dresden

Musik, Kultur, Kulinarik & Landschaft

Dresden ist immer ein lohnendes Ziel! Unsere Tour bietet ein Maximum an Erlebnissen der verschiedensten Art: von einem zentralen 4-Sterne-Hotel und den zahllosen Sehenswürdigkeiten der „Elbflorenz“ genannten Stadt über Konzert und Oper, einem Einblick in die lokale sächsische Küche, dem imposanten Elbsandsteingebirge bis hin zu einer beschaulichen mehrstündigen Schifffahrt auf der Elbe! Eine überaus ergiebige Reise, die Sie sich nicht entgehen lassen sollten!



Semperoper Dresden



Konzertsaal Kulturpalast

1. Tag: Anreise, Konzert im Kulturpalast

06.05.: Fahrt über Passau - Chemnitz nach Dresden. Zentral gelegenes Hotel. Um 19.30 Uhr im neugestalteten Konzertsaal des Kulturpalastes Beginn des Orchesterkonzerts der Dresdener Philharmonie unter der Leitung von Elim Chan.

2. Tag: Stadtbesichtigung & Semperoper

07.05.: Ausführliche Besichtigung von Dresden. Nach einigen Stunden der Entspannung folgt um 16 Uhr in der prachtvollen Semperoper die Aufführung von Richard Wagners Festoper DIE MEISTERSINGER VON NÜRNBERG in Weltklassebesetzung.

3. Tag: Elbschifffahrt ins Elbsandsteingebirge

08.05.: Um 9.30 Uhr Fahrt mit dem historischen Elbedampfer. Mittagessen im Kurstädtchen Rathen. Mit dem Bus zur Bastei mit ihrem herrlichen Rundblick auf das Elbetal. Rückfahrt nach Dresden.

4. Tag: Dresden, Rückfahrt über Prag

09.05.: Um 13 Uhr Rückfahrt vorbei an Prag - Freistadt nach Linz. Unterwegs Filmdokumentation über den unvergessenen George London!

4 Tage MUSIK-BUSREISE

06. - 09. Mai 2023 € 829,-
Einbettzimmerzuschlag € 240,-
Konzertkarte PK 1 € 55,-
Opernkarten PG 4 ab € 170,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- Nacht./Frühstück im **** Hotel Inside by Melia
- Spezialitätenessen in Rathen
- Stadtführung in Dresden
- Schifffahrt Dresden-Rathen
- Einführungen mit Musikbeispielen
- Filmdokumentation „George London“
- Fachreiseleitung: Rudolf Wallner

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ODEDR

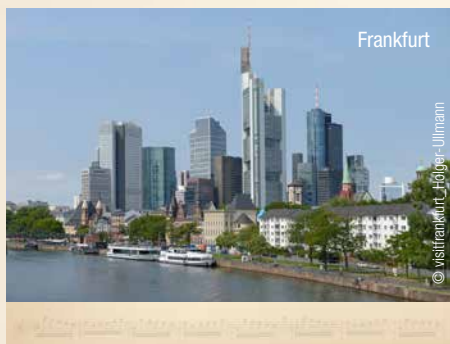
Maifestspiele Wiesbaden

mit Rhein- und Main-Schiffahrt

Perlen der deutschen Oper im Rheingau, dazu ein Hotel der gehobenen Klasse, beschauliche Schifffahrten auf Rhein und Main, Weltstimmen wie Anja Harteros und Andreas Schager – und als „Drüberstreuer“ die Mainmetropole Frankfurt mit ihren Sehenswürdigkeiten: Es sind sehr viele geschichtliche, landschaftliche, architektonische und musikalische Höhepunkte, die bei dieser Reise auf uns warten. Ein buchstäblich einmaliges Angebot, das wir dem Liebhaber von Kunst und Kultur mit diesem Arrangement unterbreiten!



Stadttheater Wiesbaden



Frankfurt

1. Tag: Anreise nach Wiesbaden

27.05.: Fahrt über Passau - Würzburg nach Wiesbaden. Zimmerbezug im zentralen **** Radisson Blu Hotel Schwarzer Bock, gemeinsames Abendessen.

2. Tag: Stadtbesichtigung Wiesbaden, Oper

28.05.: Ausführliche Besichtigung der hessischen Hauptstadt. Um 17 Uhr Aufführungsbesuch von Wagners TRISTAN UND ISOLDE (Inszenierung Uwe Eric Laufenberg) im Hessischen Staatstheater.

3. Tag: Rheinschiffahrt, Oper

29.05.: Fahrt nach St. Goarshausen, mit dem Rheinschiff flussaufwärts, vorbei an zahlreichen Burgen und dem sagenumwobenen Loreleyfelsen, bis nach Rüdesheim. Busrückfahrt nach Wiesbaden. Um 17 Uhr Beginn der Aufführung ROSENKAVALIER.

4. Tag: Frankfurt und Mainschiffahrt

30.05.: Fahrt in die Mainmetropole Frankfurt mit Stadtbesichtigung und Führung in Goethes Geburtshaus. Nachmittags Main-Schiffahrt. Am späten Nachmittag Rückfahrt nach Wiesbaden.

Staatstheater Wiesbaden: **TRISTAN UND**

ISOLDE (R. Wagner)

DER ROSENKAVALIER (R. Strauss)

5. Tag: Heimreise, Filmportrait W. Windgassen

31.05.: Rückreise über - Suben - Wels nach Linz. Unterwegs Filmportrait Wolfgang Windgassen.

5 Tage OPERN-BUSREISE

27. - 31. Mai 2023 € 1.199,-

Doppelzimmer zur Alleinbenützung € 329,-

Opernkarten PK II (2 Abende) € 160,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- Nacht./Frühstück im **** Hotel Schwarzer Bock
- Abendessen am 1. Tag
- Stadtführungen in Wiesbaden und Frankfurt
- Eintritt und Führung im Goethehaus
- Rheinschiffahrt & Mainschiffahrt
- Einführungen zu beiden Opern
- Film- und Tonportrait Wolfgang Windgassen
- Fachreiseleitung: Rudolf Wallner

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ODEWI

Opern-Kurzreise nach München

mit zentral gelegenem Hotel in München

Mit einem der rührend-schönsten Werke des romantischen Opernrepertoires und einem Weltstar in der Titelrolle kann es bei dieser Opern-Kurzreise nur heißen: Auf nach München! Die litauische Sopranistin Asmik Grigorian ist ein Garant für ein außergewöhnlich hohes musikalisches Niveau. Und schließlich wird auch ein bestausgestattetes 4-Sterne-Hotel in unmittelbarer Nähe zum Opernhaus und der Besuch der Nymphenburg, des einstigen Sommersitzes der Wittelsbacher Regenten, zum Gelingen der Reise beitragen.



Bayerische Staatsoper



München

1. Tag: Prien am Chiemsee, Opernbesuch

14.05.: Linz Hbf./Reisebusterminal ab 8 Uhr früh über Wels - Salzburg zunächst nach Prien am Chiemsee. Nach einem Aufenthalt in dem hübschen Ort am Seeufer weiter nach München. Mittagspause und Zimmerbezug im **** Hotel an der Oper. Um 18 Uhr beginnt im schönen Münchener Nationaltheater die Aufführung von Antonín Dvořáks Märchenoper RUSALKA. In der Inszenierung von Burgtheaterdirektor Martin Kušej singen Asmik Grigorian (Rusalka), Dmytro Popov (Prinz), Ewa Plomka (fremde Fürstin) und Günther Groissböck (Wassermann) die Hauptpartien. Dirigent: Henrik Nánási.

2. Tag: Schloss Nymphenburg, Heimreise

15.04.: Nach dem Frühstück kurze Fahrt zum prachtvollen Schloss Nymphenburg. Geführter Rundgang durch die Räumlichkeiten der einstigen Sommerresidenz der bayerischen Herrscher. Anschließend Aufenthalt im Zentrum der Landeshauptstadt München. Gelegenheit für Einkäufe und Mittagspause. Am Nachmittag Rückfahrt über Salzburg - Wels nach Linz.

Bayerische Staatsoper:

RUSALKA (A. Dvořák)

2 Tage OPERN-BUSREISE

14. - 15. Mai 2023 € 399,-

Einbettzimmerzuschlag (Standard) € 60,-

Opernkarte 2. Kat. / 3. Kat. € 135,- / € 115,-

Aufzahlung Doppelzimmer Superior € 30,-

Aufzahlung Einbettzimmer Comfort € 30,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

**** Hotel an der Oper in München, zu Fuß ist die Bayerische Staatsoper gut erreichbar. Das Hotel verfügt über verschiedene Zimmertypen, alle mit Fön, Minibar, Safe und Telefon ausgestattet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- Nacht./Frühstück im **** Hotel an der Oper
- Eintritt und Führung im Schloss Nymphenburg
- Einführung in Dvořáks Oper
- Fachreiseleitung: Rudolf Wallner

ODEMU

Bregenzer Festspiele

mit Hotel in Lindau und Schifffahrt zur Seebühne!

Der Programmschwerpunkt der Bregenzer Festspiele liegt heuer bei den beiden größten Meistern der italienischen Oper: Verdi und Puccini. Nach dem Riesenerfolg der „Butterfly“-Produktion wird die Inszenierung von Andreas Homoki 2023 erneut gezeigt. Im Festspielhaus steht eine selten gespielte Kostbarkeit aus der frühen Schaffensphase Giuseppe Verdis auf dem Programm: der großartige „Ernani“. Wir nächtigen direkt am malerischen Hafen von Lindau und fahren am zweiten Abend mit dem Schiff zur Seebühne!



Bühnenbild 2022

© Bregenzer Festspiele-Anja Kähler



Seebühne

© Bregenzer Festspiele

1. Tag: Anreise, Bregenzer Festspielhaus

31.07.: Anreise über Salzburg - Memmingen nach Lindau. Zimmerbezug im Hotel direkt beim Hafen. Um 18 Uhr kurze Fahrt nach Bregenz. Gelegenheit zum Abendessen und Besuch der Aufführung von Verdis Frühwerk ERNANI im Festspielhaus. Nach Ende der Vorstellung Rückfahrt nach Lindau.

2. Tag: Lindau, Schifffahrt, Oper

01.08.: Am Vormittag machen wir einen interessanten Blick hinter die Kulissen der gigantischen Bregenzer Seebühne im Zuge eines Rundgangs, der uns auch viele technische Details der riesigen Opernproduktion näherbringt. Am Nachmittag Aufenthalt in der hübschen Inselstadt Lindau, geführter Rundgang im Zentrum und Aufenthalt. Um 19.15 Uhr Fahrt mit dem Schiff zur Bregenzer Seebühne: Um 21 Uhr die Aufführung MADAMA BUTTERFLY. Rückfahrt mit dem Schiff nach Lindau.

3. Tag: Heimreise, Wangen

02.08.: Fahrt nach Wangen mit Besichtigung. Rückfahrt über München - Salzburg nach Linz.

Seebühne: **MADAMA BUTTERFLY** (G. Puccini)

Festspielhaus: **ERNANI** (G. Verdi)

Filmdokumentation: **GIUSEPPE VERDI**

Auf der Rückreise umfangreiches Filmportrait über Leben und Schaffen von Giuseppe Verdi.

3 Tage OPERN-BUSREISE

31. Juli - 2. August 2023	€ 769,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 95,-
Opernkarte BUTTERFLY	ab € 104,-
Opernkarte ERNANI	ab € 118,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- Nächtigung/Frühstück im *** Hotel vis à vis
- Stadtrundgänge in Lindau und Wangen
- Schifffahrt zur Seebühne und retour
- Führung hinter den Kulissen der Seebühne
- Einführungen mit Musikbeispielen
- Filmportrait Giuseppe Verdi
- Fachreiseleitung: Rudolf Wallner

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

OATBF

Puccini-Festival Torre del Lago

mit Hotel vor den Toren der Altstadt Luccas

Einzigartig ist die abendliche Stimmung auf der gigantischen Freiluftbühne am Ufer des Massaciuccolisees in Giacomo Puccinis langjährigem Wohnort Torre del Lago. Wir verweilen bei unserer Festspielreise einige Tage lang bei Leben und Schaffen des großen toskanischen Komponisten. Darüber hinaus werden wir uns auch mit Landschaft, Architektur, Geschichte und den kulinarischen Spezialitäten der nördlichen Tosana beschäftigen.



Lucca



Torre del Lago

1. Tag: Anreise nach Lucca

09.08.: Anreise über Salzburg - Innsbruck - Verona - La Spezia nach Lucca. Zimmerbezug, Abendessen.

2. Tag: Doku, Besichtigung, Opernaufführung

10.08.: Film- und Tonportrait über Giacomo Puccini. Anschließend Besichtigungsrundgang. Am Nachmittag Fahrt nach Torre del Lago, Besichtigung der Villa Puccini. Anschließend Abendessen und Besuch der Aufführung LA BOHÈME. Rückfahrt.

3. Tag: Besichtigung, Schifffahrt, Oper

11.08.: Stadtbefichtigung von Lucca mit seiner überaus sehenswerten Altstadt. Am Nachmittag Schifffahrt am Lago di Massaciuccoli, Abendessen Aufführungsbesuch von TURANDOT.

4. Tag: Ausflug Cinque Terre

12.08.: Fahrt nach Manarola. Aufenthalt und Mittagspause, anschließend Fahrt mit der Bahn nach Riomaggiore. Nach einem Aufenthalt weiter nach La Spezia und Rückfahrt mit dem Bus nach Lucca. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

5. Tag: Heimreise - Sängerportrait

13.08.: Rückreise mit Sängerportraits unterwegs..

5 Tage OPERN-BUSREISE

09. - 13. August 2023	€ 1.199,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 140,-
Kartenpauschale 2. Kat. (2 Abende)	€ 188,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- 4x NF im **** Grand Hotel Guinigi
- 4x Abendessen im Ristorante Lombardi
- Eintritt Dom San Martino Lucca
- Eintritt & Führung Geburtshaus und Villa
- Schifffahrt auf dem Massaciuccolisee
- Filmportrait G. Puccini & Sängerportrait
- Operneinführungen
- Fachreiseleitung: Rudolf Wallner

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

OITTO

Venedig – das schöne Gegengewicht der Welt

Eine Sinnesreise durch Literatur, Mythen und Magie

Keine andere Stadt fasziniert derart wie die Lagunenstadt mit ihren Palästen und Plätzen, Kirchen und Kanälen, Gondeln und Brücken oder dem berühmten Karneval – überreich an Kultur und Geschichte. Dabei hat „La Serenissima“, wie sie liebevoll von den immer weniger werdenden echten Venezianern genannt wird, wahrlich mehr zu bieten. Tauchen Sie ein in das etwas andere Venedig, begleitet von Ihrer literarischen Reisebegleitung Frau Gertraud Weghuber, die Sie mit literarischen Themen-Spaziergängen überraschen wird!



Venedig



Gertraud Weghuber lebt in Mölln, ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin, Literaturvermittlerin und durch ihre Freude am Reisen Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland.

1. Tag: Anreise nach Venedig

09.05.: Anreise über Salzburg nach Venedig. Kurzer Spaziergang bis zum Hotel und Zimmerbezug. Anschließend geführter Stadtrundgang auf den Spuren von Giacomo Casanova mit Lesungen, Anekdoten und Liebesgeschichten.

2. Tag: Carlo Goldoni & das Venedig d. Theater

10.05.: Stadtführung auf den Spuren des komödiendichter Carlo Goldoni. Sie entdecken „das Venedig der Theater“ - im 18. Jh. wurden sieben Theater betrieben, heute sind noch die Theater „San Samuele“, „Teatro Goldoni“ und das Gran Teatro La Fenice - die große Opernbühne Venedigs - erhalten.

3. Tag: Giudecca - das ursprüngliche Venedig

11.05.: La Giudecca, das ist eine Gruppe von acht Inseln, die von Flüssen durchzogen und durch Brücken miteinander verbunden sind. Dort erlebt man den typischen italienischen Alltag, pur und unverfälscht. Eine Reihe von literarischen Schmankerln bringt Ihnen bei ausgedehnten Rundgängen Ihre literarische Reisebegleitung zu Gehör. Erleben Sie italienische Idylle pur.

4. Tag: Venedig - Heimreise

12.05.: Gegen Mittag Rückreise nach Österreich.

4 Tage LITERATURREISE

09. - 12. Mai 2023

Zuschlag DZ zur Alleinbenützung

€ 869,-

€ 250,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- 3 x Nächt./Frühstücks im zentralen Hotel
- 72 Stunden Linienticket
- 2x literarische Halbtagsstadtführungen
- Eintritt „Casa Goldoni“
- geführter Spaziergang Giudecca
- Literarische Beiträge
- Buseinfahrtsgebühr Venedig
- Ortstaxe Venedig (Preisstand Okt. 2022)
- Literarische Reisebegleitung G. Weghuber

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKITV

Die Karawankenregion erlesen und erwandern

Quelle der Inspiration für Literaten, Künstler, Musiker ...

Literatur versetzt Berge und öffnet den Geist für neue Ideen und gemeinsame Aktivitäten über die Grenzen hinweg. Bei der Reise zu unseren südlichen Nachbarn werden Sie Dinge und Menschen neu sehen, Landschaften anders wahrnehmen: Dazu verhilft uns die Literatur. Die Stimmen der Dichter öffnen den Blick in innere und äußere Räume. Gehen und lesen, hören und reden, genießen und denken. Am besten mit Gleichgesinnten, denn Kultur verbindet, bewegt und vermittelt.



Robert Musil Literatur Museum

© Dieter Riesel



Gertraud Weghuber lebt in Mölln, ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin, Literaturvermittlerin und durch ihre Freude am Reisen Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland.

1. Tag: Strandbad - „DonnerSzenen“

24.08.: Anreise nach Klagenfurt. Am Wörthersee Bezug zu Ingeborg Bachmann, im Strandbad Maria Loretto drehte Michael Haneke Szenen für den Film „Drei Wege zum See“. Erleben Sie nachmittags im Rahmen der „DonnerSzenen“ den Kultursommer.

2. Tag: Klagenfurt - Griffen

25.08.: Besuch des Robert Musil Literatur Museums. Fahrt nach Griffen. Besuch des Stiftes mit Einführung zum Leben und Werk des Nobelpreisträgers Peter Handke. Mittagspause beim Stifterwirt. In Klagenfurt, ist noch der Besuch des Wieser Verlages geplant.

3. Tag: Literarische Wanderung

26.08.: Fahrt nach Bad Eisenkappel, wo Sie Herr Haderlap zu einer literarischen Wanderung erwartet. Wandern und Hören, Lesen und Nachspüren, aber auch das sich Austauschen - das alles hat seinen Platz. Besuch des Museums Peršman und Pause im Alpengasthof Riepl. Rückfahrt nach Klagenfurt.

4. Tag: Literaturland Slowenien - Ljubljana

27.08.: Fahrt nach Laibach. Eine besondere literarische Führung erwartet Sie. Zentrales Hotel.

5. Tag: Kranj - Heimreise

28.08.: Heimreise über Kranj mit Stadtführung.

5 Tage LITERATURREISE

24. - 28. August 2023

Einbettzimmerzuschlag

€ 839,-

€ 165,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- 4x NF in ***sup. Hotels
- Eintritt und Führung Musil Museum & Stift
- Besuch Wieser Verlag, Ganztagswanderung
- Stadtführung in Laibach und Kranj
- Literarische Reisebegleitung G. Weghuber

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKKLL



sternfahrten

Regionen auf täglichen Ausflügen entdecken

Von einem **zentralen Nächtigungsort** aus, wo wir ein angenehmes Hotel für Sie ausgewählt haben, tauchen Sie, geführt von unseren Reiseleitern und versierten örtlichen Führern, behutsam in die besuchte Region ein. Land und Leute, Küche und Keller sowie auch landschaftliche und kulturelle Geheimnisse abseits der bekannten Pfade werden in einem abwechslungsreichen Programm erkundet. Vielfältige **Erlebnisse ohne lästiges Kofferpacken** zwischendurch machen diese Reiseform immer beliebter.

Saisoneneröffungsreise Bledersee 2023



Höhepunkte Nordsloweniens von Berg bis Tal

Stets im Mai beginnt die touristische Sommersaison – Zeit mit unseren Reisegästen, den Beginn bei einer speziellen Reise zu feiern. Heuer geht es mit Stopps bei An- und Rückreise im schönen Kärnten zu den landschaftlich eindrucksvollen Tälern, Seen und Bergen unseres slowenischen Nachbarlandes.



1. Tag: Anreise Gmünd – Bled

04.05.: Anreise über Wels – Autobahn Salzburg nach Gmünd in Kärnten. Besuch des einzigen privaten Porsche Museums, wo von 1944 - 1950 die ersten Fahrzeuge mit dem Namen Porsche gebaut wurden. Die umfangreiche Sammlung bietet u.a. den schwimmfähigen Porsche-Jagdwagen, den Polizei-Porsche 911 und diverse Porsche Rallye- und Rennwagen. Anschließend Möglichkeit zum Mittagessen in der netten Stadt an der Mündung der Malta in die Lieser. Weiterfahrt über den Karawankentunnel nach Slowenien und über die Autobahn nach Bled am gleichnamigen See. Zimmerbezug im **** Hotel Park und Abendessen.

2. Tag: Burg Bled - Bleder See und Insel

05.05.: Nach einem gemütlichen Frühstück lernen Sie heute den Urlaubsort Bled, den malerischen See mit seiner Insel, die eine Postkartenidylle wie selten gesehen darstellt, als auch die sehenswerte Burg, die über Allem thront, kennen. Nach einem Rundgang mit Ihrer Reiseleitung ist eine Führung durch die Burg, deren Geschichte bis ins Jahr 1004 zurückreicht, als der deutsche Kaiser Heinrich II. das Gut Bled dem Brixner Bischof Albuin schenkte, vorgesehen. Die mehrfach zerstörte und wieder aufgebaute mittelalterliche Anlage wurde in den 50er Jahren vollkommen renoviert. Vom oberen Hof führt der Weg zur Burgkapelle, zur Schmiede und zum Restaurant. Möglichkeit zur Mittagspause. Am Nachmittag steht eine gemütliche Bootsfahrt zur Bleder Insel am Programm. Bevor eine Kirche auf der Insel errichtet wurde, gab es dort bereits eine Kultstätte für die heidnische Gottheit des Lebens und der Fruchtbarkeit, Živa. Auf der Insel wurde später eine Kapelle der hl. Mutter Gottes errichtet, um die

Menschen zum Gebet anzuregen. Damals wurden die 99 Steinstufen gebaut, die weithin bekannt sind. Noch heute gilt der alte Brauch, dass der Bräutigam die Braut über alle 99 Stufen tragen muss, wenn das Paar in der Kirche der Insel getraut werden möchte. Rückkehr ins Hotel und Zeit sich im Spa Park mit Schwimmbecken und Saunawelt zu entspannen.

3. Tag: Ausflug rund um den Triglav

06.05.: Nach dem Frühstück verlassen Sie Bled auf der Autobahn Richtung Kranj, wo Sie nach Skofja Loka abzweigen, bekannt für seine Schlösser und Herrenhäuser. Rundgang durch die Stadt. Weiter geht es durch versteckte Flusstäler, bis man bei Most na Soci das romantische Socalal erreicht. Die Soca, besser bekannt als Isonzo, ist ein Wildbach, der mit seinem smaragdgrün schimmernden Wasser ein Paradies für Wassersportler ist. Flussaufwärts geht's weiter in den Hauptort des Tales, nach Kobarid (Karfreit), wo Sie ein Mittagessen einnehmen werden. Danach bleibt Zeit für einen ausgedehnten Spaziergang bzw. zum individuellen Besuch des wohl besten Museums über den an der Isonzo-Front stattgefundenen 1. Weltkrieg. Danach fahren Sie in den Triglav-Nationalpark und über den spektakulären Predilj Pass auf einen Abstecher nach Italien, bevor es vorbei an Tarvis und über Kranjska Gora zurück nach Bled geht. Abendessen im Hotel.

4. Tag: Heimreise über Klagenfurt

07.05.: Die Rückreise nach Österreich erfolgt über den Loibl Pass ins Kärntnerische Ferlach und weiter nach Klagenfurt. Aufenthalt mit kleinem Rundgang in der Innenstadt. Danach über Villach – Tauernautobahn - Salzburg – Wels zurück nach Linz. Voraussichtliche Ankunft 18.30 Uhr.



- Bootsfahrt am Bleder See
- Isonzo Tal
- Kobarid



4 Tage BUS-REISE

04. - 07. Mai 2023	€ 699,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung	€ 129,-
Aufschlag DZ mit Seeblick p.P.	€ 59,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** **Hotel Park** liegt in traumhafter Lage direkt an der Fußgängerpromenade am Bleder See, die zu gemütlichen Spaziergängen einlädt. Das stylisch eingerichtete Hotel verfügt neben einer Lobby Bar über ein Restaurant sowie die Wellnesseinrichtungen des Park Spa mit Schwimmbecken und Saunawelt. Die Zimmer sind modern mit allem Komfort, WiFi, Sat-TV und Föhn ausgestattet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel Park
- 3x Abendessen vom Büffet im Hotel
- Benützung des Schwimmbeckens im Spa Park oder der hoteleigenen Saunawelt
- Besichtigungen und Ausflüge lt. Programm
- Mittagessen in Kobarid
- Eintritt ins Porsche Museum Gmünd
- Eintritt & Führung Bleder Burg
- Bootsfahrt auf die Bleder Insel
- Reiseleitung

MTNZ 20 Pers.

Fahrplan: ①

RXSIB

Ostern in Kärnten

Osterfeiertage rund um den Wörthersee

Verbringen Sie die Osterfeiertage im schönen Kärnten. Es erwartet Sie ein liebevoll zusammengestelltes, abwechslungsreiches Programm mit vielen Höhepunkten von interessanten Städten, Burgen und Kirchen, sowie grandiosen Landschaften und den beliebten kulinarischen Kärntner Schmankerln. Unterbringung im **** Kunsthotel Fuchspalast in St. Veit an der Glan.



Burg Hochosterwitz

1. Tag: Anreise über Gurk und Feldkirchen

07.04.: Fahrt nach Gurk, Besichtigung von Dom und Krypta, Mittagspause. Weiterfahrt nach Feldkirchen und gemütlicher Bummel durch die Altstadt. Fahrt nach St. Veit an der Glan zu ihrem Hotel für die nächsten Tage. Zimmerbezug und Abendessen.

2. Tag: St. Veit - Klagenfurt

08.04.: Vormittags Stadtführung durch die Blumenstadt St. Veit an der Glan. Traditionell wird hier jedes Jahr am Karsamstag von zwei wachhabenden Trabanten der bürgerlichen Trabantengarde die Monstranz in der Stadtpfarrkirche bewacht. Vor der

Mittagspause geht es weiter in die Landeshauptstadt Klagenfurt mit Stadtführung und Zeit für eigene Besichtigungen oder Einkäufe. Rückfahrt ins Hotel.

3. Tag: Rundfahrt um den Wörthersee

09.04.: Nach dem Osterfrühstück im Hotel Rundfahrt über das Strandbad in Klagenfurt weiter über Krumpendorf nach Pörschach. Hier erwartet Sie ein Spaziergang mit wunderbarer Aussicht zur Halbinsel im See. Weiter geht es dann nach Velden, dem mondänen Urlaubsort am See. Aufenthalt und Mittagspause. Rückfahrt über Maria Wörth und den Magdalensberg sowie Maria Saal ins Hotel, wo ein festliches Ostersonntags-Büffet wartet.

4. Tag: Burg Hochosterwitz & Privatbrauerei Hirt

10.04.: Auf der Rückfahrt ist der Besuch der imposanten Burg Hochosterwitz, einer der sehenswertesten Wehrbauten Österreichs eingeplant. Der Aufstieg erfolgt gemütlich mit dem Lift. Bei der interessanten Führung sehen Sie die Rüstkammer, die Waffensammlung und auch die Bildersammlung aus der Renaissance. Anschließend Weiterfahrt zur Privatbrauerei Hirt, dem auch in Oberösterreich sehr beliebten Biererzeuger. Möglichkeit zum Mittagessen (Speisekarte für den kleinen und großen Hunger).

- Wörthersee-Rundfahrt
- Burg Hochosterwitz
- Dom zu Gurk



Danach auf direktem Weg über die Autobahn zurück nach Linz. Voraussichtliche Ankunft ca. 18.00 Uhr.

4 Tage BUS-REISE

07. - 10. April 2023 (Ostern) € 690,-
Einbettzimmerzuschlag € 98,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Nächtigung/Frühstücksbuffet im **** Hotel Fuchspalast, vom Maler Ernst Fuchs im Phantastischen Realismus gestaltet
- 2x Abendessen,
- 1x Festliches Ostersonntagsbuffet im Hotel
- Eintritt und Führung Dom zu Gurk
- Stadtführung St. Veit inkl. Grabwache
- Stadtführung Klagenfurt
- Eintritt/Führung/Lift Burg Hochosterwitz
- Reiseleitung

Fahrplan: ① bis Sattledt

RATOK

Steirische Weinstraße

Welschriesling, Schilcher, Kernöl und Lipizzaner

Mischen Sie eine große Portion Weinlandschaft, einen Schuss Steirisches Kürbiskernöl und eine Herde temperamentvoller Lipizzaner - und verfeinern Sie das mit einem Achterl vorzüglichem Wein. Das ist es, was Ihnen die Genusssecken Südsteiermark, Schilcherland und Lipizzanerheimat bieten! Sie wohnen im familiengeführten **** Hotel „Zur alten Post“ in Schwanberg. Das Haus liegt zentral nur wenige Schritte vom Moorb bad Schwanberg entfernt.



Gamlitz

1. Tag: Anreise mit Seggau

27.10.: Anreise über die Pyhrnautobahn nach Graz mit Aufenthalt und Mittagspause. Am Nachmittag besuchen Sie eine Ölmühle mit Führung. Weiterfahrt nach Schwanberg und Zimmerbezug im **** Hotel Zur alten Post und Abendessen.

2. Tag: Weinstraße & Flascherzug

28.10.: Am Vormittag gemütliche Rundfahrt über Eibiswald - Leutschach und auf der Südsteirischen Weinstraße mit einer schönen Aussicht auf die idyllischen Weindörfer nach Gamlitz (Mittagspause). Weiter nach Stainz im Schilcherland. Hier bestiegen Sie den legendären Flascherzug, der Sie in gemächlichem Tempo durch das Schilcher-Kernöl-Land nach Preding bringt. Unterwegs Möglichkeit zu einer zünftigen Stärkung. Es geht weiter ins Frauental, wo Sie eine Führung im Weingut mit Verkostung erwartet. Abendessen im Hotel.

3. Tag: Bärnbach - Piber - Rückreise

29.10.: Fahrt nach Bärnbach und Führung durch die Hundertwasser-Kirche. Weiter nach Piber. Gelegenheit zum Mittagessen, Führung durch das

Lipizzaner-Gestüt. Danach auf der großartigen Panoramastraße über das Gaberl nach Judenburg sowie die Tauern nach Trieben und zurück nach Linz. Voraussichtliche Ankunft ca. 18.00 Uhr.

3 Tage BUS-REISE

27. - 29. Oktober 2023 € 499,-
Einbettzimmerzuschlag € 66,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Halbpension im **** Hotel "Zur alten Post"
- Weinprobe im Schilcherlandgenussshof
- Führung Ölmühle
- Einfache Fahrt im Flascherzug
- Kirchenführung Bärnbach
- Gestütsführung Piber
- Reiseleitung

Fahrplan: ① bis Sattledt

RATSW



St. Barbara-Kirche in Bärnbach

Bregenzerwald & Insel Mainau

Erlebnisreise in unser westlichstes Bundesland Vorarlberg



Üppige Blumenpracht das ganze Jahr über, ein Park mit einem über 150 Jahre alten Baumbestand, der barocke Glanz von Schlossanlage und Kirche, das ist Mainau, die Blumeninsel im Bodensee. Mindestens so berühmt ist auch der Bergkäse, dessen Herkunft Sie bei unserer Reise nachspüren.



- Bregenzer Käsestraße
- Insel Mainau
- Schokomanufaktur Fenkart
- Brauereibesuch



1. Tag: Anreise nach Schoppernau/ Bregenzerwald

02.07.: Auf der Autobahn über Salzburg - Chiemsee - nach Innsbruck. Mittagspause und kleiner Rundgang. Anschließend Fahrt über Landeck ins Stanzer Tal und über die alte Arlbergstraße und den Flexen Pass, durch die bekannten Skiorte Zürs und Lech zum Hochtannberg nach Schoppernau im Bregenzerwald. Zimmerbezug im gemütlichen **** Sporthotel Krone.

2. Tag: Bregenzer Wald & Käsestraße

03.07.: Nach dem Frühstück besuchen Sie zuerst die neben dem Hotel gelegene Bergkäserei und erfahren einige interessante Tatsachen über die Käseherstellung. Außerdem lernen Sie den Käseroboter „Franz Michl“ kennen. Anschließend begeben Sie sich unter kundiger Führung auf die Bregenzerwald Käsestraße. Durch das Tal der Bregenzer Ache führt die Fahrt über Egg und Hittisau nach Sulzberg, den Balkon des Bregenzerwaldes. Nach einem Aufenthalt mit Einkehrmöglichkeit weiter über Schwarzenberg nach Bezau. Dort geht es mit der Gondelbahn hinauf zum Berghaus Sonderdach.



Vom Bergrestaurant können Sie einen wunderbaren Rundblick auf das Vorsäßgebiet, wo die Kühe die Milch für den guten Bergkäse liefern, genießen.

3. Tag: Bodensee & Insel Mainau

04.07.: Heute besuchen Sie die Blumeninsel Mainau. Fahrt über Bregenz den Bodensee entlang nach Friedrichshafen und schließlich Meersburg. Von dort bringt Sie die Fähre ans andere Ufer des Bodensees. In kurzer Fahrt erreichen Sie dann die Blumeninsel Mainau. Die gräfliche Familie Bernadotte besitzt dort das schöne Barockschloss mit dem wundervollen Blumen- und Pflanzenpark. Sie werden begeistert sein! Am Nachmittag Rückfahrt über Bregenz mit Aufenthalt zum Hotel.

4. Tag: Bier & Schokolade im Ländle

05.07.: Morgens fahren Sie über das Bodele nach Dornbirn, spazieren bei einem Rundgang über den herrlichen Marktplatz und besuchen die Kirche. Anschließend steht der Besuch der ältesten Brauerei Vorarlbergs mit einer Führung und einem Weißwurstessen am Programm. Danach geht es weiter nach Hohenems zur Schoko-Manufaktur Fenkart. Nach einer kleinen Führung inkl. Verkostung Weiterfahrt in die mittelalterliche Stadt Feldkirch mit Rundgang. Am späteren Nachmittag Rückfahrt durch das Große Walsertal über Faschina nach Schoppernau.

5. Tag: Rückreise - Garmisch-Partenkirchen

06.07.: Am Morgen Fahrt quer durch die Bergwelt und über Ehrwald nach Garmisch-Partenkirchen. Vorbei an Walchen- und Kochelsee geht es über Benediktbeuern schließlich nach Bad Tölz (Aufenthalt). Heimreise über die Autobahn. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca. 19.00 Uhr.



5 Tage BUS-REISE

02. - 06. Juli 2023
Einbettzimmerzuschlag

€ 889,-
€ 60,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im familiengeführten **** **Sporthotel Krone** in Schoppernau. 4-Gang-Abendessen (Menüwahl), Salatbuffet sowie Schmankerln aus der regionalen Küche; Wohlfühlreise mit Hallenbad, Sauna etc. inkl. Bademantel und -schuhen. Die Zimmer sind sehr komfortabel und haben Balkon.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Unterbringung im **** Hotel Schoppernau
- 4x Frühstücksbüffet und 4-Gang Abendessen
- Fahrt mit der Gondelbahn Bezau
- Käsereibesichtigung
- Schiffsüberfahrt & Eintritt Insel Mainau
- Führung inkl. Weißwurstessen in der Brauerei
- Führung inkl. Verkostung Schokomanufaktur
- Örtlicher Reiseführer an der Käsestraße
- Reiseleitung

Fahrplan: ☉ West

RATBW

Das Zaubertal der Romantischen Straße

Malerische Altstädte, mittelalterliches Flair bei fränkischem Wein

Das Grenzgebiet von Baden-Württemberg und fränkischem Bayern hat durch seine historische Tradition eine Vielzahl an Sehenswürdigkeiten, Schlössern und Fachwerkhäusern zu bieten. Begleiten Sie uns entlang des romantischen Taubertals auf der ältesten Ferienstraße Deutschlands, wo vielerorts das Mittelalter noch erlebbar ist!



Rothenburg ob der Tauber



- Rothenburg o. d. Tauber
- Riemenschneider Marienaltar
- Würzburg



christlichen Kunst gehört. Es ist in der Seitenkapelle der Pfarrkirche „Mariä Krönung“ zu bewundern. Zurück im Hotel erwartet Sie am späten Nachmittag eine Weinverkostung in der Weinstube, geleitet von einem der lokalen Kellermeister. Anschließend Abendessen mit fränkischen Spezialitäten.

1. Tag: Nürnberg - Ansbach - Markelsheim

24.07.: Anreise über Wels - Autobahn Suben - Regensburg nach Nürnberg. Rundgang durch die malerische Altstadt und Mittagspause. Weiterfahrt über Heilsbronn nach Ansbach, wo der Reichtum an historischen Baudenkmälern von der glanzvollen Vergangenheit der einstigen Residenzstadt zeugt. Altstadt-Rundgang. Am späteren Nachmittag Fahrt auf direktem Weg nach Markelsheim/Tauber. Zimmerbezug im familiären Hotel, Abendessen.

2. Tag: Taubertal - Weikersheim - Rothenburg

25.07.: Nach dem Frühstück geht die Fahrt entlang des Taubertals flussaufwärts in die Residenzstadt Weikersheim, das so perfekt erhalten ist, dass die gräfliche Familie des 18. Jahrhunderts heute ohne zu zögern wieder in ihr Reich einziehen könnte. Bei einer Stadtführung tauchen Sie ein in diese faszinierende Szenerie. Weiter geht es auf der „Romantischen Straße“, die dem Flusslauf der Tauber folgt, über Creglingen nach Rothenburg ob der Tauber, einem weiteren Höhepunkt des heutigen Tages. Bei einem ausführlichen, geführten Stadtrundgang über kopfsteingepflasterte Straßen, vorbei an grandiosen Fachwerkhäusern in der durch Stadtmauern, Torhäusern und Türmen umfassten Altstadt, wird das Mittelalter wieder lebendig. Das Ensemble des „Plönlein“ (Kleiner Platz am Brunnen) mit seinem schiefen, krummen Haus sowie den beiden Türmen im Hintergrund ist das Wahrzeichen der Stadt. Die St. Jakobskirche ziert ein aufwendig gestaltetes, spätgotisches Altarbild vom berühmten Holzschnitzer Tilman Riemenschneider. Nach der Mittagspause geht es über Schmerbach und Münster zur „Herrgottskirche“ südlich von Creglingen, die durch den grandiosen Marienaltar

von Tilman Riemenschneider, einer einmaligen Leistung der fränkischen Gotik, weltberühmt geworden ist. Rückfahrt ins Hotel nach Markelsheim, Zeit zur freien Verfügung und Abendessen.

3. Tag: Tauberbischofsheim - Würzburg

26.07.: Nach dem Frühstück Fahrt nach Würzburg. Bei einer ausführlichen Stadtführung lernen Sie die zahlreichen Sehenswürdigkeiten der Barock- und Rokoko-Stadt am Main kennen, die auch durch den Weinanbau, der direkt in die Stadt reicht, sowie den zahlreichen Weinschenken, als Zentrum des fränkischen Weinbaus, bekannt durch die charakteristischen „Bocksbeutel-Flaschen“, gilt. Sogar die Spitäler „Julius- und Bürgerspital“ keltern ganz hervorragende Silvaner und Rieslinge, die entgegen von Vorurteilen nicht süß sind - probieren Sie einfach! Nach ausreichender Freizeit und Mittagspause Rückfahrt nach Tauberbischofsheim mit seiner Fachwerk-Altstadt und dem Kurmainzischen Schloss mit Türmersturm. Stadtbummel mit Ihrer Reiseleitung und Möglichkeit zu einem Café-Besuch. Danach geht es das Taubertal entlang zurück ins Hotel, Abendessen.

4. Tag: Bad Mergentheim - Weinverkostung

27.07.: Vormittags Zeit zum Entspannen bzw. Nutzung des hoteleigenen Wellnessbereichs mit Innenpool. Gegen Mittag kurze Fahrt ins nur wenige Kilometer entfernte Bad Mergentheim und Möglichkeit zur Mittagspause. Anschließend Stadtbummel mit Ihrer Reiseleitung durch die sehr sehenswerte Kur- und Urlaubsstadt im baden-württembergischen Teil Frankens. Besonders sehenswert ist die „Stuppacher Madonna“ von Matthias Grünewald, die zu den bedeutendsten Werken der

5. Tag: Rückreise nach Oberösterreich

28.07.: Nach dem Frühstück Rückreise über Crailsheim und die Autobahn nach Giengen/Brenz und Besuch des Steiff-Museums, das im Jahr 1902 den Teddy-Bären erfand. Anschließend der Brenz entlang ins Donautal und bei Günzburg über die Autobahn nach Braunau und zurück nach Wels und Linz. Voraussichtliche Ankunft ca. 19.00 Uhr.

5 Tage BUS-REISE

24. - 28. Juli 2023 € 839,-
Einbettzimmerzuschlag € 95,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Unterbringung im **★★★+ Flair Hotel Weinstube Lochner** erfolgt in komfortablen Zimmern. Das traditionsreiche Haus verfügt neben Restaurant und Weinstube auch über einen Wellnessbereich mit Innenpool.

Unsere Leistungen

- Fahrt im **★★★★-Fernreisebus**
- **4x Halbpension im ★★★+ Hotel Lochner**
- **1x fränkisch-rustikales AE (im Rahmen der HP)**
- **1x Verkostung lokaler Weine (4 Proben)**
- **Stadtführungen in Weikersheim, Rothenburg & Würzburg**
- **Eintritte & Besichtigungen lt. Programm**
- **Reiseleitung**

Mindestteilnehmerzahl 18 Pers.

Fahrplan: ① Nordwest

RDERO

Die junge Donau

Vom Donaudurchbruch bis zur Quelle

Vor dem Fürstenschloss in Donaueschingen entspringt der Donaubach. Nicht weit davon entfernt, wenn sich der Donaubach mit dem Zusammenfluss von Brigach und Breg verbindet, entsteht offiziell die Donau. Folgen Sie ihrer Spur im Rahmen einer Wanderung flussaufwärts vom Durchbruch bis zur Quelle.



1. Tag: Anreise nach Ingolstadt

30.07.: Anreise über Wels-Passau nach Regensburg. Stadtrundgang durch die UNESCO-Welterbe Stadt. Weiterfahrt nach Kelheim, wo Sie mittags das Schiff besteigen und durch den berühmten, landschaftlich reizvollen Donaudurchbruch nach Weltenburg fahren. Vor 150 Millionen Jahren bedeckte ein flaches, subtropisches Meer das Kelheimer Gebiet. Korallen und Schwämme bauten aus Kalk mächtige Riffe auf. Auf einer Strecke von rund 5 Kilometern strömt heute die Donau zwischen den bis zu 70 m aufragenden Kalkfelsenwänden hindurch. In Weltenburg angekommen, erwartet Sie ein Mittagessen in der Klosterschenke. Danach kurzer Fußmarsch zum Busparkplatz und Fahrt nach Ingolstadt. Zimmerbezug im **** Hotel Enso. Gemütlicher Rundgang durch die Herzogsstadt mit Ihrem Reiseleiter und Abend zur freien Verfügung.

2. Tag: Günzburg, Blautopf & Sigmaringen

31.07.: Am Morgen führt die Fahrt vorbei an Augsburg in die Donaustadt Günzburg. Nach einem Rundgang in der wunderbaren Altstadt und indi-



vidueller Mittagspause geht es zu einem kurzen Abstecher in die Alb nach Blaubeuren. Dort erwartet Sie eine Führung durch die Altstadt mit der Klosterkirche und Besichtigung der wunderschönen Karstquelle Blautopf. Weiterreise nach Sigmaringen und Besuch der prächtigen Schlossanlage der Hohenzollern. Am Abend geht die Reise weiter nach Donaueschingen. Zimmerbezug und Abendessen im bewährten *** Hotel Zum Hirschen.

3. Tag: Donauquelle - Donauversickerung

01.08.: Durch das kleine Flusstal geht es über Geisingen und Immendingen nach Möhringen. Bei einer geführten Wanderung (feste Schuhe empfohlen!) kommen Sie einem Naturphänomen auf die Spur - der Donauversickerung. Kurzer Abstecher nach Aach und zurück nach Donaueschingen mit Mittagspause. Die Stadt ist geprägt durch das fürstliche Schloss der Familie Fürstenberg, in dessen Park die berühmte „Donauquelle“ zu sehen ist. Im Rahmen eines geführten Spaziergangs gelangen Sie dann bis zum Zusammenfluss von Brigach und Breg, welche die junge Donau dann „zu Weg“ bringen. Rückkehr ins Hotel und Abendessen.

4. Tag: Beuron - Ulm - Rückreise

02.08.: Morgens Fahrt Richtung Tuttlingen und im Tal der jungen Donau über Fridingen nach Beuron. Gelegenheit zur Besichtigung der berühmten Abteikirche. Weiterreise in die Donaustadt Ulm. Stadtrundgang und Mittagspause. Zu den interessantesten Sehenswürdigkeiten zählen das gotische Münster und das historische Rathaus. Am Nachmittag Rückfahrt vorbei an Augsburg und München zurück nach Wels und Linz. Voraussichtliche Ankunft ca. 20.30 Uhr.



- Donaudurchbruch
- Blautopf
- Ulm
- Sigmaringen
- Donauquelle



4 Tage BUS-REISE

30. Juli - 02. August 2023

Einbettzimmerzuschlag

€ 749,-

€ 88,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Die Unterbringung in Ingolstadt erfolgt im modernen **** **Hotel Enso**, die Unterbringung in Donaueschingen im familiengeführten, zentralen *** **Hotel „Zum Hirschen“**.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 1x Nächtigung/Frühstück im Hotel Enso
- 2x Halbpension im Hotel „Zum Hirschen“
- 1x Mittagessen in Weltenburg
- Stadtrundgänge: Regensburg, Günzburg, Ulm
- Schifffahrt Donaudurchbruch
- Schlosseintritt/Führung Sigmaringen
- Wanderung Donauversickerung
- Führungen Blaubeuren und Donaueschingen
- Reiseleitung

Fahrplan: ☉ Nordwest

RDEJD

Rhein in Flammen



UNESCO-Welterbe Oberes Mittelrheintal

Von Rüdesheim bis Koblenz zieht sich das Obere Mittelrheintal, dessen dramatisches Landschaftsbild mit zahlreichen Burgruinen und markanten Gipfeln einen besonderen Reiz auf die Bewegung der Romantik ausübte. Künstler aus aller Welt, wie Goethe, Lord Byron, William Turner oder Franz Liszt ließen sich von der Landschaft inspirieren.



Koblenz



Wiesbaden



Abtei St. Hildegard

1. Tag: Anreise nach Rüdesheim

29.06.: Abfahrt Linz über Wels - Autobahn Suben - Regensburg - Nürnberg nach Würzburg. Nach einer individuellen Mittagspause Rundgang durch die Altstadt, wobei Sie die opulente Residenz, die prächtige Marienkapelle und den Würzburger Dom kennen lernen und von der Alten Mainbrücke einen Blick auf die Festung Marienberg werfen können. Am Nachmittag geht es weiter nach Rüdesheim am Rhein, bekannt für die Weinherstellung, vor allem von hervorragenden Rieslingen. Zimmerbezug im Hotel-Restaurant Altdeutsche Weinstube, das zentral und nur wenige Schritte vom Rheinufer entfernt gelegen ist. Abendessen im Hotel.

2. Tag: Welterbe Kulturlandschaft Rhein - Koblenz

30.06.: Nach dem Frühstück geht es per Bus entlang des Rheins durch die Welterbe Kulturlandschaft mit ihren zahlreichen Burgen und Ruinen und der sagenumwobenen Loreley nach Koblenz. Bei einer Stadtführung durch Koblenz entdecken Sie die „Vier Türme“, das Alte Kaufhaus und den „Augenroller“, die drei romanischen Kirchen Sankt Kastor, St. Florin und die Liebfrauenkirche sowie das Kurfürstliche Schloss Koblenz. Im Anschluss freie Zeit für eine Mittagspause. Am Nachmittag geht es dann mit der Seilbahn über den Rhein zur Festung Ehrenbreitstein, in dem sich heute das

Landesmuseum befindet. Von hier haben Sie einen wunderbaren Ausblick auf das Deutsche Eck und können danach je nach Lust und Laune eine der zahlreichen Ausstellungen besuchen. Rückfahrt nach Rüdesheim und Abendessen im Hotel.

3. Tag: Rhein in Flammen

01.07.: Am Morgen geht es zu einem kurzen Ausflug in die Kurstadt Wiesbaden. Bei einem geführten Rundgang sehen Sie die imposante Neugotische Marktkirche, das neue Rathaus und das Stadtschloss Wiesbaden, den Kochbrunnen, die Spielbank, das Kurhaus, sowie das Stadttheater. Freie Zeit für einen Mittags-Snack und eigene Erkundungen. Bevor es zurück nach Rüdesheim geht, gibt es noch einen kurzen Halt bei der Abtei St. Hildegard, welche in Nachfolge, der von der heiligen Hildegard von Bingen gegründeten Klöster Rupertsberg und Eibingen, steht. Besichtigung der Kirche und Möglichkeit, durch den Klosterladen und die Vinothek zu stöbern. Danach Rückfahrt zum Hotel, wo Sie noch genügend Zeit haben, um sich für die abendliche Rheinschiffahrt frischzumachen. Genießen Sie dann ein Gala-Abendessen am Schiff. Man hat tatsächlich das Gefühl, der Fluss stünde in Flammen, wenn spektakuläre Feuerwerke, bengalische Feuer und illuminierte Burgen den Abendhimmel erleuchten.

4. Tag: Rüdesheim - Assmannshausen

02.07.: Nach einer aufregenden Nacht starten wir den Tag gemütlich am späten Vormittag. Ein kurzer Rundgang führt Sie durch die Altstadt von Rüdesheim über den Marktplatz, die Rheinstraße entlang zur populären Drosselgasse und schließlich zur Seilbahn. Diese bringt Sie über die Weinberge hinauf zum Niederwalddenkmal, welches an die Einigung Deutschlands im Jahr 1871 erinnert. Genießen Sie den Blick auf den Rhein und unternehmen Sie eine kleine Wanderung (ca. 1h) zur Ruine Rossel, der Zauberhöhle und dem Wildgehege, nahe dem Jagdschloss, oder verbringen Sie währenddessen die Zeit in einem der Gasthäuser. Der Bus holt Sie zur festgelegten Zeit ab und bringt Sie zum Jagdschloss, dem Endpunkt der Wanderung. Von hier geht es gemeinsam mit dem Sessellift hinunter nach Assmannshausen, wo Sie Zeit für eine verspätete Mittagspause haben, und in einem der zahlreichen Heurigen einkehren können. Am späten Nachmittag geht es per Bus zurück in den Nachbarort Rüdesheim zum gemeinsamen Abendessen im Hotel.

5. Tag: Heimreise über Schwetzingen

03.07.: Nach dem Frühstück führt die Reise zum barocken Schloss Schwetzingen mit seinem eindrucksvollen Schlossgarten. Bei einer Führung erhalten Sie Einblick in das opulente Innere und können anschließend den Park erkunden und die Mittagszeit in der Innenstadt verbringen. Danach Heimreise und voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.





- Rhein in Flammen
- UNESCO-Welterbe Oberes Mittelrheintal
- Koblenz
- Barockschloss Schwetzingen



5 Tage BUS-REISE

29. Juni - 03. Juli 2023 € 1.099,-
Einbettzimmerzuschlag € 149,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das ****** Hotel Fulda** Mitte direkt in der Innenstadt gelegen, bietet elegante Wohneinheiten und gute Küche. In Wetzlar begrüßt Sie das ****** Hotel Michel**, nur 10 Gehminuten vom Dom entfernt. Das Hotel verfügt über einen kleinen Wellnessbereich und im MH Restaurant erwarten Sie traditionelle Gerichte aus der Region Hessen.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Nächtigung & Frühstück im **** Hotel
- 3x Abendessen im Hotel
- 1x Galadinner Rhein in Flammen
- Stadtführungen und Rundgänge in Rüdesheim, Würzburg, Koblenz, Wiesbaden
- Seilbahnfahrt in Rüdesheim & Koblenz
- Eintritt Festung Ehrenbreitstein
- Eintritt und Führung Schloss Schwetzingen
- Reiseleitung Walter Forer

Fahrplan: ② bis Wels

RDERF

Rhein in Flammen

Die beleuchteten Schiffsflotten ziehen von Rüdesheim das Rheintal hinauf Richtung Koblenz und werden begleitet von strahlenden Orten, malerisch beleuchteten Burgen und spektakulären Feuerwerken, die den nächtlichen Himmel erleuchten und sich in den Fluten des Rheins widerspiegeln. Nach einem Gala-Dinner kann man vom Schiff aus dieses einmalige Feuerwerkspektakel am romantischen Rhein miterleben. Freuen Sie sich auf dieses gemeinsame, magische Erlebnis!

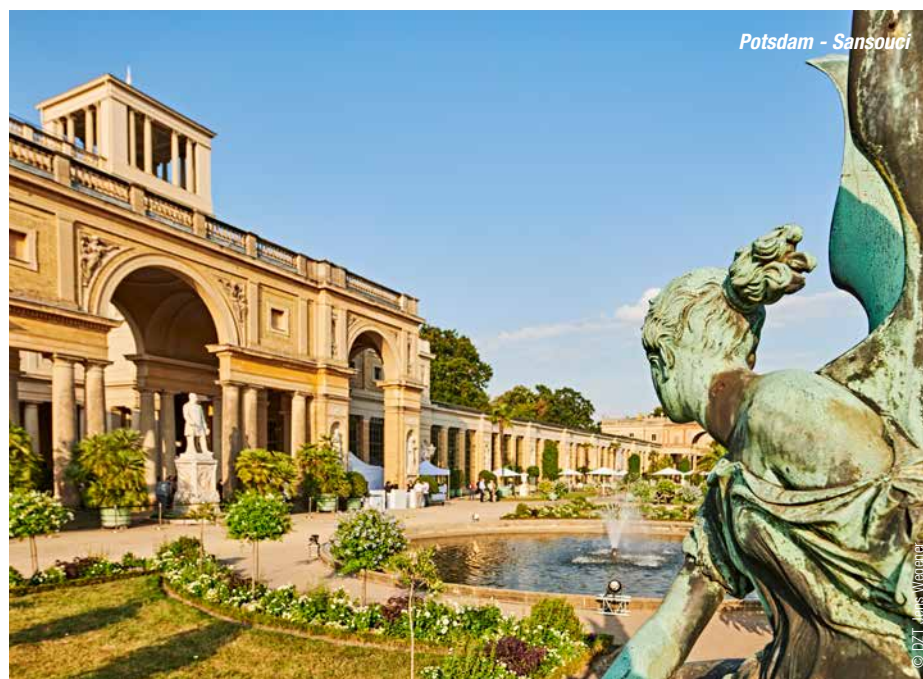


Imperiales Berlin & Potsdam

NEU!

Mondäne Hauptstadt und preußische Lebenskultur

Zwei Städte, deren Geschichte aufs Engste verbunden ist, geben sich die Ehre: Folgen Sie dem berühmten preußischen Architekten von Knobelsdorff, der im Dienste Friedrichs des Großen grandiose Bauwerke schuf: Schloss Charlottenburg, Sanssouci, die Oper unter den Linden u.v.m.



- Das „Adlon“
- Schlösser Charlottenburg und Sanssouci
- Schiffsfahrten Berlin & Potsdam
- Humboldtforum



Hotel Adlon treten Sie mit Ihrem sabtours Bus die entspannte Rückreise nach Oberösterreich an, bei der Sie die vielen Eindrücke Revue passieren lassen. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca. 19.00 Uhr.

1. Tag: Anreise nach Berlin Charlottenburg - Hotel Adlon

23.07.: Anreise von Linz über Wels - Autobahn Passau - Hof - vorbei an Leipzig nach Berlin Charlottenburg. Die Einfahrt erfolgt entlang des „Avus“, Teil der ehemaligen, legendären Autorennstrecke Berlins, vorbei am Funkturm und der Messe Berlin über den Kaiserdamm zum Schloss Charlottenburg, einer Sommerresidenz der preußischen Könige. Erbaut in mehreren Etappen, machte es Friedrich II., der Große, - auch „Alter Fritz“ genannt - zu seiner Residenz. Besonders sehenswert ist der später vom berühmten Gartenarchitekten P. J. Lenné in einen englischen Landschaftsgarten umgestaltete Schlosspark, der täglich bis Sonnenuntergang geöffnet ist. Berlin begrüßt Sie mondän und imperial - Grund sich auch standesgemäß im Nobelhotel am Brandenburger Tor, dem legendären Hotel Adlon Kempinski, niederzulassen. Nach einem Sektempfang im Hotel freie Abendgestaltung.

2. Tag: Berlin in mehreren Facetten

24.07.: Nach dem Frühstück lernen Sie im Rahmen einer geführten Stadtrundfahrt die Highlights der deutschen Hauptstadt kennen. Im Anschluss geht es am legendären Potsdamer Platz mit dem schnellsten Fahrstuhl Europas hoch hinaus, um „Berliner Blicke“ von oben zu erspähen. Dann geht es weiter zum neu erbauten „Berliner Schloss“, dem heutigen Humboldtforum, das dem von der DDR errichteten „Palast der Republik“ wieder an jener Stelle folgte, wo das Berliner Schloss gestanden ist, das ab Mitte des 15. Jh. als Hauptresidenz der Brandenburgischen Kurfürsten, preußischen Könige und deutschen Kaiser bis zum Jahr 1918 diente. Nach der Mittagspause - nutzen Sie das

gastronomische Angebot im Humboldt Forum - erfahren Sie bei einer einstündigen Führung Details und Hintergründe über die Geschichte der imperialen Bauten an dieser Stelle. Zum Abschluss des Sommertages geht es bei einer beschaulichen Schiffsrundfahrt der Spree entlang, bis Sie bei einem kurzen Spaziergang entlang der Prachtstraße „Unter den Linden“ zurück zum Hotel bummeln. Der Abend steht wieder zur freien Verfügung, nutzen Sie das reiche Restaurantangebot in Berlin Mitte.

3. Tag: Ausflug in das imperiale Potsdam

25.07.: Nach dem Frühstück Fahrt ins benachbarte Potsdam, der Hauptstadt Brandenburgs und ehemaligen Residenzstadt, das grandiose Kulturschätze beherbergt. Sie starten mit einer Innenbesichtigung im einmaligen Schloss Sanssouci (was übersetzt „ohne Sorgen“ bedeutet) an den Weinbergterrassen, das abseits des Trubels von Berlin, nach den Ideen von Friedrich dem Großen, als „Lustschloss“ von Knobelsdorff erbaut wurde. Die beeindruckenden Innenräume sind ein geniales Vorspiel zu dem grandiosen Landschaftsgarten, der sich vor dem Schloss stufenartig ausdehnt. Spazieren Sie mit Ihrer Reiseleitung durch diese Parklandschaft, besuchen Sie den mit goldenen Figuren geschmückten Chinesischen Teepavillon und kehren Sie dann im angrenzenden Mövenpick Restaurant, zu einem inkludierten Mittagessen, ein. Die interessante Schösserrundfahrt auf einem der Schiffe der Weißen Flotte rundet das gemütliche Besichtigungsprogramm in Potsdam ab. Nach Rückkehr in Berlin Zeit zur freien Verfügung.

4. Tag: Rückreise von Berlin

26.07.: Nach einem genusslichen Frühstück im

4 Tage BUS-REISE

23. - 26. Juli 2023 € 1.149,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenutzung € 399,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Schnell nach seiner Wiedereröffnung im Jahre 1997 war das **★★★★★ Hotel Adlon Kempinski** als Berlins berühmtestes Hotel bekannt und besticht bis heute durch seine einzigartige Geschichte, die herausragende Lage und einen unübertroffenen Service. Exklusiv eingerichtete Zimmer sorgen für einen Komfort, der in Deutschland vergebens seinesgleichen sucht. Das Gourmet-Frühstücksbuffet verwöhnt den Gaumen und sorgt für einen perfekten Start in den Tag.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Nächtigung/Frühstück im ★★★★★ Hotel Adlon Kempinski
- 1x Mittagessen in Potsdam
- Geführte Stadtrundfahrt Berlin
- Schiffsrundfahrten in Berlin & Potsdam
- Führung Berliner Schloss/Humboldtforum
- Auffahrt mit dem schnellsten Aufzug Europas
- Eintritt und Audioguide Schloss Sanssouci
- Rundgänge lt. Programm
- Reiseleitung

Max. 25 Pers.

Fahrplan: ② bis Wels

RDEBP

Zauberhaftes Harzbergland

Wernigerode, Quedlinburg, Brocken & Hexentanzplatz

Die mystische Landschaft des Harzes förderte schon früh den Glauben an Hexen und Geister. Berühmt sind der Hexentanzplatz sowie der Brocken – in der Walpurgisnacht Versammlungsort der Hexen. Die mittelalterlichen Städte bilden zur schroffen Berglandschaft einen interessanten Kontrast.



- Nachtwächterführung
- Schmalspurbahn zum Brocken
- Hexentanzplatz
- Kyffhäuser



höchstem Anspruch hergestellt wird. Anschließend erwartet Sie eine Verkostung des selbstgebrannten Korns. Weiterfahrt auf den Hausberg von Stolberg, den großen Auerberg. Ein gemütlicher Aufenthalt steht auf dem Programm. Rückfahrt ins Hotel.

1. Tag: Anreise

19.09.: Anreise über Passau - Regensburg - Halle an der Saale nach Stolberg. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel-Gasthof Kupfer. Im Anschluss geht es mit dem Nachtwächter bei einbrechender Dämmerung ins Dunkel der Nacht durch die engen Gassen. Über 900 Jahre Geschichte haben in Stolberg überall ihre Spuren hinterlassen. Der Nachtwächter bringt Ihnen die Geheimnisse der jüngeren und fernerer Vergangenheit näher. Von besonderem Reiz ist auch der Übergang von der Neustadt mit ihrer großzügigen und repräsentativen Gründerzeitarchitektur zur eigentlichen Altstadt, die mit ihren stillen Gassen, der verschachtelten Bauweise und den steilen Stiegen gerade in der heutigen Zeit ein Gefühl von Geborgenheit vermittelt.

2. Tag: Brocken - Wernigerode

20.09.: Nach dem Frühstück Fahrt nach Wernigerode. Hier besteigen Sie die schmalspurige Brockenbahn auf den höchsten Berg im Harz. Es erwartet Sie ein überwältigendes Panorama über den Nationalpark des Harzes sowie ein fantastischer Ausblick bis weit ins Vorland. Der mystische Hexenberg findet bereits in Goethes „Faust“ Erwähnung. Trotz seiner nur 1.142 m wachsen dort oben Edelweiß und Enzian. Am Gipfel gibt es einige Restaurants, ein Museum, Souvenir-Shops und einen Panoramaweg. Am Nachmittag geht es mit der Bahn zurück nach Wernigerode. Die Stadt mit ihrem historischen Stadtkern wurde aufwendig restauriert und liegt mit ihren farbenfrohen Fachwerkhäusern am Nordrand des Harzers. Bei einem Rundgang sehen Sie u.a. das Rathaus auf dem Marktplatz, das schiefe Haus, das kleinste Haus und das älteste Haus. Besonders sehenswert sind auch die Reste der

Stadtbefestigungsanlage und natürlich auch das Schloss, welches majestätisch über der Stadt thront. Abends Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

3. Tag: Quedlinburg - Hexentanzplatz

21.09.: Heute geht es durch das liebevolle Seltetal nach Gernrode. Besichtigung der 1050-jährigen romanischen Stiftskirche Sankt Cyriakus, in der sich eine der ältesten Nachbildungen vom Heiligen Grab Christi in Jerusalem befindet. Weiterfahrt nach Quedlinburg, das mit 7 Kirchen und 1300 Fachwerkhäusern zum Weltkulturerbe der UNESCO zählt. Auf einem Sandsteinfelsen ragt schon von weitem die 1129 geweihte Basilika vor. Nach einem Stadtrundgang haben Sie etwas Zeit zur freien Verfügung. Auf dem Rückweg nach Stolberg machen Sie noch einen Stopp beim Hexentanzplatz von Thale. Hier tanzen der Sage nach in der Walpurgisnacht die Hexen mit dem Teufel. Von dort oben haben Sie einen schönen Panoramablick. Bevor es zurück ins Hotel geht, besichtigen Sie noch den kleinen Ort Schwenda. In diesem kleinen Harzdorf besuchen Sie die einzigartige Barockkirche, einen Nachbau der Dresdener Frauenkirche.

4. Tag: Kyffhäuser

22.09.: Nach dem Frühstück Fahrt ins Kyffhäusergebirge, das kleinste Mittelgebirge in Deutschland. Schon von weitem ist das monumentale Kyffhäuser-Denkmal auf dem Burgberg zu sehen. Kaiser Wilhelm I., thront imposant hoch zu Ross in militärisch-stolzer Haltung. Schon kurz nach seinem Tod begann 1890 der Bau des Denkmals. Am Nachmittag geht es in die Echte Nordhäuser Traditionsbrennerei. Bei der Führung „Korn zu Korn“ lernen Sie, wie der Kornbrand mit

5. Tag: Rückreise - Regensburg

23.09.: Die Rückreise erfolgt über Hof nach Regensburg. Gemütlicher Aufenthalt in der UNESCO-Welterbe Stadt an der Donau. Heimreise über Suben nach Linz. Voraussichtliche Ankunft ca. 19.00 Uhr.

5 Tage BUS-REISE

19. - 23. September 2023 € 819,-
Einbettzimmerzuschlag € 60,-

Hotel-Arrangement: ★★★

Sie wohnen im ***** Hotel-Gasthof Kupfer**, eines der meist-fotografierten Fachwerkgebäude in Stolberg. Das über 450 Jahre alte denkmalgeschützte Haus stammt aus der Blütezeit der niedersächsischen Fachwerkkunst. Jedes der gemütlich eingerichteten Zimmer ist ein Unikat.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Halbpension im **** Hotel
- 1x Spezialitätenbuffet (im Zuge der HP)
- Nachtwächterführung in Stolberg
- Auffahrt zum Brocken
- Stadtführungen Wernigerode & Quedlinburg
- Führung Stiftskirche & Eintritt Kyffhäuser
- Führung und Verkostung in der Brennerei
- Lokale Reiseleitung in Tracht vom 1. - 4. Tag
- Fahrerbetreuung bei An- und Rückreise

Fahrplan: ☉ Nordwest

RDEHB

Geheimtipp Thüringen entdecken

Fachwerkbauten – Burgen – historische Stadtkerne

Thüringen, das Land großer Persönlichkeiten, ist bekannt für Burgen & Schlösser, liebliche Landschaften und die ausgezeichnete Küche. Die Städte empfangen ihre Besucher mit mühevoll restaurierten historischen Stadtkernen, architektonischen Schätzen und einer herzlichen Gastfreundschaft!



1. Tag: Anreise nach Weimar

25.09.: Anreise auf der Autobahn über Passau - Regensburg - Hof nach Weimar. Zimmerbezug im, nur wenige Minuten von der historischen Altstadt entfernt gelegenen, Leonardo Hotel Weimar. Es erwartet Sie ein geführter Stadtrundgang durch die mittelalterliche Imsiedlung, mit ihren engen kopfsteingepflasterten Gassen, die zum prächtigen Marktplatz führen sowie zur barocken Stadtschlossanlage. Goethe, Schiller, Schopenhauer, Nietzsche, Gropius und Bach: Wohin der Weg auch führt, überall in Weimar haben diese berühmten Dichter und Denker des Bauhauses und die Komponisten ihre Spuren hinterlassen. Doch vor allem an zwei Männern kommt in Weimar niemand vorbei: Johann Wolfgang von Goethe und Friedrich Schiller, die weltbekannten Titanen der Klassik. Der eine ein Staatsmann, der andere ein Heißsporn. Beide die größten Dichter ihrer Zeit. Im Anschluss gemeinsames Abendessen im Hotel.

2. Tag: Weimar - Jena

26.09.: Nach dem Frühstück haben Sie die Möglichkeit den Ilm-Park auf eigene Faust zu erkunden. Der 48 Hektar große Landschaftspark

am Rande der Weimarer Altstadt entstand in der Zeit von 1778 bis 1828 und ist eng mit dem Leben und Wirken von Goethe in Weimar verbunden. 1776 schenkte Herzog Carl August dem Dichter ein Häuschen im Garten, heute bekannt als Goethes Gartenhaus. Am späten Vormittag geht es mit dem Bus in die Lichtstadt Jena, die zweitgrößte Stadt Thüringens. Goethe, Schiller, Luther, Abbe, Zeiss - was wäre Jena ohne die zahlreichen historischen Persönlichkeiten, die hier lebten und wirkten? Nach der Mittagspause wird Ihr Stadtführer genau diese Fragen beantworten, denn hier studierten und lehrten vieler dieser bedeutenden Menschen. Am späten Nachmittag besuchen Sie noch die herrlichen Gartenanlagen der 3 Schlösser von Dornburg. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

3. Tag: Eisenach - Wartburg - Schmalkalden

27.09.: Zuerst geht die Fahrt ins mittelalterliche Eisenach, das mit der malerischen historischen Altstadt am Fuße der weltberühmten Wartburg verzaubert. Nach einem kleinen Rundgang geht es hinauf zur Wartburg, wo Sie bei einer ausführlichen Führung große Geschichte und kleine Geschichten erleben. Wer die bewaldeten Höhen zur Burg hinauf nicht zu Fuß gehen möchte, kann gegen einen Aufpreis vor Ort bequem mit einem Shuttle hinauffahren (ca. € 4,-). Nach einem gemeinsamen Mittagssnack geht es weiter in die idyllische Kleinstadt Schmalkalden im Thüringer Wald. Hier erwarten Sie liebevoll restaurierte Fachwerkhäuser und kleine verträumte Gassen. Direkt am Markt befindet sich die spätgotische Hallenkirche St. Georg. Am Abend Rückfahrt ins Hotel.

4. Tag: Gotha - Erfurt

28.09.: Nach dem Frühstück Abfahrt nach Gotha. Die malerische Innenstadt trumpft architektonisch mit vielen Schmuckstücken aus Barock und Renaissance auf, die sich um die drei Märkte und den Schlossberg gruppieren. Rundgang und Aufenthalt. Danach geht es weiter nach Erfurt, dessen mittelalterlicher Stadtkern als einer der schönsten Deutschlands gilt. Nach einem gemeinsamen Mittagessen tauchen Sie während der Stadtführung in die mehr als 1270-jährige Stadtgeschichte ein und erfahren alles über die Krämerbrücke, den Dom, den Fischmarkt, die Synagoge und die Waid-Herstellung. Im Anschluss bleibt Ihnen noch ausreichend Zeit, um eigene Eindrücke der Stadt zu sammeln. Am späten Nachmittag Rückfahrt ins Hotel.

5. Tag: Rückfahrt über Bamberg

29.09.: Abfahrt am Morgen nach Bamberg. Verwinkelte Plätze, enge Gassen, barocke Fassaden und mittelalterliches Flair machen die Bamberger Altstadt einzigartig. Kurzer Rundgang durch die faszinierende Stadt und Mittagspause. Rückreise über Suben nach Linz. Voraussichtliche Ankunft ca. 19.30 Uhr.





Erfurt, Krämerbrücke



- Jena, Weimar
- Wartburg & Eisenach
- Gotha & Erfurt
- Schmalkalden/Thüringer Wald
- Bamberg



Bamberg

5 Tage BUS-REISE

25. - 29. September 2023

€ 889,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 110,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das ****** Leonardo Hotel Weimar** liegt mitten im Herzen der Goethestadt, in der Nähe der historischen Altstadt. Im Hotelrestaurant werden Sie kulinarisch verwöhnt und das Spa mit der auffallenden Glasdecke bietet einen modernen Fitnessraum, Sauna und einen Whirlpool. Weiters verfügt das Hotel über einen Innenpool. Die Zimmer sind geräumig und modern ausgestattet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Übernachtung/Frühstück im **** Hotel
- 2x Abendessen im Hotel
- 2x typisches Mittagessen
- Ausflüge lt. Programm
- Stadtführungen in Erfurt, Weimar, Jena
- Eintritt & Führung Wartburg
- Reiseleitung

Fahrplan: ☉ Nordwest

RDETH

Die Wartburg – UNESCO-Welterbe

Fast majestätisch thront die Wartburg über dem thüringischen Eisenach. Sie ist die erste deutsche Burg, die in die Liste des Welterbes der UNESCO aufgenommen wurde. Der Sage nach im Jahre 1067 gegründet, zeugt von der einstigen Blüte noch heute das aus dem 12. Jahrhundert erhaltene Hauptgebäude - der Palast - als eine Kostbarkeit spätromanischer Baukunst. 1000 Jahre deutscher Geschichte spiegeln sich hier eindrucksvoll wider.



Nordböhmen & Sachsen



Böhmisches Kristall-Tal und die Sorben in der Lausitz

Die naturbelassene Landschaft des Isergebirges, das Kristall-Tal mit kunstvollen Glaserzeugnissen und die Stadt Reichenberg machen den Zauber Nordböhmens aus. In der Lausitz beeindrucken die Ruinen von Burg und Kloster Oybin, die Stadt Zittau im Dreiländereck, die historische Innenstadt von Görlitz und das mittelalterliche Bautzen.



1. Tag: Anreise nach Reichenberg (Liberec)

22.05.: Anreise von Wels über Linz - Freistadt - Budweis - Tabor - Prag nach Liberec. Bevor Sie die Stadt erreichen, gibt es einen Mittagshalt am Berg Ještěd (Jeschken), um den wunderbaren Ausblick über die Landschaft zu genießen. Im Restaurant des markanten Fernsehturmes besteht die Möglichkeit zu einem Mittagssnack. Dann geht es auf kurzem Weg zum Hotel. Zimmerbezug im **** Clarion Grandhotel Zlatý Lev in bester Lage. Danach lernen Sie die nette Stadt bei einem geführten Rundgang kennen. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

2. Tag: Böhmisches Kristall-Tal

23.05.: Heute steht ein besonderes Erlebnis auf dem Programm: Es geht ins Kristall-Tal zur Glashütte Lasvit Ajeto, in der traditionelles böhmisches Glas hergestellt wird. Bei einer Führung durch die Glaswerkstatt können Sie den Glasbläsern zusehen, wie ihre Meisterwerke entstehen. Zu Mittag wird in der rustikalen Glasschenke ein böhmisches Gericht serviert. Am Nachmittag Fahrt nach Jablonec nad

Nisou (Gablonz) im Zentrum des Isergebirges zum Besuch des Glas- und Bijouterie Museums. Hier befindet sich die größte Bijouterie-Sammlung der Welt und die größte Glasausstellung in Tschechien. Es besteht die Möglichkeit, bei einem kurzen Workshop ein eigenes, kleines Schmuckstück herzustellen. Abschließend ist ein Rundgang mit dem Reiseleiter durch die Innenstadt geplant, bevor Sie zum Hotel zurückfahren.

3. Tag: Oybin - Zittau - Görlitz

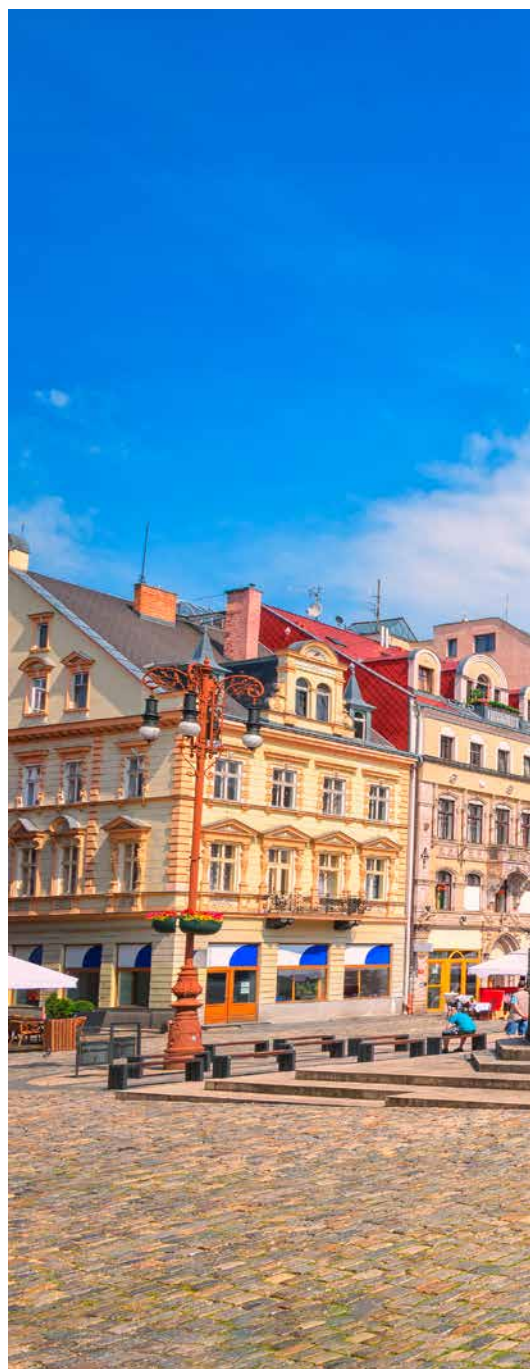
24.05.: Nach dem Frühstück Fahrt über die deutsche Grenze in den Ort Oybin im Zittauer Gebirge, auf dessen Sandsteinmassiv sich die romantischen Ruinen von Burg und Kloster Oybin erheben. Vom Ort geht es 15 Minuten per Fuß bergauf. Alternativ haben Sie die Möglichkeit die Strecke im Oybiner Gebirgsexpress zu bewältigen (Einfache Fahrt € 3,-; Hin- und Retour bis zum Bahnhof € 5,-). Nach dem Eintritt in die Anlage haben Sie genügend Zeit, diese individuell zu besichtigen. Im Anschluss wartet dann am Bahnhof eine historische Dampflok auf Sie, die Sie das kurze Stück von Oybin nach Bertsdorf bringt. Von dort fahren Sie mit dem Bus weiter nach Zittau, wo die Möglichkeit zu einem Mittagessen besteht und Sie auf einem Rundgang am Sagenpfad die Stadt entdecken können. Weiterfahrt nach Görlitz und Stadtführung, ehe es zu Zimmerbezug und Abendessen ins feine **** superior Parkhotel Görlitz geht.

4. Tag: Ausflug Bautzen & Löbauer Berg

25.05.: Am Morgen führt ein Ausflug in die maleische Altstadt von Bautzen an der Spree. Die märchenhaften Türme, die kleinen Gässchen und stolzen Bürgerhäuser mit ihren filigran geschnitzten Portalen - kurzum die einzigartige Atmosphäre dieser mittelalterlichen Stadt bringt Ihnen eine Stadtführung näher. Im Anschluss ist ein Mittagessen im ausgezeichneten sorbischen Restaurant Wjelbik reserviert, wo Sie die typisch sorbische Küche dieser Region kosten können. Am Nachmittag gibt es auf dem Rückweg nach Görlitz noch einen sehr lohnenswerten Halt am Löbauer Berg. Dort haben Sie die Möglichkeit, den eindrucksvollen, gusseisernen König-Friedrich-August-Turm zu besteigen und eine fabelhafte Aussicht über die Oberlausitz zu genießen. In der Turmgaststätte nebenan lädt man zu Kaffee und Kuchen. Rückfahrt nach Görlitz und Zeit für ein individuelles Abendprogramm.

5. Tag: Heimreise über Dresden

26.05.: Bevor es heimwärts geht, besuchen Sie noch die Residenzstadt Dresden. Bei der Stadtführung sehen Sie die Frauenkirche, den Dresdner Zwinger, das Residenzschloss, die Semperoper und den Fürstenzug. Die Stadt punktet mit eindrucksvoller Architektur und großem Charme, die ihr den Namen „Elbflorenz“ eingebracht hat. Danach treten Sie die Heimreise über Bayern an. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca. 21.00 Uhr.

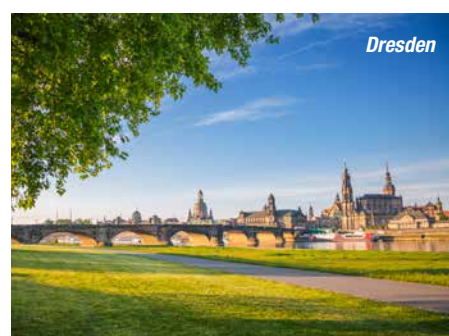




Liberec



- Liberec
- Görlitz & Bautzen
- Burg & Kloster Oybin
- Dresden



Dresden

5 Tage BUS-REISE

22. - 26. Mai 2023 € 925,-
Einbettzimmerzuschlag € 125,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

In Liberec (Reichenberg) wohnen Sie im **** **Clarion Grandhotel Zlatý Lev** (Goldener Löwe) in der Altstadt nahe dem Schloss Reichenberg. In Görlitz erwartet Sie das **** **superior Parkhotel** im grünen Herzen von Görlitz direkt an der Neiße.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Nächtigung & Frühstück in **** Hotels
- 2x Abendessen im Hotel
- 2x Mittagessen im Restaurant
- Stadtführungen in Liberec, Görlitz, Bautzen, Dresden
- Führung durch die Glaswerkstadt Lasvit Ajeto
- Eintritt Bijouteriemuseum & Workshop
- Eintritt Burg & Kloster Oybin
- Dampflokzugfahrt Oybin – Bertsdorf
- Reiseleitung

Sonderfahrplan

RCZDE



Tal des böhmischen Kristalls

Die Glaskunst ist unzertrennlich mit der Geschichte von Liberec (Reichenberg) im Norden von Böhmen verbunden. Seit 300 Jahren wird das Glashandwerk in der einmaligen Gebirgslandschaft zwischen dem Lausitzer, Iser- und Riesengebirge und dem Böhmischem Paradies ausgeübt. In Jablonec nad Nisou (Gablonz) findet man vor allem gefaltete Glasperlen und Bijouterie. Die Glaserei Lasvit Ajeto hat sich auf die Fertigung von Gegenständen im Stil italienischer Glaser von der Insel Murano ausgerichtet und man kann den Glasmeistern bei der anspruchsvollen Arbeit über die Schulter blicken.



Prager Entdeckungen

NEU!

Vom zentralen ***** Hotel aus neue Perspektiven entdecken

Beim Essen typisch tschechische Gerichte genießen, bei einer privaten Rundfahrt in der historischen Straßenbahn die Innenstadt erfahren, Bier im alten Kloster von Strahov verkosten, die sagenumwobene Vyšehrad Festung erkunden und bei einer Moldau-Bootsfahrt den Tag ausklingen lassen – ganz besondere Highlights erwarten Sie!



- Historische Straßenbahnfahrt
- Festung Vyšehrad
- Strahov Kloster
- Jüdischer Friedhof



1. Tag: Anreise nach Prag - Literaturstadt

08.06./26.10.: Anreise von Wels über Linz - Freistadt - Budweis - Tabor nach Prag. Im Stadtteil Žižkov haben Sie Gelegenheit zu einem typischen Mittagessen. Ein kurzer Spaziergang führt Sie dann zur „Gröbe Villa“ am Weinberg, mit wunderschönem Renaissancepark, interessanter Grotte und einem grandiosen Ausblick über die Stadt. Danach besuchen Sie den Neuen Jüdischen Friedhof, wo der weltbekannte Schriftsteller Franz Kafka begraben liegt. Kurze Weiterfahrt ins zentral gelegene ***** Falkensteiner Hotel Prague, und Zeit sich frisch zu machen. Am späten Nachmittag bringt Ihnen eine Stadtführung die schöne Altstadt und das Jüdische Viertel näher, bei der auch Leben und Wirken der in Prag tätig gewesenen berühmten Schriftsteller beleuchtet wird. Im Anschluss gemeinsames Abendessen im Hotel.

2. Tag: Vyšehrad - berühmte Künstler

09.06./27.10.: Heute unternehmen Sie einen Ausflug zur barocken Festung Vyšehrad. Ihre Führung geht durch das alte Backsteintor zu den mysteriösen Kasematten in die unterirdische Halle von Gorlice, wo die Originalstatuen der Karlsbrücke aufbewahrt werden. Am Friedhof von Vyšehrad werden Sie die Gräber einiger der bekanntesten tschechischen Komponisten und Künstler wie Antonín Dvořák und Bedřich Smetana, Alfons Mucha und Karel Čapek besuchen. Zum Abschluss werfen Sie noch einen Blick in die farbenfrohe St. Peter und Paul Basilika. Mittags bringt Sie der Bus wieder in die Prager Innenstadt zu einem gemeinsamen Mittagessen. Der Nachmittag und Abend steht zur freien Verfügung, oder Sie schließen sich dem Reiseleiter zu einem Spaziergang zurück zum Hotel an.

3. Tag: Prager Kleinseite - histor. Straßenbahn

10.06./28.10.: Nach dem Frühstück wartet ein besonderes Erlebnis auf Sie: Von der Prager Kleinseite, nahe der Burg, starten Sie zu einer Rundfahrt mit einer historischen Straßenbahn durch die Prager Innenstadt. Im Anschluss kurze Führung durch die Kloster Brauerei mit Bierverkostung und einem typisch böhmischen Mittagessen im nahen Kloster von Strahov. Danach erkunden Sie mit Ihrem Reiseleiter das Gelände der Prager Burg. Beim gemeinsamen Spaziergang geht es, vorbei am Palais Thun-Hohenstein, zum Hradšchin-Platz und dem Erzbischöflichen Palais, bis Sie das Gelände der Prager Burg erreichen. Dort haben Sie die Möglichkeit, einen Blick in den Veitsdom zu werfen, ehe Sie die Burg Richtung Fürstenberg-Garten und dem Wallenstein Palais verlassen. Der Weg führt gemütlich abwärts bis zum Bootsanleger am Moldauufer, wo eine beschauliche Schiffsrundfahrt auf Sie wartet. Rückfahrt mit dem Bus zum Hotel und individuelles Abendessen.

4. Tag: Benešov - Heimreise

11.06./29.10.: Die Reise führt nun in das romantische Schloss Konopiště in Benešov, das einst Sitz des Erzherzogs und Thronfolgers Franz Ferdinand von Österreich-Este war. Bei einer Führung sehen Sie die Privaträume der Familie von Franz Ferdinand, die nach zeitgenössischen Fotodokumentationen und Inventarlisten dieser Zeit wieder eingerichtet sind. Im Anschluss haben Sie Gelegenheit durch den Barockgarten inklusive dem Rosengarten und den Glashäusern zu schlendern. Fahrt in die Innenstadt von Benešov zum gemeinsamen Mittagessen, ehe es wieder zurück nach Linz und Wels geht. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca. 18.00 Uhr.

4 Tage BUS-REISE

08. - 11. Juni 2023	€ 895,-
26. - 29. Oktober 2023	€ 895,-
DZ zur Alleinbenutzung	€ 319,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im neu renovierten ***** **Falkensteiner Hotel Prague** in der Innenstadt nahe des Wenzelsplatzes. Das Haus ist mit allem Komfort eines Top-Hotels ausgestattet und verfügt auch über Dampfbad, Sauna etc. in der hoteleigenen Acquapura Spa (Anwendungen geg. Geb.).

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Nächt. & Frühstück ***** Htl. Falkensteiner
- 1x Abendessen im Hotel am Ankunftsstag
- 4x Mittagessen in Restaurants
- Stadtführung Altstadt und Jüdisches Viertel
- Fahrt mit der historischen Straßenbahn
- Bierverkostung Kloster Strahov
- Rundgang Prager Burg
- Bootsfahrt auf der Moldau
- Eintritt/Führung Vyšehrad & Schloss Konopiště
- Eintritt St. Peter und Paul Basilika
- Reiseleitung

Fahrplan: ⑤ bis Linz & Wels

RCZPR

Spa am Meer in Portorose

TUT GUT Tage im slowenischen Istrien im neuen **** Hotel Histria

Umringt von Oleandern, Palmen, Rosmarinsträuchern, Lorbeeren und genau zwischen Portorož und Piran gelegen, erstreckt sich das St. Bernardin Resort mit dem komplett renovierten **** Hotel Histria. Tauchen Sie ein in die mit dem Hotel verbundene neue Meerwasserwelt „Termaris“ und die Spa- und Wellnessoase „Benedicta“.



- Top Hotel am Meer
- 2400 m² Meerwasserpark
- TUT GUT Paket



5 Tage TUT GUT REISE

19. - 23. März 2023	€ 599,-
23. - 27. April 2023	€ 699,-
15. - 19. Oktober 2023	€ 699,-
12. - 16. November 2023	€ 599,-

Zuschlag DZ Alleinbenützung März/Nov. € 109,-
 Zuschlag DZ Alleinbenützung April/Okt. € 149,-
 Aufzahlung Meerseite p.Pers. € 24,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das vollkommen renovierte **** Hotel Histria, das unmittelbar am Meer gelegen ist, vermittelt den Besuchern einzigartige Erlebnisse und Geschichten über das Meer, die Sonne, die istrische Kulinaria und deren Kräuter sowie der traditionellen istrischen Architektur. Die Zimmer des Hotels, die in Pastel-, Blau-, Lila- und Grüntönen gehalten sind, sind entweder dem Meer (Aufzahlung) oder dem Land und dem Lavendel bzw. Olivenbäumen zugewandt. Die authentische istrische Küche beeindruckt die Gäste mit ihrer Vielfalt, Leidenschaft und Harmonie von Aromen, einer mediterranen und kontinentalen Note, frischen und lokalen Zutaten, dem Piraner Salz, lokalen Kräutern und hochwertigen Olivenölen.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Halbpension im **** Hotel Histria
- Benützung des Hallenbades mit beheiztem Meerwasser
- Tut Gut Paket: Morgengymnastik, Nordic Walking bzw. Wanderung, 15% Nachlass auf Wellnessanwendungen und Sauna
- Gratis Eintritt ins Casino
- Geführter Halbtagesausflug „Küstenstädte Sloweniens“ bzw. „Istriens Trüffel“ mit lokaler deutschsprachiger Reiseleitung
- Tut Gut Reisebegleitung

Fahrplan: ① MTNZ 20 Pers. VSIPO

1. Tag: Anreise Portorož

März/Apr/Okt./Nov.: Anreise über die Autobahn Salzburg - Villach - Laibach an die slowenische Meeresküste nach Portorož, dem altösterreichischen Portorose (Rosenhafen). Check-in und Abendessen im Hotel.

2. Tag: Relaxen im Meerwasserpark und der Spa-Welt „Benedicta“

März/Apr/Okt./Nov.: Willkommen im innen gelegenen Meerwasserpark „Termaris“, wo Sie auf einer Fläche von 2400 m² Schwimm- und Entspannungsbecken mit beheiztem Meerwasser und eine wunderschöne Aussicht aufs Meer erwarten. Die Pools sind mit dem sogenannten „jungen Meer“ gefüllt, das mit Mineralstoffen aus verschiedenen Zuflüssen angereichert ist. Auch ein angenehmer warmer Whirlpool und ein sogenanntes „verspieltes Becken“ mit wildem Fluss und Wirbeln begeistert. Nehmen Sie auch am inkludierten Aktivprogramm 1x Nordic-Walking bzw. Wanderung sowie Morgengymnastik teil. Gestalten Sie Ihre TUT-GUT Zeit wie Sie möchten. Gegen Gebühr (15% Nachlass ist für unsere Gäste vorgesehen) können Sie auch die Saunawelt, einen Salzraum sowie verschiedene Massagen und Schönheitsbehandlungen genießen.

3. Tag: Halbtagesausflug „Küstenstädte Sloweniens“

März/April: Zu dieser Zeit herrscht in Istrien bereits eine wunderbare Frühlingsstimmung. Mit den ersten Sonnenstrahlen erwacht auch die Natur wieder zum Leben und mit etwas Glück und je nach Wetterlage bestaunen Sie die berühmte Mandelblüte. Der Ausflug mit der lokalen Reise-

leitung führt entlang der Küste zu den drei Küstenstädten Sloweniens - Piran - Koper und Izola. Gemütlicher Spaziergang durch die engen Gassen und dabei erfahren Sie Interessantes aus der Geschichte. Natürlich darf die Kulinaria nicht fehlen, in allen drei Städten werden Sie mit einem typischen Snack verwöhnt.

3. Tag: Halbtagesausflug „Istriens Trüffel“

Okt./Nov.: Unter der Führung der lokalen Reiseleitung führt der Ausflug ins Hinterland Istriens. In Hrastovlje besuchen Sie eine besondere Dreifaltigkeitskirche. Im Anschluss steht die Trüffel im Mittelpunkt, natürlich darf eine Verkostung nicht fehlen.

4. Tag: TUT GUT Zeit am Meer

März/Apr/Okt./Nov.: Nutzen Sie einen weiteren Tag zum Entspannen und Erholen, treiben Sie Sport oder lassen Sie sich in der Wellness-Oase verwöhnen. An diesem Tag ist wiederum eine Nordic-Walking Runde bzw. eine kleine Wanderung vorgesehen. Auch ein Spaziergang ins Zentrum von Portorož mit Kaffeehausbesuch bietet sich an. Ihre Reisebegleitung wird wetterabhängig einen Programmvorschlag unterbreiten.

5. Tag: Heimreise mit Stopp in Udine

März/April/Okt./Nov.: Nach dem Frühstück führt die Fahrt über die nahe italienische Grenze nach Udine, kleiner Rundgang durch die Altstadt und Mittagspause. Anschließend Rückfahrt über das Kanaltal nach Villach - Salzburg - Linz. Voraussichtliche Ankunft ca. 19.30 Uhr. Programmänderungen und Art und Weise der Aktivitäten je nach Wetter und Saison vorbehalten.

Mandarinerernte im Neretva-Tal

Sternfahrt Dalmatien zur schönsten Jahreszeit

Die Makarska Riviera zählt zu den schönsten Abschnitten der dalmatinischen Küste. Als Standort haben wir ein sehr gutes Hotel im Badeort Tucepi gewählt, von wo Ausflüge nach Dubrovnik, Omis, Makarska und zur Mandarinerernte im Neretva-Delta vorgesehen sind. Verbringen Sie schöne Tage im kroatischen Spätsommer am Meer.



Cetina



Makarska, Kirche



Mandarinen

1. Tag: Anreise nach Tucepi - Makarska Riviera

09.10.: Fahrt auf der Pyhrnautobahn zur slowenischen Grenze und über Marburg - Zagreb - Karlovac auf der Autobahn durch das Landesinnere Kroatiens nach Tucepi am Fuße des Biokovo-Gebirges. Abendessen und Zimmerbezug im beliebten **** Hotel Alga.

2. Tag: Ausflug Dubrovnik

10.10.: Auf der Küstenstraße geht es Richtung Ploce, über die neue Brücke auf die Halbinsel Peljesac und weiter entlang der Küste nach Dubrovnik, dessen Altstadt zum Weltkulturerbe der UNESCO zählt. Ab Hotel begleitet Sie ein lokaler, deutschsprachiger Reiseleiter, der Ihnen im Rahmen einer etwa zweistündigen Stadtführung die wichtigsten Sehenswürdigkeiten des alten Ragusa, auch Perle der Adria genannt, näherbringt. Beginnend am Onofrio-Brunnen wandeln Sie entlang der Hauptstraße

Stradun und sehen dabei das Franziskanerkloster mit der Alten Apotheke sowie das Klarissenkloster. Am östlichen Ende der Altstadt warten die Blasius Kathedrale, der Sponza-Palast, die Rolandsäule und der Rektorenpalast auf Sie. Nach Lust und Laune können Sie am Nachmittag eventuell einen Rundgang auf den gewaltigen Stadtmauern machen, ein Museum besuchen oder einfach in einem der vielen Restaurants und Cafés verweilen, ehe es gegen Abend wieder zurück ins Hotel geht.

3. Tag: Fakultativer Ausflug Omis und Bootsfahrt

11.10.: Möglichkeit zu einem Ausflug nach Omis. Die mittelalterliche Altstadt, geprägt durch ihre alten Steinhäuser, ist noch heute umgeben von einer historischen Stadtmauer. Das berühmteste Bauwerk ist das Haus des „Glücklichen Mannes“ aus dem 16. Jh., welches ein hervorragendes Beispiel dalmatinischer Architektur darstellt. Danach geht es mit dem Bus weiter ins Hinterland in den Cetina Canyon, wo Sie das Schiff besteigen und auf dem gleichnamigen Fluss bis Radmananove Mlinice fahren, dem schönsten Ort entlang dieser Strecke. Während des Ausflugs erwartet Sie ein Mittagsimbiss auf einem typischen dalmatinischen Bauernhof. Am Nachmittag Rückfahrt ins Hotel und Zeit zum Entspannen bis zum Abendessen. (MTZ: 12 Pers.)

4. Tag: Makarska

12.10.: Am Vormittag unternehmen Sie einen Ausflug in das nur wenige Kilometer entfernte Städtchen Makarska. Hier besteht Gelegenheit zu Einkäufen, zum Besuch eines Cafés oder zu einem Bummel an der Uferpromenade. Probieren Sie auch ein lokales Mittagessen in einer typischen Konoba. Sehenswert ist auch die Muschelsammlung im Franziskanerkloster. Am Nachmittag Rückkehr nach Tucepi. Dort können Sie noch einen gemütlichen Bummel im Schatten der Tamarisken und Pinien an der langen Strandpromenade machen.

5. Tag: Mandarinerernte

13.10.: Auf der Küstenstraße geht es nach dem Frühstück zu einem Ausflug ins „Kroatische Kalifornien“. Im 19. Jh. wurde das sumpfige Delta der Neretva teilweise trockengelegt und in einen üppigen Garten verwandelt, wo im Herbst köstlich duftende Mandarinen geerntet werden. Ehe Sie die herrlichen Früchte kosten können, nehmen Sie aber an einer gemütlichen Bootsfahrt auf einem der romantischen Kanäle im Delta teil. Danach wartet ein schmackhaftes Mittagessen mit musikalischer Begleitung auf Sie. Gut gelaunt und beladen mit einem Sack selbstgepflückter Mandarinen treten Sie am Nachmittag wieder die Rückfahrt ins Hotel an.

6. Tag: Rückfahrt nach Österreich

14.10.: Heimreise wieder über Autobahn Zagreb – Pyhrnautobahn nach Linz. Voraussichtliche Ankunft ca. 21.00 Uhr.





Makarska



- **Ausflug Dubrovnik**
- **Bootsfahrt Neretva-Delta mit Mandarinenernte**
- ****** Hotel Alga am Strand**



Tucepi

6 Tage BUS-REISE

09. - 14. Oktober 2023 € **969,-**
 Einbettzimmerzuschlag € 75,-
 fak. Ausflug Omis mit Schifffahrt & Mittagessen (MTNZ 12 Pers.) € 79,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das beliebte ****** Hotel Alga** liegt nur etwa 30 m von der Strandpromenade in Tucepi entfernt. Es verfügt über mehrere Bars, Innenpool, Whirlpool und Fitnessraum sowie kostenloses WiFi. Die Standardzimmer sind mit Klimaanlage, LCD-Kabel-TV, Minibar und Safe ausgestattet. Frühstück und Abendessen im Hotelrestaurant vom Buffet.

Unsere Leistungen

- **Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus**
- **5x Halbpension im **** Hotel Alga in Tucepi**
- **Fahrt nach Makarska**
- **Ausflug Dubrovnik mit Stadtführung**
- **Ausflug Mandarinenernte im Neretva-Delta inkl. Mittagessen & Bootsfahrt**
- **1 Sack selbstgepflückter Mandarinen**
- **Deutschsprachige Reiseleitung bei den Ausflügen**
- **Betreuung durch den Fahrer (An- & Rückreise)**

MTNZ 18 Personen
Fahrplan: ☉ bis Sattledt

RHRMK



Dubrovnik



Dubrovnik, Stradun



Mandarinenernte



© Olivari Travel

Mandarinenernte mit lustiger Bootsfahrt

Die deltaförmige Flussmündung der Neretva ist durchzogen von zahlreichen Kanälen und schon seit Mitte des 19. Jh. ein bekanntes Anbaugebiet von Zitrusfrüchten. Im Oktober reifen dort Millionen von Mandarinen. Im Rahmen eines lustigen Ausflugs machen Sie auf speziellen kleinen Booten eine „Foto-Safari“ durch die Natur und kommen schließlich zu den Plantagen, wo Sie selbst bei der „Mandarinenernte“ Hand anlegen können. Abgerundet wird das Ganze durch Musik sowie lokale Köstlichkeiten während der Bootsfahrt und beim Mittagessen.



Gardasee – Mantua – Bergamo

Ins Land der Tortellini, Kultur und Gartenkunst

NEU!

Die Südweststrecke des Gardasees zählt zu den schönsten Flecken dieser Region. Die Orte Salò und Sirmione begeistern die Besucher immer wieder. Aber auch die Herzogsstadt Mantua, der hübsche „Borghetto“ von Valeggio sul Mincio und die Kulturhauptstadt im Jahr 2023, „Bergamo“, sind bedeutende Sehenswürdigkeiten.



- Mantua
- Gärten von André Heller
- Bergamo Kulturhauptstadt '23



1. Tag: Anreise an den Gardasee

01.05./16.10.: der Autobahn über Salzburg - Brenner - Klausen (Aufenthalt und Mittagspause) nach Affi und weiter über Peschiera del Garda bis Sirmione. Zimmerbezug im ***sup. Hotel La Paül und Abendessen.

2. Tag: Mantua - Valeggio s/M.

02.05./17.10.: Fahrt auf der Autobahn nach Mantua. Besichtigung der prächtigen Altstadt, welche vom Palazzo Ducale beherrscht wird. Sehenswert sind auch die Basilika zum Hl. Andreas

und die Kirche zum Hl. Lorenz. Vielleicht treffen Sie aber auch den dort geborenen römischen Dichter Vergil oder den Hofnarren Rigoletto. Anschließend Fahrt nach Valeggio sul Mincio. Zu Mittag sollten Sie im „Borghetto“ unterhalb der Visconti-Brücke Tortellini essen, welche dort erfunden wurden. Rückkehr ins Hotel.

3. Tag: Gardone - Salò - Sirmione

03.05./18.10.: Fahrt nach Gardone am Westufer des Gardasees. Hier besichtigen Sie die berühmten Gärten von André Heller oberhalb des Ortes. Anschließend Aufenthalt im malerisch gelegenen Ort Salò mit Einkaufsmöglichkeit. Nach der Mittagspause Fahrt mit dem Schiff nach Sirmione. Rundgang und Spaziergang zurück ins Hotel.

4. Tag: Bergamo - Weingut

04.05./19.10.: Nach dem Frühstück Fahrt nach Bergamo. Bei einer Panoramarundfahrt durch die Unterstadt und entlang der Stadtmauern und einer Führung zu Fuß durch die Oberstadt lernen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt kennen. Mittagspause und Freizeit. Auf der Rückfahrt zurück an den Gardasee steht noch eine Weinverkostung auf dem Programm.

5. Tag: Rückfahrt nach Österreich

05.05./20.10.: Fahrt über Caprino Veronesi nach Spiazzi. Kurze Wanderung zur berühmten, auf einem Felsen hoch über dem Etschtal thronenden Wallfahrtskirche Madonna della Corona. Danach Rückreise über Trient - Brenner - Innsbruck - Salzburg zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca. 19.00 Uhr.



5 Tage BUS-REISE

01. - 05. Mai 2023	€ 889.-
16. - 20. Oktober 2023	€ 889.-
Einbettzimmerzuschlag	€ 179,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das beliebte *****s Hotel La Paül**, direkt in Sirmione gelegen, verfügt über einen großen Garten direkt am See mit Privatstrand, Anlegestelle, Schwimmbad, und einem Restaurant. Die geschmackvoll eingerichteten Zimmer verfügen über Klimaanlage/Heizung, LCD-Sat-TV, Musikanäle, digitales Radio, teilweise mit Balkon, Safe, Direktwahltelefon, Dusche, Fön, Mini-Kühlschrank, Wasserkocher mit Tee und Kaffee, WLAN.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Halbpension im Hotel ***sup. Hotel
- 1x Weinprobe
- Eintritt Gärten von André Heller
- Schifffahrt Salò - Sirmione
- Stadtführung Bergamo
- Seilbahn Bergamo Alto
- Reiseleitung

Fahrplan: ②
RITTG

Sternfahrt zum Molvenosee

Frühsommer am Fuße der Brenta-Dolomiten

Am Fuße der herrlichen Brenta-Dolomiten liegt der wunderschöne Molvenosee. Gerade der Frühsommer ist die Zeit, die schöne Landschaft rund um den blauen See sowie die grandiose Bergwelt zu bewundern. Zwei wunderschöne Ausflüge und die Rückreise über die Dolomitenstraße runden das Programm ab.



1. Tag: Anreise nach Molveno

08.06.: Anreise über Salzburg - Innsbruck - Brenner durch das Eisacktal und auf der berühmten Südtiroler Weinstraße über Eppan - Kaltern - Margreid nach Mezzolombardo und weiter im Welschtiroler Gebiet über Fai della Paganella und Andalo nach Molveno am gleichnamigen See. Zimmerbezug im *** superior Hotel Ariston. Vor dem Abendessen Gelegenheit zu einer kleinen Bootsfahrt oder zu einem Bummel am See.

2. Tag: Rund um die Brenta Gruppe - Wanderung

09.06.: Nach dem Frühstück Fahrt - vorbei am kleinen Lago Ponte Pia - nach Tione di Trento. Von dort führt die Route nach Pinzolo im Rendena-Tal. Hier zweigt die Straße ins romantische Genuatal ab, wo Sie in Nardis im Rahmen einer kleinen Wanderung zum dortigen Wasserfall die romantische Natur genießen können. Danach geht es nach Madonna di Campiglio. Aufenthalt im mondänen Dorf im Becken zwischen Brenta-Dolomiten und Adamello-Presanello Gruppe, welches vor allem als Wintersportort bekannt ist. Über den Passo Campo Carlo Magno geht es schließlich hinüber ins Val di Sole und weiter ins Nonstal mit seinem bekannten Wallfahrtsort S. Romedio. Spät nachmittags Rückkehr nach Molveno.

3. Tag: Drei Seen Rundfahrt

10.06.: Über das Gebiet von Lomaso und Fivie führt die Route zum kleinen Tennosee mit seinem klaren, türkisblauen Wasser. In der Nähe liegt das kleine Dorf Canale di Tenno, welches mit seinem perfekt erhaltenen mittelalterlichen Erscheinungsbild zu den schönsten Dörfern im Trentino zählt. Nach einem Aufenthalt geht es hinunter nach Riva am Gardasee. Gelegenheit zu Spaziergängen und zur

Mittagspause am Seeufer. Im Valle dei Laghi geht es schließlich in kurzer Fahrt in den Kurort Arco mit seinen Jugendstilvillen und dem bekannten Park mit Mammutbäumen. Die Altstadt wird überragt von einer imposanten Burgruine. Dem Fluss Sarca folgend geht es nunmehr weiter zum Lago di Toblino. Dort stellt das auf einer Halbinsel im See befindliche Castel Toblino ein beliebtes Fotomotiv dar. Danach kurze Rückfahrt über S. Lorenzo in Banale nach Molveno. Abends erwartet Sie im Hotel ein Essen mit Trentiner Spezialitäten.

4. Tag: Pordoihoch - Dolomitenstraße - Rückreise

11.06.: Morgens Rückfahrt nach Mezzolombardo und auf der Autobahn nach Auer. Durch das Fleims- und Fassatal geht es zum Pordoihoch und auf der Dolomitenstraße über Cortina d'Ampezzo durch das Höhlensteintal nach Toblach und weiter über Lienz - Felbertauerntunnel - Mittersill nach Bischofshofen und auf der Autobahn zurück zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca. 19.00 Uhr.



- Molveno
- Nardis Wasserfall
- Toblinosee
- San Romedio
- Canale di Tenno



4 Tage BUS-REISE

08. - 11. Juni 2023

Einbettzimmerzuschlag

€ 549,-

€ 50,-



Hotel-Arrangement: ★★★

Ihre Unterbringung erfolgt im zentral gelegenen *** superior Hotel Ariston mit Blick auf den See und die Brenta-Dolomiten. Das Haus verfügt über Restaurant, Hotelbar und Sonnenterrasse. Die Zimmer sind großteils mit Balkon ausgestattet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Halbpension im ***s Hotel
- 1x Trentiner Spezialitätenessen (im Rahmen der HP)
- Ausflug Brenta Gruppe
- Ausflug „3 Seen-Rundfahrt“
- Reiseleitung

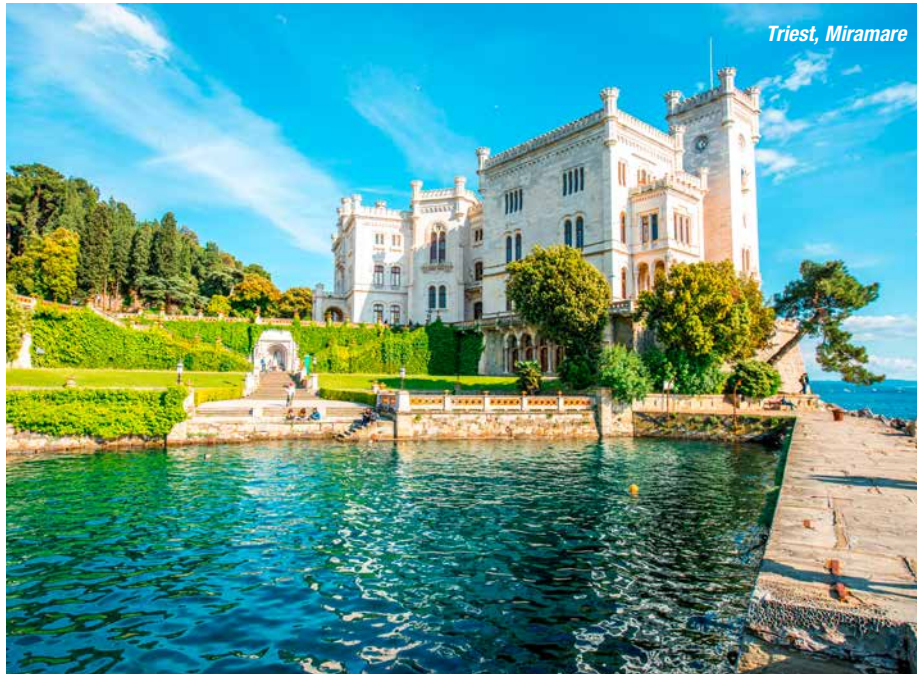
Fahrplan: ☎

RITSM

Grado & Triest

Goldinsel, Hafenstadt und Collio-Weingebiet

Diese Reise führt auf die romantische Sonneninsel Grado. Schon zu K & K Zeiten war die Stadt an der gleichnamigen Lagune ein beliebtes Urlaubsziel. Beim Ausflugsprogramm in die Region Friaul-Julisch Venetien sind auch die Hafenstadt Triest, das herrliche Schloss Miramare und die Weinregion Collio inklusive.



- Weinprobe im Colliogebiet
- Schloss Miramare
- Hafenstadt Triest
- Grenzstadt Görz



4 Tage BUS-REISE

03. - 06. April 2023	€ 599,-
12. - 15. Oktober 2023	€ 649,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung	€ 95,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **Grand Hotel Astoria** ist ein beliebtes, traditionelles **** Hotel in der Altstadt von Grado mit großem Hallenbad. Von der Dachterrasse haben Sie eine bezaubernde Aussicht. Zimmer mit Telefon, Sat-TV, Minibar, Klimaanlage, Bad oder DU/WC.



Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Halbpension im **** Grand Hotel Astoria
- Stadtführung Triest
- Eintritt & Führung Schloss Miramare
- Weinprobe mit Imbiss im Colliogebiet
- Reiseleitung

Fahrplan: ②

RITGT

1. Tag: Anreise nach Grado

03.04./12.10.: Fahrt über Salzburg - Tauernautobahn bis Udine. Rundgang durch die schöne Altstadt und Besichtigung der wichtigsten Sehenswürdigkeiten wie Piazza della Libertà, Piazza San Giacomo und Castello di Udine. Weiterfahrt nach Grado, Zimmerbezug und Abendessen im Grand Hotel Astoria.

2. Tag: Ausflug Miramare & Triest

04.04./13.10.: Fahrt zum Märchenschloss Miramare, das nordwestlich von Triest auf einer Felsenklippe von Grignano liegt. Mit seinen weißen Türmen erinnert das Schloss an eine mittelalterliche Burg in neuem Gewand. Der wunderbare Park mit herrlichen Pflanzen lädt zu einem

Spaziergang ein. Nach einer Führung geht es in die Hafenstadt Triest, wo die habsburgische Tradition ihre Spuren hinterlassen hat. Zeugen davon sind etwa die prächtigen Palazzi oder die typischen Kaffeehäuser. Die Piazza dell' Unità d'Italia beeindruckt mit ihrer Größe und der großartigen Lage am Meer. Die Kathedrale San Giusto mit ihrem wunderschönen alten Bodenmosaik ist auch einen Besuch wert. Rückfahrt nach Grado und Abendessen im Hotel.

3. Tag: Ausflug Görz & Weinregion Collio

05.04./14.10.: Nach dem Frühstück Rundgang durch die Stadt Grado, welcher schon Kaiser Franz Joseph 1892 das Prädikat „Kurort“ verliehen hat. Anschließend Fahrt durch die zauberhafte Landschaft nach Görz. Die kleine Stadt an der Grenze zu Slowenien war bis 2004 durch eine Mauer getrennt. Entdecken Sie bei einem Bummel das idyllische Zentrum der kleinen Stadt am Isonzo. Herzstück der Stadt ist die mittelalterliche Burg, von der man einen herrlichen Blick in die umliegende Landschaft hat. Anschließend Weiterfahrt in das Weinanbaugebiet Collio, wo Sie bei einer Weinprobe edle Tropfen mit friulanischen Spezialitäten verkosten werden. Am späten Nachmittag Rückkehr ins Hotel und Abendessen.

4. Tag: Heimreise über Venzone

06.04./15.10.: Fahrt ins mittelalterlich anmutende Venzone und Rundgang. Im Jahr 1976 vom Erdbeben zerstört, ist die Stadt nach jahrelangem Wiederaufbau heute wieder eines der schönsten Dörfer Italiens. Rückfahrt über die Tauernautobahn und Salzburg nach Linz. Voraussichtliche Ankunft ca. 19.00 Uhr.



Oberitalienische Seen

Wie eine Perlenkette – Gardasee, Iseosee, Comosee, Luganosee & Lago Maggiore

Eingebettet in eine liebevolle Landschaft mit viel Natur und pittoresken Kleinstädten, begeistert diese einmalige Seenlandschaft an den Südhängen der Alpen vor allem durch ihr mediterranes Klima, das im Herbst noch angenehme Spätsommertage beschert. Sie tauchen ein in einen Landstrich, der schöner nicht sein könnte.



Comosee



- Iseosee
- Comosee-Schiffahrt
- Lugano
- Lago Maggiore



1. Tag: Anreise an den Gardasee

22.03./09.10.: Auf der Autobahn über Salzburg - Brenner nach Affi und am südlichen Ufer des Gardasees weiter nach Sirmione. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel Du Parc.

2. Tag: Iseosee – Insel Monte Isola

23.03./10.10.: Nach dem Frühstück Fahrt vorbei an Brescia zum Iseosee. Von Iseo aus unternehmen Sie eine Schifffahrt auf die Monte Isola. Die Insel ist die größte Binnenseeinsel Südeuropas. Der Hauptort Peschiera Maraglio liegt an der Südspitze der Insel, wo sich mittelalterlich anmutende Häuser malerisch den Berghang hinaufziehen. Aufenthalt und Rückfahrt mit dem Schiff nach Sulzano. Anschließend geht es weiter über Bergamo und Como nach Cadenabbia am Comosee. Zimmerbezug und Abendessen im Grand Hotel Cadenabbia.

3. Tag: Comosee & Schifffahrt

24.03./11.10.: Morgens kurzer Spaziergang nach Tremezzo. Der Ort beeindruckt mit seinen traumhaften Villen und Gärten, allen voran die „Villa Carlotta“. Möglichkeit zur Besichtigung.



Monte Isola

Anschließend Fahrt am westlichen Seeufer nach Como an der Südseite des Sees. Besichtigung der zauberhaften Altstadt; Wahrzeichen ist der Dom und der Broletto. Die langgezogene Seepromenade lädt zum Bummeln ein. Um die Mittagszeit besteigen Sie das Linienschiff, welches Sie nach Bellagio bringt. Aufenthalt in dem kleinen malerischen Ort, der zu den schönsten am See zählt, und auch den Beinamen Perle des Comosees verdient. Nach einer kurzen Seeüberquerung erreichen Sie mit dem Schiff direkt das Hotel in Cadenabbia.

4. Tag: Lugano & Lago Maggiore

25.03./12.10.: Am Vormittag Fahrt nach Lugano. Die Stadt im italienischsprachigen Kanton Tessin im Süden der Schweiz liegt am gleichnamigen See. Der Stadtkern mit südlich anmutenden Plätzen und Arkaden sowie zahlreichen Parks mit subtropischen Pflanzen - wie etwa der Parco Civico am Seeufer - laden zum Dolcefar niente ein! Danach Weiterfahrt nach Locarno, der nördlichsten Stadt am Lago Maggiore, Spaziergang durchs Zentrum. Nach der Mittagspause Weiterfahrt am Westufer des Sees entlang vorbei an Baveno bis nach Stresa. Der Bade- und Erholungsort ist schon seit dem 18. Jhdt. als ein solcher bekannt und zieht bis heute noch die Besucherströme an. Nach einem kurzen Aufenthalt Rückfahrt nach Cadenabbia in Ihr Hotel.

5. Tag: Rückfahrt durch die Schweiz

26.03./13.10.: Die Heimreise erfolgt je nach Witterung entweder über Chiavenna und den Malojapass - St. Moritz und das Engadin oder über die Autobahn - San Bernardino - Feldkirch nach Innsbruck und zurück zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft ca. 20.00 Uhr.



Villa Carlotta

5 Tage BUS-REISE

22. - 26. März 2023	€ 799,-
09. - 13. Oktober 2023	€ 899,-
Zuschlag Balkon/Seeblick Comosee	€ 67,-
Einbettzimmerzuschlag März	€ 119,-
Einbettzimmerzuschlag Oktober	€ 139,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Am Gardasee wohnen Sie im **** **Hotel Du Parc** am Hafen von Colombare, wenige Gehminuten vom historischen Zentrum Sirmiones entfernt. Am Comosee nächtigen Sie im renovierten **** **Grand Hotel Cadenabbia**, direkt am Comosee gelegen. Restaurant mit schönem Blick auf Bellagio!

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 1x Halbpension im **** Hotel Du Parc
- 3x Halbpension im **** Hotel Cadenabbia
- Ausflüge und Besichtigungen lt. Programm
- Schifffahrt am Iseosee
- Schifffahrt am Comosee
- Reiseleitung

MTNZ 18 Personen

Fahrplan: ☉

RITOS

Berge, Schlösser, Gärten im Sonnenparadies

Trentino mit Val di Sole, Val di Non und Besuch von Meran

Das Trentino wird auch Herz der Alpen mit italienischer Seele genannt und erstreckt sich vom Gardasee bis zu den Dolomiten. Bei dieser Reise tauchen Sie in die herbstlichen Täler des Val di Sole und des Val di Nons ein. In den beiden Städten Trient und Meran spürt man allorts ihre geschichtlichen Traditionen.



Trento

Museen wie z.B. in das Schloss und auch in das Naturkunde- und Wissenschaftsmuseum MUSE, untergebracht in einem faszinierenden Bau. Am späteren Nachmittag Rückfahrt mit dem Zug nach Mezzana. Abendessen im Hotel.

3. Tag: Val di Non & Schloss Thun

10.10.: Nach dem Frühstück machen Sie sich auf zu einer Rundfahrt durch das Val di Non. Zuerst besichtigen Sie das Castel Thun. In malerischer Lage auf einem kleinen Hügel liegt, das Mitte des 13. Jh. erbaute Schloss im gotischen Stil mit massiven Schutzmauern, einer Zugbrücke und einem von Steinsäulen geprägten Innenhof mit mittelalterlichen Türmen. Danach besuchen Sie eine „Sidreria“ Apfelweinkellerei. Das Nonstal ist bekannt für seine schmackhaften Äpfel. Sie lernen die Anbau- und Verarbeitungsmethoden kennen. Die Mittagspause verbringen Sie ebenfalls in dieser „Sidreria“ mit der Gelegenheit, Spezialitäten aus der Region zu probieren. Kurze Weiterfahrt nach Sanzeno. Eine kleine Wanderung auf einem in den Felsen geschlagenen Wanderweg, führt Sie zum Wallfahrtsort San Romedio. Auf einem Kalkfelsen sind mehrere Kirchen und Kapellen angeordnet. Die älteste Kirche wurde um das Jahr 1000 auf dem Grab des Hl. Romedius, dem Namensgeber, erbaut. Bei der Rückfahrt nach Mezzana machen Sie noch einen Stopp im Hauptort des Val di Non, Cles, der direkt am Ufer des Sees Santa Giustina liegt.



Meran

© Alex Fliz



Blick vom Schloss Thun

1. Tag: Anreise nach Mezzana

08.10.: Fahrt über Salzburg - Innsbruck - Brenner - Bozen nach Mezzana. Das kleine Bergdorf inmitten des Val di Sole Tales ist umgeben von den eindrucksvollen Bergmassiven Adamello-Presanella, Ortler-Cevedale und den Brentadolomiten. Zimmerbezug im Palace Hotel Ravelli.

2. Tag: Trient

09.10.: Fahrt mit dem Zug des Dolomiti-Expresses nach Trient. Stadtführung durch die Hauptstadt des Trentino. Zu den Sehenswürdigkeiten der Stadt gehören zahlreiche Kirchen, stattliche Häuser und Bauwerke im Stil der Gotik und der Renaissance, interessante Museen und historische Stätten. Besonders bekannt ist der Dom mit dem Domplatz und dem Neptunbrunnen, die vielen freskengeschmückten Fassaden und Türme und das Castello del Buonconsiglio. Individuelle Mittagspause und Zeit für eigene Besichtigungen; mit der Trentino Guest Card haben Sie kostenlosen Eintritt in viele

4. Tag: Meran & Schloss Trauttmansdorff

11.10.: Heute besuchen Sie die wunderschöne Kurstadt Meran. Als Erstes geht es in die preisgekrönten Gärten von Schloss Trauttmansdorff. Bei einer Führung entdecken Sie exotische Gartenlandschaften sowie atemberaubende Ausblicke auf die umliegende Bergwelt und die Kurstadt Meran. Für die Mittagspause können Sie zwischen Gartenrestaurant oder Palmencafé am Seerosenteich wählen. Am frühen Nachmittag etwa einstündiger Spaziergang am Sissi-Weg nach Meran. Der Weg führt vorbei an herrschaftlichen Villen, verwünschten Ansitzen und alten Parkanlagen. Auf der Strecke erinnern zahlreiche Orte an die Aufenthalte der Kaiserin Elisabeth. Rundgang durch Meran. Die Stadt ist geprägt durch ausgedehnte Parks und grüne Promenaden. Die mediterrane Atmosphäre und das urbane Flair in der Altstadt, zwischen mittelalterlichen Laubengängen und Prunkbauten der Belle Époque, sind etwas ganz Besonderes. Nach etwas Freizeit Rückfahrt ins Hotel.

5. Tag: Käserei und Heimreise

12.10.: Morgens kurze Fahrt in eine Käserei mit Führung. Bei einer anschließenden Verkostung können Sie den typischen Casolét-Käse probieren und natürlich auch kaufen. Rückfahrt über den Brenner und Salzburg nach Linz. Voraussichtliche Ankunft ca. 19.00 Uhr.





- Trient mit dem Dolomiti Express
- Castel Thun
- Wallfahrtsort San Romedio
- Schloss Trauttmansdorff
- Kurstadt Meran
- Käsereibesuch



5 Tage BUS-REISE

08. - 12. Oktober 2023	€ 819,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 95,-
Aufschlag DZ zur Alleinbenutzung	€ 129,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das ****** Palace Ravelli Hotel** in Mezzana liegt im Herzen des Val di Sole, zwischen dem Nationalpark Stilfser Joch und dem Naturpark Adamello-Brenta. Die netten Zimmer laden mit der alpenländischen Atmosphäre zum Wohlfühlen ein. Im schönen Spa-Bereich können Sie sich bei einem beheizten Indoor- sowie Outdoor-Pool, einem Whirlpool, einer Sauna und einem Dampfbad entspannen. Im Restaurant werden Sie mit regionalen und internationalen Gerichten verwöhnt.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Halbpension im **** Hotel
- Freier Zutritt zum Spa Bereich
- Mittagsimbiss in der Apfelweinkellerei
- Trentino Guest Card
- Zugfahrt nach/von Trient
- Stadtführung Trient
- Eintritt & Führung: Apfelweinkellerei, Gärten von Schloss Trauttmansdorff
- Eintritt & Audioguide Castel Thun
- Besichtigung Käserei inkl. Verkostung
- Reiseleitung

Fahrplan: ☉

RITTR

Die Gärten von Schloss Trauttmansdorff

Außerhalb von Meran liegt das Schloss Trauttmansdorff mit seinen wunderbaren Gärten. Mehr als 80 bunte Gartenlandschaften können betrachtet werden. Es gibt vier verschiedene Gartenwelten: Die Waldgärten zeigen Miniaturwälder aus Amerika und Asien, die Sonnengärten sind Landschaftsbilder des Mittelmeerraums, die Wasser- und Terrassengärten bezaubern mit dem Seerosenteich und die Landschaften Südtirols geben Einblicke in die heimische Pflanzenwelt. Von der spektakulären Aussichtsplattform hat man einen herrlichen Überblick auf die umliegende Bergwelt und die Kurstadt Meran.



Benvenuti Venezia

Hotels in bester Lage in der Lagunenstadt Venedig

Venedig muss man einfach immer wieder besuchen! Gerade abseits der Hochsaison zeigt sich die Lagunenstadt von ihrer schönsten Seite – verträumt, romantisch und geheimnisvoll. Von Ihrem zentral gelegenen Hotel, nahe des Canal Grande, können Sie die Stadt ideal erkunden, ein Vaporetto-Ticket für 48 Std. ist inkludiert.



Markusplatz



Rialto-Brücke

- Hotel direkt in Venedig beim Canal Grande
- Vaporetto Ticket inklusive



1. Tag: Anreise nach Venedig

17.03./10.11.: Anreise über Wels - Salzburg - Tauernautobahn - Kanaltal - vorbei an Udine - Palmanova - Mestre nach Venedig. Ankunft um die Mittagszeit. Vom Busparkplatz Tronchetto geht es mit dem Linienboot zur Haltestelle und dann noch wenige Meter zu Fuß zu Ihrem Hotel. Damit haben Sie schon das wichtigste Verkehrsmittel in der Lagunenstadt, das Vaporetto, kennengelernt. Mit dem bereits im Arrangement inbegriffenen 48 Stunden Linienticket können Sie nach Lust und Laune auf den öffentlichen Linien der ACTV fahren, so oft Sie wollen. Damit kann die Entdeckung auf eigene Faust starten.

2. Tag: Besichtigungsmöglichkeiten in der Lagunenstadt

18.03./11.10.: Die wichtigsten Sehenswürdigkeiten sind natürlich der Markusplatz mit Campanile,

Dogenpalast und Markus-Basilika. Am besten nehmen Sie dorthin das Vaporetto, welches den Canal Grande befährt. Somit können Sie auch die bekannten Brücken Rialto und Accademia vom Wasser aus bewundern. Es gibt in Venedig aber auch zahlreiche Museen und Kirchen zu entdecken. In der Kirche S. Geremia befinden sich etwa die Gebeine der Hl. Lucia. Auch ein Abstecher an den berühmten Lido oder auf die Inseln Murano (Glasmuseum) oder Burano (Spitzenmuseum) wäre interessant.

3. Tag: Rückreise nach Österreich

19.03./12.11.: Am Vormittag ist noch genügend Zeit für weitere Besichtigungen bzw. Shopping. Um die Mittagszeit nehmen Sie wieder das Vaporetto zum Tronchetto, wo gegen 13:00 Uhr die Rückfahrt nach Österreich angetreten wird. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca. 21.00 Uhr.



Murano



Vaporetto am Canal Grande

3 Tage BUS-REISE

17. - 19. März 2023	€ 399,-
10. - 12. November 2023	€ 419,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung	€ 90,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Nächtigung entweder im eleganten **★★★+ Hotel Belle Epoque** oder im ebensolchen, dazugehörigen **★★★+ Hotel Belle Arti**, in bester Lage, beide nahe einer Vaporetto-Station

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Nächtigung/Frühstücksbuffet
- 48 Stunden Linienticket
- Buseinfahrtsgebühr Venedig

City Tax (dzt. € 4,50 p.P./Nacht) extra zu zahlen!

Fahrplan: ② MTNZ 18 Pers.

RITVE

Verführerisches Veneto

Palladios Villen, Proseccostraße und Grappa

Frühherbst im Veneto ist eine ganz besondere Zeit. Die Blätter verfärben sich, der Wein wird reif und die Sonne lässt noch an wunderschöne Sommertage erinnern. Kombinieren Sie die herrliche Landschaft mit den entzückenden Städten und wunderbaren Verkostungen bei dieser Reise!



Valdobbiadene

1. Tag: Anreise

05.10.: Fahrt über Salzburg - Villach ins Veneto. Auf dem Weg nach Castelfranco Veneto stimmen Sie sich bei einer Weinverkostung auf die nächsten Tage ein. Zimmerbezug im Hotel Alla Torre. Vor dem Abendessen im nahegelegenen Restaurant, haben Sie auch noch Zeit einen kleinen Spaziergang durch das Zentrum zu unternehmen. Der Abend klingt am besten in einer Weinbar auf der Piazza Giorgione aus.

2. Tag: Treviso & Proseccostraße

06.10.: Morgens Fahrt nach Treviso und Besichtigung der Stadt der fließenden Gewässer - seien es die Kanäle oder die Springbrunnen. Bei der Stadtführung lernen Sie die bezaubernde Stadt mit der Piazza dei Signori, dem Stadtturm und den herrlichen Palästen kennen. Nach der Mittagspause



Treviso

Weiterfahrt nach Valdobbiadene. In diesem kleinen, beschaulichen Ort mitten in den Weinhängen beginnt die Proseccostraße, die älteste und wohl auch bekannteste Weinstraße Italiens. Nach einer gemütlichen Fahrt durch die Weinlagen lernen Sie die Prosecco-Sorten der Gegend bei einer Verkostung kennen. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen im ausgewählten Partnerrestaurant des Hotels.

3. Tag: Vicenza & Bassano del Grappa

07.10.: Am Vormittag wandeln Sie in Vicenza bei einem geführten Stadtrundgang auf den Spuren des berühmten Renaissance-Architekten Andrea Palladio. Sie lernen das von ihm entworfene Teatro Olimpico kennen, erfahren, welche der prachtvollen Palazzi in Vicenza von ihm geplant wurden und bewundern sein Paradegebäude, die Basilica Palladiana mit ihrer Marmorfassade. Mittags haben Sie Zeit, um eigene Entdeckungen zu machen, oder ein Glas Wein sowie regionale Spezialitäten auf der Piazza dei Signori zu genießen. Am Nachmittag Besuch der Destillerie POLI in Schiavon, deren Gründer als der Erfinder des Grappa gilt. Im Museum werden Sie in die Geheimnisse des weltbekannten Tresterbrands eingeweiht. Eine Kostprobe verschiedener Grappa-Variationen gibt es natürlich auch. Danach geht es über Bassano del Grappa, zurück nach Castelfranco. Abendessen wieder im Partnerrestaurant des Hotels.

4. Tag: Rückreise

08.10.: Nach einem gemütlichen Frühstück besuchen Sie die Villa Emo, die 1558 ebenso von Palladio erbaut wurde. Danach Rückfahrt über Tarvis und Salzburg nach Linz. Voraussichtliche Ankunft ca. 19.00 Uhr.



- Treviso
- Prosecco in Valdobbiadene
- Vicenza
- Grappa in Bassano
- Villa Emo



Bassano del Grappa

4 Tage BUS-REISE

05. - 08. Oktober 2023 € 699,-
Einbettzimmerzuschlag € 65,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im eleganten **** Hotel Alla Torre in Castelfranco Veneto. Das historische Gebäude wurde renoviert und ist im Herzen der Altstadt, nahe dem alten Uhrturm, an der mittelalterlichen Stadtmauer gelegen. Die charmanten Zimmer mit ihren schönen Holzdecken und Steinmauern laden zum Entspannen ein.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel
- 3x Abendessen im Restaurant
- Weinverkostung
- Stadtführung Treviso
- Prosecco-Verkostung
- Stadtführung Vicenza
- Besuch Destillerie POLI mit Verkostung
- Eintritt und Führung Villa Emo
- Reiseleitung

MTNZ 18 Pers.

Fahrplan: ☉

RITW

Venedig – Padua – Euganeische Hügel

NEU!

Mit Bus & Schiff durch's südliche Veneto

Der südliche Teil der Region Venetien wird von der Lebensader Oberitaliens, dem Fluss Po und dessen Delta mit seinen Lagunen beherrscht. Viele große Kulturen siedelten dort am Tor zur Adria, von denen besonders Venedig, Padua und kleine Städte um die Euganeischen Hügel durch reiche Sehenswürdigkeiten erzählen.



- Schiffsausflug nach Venedig
- „Kleines Venedig“ Chioggia
- Padua & Euganeische Hügel



4 Tage BUS-REISE

02. - 05. April 2023	€ 729,-
01. - 04. Oktober 2023	€ 739,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 99,-



Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im beliebten **** Hotel Bristol in Sottomarina di Chioggia, wenige Schritte vom Strand und nur einige Gehminuten von der Altstadt Chioggias entfernt. Die klimatisierten Zimmer sind komfortabel eingerichtet und verfügen über Safe, WLAN, Satelliten-TV und Telefon. Das hoteleigene Restaurant bietet ein reichhaltiges Frühstücksbuffet und regionale Küche.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Halbpension im **** Hotel Bristol
- Bootsfahrt durch Chioggia und die Lagune
- Schiffsausflug nach Venedig
- Ganztägige Führung Padua & Euganeische Hügel
- Stadtführung Venedig
- Schinkenverkostung San Daniele
- Reiseleitung

Fahrplan: ②

RITCH

1. Tag: Anreise nach Chioggia

02.04./01.10.: Über Salzburg, die Tauernautobahn sowie Udine geht es nach Mestre und auf der Küstenstraße nach Chioggia, dem ideal gelegenen netten Fischerstädtchen, auch „Kleines Venedig“ genannt. Nach dem Zimmerbezug erfolgt die Besichtigung der malerischen Altstadt von Chioggia mit einem ehemaligen Fischerboot, das Sie in gemächlicher Fahrt durch die Kanäle, vorbei an malerischen bunten Häusern und am berühmten Fischmarkt, der Chiesa San Domenico bis hinaus in die Lagune bringt. Anschließend gemütlicher Spaziergang zurück ins Hotel und Abendessen.

2. Tag: Ausflug Padua - Euganeische Hügel

03.04./02.10.: Fahrt nach Padua. Mit einem örtlichen Stadtführer erkunden Sie die prachtvolle Stadt des heiligen Antonios mit der gleichnamigen markanten Basilika. Diese Stadt ist ein wahres Juwel und begeistert seine Besucher mit vielen imposanten Bauwerken, wie dem prächtigen Palazzo della Ragione, den male-

rischen Plätzen, wie dem riesigen ellipsenförmigen Prato della Valle – der drittgrößte Platz seiner Art in Europa. Wunderschön sind auch die Arkadengänge mit zahlreichen kleinen Geschäften und Cafés. Eine Einkehr in das historische Café Pedrocchi darf hier natürlich auch nicht fehlen! Nach der Mittagspause geht es in das reizvolle Umland der Euganeischen Hügel. Am Fuße dieses begrünten Höhenzuges vulkanischen Ursprungs liegen verstreut malerische Dörfer und Wallfahrtsstätten mit bemerkenswerten Kunstschatzen. Im Rahmen der Rundfahrt sind u.a. die Benediktinerabtei von Praglia, die kleine Stadt Este mit ihrem historischen Zentrum und Monselice zu sehen, bevor es zurück zum Hotel geht. Anschließendes Abendessen.

3. Tag: Schiffsausflug nach Venedig

04.04./03.10.: Vom Hotel geht es zu Fuß zur Schiffsanlegestelle, von wo aus Sie die „prachtvolle Serenissima“ auf direktem Wasserweg erreichen. Mit Ihrer Reiseleitung werden Sie die einmaligen Sehenswürdigkeiten kennen lernen. Genießen Sie auch ein Glas „Bellini“ in Harry's Bar oder einen Espresso im Café Florian. Am späten Nachmittag gemeinsame Rückfahrt mit dem Schiff nach Chioggia.

4. Tag: Rückreise

05.04./04.10.: Fahrt nach San Daniele, weltberühmt wegen seines ausgezeichneten Schinkens. Hier sind Sie zur Schinkenverkostung geladen und können auch einkaufen. Weiter geht es über Gemona - Malborghetto - Tarvis und über die Tauernautobahn - Salzburg zurück nach Linz. Voraussichtliche Ankunft um ca. 19.00 Uhr.



Sternfahrt erlebnisreiches Friaul

Kulturelle Höhepunkte und kulinarische Leckerbissen einer Traumregion

Diese Reise führt in die abwechslungsreiche und reiche Region „Friaul-Julisch Venetien“ im Nordosten Italiens. Sie besuchen historische Städte wie Cividale und Aquileia, besichtigen die älteste Mosaikschule, fahren mit einem Boot durch die Lagunen und verwöhnen Ihren Gaumen bei Verkostungen von Wein und Schinken.



1. Tag: Anreise nach Udine

22.05.: Anreise über die Autobahn Salzburg - Tauernautobahn bis Venzone. Geführter Stadtrundgang durch die mittelalterliche Stadt, die 1976 vom Erdbeben größtenteils zerstört wurde, und nach jahrelangem Wiederaufbau heute zu einem der schönsten Dörfer Italiens zählt. Danach fahren Sie weiter nach Udine. Die hübsche Stadt mit ihren wichtigsten Plätzen, Piazza della Libertà und Piazza San Giacomo, ist auch ein beliebtes Ziel für Kurzurlauber, kann man doch hier, so nahe an der Grenze, das italienische ‚dolce vita‘ erleben. Zimmerbezug im Hotel Friuli und Abendessen.

2. Tag: Aquileia - Schifffahrt - Weinverkostung

23.05.: Nach dem Frühstück Fahrt nach Aquileia. Die Stadt ist seit 1998 UNESCO-Weltkulturerbe und für ihre römischen Ausgrabungen und ihre mittelalterliche Basilika bekannt. Besichtigung des Bauwerks mit seinen berühmten frühchristlichen Fußbodenmosaiken aus dem 4. Jahrhundert. Um die Mittagszeit besteigen Sie das Ausflugsschiff von Kapitän Nico, welches Sie über den Fluss Natisa, dem alten Flussweg der Römer, in der Lagune von Grado, bis Marano Lagunare begleitet. Während der Fahrt werden Sie mit Fischspezialitäten aus der Region bekocht. Nach Ankunft kurzer Spaziergang durch das malerische Dorf Marano Lagunare, wo



man auch heute noch größtenteils vom Fischfang lebt. Auf der Fahrt zurück nach Udine legen Sie noch einen Stopp auf einem Weingut ein, welches sich hauptsächlich der Erzeugung von nachhaltigen Weinen verschrieben hat. Kurze Fahrt nach Udine. Der Abend steht zur freien Verfügung.

3. Tag: Cividale del Friuli - Palmanova

24.05.: Nach dem Frühstück Fahrt nach Cividale del Friuli. Die Stadt versteckt wahre Perlen der Kunst, u.a. besichtigen Sie den ‚Tempietto Longobardo‘, ein herausragendes Kunstwerk und Teil des Klosters Santa Maria in Valle, und gehen über die Teufelsbrücke, die gleichzeitig das Wahrzeichen von Cividale ist. Nach einer kurzen Fahrt erreichen Sie am Nachmittag die Abtei von Rosazzo. Abgesehen vom imposanten Bau dieses Klosters (Besichtigung), genießt man von dort einen wunderbaren Ausblick auf die Hügel und Weinberge des Friauls. Bevor es zurückgeht nach Udine steht noch der Besuch von Palmanova auf dem Programm. Die sternförmig angelegte Festungsstadt begeistert durch ihre zahlreichen Bauwerke aus der Zeit der Renaissance. Rückfahrt nach Udine und Abendessen im Hotel.

4. Tag: Rückfahrt über Spilimbergo & San Daniele

25.05.: Morgens Fahrt nach Spilimbergo, ein kleines mittelalterliches Städtchen, in dem sich seit 1922 eine der wichtigsten Mosaikschulen der Welt befindet, die Sie besichtigen werden. Danach geht es weiter nach San Daniele. Dort werden Sie bei einem Mittagsimbiss den berühmten San Daniele Schinken verkosten, den Sie natürlich auch kaufen können. Rückfahrt auf der Autobahn nach Salzburg und Linz. Voraussichtliche Ankunft ca. 20.00 Uhr.



- Aquileia
- Cividale del Friuli
- Palmanova



4 Tage BUS-REISE

22. - 25. Mai 2023

€ 699,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 95,-



Hotel-Arrangement: ★★★★★

Die Unterbringung in Udine erfolgt im ***** sup. Hotel Friuli**, wenige Schritte von der Altstadt entfernt. Die komplett renovierten Zimmer sind mit jedem Komfort ausgestattet. Das Haus verfügt über ein eigenes Restaurant, wo traditionelle italienische und typische Gerichte aus dem Friaul serviert werden.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Nächte./Frühstücksbuffet im *** sup. Hotel
- 2x 3-Gang Abendessen im Hotel
- 1x Schifffahrt inkl. Mittagessen
- 1x Weinverkostung
- 1x Mittagsimbiss & Schinkenverkostung San Daniele
- Eintritt Basilika Aquileia
- Eintritt Tempietto Longobardo und Abtei Rosazzo
- Stadtrundgänge und Besichtigungen lt. Programm
- Führung inkl. Eintritt Mosaikschule
- Reiseleitung

Fahrplan: ☉

RITEF

Italien in Blütenpracht

Frühlingserwachen in der Toskana und am Lago Maggiore



Erleben Sie mit uns den Frühlingsbeginn in Italien und kommen Sie mit auf diese wunderbare Reise! Besondere Highlights sind ein Ausflug in die Cinque Terre, die Besichtigung blühender Gärten in der Toskana und die Schifffahrt zu den ebenso um diese Jahreszeit farbenfrohen Inseln am Lago Maggiore.



Villa Taranto

die „Caruggi“ (die typischen engen Gassen) geht es mit der Bahn weiter nach Monterosso al Mare. Nach der Besichtigung des antiken Dorfes besteigen Sie ein Schiff. Vom Meer aus sehen Sie die berühmten 5 Bilderbuchdörfer „Cinque Terre“, d.h. Monterosso, Vernazza, Corniglia, Manarola und Riomaggiore. Anschließend erreichen Sie mit dem Schiff Portovenere, an der Spitze einer Landzunge, die den Golf von La Spezia im Westen begrenzt. Ankunft in La Spezia am späten Nachmittag und Rückfahrt mit dem Bus ins Hotel.



Genua

3. Tag: Pescia & Villa Reale

15.04.: Der heutige Ausflug führt Sie zunächst nach Pescia. Mit Ihrem Reiseleiter entdecken Sie die Stadt, die für ihren Blumenmarkt und für die Abenteuer von Pinocchio (Collodi) berühmt ist. In Castellare di Pescia besichtigen Sie den Zitrusgarten „Hesperidarium“, einen internationalen Garten, der eine Sammlung von ca. 200 verschiedene Sorten von Zitruspflanzen aus der ganzen Welt besitzt. Außerdem erwartet Sie eine Marmeladeverkostung, hergestellt aus Zitrusfrüchten dieses Gartens. Danach fahren Sie weiter nach Marlia, wo Sie den wunderschönen Park der Villa Reale besuchen. Die Villa ist eine der bekanntesten Villen in der Nähe von Lucca und war im 19. Jahrhundert Wohnsitz von Elisa Bonaparte, Napoleons Schwester und Prinzessin von Lucca. Der Park umfasst 16 Hektar Land mit seltenen Pflanzenarten. Rückfahrt ins Hotel.



Verona, Markt

4. Tag: Genua - Lago Maggiore

16.04.: Morgens Fahrt auf der Autobahn über Chiavari - Rapallo entlang der ligurischen Küste nach Genua. Führung im historischen Zentrum der Seefahrermetropole, welche einst sogar Venedig herausforderte. Im historischen Zentrum, wo die Zeit stillzustehen scheint, wechseln sich noble Palazzi, herrliche Kirchen und historische Läden ab. Nach der Mittagspause geht es auf der Autobahn über den Apennin ins Piemont und weiter zum *** Hotel Beau Rivage in Baveno am Lago Maggiore.



5. Tag: Villa Taranto und Borromäische Inseln

17.04.: Nach dem Frühstück fahren Sie zuerst mit Ihrer Reiseleitung nach Verbania Pallanza. Dort besichtigen Sie die herrlichen Gärten der Villa Taranto mit Ihrer Vielfalt an Pflanzen, Blumen und Bäumen. Kurze Rückfahrt nach Baveno, von wo aus Sie mit einem Privatmotorboot zur Isola Bella übersetzen. Nach Erkundung dieser zauberhaften Insel, besichtigen Sie auch die nahe gelegene Isola Pescatori, eine romantische Fischerinsel. Rückfahrt mit dem Boot nach Baveno und kurzer Fußweg ins Hotel.



1. Tag: Anreise an die Versilia-Küste

13.04.: Fahrt auf der Autobahn über Salzburg - Brenner - Bologna - Prato - Lucca zu Ihrem *** Hotel La Pace in Forte dei Marmi. Abendessen und Übernachtung.

2. Tag: Cinque Terre & Portovenere

14.04.: Morgens fahren Sie mit dem Bus bis La Spezia, wo Sie in den Zug umsteigen, der Sie bis Vernazza bringt. Nach einem Spaziergang durch

6. Tag: Rückfahrt über Bergamo - Verona

18.04.: Rückreise auf der Autobahn - vorbei an Mailand - Richtung Bergamo - Verona - und auf der gleichen Strecke wie bei der Anreise zu Ihrer Einstiegsstelle. Unverbindliche Ankunft in Linz ca. 21.00 Uhr.

Cinque Terre



Vernazza



Cinque Terre – 5 Dörfer

Die „Cinque Terre“ ist ein etwa zwölf Kilometer langer, steil abfallender Küstenstreifen, entlang der ligurischen Riviera. Wie der Name es schon verrät, bestehen die Cinque Terre aus fünf hübschen kleinen Ortschaften. Das Fischerdorf Monterosso al Mare, Vernazza, das schönste der fünf Dörfer, Corniglia, bekannt für den Weinanbau und die bunten Häuser, Manarola, der älteste Ort, berühmt für den Wanderweg „Via dell'Amore“, und das trübelige Riomaggiore mit vielen kleinen Restaurants und Cafés, werden Sie begeistern.



- Cinque Terre
- Villa Taranto
- Lago Maggiore mit Isola Bella



Isola Bella



6 Tage BUS-REISE

13. - 18. April 2023

€ 999,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 149,-

Hotel-Arrangement: ★★★

In Forte dei Marmi wohnen Sie im ***** Hotel La Pace** im Zentrum von Forte dei Marmi mit eigenem Restaurant. Am Lago Maggiore nächtigen Sie direkt an der Seepromenade von Baveno im ***** Hotel Beau Rivage**, ebenso mit gutem Restaurant im Haus. Die Zimmer beider Hotels sind ausgestattet mit Minibar, Safe, TV-Sat., Klimaanlage, Haartrockner und Telefon.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 5x Halbpension in *** - Hotels
- Marmeladeverkostung
- Schiff- und Zugfahrten Cinque Terre
- Bootsfahrten Lago Maggiore
- Stadtführung Genua
- Führungen lt. Programm
- Eintritte Villa Reale, Villa Taranto, Isola Bella
- Reiseleitung

Fahrplan: ②

RITIB

Spätsommer in der Emilia Romagna

Kommen Sie mit uns in die Genussregion Italiens!

Die Region Emilia Romagna ist weltbekannt für viele italienische Köstlichkeiten. Von der Hauptstadt Bologna aus erkunden Sie u. a. die Städte Modena, Ravenna und Ferrara – alles klingende Namen, die man mit Pasta, Aceto Balsamico, Ferrari sowie großartigen UNSECO-Welterbestätten verbindet.



Bologna



Ferrara, Dom



Ravenna

1. Tag: Anreise nach Bologna

12.09.: Abfahrt von Linz über Wels - Autobahn Salzburg – Brennerautobahn - vorbei an Verona und durch die Poebene nach Bologna. Zimmerbezug im **** Zanzhotel Tre Vecchi, direkt im Stadtzentrum, nur ein paar Geminuten von der Piazza Maggiore entfernt. Gemeinsames Abendessen im Restaurant.

2. Tag: Bologna & Dozza

13.09.: Heute steht Bologna, die älteste Universitätsstadt der Welt auf dem Programm. Bei einer Stadtführung sehen Sie die wichtigsten kulturellen und historischen Sehenswürdigkeiten. Das Herz der Stadt schlägt auf der wunderschönen Piazza Maggiore mit der Basilika San Petronio, eine der größten Kirchen der Welt und dem Neptuns Brunnen, dem Wahrzeichen der Stadt. Ca. 40 km Arkadengänge verbinden die Plätze, Kirchen und Paläste der weitläufigen Innenstadt miteinander. Kulinarisch ist Bologna die Heimat der beliebten Pastasorten Tortellini, Tagliatelle und Lasagne sowie der köstlichen Mortadella. Diese Produkte

können in traditionsreichen Geschäften im mittelalterlichen Quadrilatero-Viertel gekauft werden. Natürlich steht auch eine kleine Kostprobe auf dem Programm. Nach der Mittagspause fahren Sie mit dem Bus nach Dozza Imolese. Die kleine, von einer markanten Burg bewachte Siedlung ist berühmt für ihre bemalten Häuser und gehört zu den schönsten „Borghi Italiens“. Rückfahrt nach Bologna. Der Abend steht zur freien Verfügung.

3. Tag: Aceto Balsamico Hersteller - Modena - Ferrari Museum

14.09.: Nach dem Frühstück fahren Sie Richtung Modena, wo Sie zuerst eine „Acetaia“ besichtigen. Beim geführten Rundgang bei einem Balsamico Hersteller werden Sie in die Geheimnisse der langwierigen Produktion des Aceto Balsamico Tradizionale di Modena eingeweiht. Eine Kostprobe darf natürlich auch nicht fehlen. Im Anschluss kurze Fahrt ins Zentrum von Modena. Besichtigung der Partnerstadt von Linz, wo 2015 auch einer unserer sabtours-Busse getauft wurde. Die Stadt ist geprägt vom zum Weltkulturerbe zählenden Ensemble rund um den romanischen Dom San Geminiano und dem dazugehörigen 88 m hohen freistehenden Campanile Torre. Lebensader der Stadt und zugleich Flaniermeile ist die Via Emilia, eine Straße, deren Verlauf genau der römischen Anlage folgt. Ein weiteres Highlight an diesem Tag ist sicherlich die Besichtigung des Enzo Ferrari Museums, welches sich ebenfalls in Modena befindet und sich auf das Leben und Werk Enzo Ferraris, dem Gründer der Sportwagenmarke Ferrari, konzentriert. Rückfahrt nach Bologna und Abend zur freien Verfügung.

4. Tag: Ravenna & Ferrara

15.09.: Am Vormittag Fahrt nach Ravenna. Bei einer geführten Besichtigung erkunden Sie die interessante Altstadt mit der Piazza del Popolo, wo die Spuren der venezianischen Periode noch besonders deutlich sind. Außerdem besuchen Sie die frühchristlichen und byzantinischen Monumente mit ihren grandiosen Mosaiken. Neben der berühmten Basilika San Vitale aus dem 6. Jhdt. beherbergt die Stadt nicht weniger als 7 weitere UNESCO-Welterbestätten. Nach der Mittagspause fahren Sie über Comacchio weiter nach Ferrara. Die mittelalterliche Altstadt von Ferrara ist ebenso UNESCO-Weltkulturerbe und ist vor allem für ihre von der Herrscherfamilie Este errichteten Renaissancebauwerke, wie z.B. dem von einem Wassergraben umgebenen Castello Estense, bekannt. Sehenswert ist außerdem der Dom, gewidmet dem heiligen Georg, der zugleich Schutzpatron von Ferrara ist. Nach Ihrer Rückkehr in Bologna steht noch ein gemütliches gemeinsames Abendessen auf dem Programm.

5. Tag: Rückfahrt

16.09.: Morgens Rückfahrt auf der Autobahn über Padua - Mestre - Udine - Kanaltal nach Österreich. Voraussichtliche Ankunftszeit in Linz ca. 20.00 Uhr.



Basilika San Vitale





Modena



- Altstädte von Bologna & Modena
- Murales von Dozza
- Enzo Ferrari Museum
- Ravenna



Pasta

5 Tage BUS-REISE

12. - 16. September 2023 € 1.199,-
Einbettzimmerzuschlag € 219,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im **** **Zanhotel Tre Vecchi**. Das Haus befindet sich direkt im Zentrum von Bologna, wenige Gehminuten von der Piazza Maggiore und der Altstadt entfernt. Alle Zimmer sind geräumig, elegant eingerichtet und verfügen über jeden Komfort.

Unsere Leistungen

- Transfer Bahnhof Brixen - Hotel - retour
- 4x Nächtigung/Frühstücksbuffet im **** Hotel
- 2x Abendessen im Restaurant
- 1x Mittagsimbiss in Bologna
- Besichtigung inkl. Kostprobe bei einem Balsamico Hersteller
- Eintritt & Führung im Enzo Ferrari Museum
- Stadtführungen in Bologna, Modena, Ravenna & Ferrara
- Besichtigung von Dozza
- Reiseleitung Hans Brandlmayer

Fahrplan: ☉

RITER



Ravenna, Mausoleum



Ravenna, Basilika Apollinare



Balsamico, Modena

Museum Enzo Ferrari

Das Enzo Ferrari Hausmuseum, auch bekannt unter dem Akronym MEF, ist ein Museum in Modena, das dem Leben und Werk von Enzo Ferrari, dem Gründer des Ferrari-Automobilherstellers, gewidmet ist. Im futuristischen Pavillon können Besucher nicht nur die ausgestellten Autos bewundern, sondern auch ein faszinierendes Video sehen, das die magische Geschichte der neun Jahrzehnte von Enzo Ferrari erzählt, die seine Kindheit und seine Entdeckung des Rennsports am Beginn des 20. Jahrhunderts ebenso umfassen, wie seine Jahre als Fahrer, als Gehirn hinter der Scuderia und dann als Konstrukteur und den damit verbundenen großen Triumphphen.



Schnupperurlaub Insel Elba

Baden & Sommerfeeling auf der Napoleoninsel

Elba im toskanischen Archipel ist ein kleines Paradies. Beim Betreten dieser grünen Insel werden Sie überrascht sein von den Kontrasten, die sich dort bieten. Wunderschöne Badebuchten mit zauberhaften Stränden wechseln sich mit einer freundlichen Hügellandschaft, kleinen Dörfern und Städtchen ab.



1. Tag: Anreise nach Elba

12.06./11.09.: Über Salzburg - Innsbruck - Brenner - Bologna - Livorno nach Piombino. Etwa einstündige Überfahrt mit der Fähre nach Portoferraio. Danach kurze Fahrt zum Hotel Le Acacie in der schönen Bucht von Naregno. Zimmerbezug für die nächsten 5 Nächte, anschließend Empfangscocktail und Abendessen.

2. - 5. Tag: Aufenthalt auf Elba

13. - 16.06./12. - 15.09.: Verbringen Sie einige entspannende Tage am Privatstrand des Hotels. Mit einer versierten örtlichen Reiseleitung unternehmen Sie eine Rundfahrt auf der Insel, die Sie zu den interessantesten und schönsten Punkten führt. Entdecken Sie dabei ein kleines Paradies. Nach seiner Niederlage bei Paris und seiner erzwungenen ersten Abdankung wurde diese Insel dem großen Korsen, Kaiser Napoleon Bonaparte, als eigenes Fürstentum zugewiesen. Daher sind in der Inselhauptstadt Portoferraio die beiden Napoleon-Residenzen Villa dei Mulini und Villa

San Martino mit dem großen Garten zu sehen. Sehenswert ist der kleine Ort Marciana, auf einem Hügel etwa 350 m über dem Meer gelegen. Der Ort zählt zu den ältesten der Insel und ist mit seinen Zugangstoren heute noch mittelalterlich geprägt. Die engen treppenreichen Gassen werden durch Blumen und Pflanzen, die die Einwohner auf ihren Balkonen pflegen, geschmückt. Im Ort Poggio scheint die Zeit stillzustehen. Das Leben plätschert hier zwischen Gässchen, Kopfsteinpflastern und blumengeschmückten Balkonen langsam vor sich hin, unterbrochen von dem Glockengeläute der beiden alten Kirchen San Nicolò und San Lorenzo. Die beiden Dörfer Portoferraio und Capoliveri, im Südosten der Insel unweit des Hotels gelegen, sind ebenfalls äußerst romantisch. Das kristallklare Meer und die zauberhaften Buchten der Insel können Sie bei einem halbtägigen Bootsausflug entlang der herrlichen Küste bewundern.

6. Tag: Rückreise nach Österreich

17.06./16.09.: Am frühen Morgen Fahrt nach Portoferraio und Überfahrt auf das toskanische Festland. Anschließend Rückfahrt auf der gleichen Strecke wie bei der Anreise. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca. 21.00 Uhr.

Hotel-Arrangement: ★★★★★

**** Hotel Le Acacie

Lage: Die Anlage befindet sich im „grünen Tal“ von Naregno im Südosten der Insel nahe Capoliveri und liegt nur etwa 150 m vom schönen hoteleigenen Sandstrand entfernt.

Ausstattung: Die Familie Bartolini führt das Haus mit Liebe und Leidenschaft seit über 50 Jahren und freut sich auf Ihren Besuch! Die Anlage besteht aus mehreren Gebäuden: das Haupthaus verfügt über Rezeption, Bar und Swimmingpool mit Liegeterrasse (je nach Verfügbarkeit). Die Zimmer befinden sich im Hauptgebäude bzw. in den Nebengebäuden zwischen Haupthaus und Strand.

Zimmer: Zweckmäßig und komfortabel eingerichtete Zimmer, ausgestattet mit SAT-TV, teilweise mit Balkon. Fön im Badezimmer.

Familienunterbringung: Das Hotel bietet Zweibettzimmer mit 1 Zusatzbett.

Verpflegung: Frühstücksbuffet und Menüwahl zum Abendessen. Sehr gute italienische und internationale Küche im Hotelrestaurant, welches sich direkt in Strandnähe befindet.

Sport: Diverse Wassersportmöglichkeiten am Strand (geg. Geb.).

Strand: Der wunderschöne Privat-Sandstrand des Hotels ist nur 150 m entfernt und pro Zimmer sind 1 Schirm und 2 Liegestühle inkludiert. Mittags bietet das informelle Restaurant am Strand (geg. Geb.) verschiedene Angebote. Schmackhafte Grillteller mit Fleisch-, Fisch- und vegetarischen Gerichten, ein reiches Buffet, Self-Service, mit warmen und kalten Speisen, von den Vorspeisen bis zur Nachspeise, oder eine Snack-Bar für einen schnellen Imbiss.



Hotelstrand



- Privatstrand
- Bootsausflug
- Inselhauptstadt Portoferraio
- Familiär geführtes Hotel



Hotelpool



Hotel Le Acacie



6 Tage BUS-REISE

12. - 17. Juni 2023	€ 869,-
11. - 16. September 2023	€ 869,-
Aufzahlung Haupthaus	€ 90,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 135,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 5x Halbpension mit Menüwahl und Salatbuffet beim Abendessen
- 1x Imbiss im Hotel mit typischen Spezialitäten
- Fährüberfahrt Piombino - Elba - retour
- Inselrundfahrt mit deutschsprachiger RL
- Bootsausflug
- Strandservice (Liegestuhl & Sonnenschirm)
- Betreuung durch den Fahrer (An- & Rückreise)

Sonderfahrplan West

RITEL

Napoleon-Villa San Martino

Die Villa San Martino war von Mai 1814 bis Februar 1815 einer der beiden Regierungssitze Napoleon Bonapartes, sie befindet sich auf dem Land, circa 5 km von Portoferraio entfernt. Außerdem war sie Napoleons Sommerresidenz. Die grandiose klassizistische Architektur, die den Besucher empfängt, stammt von dem Fürsten Anatolio Demidoff, Ehemann von Napoleons Nichte Matilde di Monfort, der hier im Jahr 1851 ein Ambiente bauen wollte, das dem kaiserlichen Prunk entsprach und dass seine Sammlung mit Erinnerungsstücken an Napoleon beherbergen konnte.



Höhepunkte der Toskana

Vom Chianti-Gebiet Ausflüge nach San Gimignano, Pisa, Florenz und Siena

Die Toskana – dieser Name klingt in den Ohren, Bilder gehen durch den Kopf! Malerisch ist dort die Landschaft, berühmt sind Küche sowie Weine und einzigartig sind die zum Weltkulturerbe zählenden Städte San Gimignano, Pisa und vor allem Florenz. Eine Reise in den Süden zur besten Zeit!



- San Gimignano
- Schiefer Turm Pisa
- Florenz
- Siena



1. Tag: Anreise in die Toskana

12.04./21.10.: Anreise über Salzburg - Innsbruck - Brenner - Etschtal, durch die Poebene, Richtung Bologna - Florenz - nach Poggibonsi im Val d' Elsa, ideal zwischen Florenz und Siena gelegen. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel Alcide.

2. Tag: S. Gimignano - Pisa - Certaldo

13.04./22.10.: Nach dem Frühstück kurze Fahrt in die benachbarte, vollkommen von einer Mauer umschlossenen Kleinstadt San Gimignano. Diese ist vor allem durch ihre mittelalterlichen Geschlechtertürme geprägt. Anschließend Fahrt durch das Hügelland Richtung Era-Tal und über Capannoli - Cascina nach Pisa. Besichtigung der zum Weltkulturerbe zählenden Stätten rund um die Piazza dei Miracoli: Dom mit Baptisterium, Campo Santo, Schiefer Turm. Danach durch das Arnotal Richtung San Miniato und durch das Elsa-Tal wieder zurück nach Poggibonsi. Vor der Rückkehr ins Hotel statten Sie noch der Kleinstadt Certaldo einen Besuch ab. Von der auf einem Hügel gelegenen Oberstadt Rione Castello, die man mit einer Seilbahn erreicht, hat man einen herrlichen Rundblick über die Toskana. Abendessen im Hotel.



3. Tag: Florenz

14.04./23.10.: Morgens Fahrt nach Florenz. Der ganze Tag steht im Zeichen der Besichtigung der Hauptstadt der Toskana. Im Rahmen einer Führung lernen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten in der vor allem durch die Tätigkeit der mächtigen Familie der Medici geprägten Stadt der Renaissance kennen: Cattedrale di Santa Maria del Fiore mit der weltbekannten Brunelleschi-Kuppel, Baptisterium San Giovanni, Piazza della Signoria mit Palazzo Vecchio und Neptunbrunnen, Ponte Vecchio usw. Auf dem Markt San Lorenzo bei der gleichnamigen Basilika können Sie nicht nur regionale Köstlichkeiten kosten, sondern auch Lederwaren, Kleidung, Souvenirs etc. erwerben. Gegen Abend Rückkehr nach Poggibonsi und Abendessen.

4. Tag: Siena - Chianti

15.04./24.10.: Kurze Fahrt über Monteriggioni nach Siena, für viele die schönste Stadt der Toskana. Eine der größten Sehenswürdigkeiten ist der herrliche Dom, sehenswert auch der Palazzo Piccolomini. Die Banca Monte dei Paschi im Palazzo Salimbeni ist die älteste Bank Italiens. Auf der zentralen Piazza del Campo wird zweimal jährlich unter den 17 Stadtvierteln das berühmte Pferderennen Palio ausgetragen. Am frühen Nachmittag steht noch der Besuch eines Weinguts inkl. Weinverkostung auf dem Programm. Rückfahrt durch die hügelige Weinlandschaft des Chianti über Castellina in Chianti und Radda. Abendessen im Hotel.

5. Tag: Rückreise nach Österreich

16.04./25.10.: Nach dem Frühstück Rückreise auf der gleichen Strecke wie bei der Anreise. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca. 20.00 Uhr.

5 Tage BUS-REISE

12. - 16. April 2023	€ 849,-
21. - 25. Oktober 2023	€ 869,-
DZ zur Alleinbenutzung	€ 135,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im beliebten ****** Hotel Alcide** in der mittelalterlichen Kleinstadt Poggibonsi im Herzen der Toskana und des Chianti-Gebiets, ideal für das abwechslungsreiche Ausflugsprogramm.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Halbpension im **** Hotel
- 3 Ausflüge laut Programm
- Weinkost im Chiantigebiet
- Stadtführungen S. Gimignano, Pisa, Florenz, Siena
- Seilbahn Certaldo
- Reiseleitung Silvia Reschreiter (Frühling), Hans Brandlmayr (Herbst)

Fahrplan: ②

RITHT



ROSI ALBERT

Mit großer Erfahrung bringt Ihnen „Rosi“ Land und Leute näher. Insbesondere ihre humorvolle Art macht jede Reise zum Vergnügen.



HANS BRANDLMAYR

Geographie, Kunst, Kultur & Kulinarik sind seine Passion, 30 Jahre Erfahrung sowie seine Sprachgewandtheit (6 Sprachen) zeichnen ihn aus.



WALTER FORER

„Walter“ vermittelt die Faszination anderer Länder, deren Kulturen & Menschen mit großer Leidenschaft, die eine Reise zum Erlebnis macht.



SILVIA RESCHREITER

Die geprüfte Fremdenführerin ist begeistert von Natur & Kultur, hat in Italien (ihr Spezialgebiet) gelebt und war quer durch Europa unterwegs.



ANDREA UNGER

Vor 13 Jahren machte Sie ihr Hobby zum Beruf. „Man sieht nur, was man weiß“ - nach diesem Motto wird jede Reise von ihr umsichtig gestaltet.



rundreisen

Auf den schönsten Routen Europas

Auf unseren Top-Rundreisen unter dem Motto „**best of sab**“ reisen Sie in unseren sicheren und komfortablen **sabtoours BUSINESSCLASS-Bussen** auf den schönsten Routen durch Europa. Unsere **ausgewählten Reiseleiter/innen** erzählen viel Wissenswertes über die besuchten Regionen und bringen Ihnen auch Hintergründe, Geschichte sowie Kücher und Keller leidenschaftlich näher. Und natürlich ist bei sabtoours stets eine **gute Urlaubsstimmung** angesagt. Überschaubare Tagesetappen und Hotels, die entweder in Zentrumsnähe liegen oder sich durch ein besonderes Ambiente auszeichnen, sind vorgesehen. Unter dem Motto „**Grand Tour**“ entdecken Sie die schönsten Europäischen Reiseländer bei einer länger dauernden Rundreise, bei der Sie das besuchte Land, dessen **UNESCO Welterbestätten** als auch **Land und Leute** so richtig kennenlernen.

Von Küste zu Küste

Entdeckungsreise durchs typische Italien

Von der Riviera Romagnola im Osten bis zur Costa della Versilia im Westen spannt sich der Bogen bei dieser Entdeckungsreise zu den schönsten Kunst- und Kulturstädten im Norden Italiens: Ravenna, Bologna, Florenz, Pisa und Lucca. Kommen Sie mit auf eine ungewöhnliche Frühlingsfahrt.



Ravenna



San Marino

1. Tag: Anreise in die Romagna

26.03.: Anreise über Wels - Autobahn Salzburg - Innsbruck - Brenner - durch die Poebene nach Rimini, Hauptort der „Mittleren Adria“ und bekannt für seine kilometerlangen und feinen Sandstrände. Zimmerbezug im Hotel Ascot.

2. Tag: Bologna & Sant'Arcangelo

27.03.: Fahrt nach Bologna, wo Sie bei einem Rundgang die wichtigsten kulturellen und historischen Sehenswürdigkeiten kennenlernen, zählt doch die Altstadt zu den besterhaltenen in Europa, mit vielen Türmen aus dem Mittelalter und ca. 40 km langen Arkadengängen, die die weitläufige Innenstadt mit ihren Fußgängerzonen, Plätzen, Kirchen und Palästen miteinander verbinden. Außerdem steht während der Stadtbesichtigung der Besuch in einem Spezialitätengeschäft mit Mortadella-Verkostung auf dem Programm. Nach der Mittagspause Weiterfahrt nach Santarcangelo di Romagna, ein mittelalterlicher Ort, der für die schönen, handbedruckten Tischdecken und die Tuffsteingrotten unterhalb der Altstadt bekannt ist. Außerdem gehört das Städtchen der internationalen Vereinigung der lebenswertesten Städte, der „Cittaslow“, an. Am späten Nachmittag Rückfahrt nach Rimini.

3. Tag: Ausflug Ravenna & San Marino

28.03.: Am Vormittag Fahrt nach Ravenna. Bei einer geführten Besichtigung erkunden Sie die interessante Altstadt und die frühchristlichen und byzantinischen Monumente mit ihren berühmten Mosaiken. Nach der Mittagspause Fahrt in die älteste Republik der Welt: San Marino. Die historische Altstadt zählt seit 2008 zum Weltkulturerbe der UNESCO und ein Besuch in der Mini-Republik lohnt sich zu jeder Jahreszeit. Übertagt wird der „Staat“ von drei Gipfeln des Monte Titano, von wo aus Sie eine wunderbare Aussicht über die Romagna sowie das Hinterland genießen. Nach der Besichtigung Fahrt zurück ins Hotel.

4. Tag: Florenz - Versiliaküste

29.03.: Nach dem Frühstück verlassen Sie die Adriaküste und fahren über den Apennin nach Florenz, die Hauptstadt der Region Toskana. Besonders beeindruckend ist die historische Altstadt. Viele Gebäude wurden von Leonardo da Vinci oder Michelangelo gestaltet. Mit einem örtlichen Stadtführer besichtigen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten u.a.: der Dom Santa Maria del Fiore mit der Kuppel von Brunelleschi, das benachbarte Baptisterium, die Piazza della Signoria und die Ponte Vecchio, die älteste Brücke der Stadt, auf der sich heute hauptsächlich kleine Juweliengeschäfte befinden. Etwas Zeit zum selbst Erkunden bleibt auch noch, bevor es am Nachmittag weitergeht an die Versiliaküste. Dieser Küstenabschnitt ist bekannt für die schönsten Sandstrände der Toskana. Zimmerbezug im Hotel Europa in Lido di Camaiore.

5. Tag: Pisa & Lucca

30.03.: Morgens Fahrt nach Pisa. Hier beeindruckt die Piazza dei Miracoli mit dem Dom, ein Meisterwerk italienischer Baukunst, dem Baptisterium, dem Camposanto und dem „Schiefen Turm“, der gleichzeitig auch das Wahrzeichen der Stadt ist. Am Nachmittag Besuch der mit einer wunderschönen mittelalterlichen Stadtmauer umgebenen Stadt Lucca, auch Stadt der Hundert Kirchen genannt. Bewundern Sie in der Geburtsstadt von Giacomo Puccini vor allem den runden Marktplatz oder den Torre Guinigi, der das Wahrzeichen Luccas darstellt. Sehenswert ist auch die Piazza San Michele mit der Kirche San Michele in Foro und der Palazzo Pretorio. Nach der Besichtigung Einkauf auf einem Weingut mit Weinprobe und kleinem Imbiss. Rückfahrt ins Hotel.

6. Tag: Rückreise nach Österreich

31.03.: Fahrt Richtung La Spezia, dem wichtigsten Hafen der Region, und über Parma - Verona - Brenner - Innsbruck - Kufstein - Salzburg nach Wels bzw. Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca. 21.00 Uhr.



Riviera Romagnola



- San Marino
- Ravenna
- Florenz
- Pisa
- Lucca



Florenz, Ponte Vecchio



Pisa



6 Tage BUS-REISE

26. - 31. März 2023
Einbettzimmerzuschlag

€ 998,-
€ 170,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen in den Ferienorten Rimini im gepflegten, familiär geführten ****** Hotel Ascot** und in Lido di Camaiore im ****** Hotel Europa**, beide nur wenige Minuten von der Strandpromenade entfernt.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 5x Halbpension in familiären **** Hotels
- Stadtführungen Ravenna, Bologna, San Marino, Santarcangelo, Florenz und Lucca
- Wein- & Mortadella-Verkostung
- Buseinfahrtsgenehmigungen Florenz, Pisa & Lucca
- Reiseleitung Walter Forer

Fahrplan: ☺

RITKK

Florenz – Kulturmetropole am Arno

Die Hauptstadt der Region Toskana liegt an den Ufern des Arno, zwischen der adriatischen und thyrennischen Küste. Florenz steht für Kunst und Kultur, für Mode, Genuss und italienische Lebensfreude. Tatsächlich ist Florenz eine Stadt der Superlative. Bedeutende Künstler der verschiedensten Epochen haben ihre Spuren hinterlassen und so finden sich nirgendwo mehr Kunstschatze von Weltruhm als in Florenz. Das befand zumindest die UNESCO im Jahr 1982, ehe sie die Altstadt zum Weltkulturerbe ernannte.

Marken & Umbrien

Erlebnisreise nach Mittelitalien im blühenden Frühling

Im Zuge dieser Reise durch die mittelitalienischen Regionen Marken und Umbrien zeigen wir Ihnen nicht nur herrliche Landschaften wie die Riviera del Conero, die Furlo-Schlucht oder den Trasimenischen See, sondern auch bedeutende Kulturschätze, Sakralbauten und mittelalterliche Städte.



Trasimenischer See, Castiglione del Lago



Orvieto Dom



Assisi

1. Tag: Anreise nach Pesaro

07.05.: Anreise über Wels - Autobahn Salzburg - Innsbruck - Brenner - Etschtal - Bologna - Ravenna entlang der adriatischen Küste nach Pesaro. Ankunft am späteren Abend, Zimmerbezug und Abendessen im Hotel Imperial Sport.

2. Tag: Herzogsstädte Urbino & Pesaro

08.05.: Fahrt in die von Mauern umgebene Stadt Urbino. Eine Hauptattraktion ist der grandiose Palazzo Ducale mit der Galleria Nazionale delle Marche. Sehenswert sind auch der Dom sowie das Geburtshaus des Renaissancemalers Raffaello Santi. Nach der Mittagspause Rückfahrt nach Pesaro und auch dort Führung durch die Altstadt. Bedeutende Sehenswürdigkeiten sind die Casa Rossini, das Geburtshaus des populären Komponisten, sowie der Palazzo Ducale.

3. Tag: Ancona und Riviera del Conero

09.05.: Morgens geht es in die Stadt Ancona

sowie deren Umgebung. Sehenswert ist der Dom mit der imposanten Kuppel. Einige Kilometer südlich befindet sich der steil zur Küste abfallende Monte Conero. Der Berg ist 512 m hoch und auch bekannt für den weißen Stein vom Conero, der in seinen Steinbrüchen gewonnen wird. Die Riviera del Conero zählt zu den malerischsten Küstenabschnitten Italiens, und die entzückenden Dörfer Portonovo, Sirolo und Numana sind eine Augenweide.

4. Tag: Fahrt zum Trasimenischen See

10.05.: Durch das Tal des Metauro geht es Richtung Fossombrone, wo sich dann die Furlo-Schlucht befindet. Über Acqualagna und den Apennin führt die Route in die mittelalterliche Stadt Gubbio, eine der pittoresksten Städte der Provinz Perugia. Nach einem Besichtigungsrundgang geht es weiter an den Trasimenischen See, den viertgrößten See Italiens, nach Passignano sul Trasimeno. Möglichkeit zur Schifffahrt am See. Zimmerbezug, Abendessen und Nächtigung im Hotel Lido.

5. Tag: Perugia, Assisi und Corciano

11.05.: Fahrt nach Perugia. Führung in der Oberstadt, die Sie mit einer kleinen Bahn erreichen können. Von der Terrasse der Giardini Carducci genießen Sie die wundervolle Aussicht auf die Stadt. Perugia ist außerdem bekannt als Universitätsstadt, besitzt sie doch gleich zwei davon. Anschließend kurze Fahrt nach Assisi. Typisch für umbrische Orte, wunderschön auf einem Hügel gelegen, ist diese Kleinstadt praktisch autofrei. Auch in der Stadt des Hl. Franziskus und der Hl. Clara wird Ihnen ein deutschsprachiger Stadtführer die wichtigsten Sehenswürdigkeiten u.a. die Kirche San Francesco, künstlerisch und architektonisch eine wahre Augenweide, näherbringen. Am Nachmittag Rückfahrt ins Hotel.

6. Tag: Torgiano, Todi und Orvieto

12.05.: Morgens kurze Fahrt nach Torgiano, wo die Winzerfamilie Lungarotti ein höchst eindrucksvolles Museum eingerichtet hat. Anschließend geht es durch das Tibertal nach Todi. Auffahrt in die Altstadt, Rundgang auf der Piazza Garibaldi mit der Aussichtsterrasse. Der Rundblick über das Tibertal wird Sie begeistern. Schließlich geht die Fahrt nach Orvieto. Schon von weitem ist die Stadt auf dem Tuffsteinhügel mit dem alles überragenden grandiosen Dom zu sehen. Bei einem Stadtrundgang werden Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten kennen lernen. Gegen Abend Fahrt auf der Autobahn Richtung Cortona und zurück ins Hotel.

7. Tag: Rückreise nach Österreich

13.05.: Rückfahrt über den Apennin nach Bologna und wieder über den Brenner - Salzburg nach Linz. Voraussichtliche Ankunft ca. 21.00 Uhr.



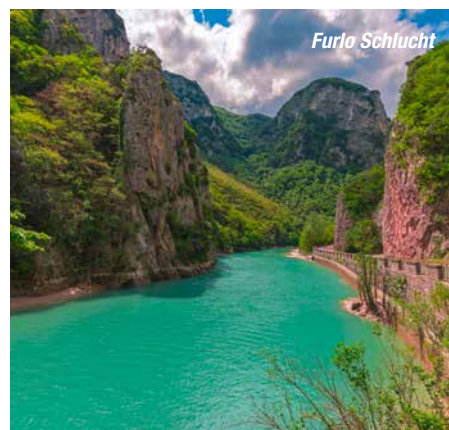


Riviera del Conero & Colli dell'infinito

Das Naturschutzgebiet des Conero ist ein Park mit tausenden Facettierungen, lotrecht über dem Meer und einem hügeligen Gebiet, das bis ins Landesinnere führt. Der Monte Conero ist 512 m hoch und reich an Steinbrüchen, von wo der weiße Stein vom Conero gewonnen wird. In dieser Landschaft gibt es verschiedene Ecken zu entdecken: Die vom Monte Conero geschützten Städte wie Ancona, Camerano, Sirolo und Numana, bis zu den Pfadwegen, die in die Flora und Fauna des Naturparks eindringen oder bis zur Bucht von Portonovo mit seinem kristallklaren Meer und seinen historischen Kunstschatzen.



- Palazzo Ducale Urbino
- Orvieto
- Gubbio
- Assisi
- Riviera del Conero



7 Tage BUS-REISE

07. - 13. Mai 2023
Einbettzimmerzuschlag

€ 1.099,-
€ 160,-

Hotel-Arrangement: ★★ ★

Die Unterbringung in Pesaro erfolgt im beliebten ***** Hotel Imperial Sport**, direkt am Strand. Am Trasimenischen See werden Sie im ***** superior Hotel Lido** in Passignano sul Trasimeno, welches ebenfalls direkt am See liegt, nächtigen.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 6x Halbpension in guten Hotels
- Stadtführungen in Urbino, Pesaro, Perugia, Assisi und Orvieto
- Eintritt und Führung im Weinmuseum in Torgiano
- Eintritt Basilica Assisi
- Eintritt Dom und Cappella San Brizio
- Reiseleitung Walter Forer

Fahrplan: ☉

RITMU

Frühlingsreise nach Sizilien



Grandiose Eindrücke der größten Mittelmeerinsel

Sizilien wurde von den verschiedensten Völkern beeinflusst, sowohl Griechen, Phönizier, Römer, Araber, Normannen und Spanier hinterließen dort ihre Spuren. Bei dieser Reise mit gemütlicher An- und Rückreise mit dem Fährschiff erleben Sie die Höhepunkte dieser faszinierenden Mittelmeerinsel.



Palermo



Cefalù



Monreale

1. Tag: Anreise nach Genua - Einschiffung

25.03.: Anreise über Brenner - Brescia – Tortona zum Hafen von Genua. Einschiffung auf die Fähre der Schiffsgesellschaft „Grandi Navi Veloci“ nach Palermo. Unterbringung in Doppelkabinen, innen, voraussichtliche Abfahrt 22.00 Uhr. Gelegenheit zum Abendessen an Bord.

2. Tag: Auf See - Palermo

26.03.: Frühstück auf der Fähre. Genießen Sie die Bordeinrichtungen während der Überfahrt nach Sizilien. Gegen Abend trifft das Fährschiff im Hafen von Palermo ein. Nach dem Ausschiffen Fahrt in Ihr Hotel in den Raum Palermo. Abendessen und Nächtigung in einem ****Hotel.

3. Tag: Palermo & Monreale

27.03.: Nach dem Frühstück besichtigen Sie die Hauptstadt der Insel - Palermo. Mit dem Bus und zu Fuß erkunden Sie die geschäftige Hafenstadt. Normannen und Staufer haben auch dort ihre Spuren hinterlassen. Eindrucksvoll sind etwa der Normannenpalast sowie der Dom. Mittagspause mit rustikalem palermitanischen Fingerfood. Am Nachmittag geht es hinauf nach Monreale, dem Klosterkomplex aus der Normannenzeit. Herrliche Gemälde auf der Holzdecke der Kirche,

Goldmosaiken, die vom Leben Christi erzählen, sowie der großartige Kreuzgang mit 228 Doppelsäulen werden Ihnen sicher in Erinnerung bleiben. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

4. Tag: Cefalù & Taormina

28.03.: Am Vormittag erkunden Sie Cefalù. Sehenswert sind nicht nur die pittoresken Gassen der Altstadt, sondern auch der Dom mit seiner wuchtigen Fassade und den Goldmosaiken im Innenbereich. Am Nachmittag steht ein Besuch der Stadt Taormina auf dem Programm. Eindrucksvollstes Bauwerk ist das Antike Theater, von wo Sie einen grandiosen Ausblick auf den Vulkan Ätna haben. Abendessen und Nächtigung in einem **** Hotel im Raum Taormina.

5. Tag: Ätna & Syrakus

29.03.: Morgens Aufbruch zum Vulkan Ätna, dem höchsten aktiven Vulkan Europas, dessen Spitze vielleicht sogar noch mit Schnee bedeckt sein könnte. Auf etwa 1.800 m Höhe machen Sie eine kleine Wanderung zu den Silvestri-Kratern, wo noch die Lavaströme der Ausbrüche von 1983 und 2001 zu sehen sind. Am Nachmittag fahren Sie nach Syrakus. Bei einer örtlichen Stadtführung erkunden Sie das historische Stadtzentrum „Ortigia“, welches zum UNESCO Weltkulturerbe zählt. Dort müssen Sie unbedingt das berühmte „Pistacchio di Bronte“ - Pistazieneis probieren. Am Abend Rückkehr nach Taormina und Abendessen im Hotel.

6. Tag: Piazza Armerina – Tal der Tempel – Einschiffung

30.03.: Früh morgens Abfahrt nach Piazza Armerina und Besichtigung der Römischen Kaiservilla Casale, welche vor allem für den Reichtum und die Qualität ihrer Boden- und Wandmosaiken berühmt ist. Anschließend geht es weiter nach Agrigento, wo Sie den Archäologie- und Landschaftspark „Tal der Tempel“ besichtigen. Insgesamt 8 Tempel und verschiedene andere Ruinen, die zwischen 510 und 430 v. Chr. entstanden, sind zu sehen. Am späten Nachmittag fahren Sie nach Palermo. Abendessen in einer Trattoria und im Anschluss Einschiffung auf die Fähre nach Genua (voraussichtliche Abfahrt 22.00 Uhr)

7. Tag: Auf See - Genua

31.03.: Frühstück auf dem Schiff. Durch das Tyrrhenische Meer geht es wieder nach Genua, das am Abend erreicht wird. Nach der Ausschiffung Fahrt in das nahe gelegene Übernachtungshotel. Spätes Abendessen und Übernachtung.

8. Tag: Rückreise nach Österreich

01.04.: Auf der gleichen Strecke wie bei der Anreise geht es nunmehr wieder zurück zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca. 21.00 Uhr.





Blick von Taormina



- Palermo & Monreale
- Cefalù
- Ätna & Taormina
- Tal der Tempel



Taormina

8 Tage BUS-SCHIFF-REISE

25. März - 01. April 2023 € 1.299,-
 Einbettzimmerzuschlag (inkl. Fährschiff) € 186,-
 Aufzahlung Doppelaußenkabine p.P. € 19,-
 Aufzahlung Einzelaußenkabine € 37,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Die Unterbringung im Raum Palermo, Taormina und Genua erfolgt jeweils in **★★★★ Hotels**. Bei den Fährüberfahrten stehen Innenkabinen zur Verfügung. Einzelkabinen sind nur begrenzt verfügbar.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Nächtigung/Frühstück in Doppelkabinen auf dem Fährschiff
- 5x Halbpension in sehr guten ★★★★★ Hotels
- Palermitanisches Fingerfood inkl. ¼ Wein + ½ Mineralwasser in Palermo
- Abendessen inkl. ¼ Wein + ½ Mineralwasser in einer Trattoria vor der Einschiffung in Palermo
- Deutschsprachige Stadtführung in Palermo, Führung Monreale & Syrakus
- Eintritte inkl.: Cappella Palatina, Taormina Theater, Kaiservilla Piazza Armerina, Tal der Tempel
- Reiseleitung Andrea Unger

Max. 25 Personen

Fahrplan: ☉

RITSI

Syrakus – UNESCO Weltkulturerbe

Syrakus war zur Zeit der Griechen die größte und reichste Stadt im gesamten Mittelmeerraum. Im 5. Jahrhundert vor Christus zählte sie eine halbe Million Einwohner, viermal so viel wie heute. Sogar der berühmte römische Philosoph und Schriftsteller Cicero bezeichnete sie als die größte und schönste aller griechischen Städte. Bedeutung erlangte sie vor allem durch ihre geologischen Besonderheiten, die für die Kriegsführung und den Handel maßgeblich waren. Ihre Altstadt, Ortigia, welche durch ihre wunderschönen barocken Häuserfassaden beeindruckt, liegt auf der kleinen Isola di Ortigia mit zwei natürlichen Häfen..



Faszinierendes Südtalien



Im eigenen Bus „Der Sonne entgegen“

Diese „Grand Tour“ führt Sie in die schönsten Regionen Südtaliens. Neben einer langen kulinarischen Tradition und faszinierenden Landschaften werden Ihnen auch Besonderheiten wie die Trulli, die Tempel von Paestum und die wichtigsten Sehenswürdigkeiten in der Ewigen Stadt Rom nähergebracht.



Castel del Monte



Engelsburg Rom

1. Tag: Anreise nach Gabicce Mare

03.05.: Frühmorgens Fahrt auf der Autobahn über Salzburg - Tauernautobahn - Udine - Mestre - Ferrara - Bologna - Cattolica zum Übernachtungshotel **** Kurpark.

2. Tag: Pesaro - Gargano

04.05.: Morgens Fahrt entlang der Küste der Region Marken über Pesaro - Senigallia - vorbei an Ancona - San Benedetto del Tronto nach Ortona, am Beginn der Costa dei Trabocchi. Nach der Mittagspause Weiterreise über Termoli nach Lesina und - vorbei an Lago di Lesina und Lago di Varano - auf der schönen Küstenstraße über Rodi Garganico und Peschici nach Vieste. Zimmerbezug im **** Hotel Degli Aranci.

3. Tag: Castel del Monte - Bari - Alberobello

05.05.: Fahrt über Manfredonia nach Castel del Monte. Besichtigung des zum Weltkulturerbe zählenden Stauferschlosses. Anschließend Weiterreise nach Bari, Rundgang in der sehenswerten Altstadt und Mittagspause. Durch das Landesinnere geht es weiter nach Alberobello. Zimmerbezug im **** Hotel Astoria. Rundgang durch das malerische Dorf mit seinen eindrucksvollen Trulli.

4. Tag: Matera - Paestum

06.05.: Morgens Fahrt nach Matera, Kulturhauptstadt 2019. Diese bereits in der Basilikata befindliche Stadt ist berühmt für ihre unter dem Namen „Sassi“ bekannten ehemaligen Wohnhöhlen. Weiter geht es über Potenza, der Hauptstadt dieser Region, nach Paestum. Dort besichtigen Sie die Tempel, welche bedeutende Baudenkmäler aus griechischer und römischer Zeit sind. Zimmerbezug im **** Le Palme.

5. Tag: Büffelfarm - Pompeji

07.05.: Am Vormittag besuchen Sie eine Büffelfarm

und bei einem geführten Rundgang bekommen Sie einen Eindruck von der etwas anderen Tierhaltung sowie eine Kostprobe der speziellen Produkte, die mit Büffelmilch hergestellt werden. Weiter geht es an der Küste entlang nach Salerno und von dort über die Autobahn nach Pompeji. Besichtigung der Ausgrabungen. Kurze Fahrt nach Castellammare di Stabia und Zimmerbezug im **** Hotel Stabia.

6. Tag: Sorrent - Amalfi

08.05.: Fahrt nach Sorrent und kurzer Rundgang durch die malerische Stadt an der Sorrentinischen Küste. Weiter geht es über Massalubrense und Sant'Agata sui due Golfi, von wo Sie einen wunderbaren Blick auf den Golf von Neapel und Salerno werfen können, an die faszinierende „Amalfitana“, die schönste und spektakulärste Steilküste Italiens. Zaubhafte Orte sind Positano oder Amalfi mit dem Grab des Apostels Andreas. Über die „Monti Lattari“ geht es am späten Nachmittag wieder zurück nach Castellammare di Stabia.

7. Tag: Neapel - Albaner Berge - Rom

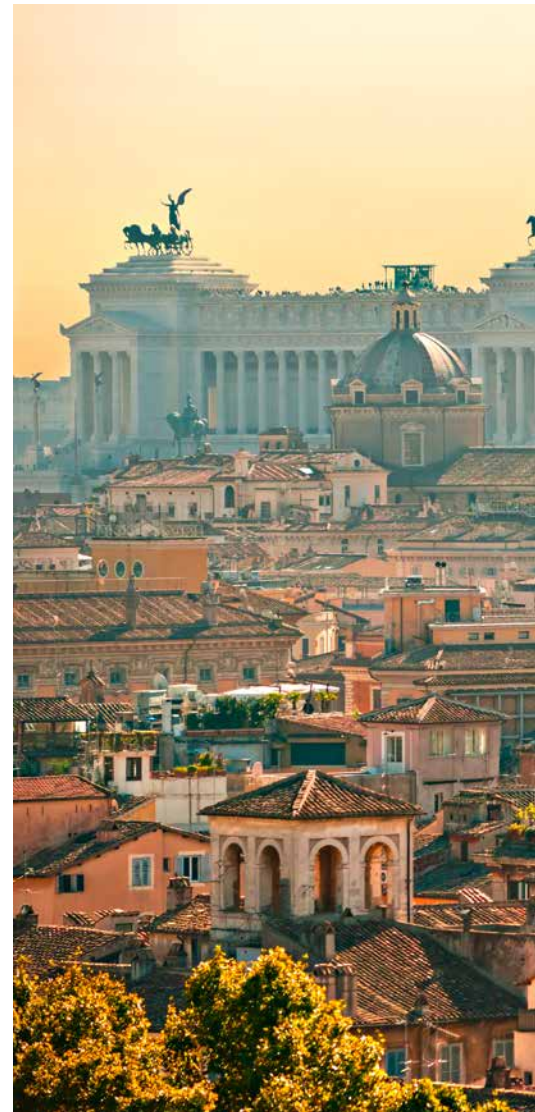
09.05.: Nach dem Frühstück Fahrt auf der Autobahn nach Neapel, der Hauptstadt Kampaniens. Bei einer geführten Stadtrundfahrt lernen Sie die bekanntesten Sehenswürdigkeiten wie das Castel dell'Ovo, die Piazza del Plebiscito oder das Teatro San Carlo kennen. Vom Vomero-Hügel genießt man einen traumhaften Ausblick auf die Stadt und den Vesuv. Nach der Mittagspause geht die Reise weiter Richtung Norden, vorbei an Caserta, Montecassino und über die Albaner Berge, wo Sie noch eine Weinprobe erwartet, in die ‚Ewige Stadt‘ Rom zu Ihrem **** Hotel Caravel.

8. Tag: Vatikanische Museen - Antikes Rom 1

10.05.: Am Vormittag besuchen Sie die Vatikanischen Museen, die die Kunstleidenschaft der Päpste widerspiegeln. Beeindruckend sind die einmaligen Fresken von Raffael sowie von Michelangelo in der Sixtinischen Kapelle. Im Anschluss steht der Besuch des Petersdomes mit der gewaltigen Kuppel, nach Plänen Michelangelos erbaut, am Programm. Nach der Mittagspause fahren Sie zum Kolosseum, dem größten Amphitheater der Antike, von dort führt der Rundgang weiter zum Triumphbogen des Kaisers Konstantin und zum Forum Romanum, dem geistigen Zentrum des antiken Rom. Sie steigen hinauf zum Kapitoll, dessen Treppe und der Kapitolsplatz ein architektonisches Meisterwerk von Michelangelo darstellen. Auf der Piazza Venezia am Fuße des Kapitols endet der heutige Besichtigungstag und der Abend steht zur freien Verfügung.

9. Tag: Christliches Rom & Antikes Rom 2

11.05.: Nach dem Frühstück bringt Sie Ihr Bus zur Basilika St. Paul vor den Mauern, die über dem Grab des Apostel Paulus errichtet wurde. Der Kreuzgang der Basilika gehört mit seinen Einlegearbeiten zu den schönsten des Abendlandes. Weiter fahren



Sie zur Basilika San Giovanni in Lateran, die als älteste und bedeutendste Kirche in Rom gilt und der offizielle kirchliche Sitz des Papstes ist. Gegen Mittag kehren Sie wieder ins Stadtzentrum zurück. Bei einem ausgiebigen Spaziergang erkunden Sie u.a.: die Piazza Navona, die Spanische Treppe, den prachtvollen Trevi-Brunnen und den Pantheon, das besterhaltene Bauwerk der Antike in Rom, welches die größte selbsttragende Kuppel der Welt besitzt. Nach diesen vielen Eindrücken erwartet Sie noch ein gemeinsames Abendessen im Hotel.

10. Tag: Rückreise

12.5.: Morgens Rückreise auf der Autobahn Richtung Florenz - Bologna und über die Brennerautobahn weiter nach Innsbruck und Salzburg zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca. 22.00 Uhr.



- Gargano
- Alberobello
- Matera
- Paestum
- Pompeji & Amalfiküste
- Neapel
- Rom



10 Tage BUS-REISE

03. - 12. Mai 2023

Einbettzimmerzuschlag

€ 1.989,-

€ 310,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

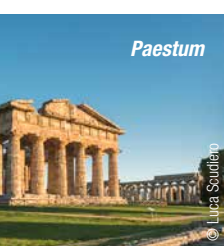
In allen Nächtigungsorten wohnen Sie in **★★★★ Hotels**, ausgestattet mit DU/WC, Sat-TV und sonstigen Annehmlichkeiten. Die Hotelnamen finden Sie beim Reiseverlauf.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 7x Halbpension **★★★★ Hotels**
- 2x Nächtigung/Frühstück in **★★★★ Hotels**
- Rundgänge in: Bari, Alberobello, Matera, Sorrent und Amalfi, Neapel, Rom
- Besichtigung von Castel del Monte
- Deutschsprachige Führungen Paestum & Pompeji
- Besuch Büffelfarm mit Verkostung
- Weinverkostung inkl. Imbiss Albaner Berge
- Eintritte: Castel del Monte, Paestum, Pompeji
- Reservierung und Eintritt Vatikanische Museen
- Reiseleitung Hans Brandlmayr

Fahrplan: ☉

RITGI



Paestum



Pompeji



Amalfi



Die Sassi von Matera

Bereits in der Steinzeit wurde die Gegend von Matera besiedelt. Die am Rande einer Schlucht gelegene Altstadt besteht aus zwei Teilen, dem Sasso Barisano und dem Sasso Cavernoso. Dort wurde das Gestein ausgehöhlt und zu Wohnzwecken für Mensch und Vieh, sowie für Höhlenkirchen verwendet. Dieses System blieb bis in die 50-er Jahre des vorigen Jahrhunderts in Betrieb. Seit 1993 sind sie Weltkulturerbe. Heute sind viele dieser Objekte luxuriös ausgestattet und an zahlungskräftige Touristen vermietet.

Paradiesisches Sardinien

Smaragdgrünes Juwel im Mittelmeer

Die Insel Sardinien, auch „Smaragdgrünes Juwel im Mittelmeer“ genannt, ist von einer wilden Schönheit der Natur sowohl an der Küste als auch im Hinterland geprägt. Zaubhafte Städte, weiße Sandstrände, kleine Buchten und türkisfarbenes Meer geben der Insel zu Recht ihren Beinamen.



1. Tag: Anreise nach Livorno

01.10.: Anreise über Salzburg - Innsbruck - durch die kontrastreiche Landschaft Oberitaliens an die toskanische Küste bis Livorno. Am Abend Einschiffung auf die Nachtfähre nach Olbia/Golfo Aranci (Abfahrt ca. 21.30 Uhr), Möglichkeit zu Snacks an Bord.

2. Tag: Tempio Pausania/Castelsardo

02.10.: Morgens Frühstück an Bord, Ankunft in Olbia/Golfo Aranci und Fahrt nach Calangianus, wo Sie eine Korkfabrik besichtigen. Danach geht es nach Tempio Pausania, eine Stadt eingebettet inmitten von Weinbergen, Eichen- und Kastanienwäldern. Rundgang und Mittagspause. Im Anschluss fahren Sie nach Castelsardo. Sehenswert sind neben dem historischen Zentrum von Castelsardo, das alte Kastell und auf einem Felsvorsprung gelegen, die Kathedrale Sant'Antonio Abate. Am späten Nachmittag Ankunft in Alghero. Zimmerbezug im Hotel Corte Rosada und Abendessen.

3. Tag: Alghero & Neptungrotte

03.10.: Am Vormittag steht die Besichtigung der Innenstadt von Alghero auf dem Programm. Sie sehen u.a. die Piazza Porta Terra im Zentrum der Altstadt, die Kathedrale, die Casa Doria und den Palast der Marchesi von Albis (Außenbesichtigungen). Nach einem typischen Mittagssnack „Focaccia“, fahren Sie von Alghero aus mit dem Schiff zum Capo Caccia, wo Sie die Neptungrotte besichtigen werden. Rückkehr ins Hotel mit Abendessen.

4. Tag: Bosa & Nuraghe Losa

04.10.: Morgens Fahrt Richtung Süden nach Bosa. Das Altstadtviertel, auch Sa Costa genannt, erstreckt sich um die imposante Burganlage Serravalle, die zwischen dem zwölften und dreizehnten Jahrhundert vom Geschlecht der Malaspina erbaut wurde und von der aus man einen wunderbaren Ausblick auf das reizende Städtchen hat. Aus der Region um Bosa kennt man den berühmten Malvasia Wein, der natürlich auch verkostet wird. Auf dem Weg nach Cagliari besichtigen Sie Nuraghe Losa, das zusammen mit den Monumenten von Barumini und Torralba eines der wichtigsten Zeugnisse der Nuraghenkultur auf Sardinien (14.- 8. Jh. v. Chr.) ist. Am Abend Zimmerbezug im Hotel Santa Gilla in Capoterra und Abendessen.

5. Tag: Cagliari & Nora

05.10.: Nach dem Frühstück Besichtigung von Cagliari. Die Inselhauptstadt bezaubert mit verwinkelten Gassen, großer Architektur und ihrer traumhaften Lage direkt am Meer. Eine der wichtigsten Sehenswürdigkeiten ist die Bastion von Saint Remy. Mit ihrer eindrucksvollen Treppe und dem Triumphbogen gilt sie als Mittelpunkt des Viertels Castello. Nach der Mittagspause im Zentrum fahren Sie nach Nora. Die ehemalige Hafenstadt ist die älteste und bedeutendste Ausgrabungsstätte Sardinien. Am späten Nachmittag Rückfahrt in Ihr Hotel, Abendessen.

6. Tag: Barbarenland

06.10.: Am Morgen Abfahrt nach Nuoro. Die Stadt wird auch das sardische Athen genannt, wobei Sie bei einem Rundgang durch die mit Kieselstein gepflasterten engen Gässchen in die Vergangenheit eintauchen. Sie fahren weiter in den Raum Orgosolo, wo Sie bei einem typischen Hirtenessen die Spezialitäten des Landes kennenlernen. Danach besichtigen Sie noch die berühmten Wandmalereien von Orgosolo. Am Abend Ankunft in Orosei und Zimmerbezug im Hotel Maria Rosaria und Abendessen.

7. Tag: Costa Smeralda & Einschiffung

07.10.: Nach dem Frühstück fahren Sie Richtung Norden an die berühmte Costa Smeralda. Rundfahrt entlang der herrlichen Küste mit dem typischen, smaragdgrünen Wasser. Mit einem Abstecher nach Porto Cervo wo die „Schönen und Reichen“ urlauben, geht es über Porto Rotondo und San Pantaleo nach Golfo Aranci/Olbia. Vor der Einschiffung auf die Nachtfähre nach Livorno frühes Abendessen in einem Restaurant (Abfahrt ca. 21.30 Uhr).

8. Tag: Heimreise

08.10.: Frühstück an Bord, Ankunft in Livorno und Fahrt vorbei an Florenz - Bologna - Verona und der Brennerautobahn zurück zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca. 21.00 Uhr.



Sardinien



- Alghero
- Neptungrotte
- Bosa
- Costa Smeralda



Bosa



8 Tage BUS-REISE

01. - 08. Oktober 2023 € 1.399,-
 Einbettzimmerzuschlag € 215,-
 Aufzahlung Doppel-Außenkabine p. Pers. € 33,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

In Alghero wohnen Sie im **★★★★ Hotel Corte Rosada**, direkt am Strand gelegen mit Blick auf die Bucht von Porto Conte. Im Raum Cagliari schlafen sie im **★★★★ Hotel Santa Gilla** in Capoterra, am Meer und nur 10 Gehminuten vom berühmten Strand „La Maddalena“ entfernt. In Orosei wohnen Sie im zentral gelegenen **★★★★ Hotel Maria Rosaria**.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Nächtigung in Doppelkabinen
- 2x Halbpension im **★★★★ Hotel Corte Rosada**
- 2x Halbpension im **★★★★ Hotel Santa Gilla**
- 1x Halbpension im **★★★★ Hotel Maria Rosaria**
- Abendessen vor der Einschiffung in Olbia
- Focaccia Essen inkl. Wasser in Alghero
- Bootsfahrt inkl. Eintritt zur Neptungrotte
- Malvasia Verkostung in Bosa
- Hirtenessen inkl. Getränke in Orgosolo
- Örtliche Führungen in: Alghero, Nuraghe Losa, Cagliari, Nuoro
- Reiseleitung Hans Brandlmayr

Max. Teilnehmer 25 Pers.!

Fahrplan: ⌚

RITPS

Costa Smeralda



Neptungrotte



Cagliari



Capo Caccia



Berühmte Tropfsteinhöhle „Neptungrotte“

Bei einer Bootsfahrt entlang der steil abfallenden und von einsamen Buchten durchzogenen Küste Porto Conte erreicht man die Spitze Capo Caccia. Wind und Wasser haben über Jahrtausende skurrile Figuren in die bis zu 200 Meter hohen Felsen geformt und unzählige zum Teil unerforschte Höhlen versteckt oder freigelegt. Eine dieser Höhlen ist die berühmte Neptungrotte. Das etwa 4 Kilometer lange Höhlensystem mit dem kleinen Salzsee und den von der Natur einzigartig geformten Stalagmiten und Stalaktiten zählt zu den schönsten Tropfsteinhöhlen Europas.

Schweizer Lieblingsplätze

NEU!

Eine Reise durch Graubünden und den Tessin

Unvergessliche Bergpanoramen, grandiose Ausblicke, reizvolle Städte – die Schweiz hat wunderbare Lieblingsplätze! Besondere Höhepunkte dieser Reise sind eine Nacht am Pilatus, die Ufer des Lago Maggiore sowie die atemberaubende Fahrt mit dem Bernina Express auf über 2.000 Meter.



1. Tag: Anreise nach Luzern

04.06.: Anreise über Linz - Wels - München - Allgäu - Bregenz nach Luzern, dem Tor zur Zentralschweiz. Zimmerbezug und Abendessen im zentral gelegenen Hotel.

2. Tag: Luzern & Pilatus

05.06.: Nach dem Frühstück Stadtführung durch Luzern. Die Stadt ist wunderschön am Vierwaldstättersee gelegen, geprägt von der Kapellbrücke, eine der ältesten, überdachten Holzbrücken Europas. Anschließend haben Sie noch etwas Zeit für eigene Erkundungen und eine Mittagspause. Am frühen Nachmittag kurze Fahrt nach Kriens. Von hier aus geht es mit der Standseilbahn hinauf auf den Pilatus. Auf 2132 Meter ü.d.M. genießen Sie eine großartige Aussicht auf das überwältigende Bergpanorama. An klaren Tagen kann man 73 Berggipfel bewundern. Zimmerbezug und Abendessen im Berghotel Bellevue.

3. Tag: Gotthard Tunnel & Locarno

06.06.: Nach einem gemütlichen Frühstück geht es mit der Standseilbahn wieder hinunter nach Kriens. Von hier aus bringt Sie der Bus, den Vierwaldstättersee entlang - vorbei an Andermatt nach Locarno, am Nordufer des Lago Maggiore. Der historische Stadtkern mit den zahlreichen Bauten im lombardischen Stil und die nette Promenade laden zu einem gemütlichen Bummel ein. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel.

4. Tag: Bernina Express

07.06.: Morgens Fahrt mit dem Bus nach Tirano. Von hier aus Weiterfahrt mit dem Bernina Express nach Chur. Genießen Sie märchenhafte Ausblicke auf imposante Bergspitzen, Gletscher und naturbelassene Wildbäche. Die über 100 Jahre alte Strecke zwischen St. Moritz, Valposchiavo und Tirano gehört zum UNESCO Welterbe. Die Strecke führt ohne Zahnrad bis auf den Ospizio Bernina mit 2.253 Meter ü.d.M.. Die Alpenstadt Chur liegt eingebettet in eine imposante Bergwelt und begeistert mit verwinkelten Gassen und historischen Gebäuden. Zimmerbezug und Abendessen im zentral gelegenen, familiär geführten Hotel.

5. Tag: Arosa und Heimreise

08.06.: Nach dem Frühstück geht es mit der Rhätischen Bahn wieder in die Berge. Zuerst bummt der Zug gemütlich durch Chur, später wird er zur Gebirgsbahn und fährt durch die unberührte Natur auf dem Langwiederviadukt auf die Arosa. Hier bietet sich die Gelegenheit zu einem gemütlichen Spaziergang und begeisternden Weitblicken über die atemberaubende Landschaft. Gegen Mittag Rückfahrt mit der Bahn nach Chur und Heimreise über Bregenz - Allgäu - München zurück nach Linz bzw. Wels. Spätere Rückkunft in Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca. 21.00 Uhr.





- Nächtigung am Pilatus
- Die ganze Strecke des Bernina Express
- Arosa



5 Tage BUS-BAHN-REISE

04. - 08. Juni 2023 € 1.299,-
Einbettzimmerzuschlag € 159,-

Hotel-Arrangement: ★★ ★

Sie wohnen in ausgesuchten und gehobeneren Schweizer 3-Sternehotels. Im Zentrum von Luzern nächtigen Sie im **Hotel Rothaus**, am Pilatus im grandios gelegenen **Hotel Bellevue**. In Locarno sind Sie zentral im **Hotel dell'Angelo** untergebracht und in Chur im bewährten **Hotel Chur**.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Halbpension in sehr guten *** Hotels
- Fahrt mit der Standseilbahn auf den Pilatus
- Bernina-Express Tirano - Chur 2. Klasse inkl. Platzreservierung
- Zugfahrt Chur - Arosa - Chur
- Stadtführung Luzern
- Reiseleitung Walter Forer

Fahrplan: ②

RCHLS



Pilatus – der Hausberg von Luzern

Der Hausberg von Luzern ist 2.132 Meter ü.d.M. gelegen. Von den beiden Berghotels Bellevue und Kulm kann man das traumhafte Panorama mit 73 verschiedenen Gipfeln der Alpen genießen. In klaren Nächten hat man unbeschreibliche Ausblicke auf den Sternenhimmel. Ganzjährig fährt die Seilbahn von Kriens hinauf nach Fräkmüntegg. Weiter geht es mit der spektakulären Dragon Ride Seilbahn auf den Gipfel. Im Sommer kann man zusätzlich noch mit der steilsten Zahnradbahn der Welt ab Alpnachstad hinauf- bzw. hinunterfahren.

Schweizer Bergwelt

Sommerliches Erlebnis in den Schweizer Alpen

Die Schweizer Bergwelt bietet eine traumhafte Kulisse. Der Pilatus, der Hausberg Luzerns, thront erhaben über dem Vierwaldstättersee. Das Matterhorn, der höchste Berg der Schweiz, erinnert mit seiner Form an eine Pyramide. Diese Reise verbindet die beeindruckenden Alpen mit zauberhafter Natur und spektakulären Aussichten.



der ältesten Stadt der Schweiz die 800-jährige Kathedrale am Bischofssitz. Abendessen im Hotel.

3. Tag: Glacier Express

28.06.: Den heutigen Tag verbringen Sie gemütlich im Zug. Gegen Mittag Abfahrt mit dem Glacier Express nach Zermatt. Der „langsamste Schnellzug der Welt“ nimmt Sie mit auf eine atemberaubende Reise. Die Fahrt führt vorbei an der Rheinschlucht und den Oberalppass durch die unberührten Berglandschaften, vorbei an mächtigen Gebirgsflüssen und schroffen Felswänden bis nach Zermatt. Mittag wird Ihnen im Zug das Tagesteller serviert. Ankunft am späteren Nachmittag direkt im autofreien Bergdorf. Von hier aus genießen Sie ein herrliches Panorama auf die berühmten Viertausender, allen voran das 4.478 Meter ü.d.M. hohe Matterhorn. Kurzer Fußweg zum Hotel Holiday. Zimmerbezug und Abendessen.



4. Tag: Seelisberg - Luzern

29.06.: Fahrt mit dem Pendelzug nach Täsch, wo Sie der Bus erwartet. Weiter geht es mit dem Bus vorbei an Visp und Brig zum Vierwaldstättersee nach Seelisberg, ein idyllisches Bergdorf, das oberhalb der berühmten Rütliwiese liegt. Hier wurde der Sage nach die Schweiz gegründet. Genießen Sie ihre Mittagspause und den traumhaften Blick über den Vierwaldstättersee. Im Anschluss geht es weiter nach Luzern, das Sie bei einer Stadtführung näher kennen lernen. Die farbenprächtige Altstadt ist geprägt von der Kapellbrücke, eine der ältesten, überdachten Holzbrücken Europas. Diese verbindet die Altstadt mit dem rechten Ufer der Reuss. Die historischen Häuser sind mit Fresken geschmückt und umsäumen die autofreie Altstadt mit ihren malerischen Plätzen. Ein weiteres Wahrzeichen der Stadt ist die Museggmauer, ein Befestigungswall aus dem 14. Jahrhundert. Anschließend Zimmerbezug im zentral gelegenen Hotel Rothaus.



1. Tag: Anreise nach Chur

26.06.: Anreise über Linz - Wels - Salzburg - München - Allgäu - Bregenz nach Chur. Ankunft gegen Abend. Zimmerbezug und Abendessen im zentral gelegenen, familiär geführten Hotel Chur.

2. Tag: Arosa

27.06.: Morgens geht es mit der Rhätischen Bahn hinauf auf die Arosa. Zuerst bummelt der Zug gemütlich durch Chur, später wird er zur Gebirgsbahn und fährt durch die unberührte Natur und Gebirgslandschaften auf dem Langwieser Vidadukt hinauf auf die Arosa. Hier haben Sie Gelegenheit zu einem gemütlichen Spaziergang und tollen Weitblick über die traumhafte Bergkulisse. Mit etwas Glück können Sie auch den Gipfel des Piz Bernina sehen. Es besteht auch die Möglichkeit das Bärenland zu besuchen. Hier beobachten Sie von der Besucherplattform die Bären und erfahren allerlei Wissenswertes über die eindrucksvollen Tiere. Um die Mittagszeit Rückfahrt mit dem Zug nach Chur. Am Nachmittag steht ein Spaziergang durch die Altstadt am Programm. Die Alpenstadt Chur liegt eingebettet in einer imposanten Bergwelt und begeistert mit verwinkelten Gassen und historischen Gebäuden. Besonders sehenswert ist in

5. Tag: Goldene Rundfahrt Pilatus

30.06.: Nach einem gemütlichen Frühstück bringt Sie die sogenannte „Goldene Rundfahrt“ hinauf auf den Berg Pilatus. Von Kriens führt die Standseilbahn hinauf auf 2132 Meter. Eine großartige Aussicht auf das überwältigende Bergpanorama und den Vierwaldstättersee erwartet Sie. An klaren Tagen kann man 73 Berggipfel bewundern. Zu Mittag genießen Sie ein traditionelles Essen aus der Region. Danach besteigen Sie die steilste Zahnradbahn der Welt zur Talfahrt nach Alpnachstad. Von hier aus Weiterfahrt mit dem Schiff auf dem Vierwaldstättersee nach Luzern, wo Ihnen der Abend frei zur Verfügung steht.

6. Tag: Heimreise

01.07.: Am Morgen geht es nach dem Frühstück zurück über Bregenz - Allgäu - München - Salzburg nach Wels bzw. Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca. 19.00 Uhr.





- Arosa
- Alpenstadt Chur
- Glacier Express bis Zermatt
- Goldene Rundfahrt Pilatus
- Schifffahrt am Vierwaldstättersee
- Luzern



6 Tage BUS-BAHN-REISE

26. Juni - 01. Juli 2023 € 1.679,-
Einbettzimmerzuschlag € 209,-



Hotel-Arrangement: ★★★

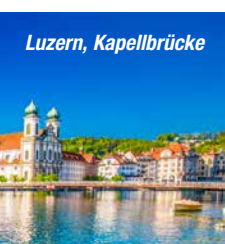
Sie wohnen in bewährten Hotels. In Chur sind Sie im ***** Hotel Chur** untergebracht. In Zermatt wohnen Sie in Bahnhofsnähe im idyllischen ***** Hotel Holiday**. In Luzern nächtigen Sie im zentralen ***** Hotel Rothaus** nahe der Reuss.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Halbpension, 1x Nächtigung/Frühstück in sehr guten ***** Hotels**
- 1x Mittagessen auf dem Pilatus
- Zugfahrt Chur - Arosa - Chur
- Glacier Express Chur - Zermatt inkl. Sitzplatzreservierung
- Tagesteller im Glacier Express
- Fahrt mit der Seilbahn auf den Pilatus
- Rückfahrt mit der Zahnradbahn
- Schifffahrt am Vierwaldstättersee
- Stadtführung Luzern
- Reiseleitung Silvia Reschreiter

Fahrplan: ☉

RCHSB



Luzern, Kapellbrücke



Chur



Glacier Express



Glacier Express



Glacier Express

Der Glacier Express gehört zu den Paradezügen der Rhätischen Bahn. Seit 1930 rollt der Expresszug von Ost nach West. Bei einer durchschnittlichen Reisegeschwindigkeit von 35km/h lässt sich die vorbeiziehende Landschaft in vollen Zügen genießen. Bei der Fahrt von Chur nach Zermatt durchfährt der Zug die schönsten Flecken der Bündner-, Urner- und Walliser Bergwelt und man sieht unberührte Berglandschaften, mondäne Kurorte, tiefe Schluchten, liebliche Täler und malerische Dörfer. Ein Tagesteller mit regionalen Gerichten bringt einem währenddessen die Schweiz auch kulinarisch näher.

Züigig durch die Schweiz!

Bernina Express, Glacier Express & GoldenPass

Bei dieser Traumreise kommen Bahnfreunde voll auf ihre Rechnung. Drei der berühmtesten Bahnstrecken vermitteln einen Eindruck von der waghalsigen Ingenieurkunst der Eidgenossen und gewähren fantastische Ausblicke. Die verbindenden Busetappen erschließen weitere landschaftliche Höhepunkte.



Matterhorn



Golden Pass Panoramic

© MOB



Saanenland

1. Tag: Anreise ins Engadin

18.07./25.08.: Fahrt über Salzburg - Landeck nach Scuol, den Hauptort des Unterengadins. Sehenswert sind die typischen Häuser mit ihren bemalten Fassaden. Weiterfahrt über Susch nach Zernez. Unterbringung im Hotel Spöl.

2. Tag: Bernina Express

19.07./26.08.: Kurze Fahrt über Pontresina in das Val Bernina. In der Alp-Schaukäserei Morteratsch erhalten Sie einen Einblick in die Herstellung von schmackhaftem Bergkäse. Über den 2.328 m hohen Bernina Pass führt die Route, vorbei an herrlichen Berggipfeln, durch das Puschlav in das Valtellina. Nach der Mittagspause besteigen Sie in Tirano den Bernina Express zurück nach Pontresina, wo Sie im Panoramawagen die kühne Streckenführung der über hundert Jahre alten, zum Weltkulturerbe der UNESCO zählenden Bahn bestaunen können. Rückfahrt ins Hotel über St. Moritz.

3. Tag: Glacier Express

20.07./27.08.: Morgens kurze Fahrt nach St. Moritz, wo Sie den Panoramawagen des Glacier Express besteigen, der Sie auf der spektakulären Albula-Strecke über Filisur und Tiefencastel nach Chur bringt. Von dort fährt die Bahn durch die imposante Rhein-Schlucht nach Disentis. Während der Fahrt wird Ihnen am Platz ein Mittagsteller serviert. Währenddessen klettert der Zug über den 2.033 m hohen Oberalppass und erreicht am frühen Nachmittag Andermatt. Weiter geht es nun mit dem Bus über den 2.431 m hohen Furkapass und über Brig nach Täsch, von wo aus Sie mit einem Pendelzug nach Zermatt gebracht werden. Unterwegs ergeben sich interessante Ausblicke auf die Gipfel des Berner Oberlandes. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel Derby im Juli oder im Hotel Sonne im August.

4. Tag: Zermatt

21.07./28.08.: Den ganzen Tag können Sie im berühmtesten, seit 1961 autofreien, Bergdorf der Schweiz verbringen. Nach Möglichkeit sollten Sie sich eine Fahrt mit der Bahn auf den Gornergrat gönnen, wo Sie nicht nur ein herrliches Panorama von berühmten Viertausendern erwartet, sondern vor allem auch der Ausblick auf das 4.478 m hohe Matterhorn, welches übrigens 1865 erstmals bestiegen wurde! Beinahe ein „Muss“ für den Reisenden ist aber auch der Besuch des Matterhorn Museums „Zermatlantis“, wo die Vergangenheit des Dorfes Zermatt mit Originalhäusern, Multimedia-Raum und Gegenständen der Erstbesteigung des Matterhorns im Mittelpunkt steht. Im Sommer werden Sie im Ort auch typische Folkloredarbietungen erleben. Allerdings sollten Sie in der Bahnhofstraße um 9 Uhr und um 17.00 Uhr Vorsicht walten lassen, da zu diesem Zeitpunkt im Hochsommer die tägliche „Geissenkehr“ stattfindet - lassen Sie sich überraschen!

5. Tag: GoldenPass Panoramic

22.07./29.08.: Durch das schöne Wallis, vorbei an den malerisch gelegenen Städten Siders und Sitten, führt die Reise nach Montreux am Genfersee. Aufenthalt in der Stadt mit ihrem südlichen Ambiente, Gelegenheit zum Mittagessen. Am frühen Nachmittag besteigen Sie den Panoramawagen des GoldenPass Panoramic, der Sie in einer romantischen Reise, vorbei an sprudelnden Bergbächen und grünen Wäldern, nach Montbovon bringt. Von dort geht die Fahrt mit dem Bus durch das Simmental und über Thun nach Bern. Abendliche Stadtführung. Unterbringung im Hotel Kreuz.

6. Tag: Rückreise durch das Allgäu

23.07./30.08.: Rückreise auf der Autobahn über Lenzburg - vorbei an Zürich - Bregenz durch das Allgäu und vorbei an München zurück nach Linz. Voraussichtliche Ankunft ca. 19.30 Uhr.



Glacier Express





Bernina Express



- Bernina- & Glacier Express
- GoldenPass Panoramic
- Zermatt
- Bern



Montreux

6 Tage BUS-BAHN-REISE

18. - 23. Juli 2023	€ 1.795,-
25. - 30. August 2023	€ 1.879,-
Einbettzimmerzuschlag Juli	€ 239,-
Einbettzimmerzuschlag August	€ 315,-

Hotel-Arrangement: ★★★/★

Sie wohnen in ausgesuchten ***/* Hotels: im Herzen von Zermatt im **Hotel Spöl**, in Zermatt erwartet Sie das **Hotel & Restaurant Derby** (Juli) und das noble ****** Hotel Sonne** (August) und in Bern nächtigen Sie im traditionsreichen in der Altstadt von Bern gelegenen **Hotel Kreuz**.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 5x Halbpension in guten ***/* Hotels
- alle Bahnfahrten 2. Klasse inkl. Platzreservierungen
- Tagesteller im Glacier-Express
- Pendelzug Täsch - Zermatt - Täsch inkl. Gepäcktransfer
- Besuch Schaukäserei Morteratsch
- Stadtführung Bern
- Reiseleitung Schweizkenner Walter Forer

Fahrplan: ☉

RCHZU



Zermatt



Bern

Bernina Express

Als spektakulärste Alpenüberquerung mit der höchsten Bahnstrecke über die Alpen, verbindet der Bernina Express den Norden Europas mit dem Süden. In Schlangenlinien und ohne Zahnrad schraubt sich die Bahn hoch hinauf zum Gletscher glitzern der Berge und tief hinab ins Palmenparadies Italiens. Bei dieser Reise fahren Sie auf der Strecke von Tirano bis nach Pontresina, welche zum UNESCO Welterbe gehört und Genießen die unbeschränkte Sicht auf das unberührte Alpenpanorama in den modernen Bernina Express Panoramawagen.



© Rhaetische Bahn Giongis Müllbach

Durch Berg und Tal in der Schweiz

Helvetia hautnah mit Bus, Schiff, Glacier Express – ein Feuerwerk an Erlebnissen

Bei dieser Reise durch die Schweiz besuchen Sie das mondäne St. Moritz, lernen den sagenumwobenen Gründungsort der Schweiz kennen, genießen die Aussicht auf majestätische Bergriesen und flanieren entlang des Genfersees. Sie verkosten Gruyère-Käse, erfahren, woher die Bezeichnung Bern stammt, entdecken das Rote Wahrzeichen der Stadt am Rhein und machen eine Rundfahrt durch das Finanzzentrum der Schweiz.

1. Tag: Anreise nach St. Moritz

01.09.: Busanreise über Wels - Salzburg - München - Rosenheim - Innsbruck - Scuol ins Oberengadin, nach St. Moritz. Zimmerbezug und Abendessen.

2. Tag: Glacier Express & Schifffahrt Vierwaldstättersee

02.09.: Nach dem Frühstück kurze Fahrt nach St. Moritz. Hier steigen Sie in den Glacier Express ein, mit dem Sie auf der spektakulären Albula-Strecke über Filisur und Tiefencastel nach Chur fahren. Weiter geht die Zugfahrt durch die imposante Rhein-Schlucht nach Disentis bevor die beliebte Panoramabahn über den 2.033 m hohen Oberalppass nach Andermatt „hinaufklettert“. Unterwegs werden Sie am Platz mit einem Mittagsteller verwöhnt. In Andermatt wartet bereits der Bus auf Sie, der Sie zur Schiffsstation nach Flüelen bringt. Mit dem Schiff geht es über den Vierwaldstättersee zur Rütliwiese, dem legendären Gründungsort der Schweiz und weiter nach Brunnen. Von dort bringt Sie der Bus ins nahe Luzern. Zimmerbezug und Abendessen.

3. Tag: Luzern & Interlaken

03.09.: Nach dem Frühstück lernen Sie bei einer Stadtführung die farbenprächtige Altstadt von Luzern kennen. Diese ist geprägt von der Kapellbrücke, eine der ältesten, überdachten Holzbrücken Europas, welche die Altstadt mit dem rechten Ufer der Reuss verbindet. Die historischen Häuser sind mit Fresken geschmückt und umsäumen die autofreie Altstadt mit ihren malerischen Plätzen. Ein weiteres Wahrzeichen der Stadt ist die Museggmauer, ein Befestigungswall aus dem 14. Jahrhundert. Nach der Mittagspause geht es weiter nach Interlaken. Bei einem gemeinsamen Rundgang durch die Stadt erleben Sie den traditionellen Urlaubsort im bergigen Berner Oberland mit schicken Holzhäusern in einer erholenden Umgebung. Am Abend Zimmerbezug und Abendessen im Hotel.

4. Tag: Zahnradbahn Scheidegg - Jungfrau, Mönch & Eiger

04.09.: Mit dem Bus geht es in kurzer Fahrt nach Lauterbrunnen. Von hier aus unternehmen Sie mit der Zahnradbahn einen sicher unvergesslichen Ausflug auf die Kleine Scheidegg (2.061 m). Dort bietet sich ein atemberaubender Ausblick auf die zum Greifen nahen majestätischen Bergriesen Jungfrau, Mönch und Eiger! Längerer Aufenthalt und Mittagessen sowie Gelegenheit zu kleinen Wanderungen. Wer dem Himmel noch näher sein möchte, sollte unbedingt mit der Bahn weiter zum Jungfraujoch fahren (bitte bei Buchung angeben), um von der höchst gelegenen Bahnstation Europas (3.454 m) aus, das Schauspiel des ewigen Eises auf den Gletschern zu bewundern. Am Nachmittag Talfahrt von der Kleinen Scheidegg in den Ferienort Grindelwald und nach einem kleinen Ortsrundgang

Busfahrt zurück nach Interlaken. Gelegenheit zum Stadtbummel und Abendessen im Hotel.

5. Tag: Montreux am Genfersee

05.09.: Heute geht es über Saanen nach Montreux am Genfersee. Die Gipfel der Hochalpen im Hintergrund bieten großartige Ausblicke. In Montreux entdecken Sie bei einem kleinen Rundgang mit Ihrem Reiseleiter die mondäne Stadt am See, die auch Charly Chaplin, Freddy Mercury und andere berühmte Künstler so liebten. Sehen Sie die prächtigen Gebäude aus der Belle Époque Zeit, erkunden Sie den Marktplatz oder nehmen Sie sich Zeit für einen kleinen Snack und genießen Sie einen Kaffee an der mediterranen Uferpromenade. Am Abend kurze Fahrt in den Nachbarort Vevey, Zimmerbezug und Abendessen im Astra Hotel Vevey.

6. Tag: Bahnausflug Genf

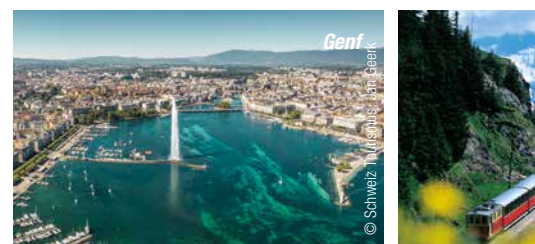
06.09.: Mit der Bahn geht es heute den See entlang nach Genf in die Hauptstadt des gleichnamigen Schweizer Kantons. Am Fuße des Mont Blancs an der Südspitze des Genfer Sees ist die Stadt vor allem als Hauptsitz der Vereinten Nationen in Europa und des Roten Kreuzes bekannt. Bei einer Stadtführung entdecken Sie die Highlights der Stadt und erleben den französischen Einfluss, der sich in der Sprache ebenso wie in der Gastronomie und in Künstlervierteln wie Carouge zeigt. Danach haben Sie Zeit, um das wundervolle Panorama am See und die beeindruckende Fontäne Jet d'Eau und die attraktiven Viertel der Stadt selbstständig zu erkunden, ehe es am Abend zurück nach Vevey ins Hotel mit Abendessen geht.

7. Tag: Gruyère & Bern

07.09.: Nach dem Frühstück führt die Fahrt nach Gruyère, von wo der weltbekannte Schweizer Käse stammt. In der Schaukäserei „La Maison du Gruyère“ erfahren Sie mehr über die Herstellung des Käses und können diesen natürlich auch verkosten. Im Anschluss haben Sie Zeit für eine Mittagspause, in der Sie durch den beschaulichen Ort wandern oder den kurzen Weg zum Schloss Greyerz hinaufgehen können. Am Nachmittag bringt Sie der Bus nach Bern, der Hauptstadt der Schweiz, wo Sie Ihr Zimmer im zentralen Hotel beziehen. Im Anschluss werden Sie bei einer Stadtführung durch die UNESCO-Altstadt die Zytglogge, das Einsteinhaus, das Bundeshaus, die Bärengraben, das Rathaus und auch den Kinderfresser Brunnen sehen. Lassen Sie den Tag bei einem gemeinsamen Abendessen ausklingen, ehe am folgenden Tag das nächste Highlight auf Sie wartet.

8. Tag: Basel & Habsburg

08.09.: Heute geht es in die Stadt Basel am Rhein, die sich direkt an der deutschen und französischen Grenze befindet. Am Marktplatz der mittelalterlichen Altstadt befindet sich das Rathaus mit der mar-



kanten roten Sandsteinfassade, welches auch das Wahrzeichen von Basel ist. Bei einer Stadtführung sehen Sie auch den gotischen Basler Münster. In diesem befindet sich das Grabmal des niederländischen Gelehrten Erasmus, der im 16. Jahrhundert in Basel starb. Im Anschluss haben Sie Zeit, um ein paar Süßigkeiten im Lächerli Huus zu kaufen oder durch die Stadt zu bummeln. Am Nachmittag geht es dann weiter zur Habsburg, dem Stammsitz der Habsburger. Nach einer Führung durch die Burg erwartet Sie im angrenzenden Restaurant ein ausgezeichnetes Menü. Danach kurze Fahrt nach Neuenhof und Zimmerbezug im Hotel.

9. Tag: Zürich & Rheinfälle

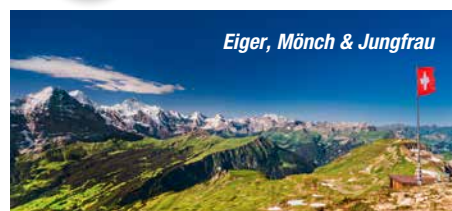
09.09.: Am heutigen Tag geht es in das Schweizer Finanzzentrum am Zürichsee. Die Altstadt der Stadt Zürich mit ihren malerischen Straßen zu beiden



Glacier Express



- Gründungsort der Schweiz
- Stadtführung Genf
- Käseverkostung in Gruyère
- Glacier Express



Eiger, Mönch & Jungfrau

10 Tage BUS-REISE

01. - 10. September 2023	€ 2.850,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 549,-
Auffahrt Jungfraujoch (MTZ 10 Pers.)	€ 179,-

Hotel-Arrangement: ★★★/★

In St. Moritz nächtigen Sie im familiengeführten ***** Hotel Hauser**. In Luzern wartet das ***** Hotel De La Paix** nahe des Sees auf Sie. In Interlaken wohnen sie im ****** Carlton-Europe Hotel**, direkt im Zentrum gelegen. In Vevey haben wir für Sie das ****** Astra Hotel Vevey** ausgesucht, wo Sie der legendäre „Tramp“ auf Schritt und Tritt begleitet. In Bern nächtigen Sie im ***** Hotel Kreuz Bern**, das sich direkt in der Innenstadt befindet. In Neuenhof verbringen Sie die Nacht im ***** Hotel ibis Baden Neuenhof** und in Ottobeuren im ****** Hotel Best Western Plus Parkhotel Maximilian**.

Unsere Leistungen

- Fahrt im **★★★★-Fernreisebus**
- **7x Halbpension in *****/*** Hotels**
- **2x Nächtigung & Frühstück in ******* Hotels**
- **2x Abendessen (Bern und auf der Habsburg)**
- **Alle Bahnfahrten 2. Kl. inkl. Platzreservierung**
- **Mittagsteller im Glacier Express**
- **Schiffahrt Flüelen-Rütli-Brunnen 2. Klasse**
- **Ausflug Kleine Scheidegg inkl. Mittagessen**
- **Stadtführungen Luzern, Genf, Bern, Basel**
- **Käseverkostung im La Maison du Gruyère**
- **Eintritt & Führung Habsburg**
- **Kurtaxe**
- **Reiseleitung Walter Forer**

MTNZ 20 Pers.

Fahrplan: ②

RCHGR



Scheidegg



Vierwaldstättersee



Luzern

Seiten der Limmat ist geprägt von Zeugnissen der vormittelalterlichen Stadtgeschichte. Am Vormittag erfahren Sie bei einer Stadtrundfahrt mehr über die Geschichte von Zürich. Im Anschluss haben Sie freie Zeit, um die Chagall Fenster im Frauenmünster zu sehen, auf der Bahnhofstraße entlangzuschlendern und sich einen Mittagssnack zu gönnen. Am Nachmittag bringt Sie der Bus zum Rheinfall, der zu den größten Wasserfällen Europas zählt. Bestaunen Sie die tosenden Wassermassen, ehe es weiter über die Grenze nach Deutschland nach Ottobeuren geht. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel.

10. Tag: Murnau - Bad Tölz - Heimreise

10.09.: Nach dem Frühstück erfolgt die Heimreise über Landsberg am Lech mit Zwischenstopp in Murnau am Staffelsee im Blauen Land. Der Ort ist bekannt für die Künstlergruppe „Blauer Reiter“,

zur der u.a. die Maler Franz Marc, Gabriele Münter und Wassily Kandinsky zählten. Im Schlossmuseum Murnau haben Sie die Möglichkeit, die umfangreiche Sammlung zu besuchen. Im Anschluss Weiterfahrt nach Bad Tölz zu einer Mittagspause. Weiter über die Autobahn - Salzburg - Wels nach Linz, voraussichtliche Ankunft ca. 18.30 Uhr.



Basel

Insel Rügen & Hiddensee

Deutschlands größte Ostseeinsel

Deutschlands wohl schönste Insel bietet eine große landschaftliche Vielfalt. Malerische Alleen, verträumte Fischerdörfer, idyllische Buchten, Bodden und Binnenseen sowie üppige Buchenwälder prägen das Landschaftsbild. Im Juni erleben Sie die ganze Schönheit dieser Insel in voller Pracht!



Stralsund



Kreidefelsen

1. Tag: Anreise nach Rügen

18.06.: Fahrt von Linz über Wels - Passau - Hof - Rostock nach Stralsund. Von dort aus führt die Rügen Brücke auf die gleichnamige Ostseeinsel. Weiterfahrt nach Bergen und Zimmerbezug im Parkhotel Rügen und spätes Abendessen.

2. Tag: Rasender Roland & Jagdschloss Granitz

19.06.: Nach dem Frühstück Abfahrt zum Ostseebad Göhren an der Ostspitze der Insel. Hier können Sie die typische Bäderarchitektur bewundern. Vom Hügelgrab Speckbusch genießen Sie eine wunderschöne Aussicht. Dort besteigen Sie den Dampfzug „Rasender Roland“ und gelangen über Baabe und Sellin zum Jagdschloss Granitz (etwa 1 km Fußweg zum Schloss!). Führung durch die prächtige Schlossanlage. Möglichkeit zum Mittagessen. Danach Rückwanderung durch den Schlosspark und Fahrt mit dem Zug weiter nach Binz. Auch dieses Ostseebad bietet eine bemerkenswerte Bäderarchitektur. Nach einem gemütlichen Aufenthalt geht es mit dem Rasenden Roland weiter

nach Putbus. Hier steht ein Rundgang durch die bezaubernde fürstliche Residenzstadt auf dem Programm. Gegen Abend Rückfahrt ins Hotel.

3. Tag: Kreidefelsen & Kap Arkona

20.06.: Der heutige Ausflug führt in den Norden der Insel. Zuerst entdecken Sie die Hafenstadt Sassnitz mit ihrer netten historischen Altstadt und unternehmen eine Bootsfahrt zur Kreideküste mit dem Königsstuhl. Vom Boot hat man einen grandiosen Ausblick auf die berühmten, schon von Caspar David Friedrich gemalten Kreidefelsen. Nach einer Mittagspause geht es vorbei am angeblichen Geburtsort des Seeräubers Klaus Störtebeker beim Spyckerschen See und über die „Schaabe“ auf die Halbinsel Wittow zum Kap Arkona, den nördlichsten Punkt der Insel. Zum Kap und zum etwas südlich gelegenen malerischen Fischerörtchen Vitt kommt man entweder zu Fuß (ca. 2 km) oder mit der „Arkona-Bahn“. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

4. Tag: Insel Hiddensee

21.06.: Am Morgen entdecken Sie bei einem Stadtrundgang die Stadt Bergen, bevor es am späteren Vormittag mit der Fähre von Schaprode nach Kloster auf die autofreie Insel Hiddensee geht. Bereits seit mehr als 100 Jahren begeistert die Insel Dichter, Maler, Schauspieler und Künstler. Lassen Sie sich treiben, genießen Sie das Pfeifen des Windes, das Meeresrauschen und das Kreischen der Möwen. Hier auf der Insel Hiddensee ist es einfach die Seele baumeln zu lassen. Nutzen Sie die Gelegenheit zu einer kleinen Wanderung in das Naturschutzgebiet Dornbusch, einer Strandwanderung oder machen Sie eine Kutschenfahrt über die Insel zum Leuchtturm. Am Nachmittag Rückfahrt mit der Fähre nach Schaprode und zurück ins Hotel zum gemeinsamen Abendessen.

5. Tag: Stralsund - Potsdam

22.06.: Am frühen Morgen verlassen Sie die Insel über die Brücke nach Stralsund. Die altherwürdige Hansestadt liegt am Strelasund, der Meerenge zwischen der Insel Rügen und dem Festland. Bei einer Stadtführung durch die zum UNESCO Welterbe zählende Altstadt erfahren Sie mehr über die deutsche Hanse und das atemberaubende Rathaus im Stil der norddeutschen Backsteingotik. Aufenthalt und Mittagspause. Am Nachmittag geht die Fahrt weiter nach Potsdam. Zimmerbezug im zentralen Holiday Inn Potsdam und Abendessen im Restaurant „Zum Fliegenden Holländer“.

6. Tag: Potsdam - Rückfahrt

23.06.: Am Morgen erwartet Sie eine unterhaltende Führung durch die historische Innenstadt von Potsdam. Imposante Plätze und prunkvolle Fassaden nach italienischen Vorbildern prägen das Stadtbild. Rückfahrt über Hof und Suben zurück nach Linz. Voraussichtliche Ankunft ca. 21.00 Uhr.





Hiddensee

- Bäderbahn Rasender Roland
- Seebad Insel Hiddensee
- Schifffahrt zum Königsstuhl
- Stralsund



Jagdschloss Granitz

6 Tage BUS-REISE

18. - 23. Juni 2023

€ 1.329,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 169,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Auf der Ostseeinsel Rügen nächtigen Sie im ****** Parkhotel Rügen** in Bergen, am Rande der Altstadt, etwa 7 Gehminuten vom Zentrum entfernt. Die Zimmer sind modern ausgestattet. Das ****** Holiday Inn Potsdam** wartet direkt in der Potsdamer Innenstadt auf Sie. Die Zimmer sind elegant und komfortabel eingerichtet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Halbpension im ****** Parkhotel Rügen**
- 1x Nächtigung/Frühstücksbuffet im ****** Holiday Inn Potsdam**
- 1x Abendessen „Zum Fliegenden Holländer“
- Bahnfahrten „Rasender Roland“ lt. Programm
- Führung Jagdschloss Granitz
- Schifffahrt zum Königsstuhl
- Fähre auf die Insel Hiddensee
- Stadtführung Stralsund und Potsdam
- Reiseleitung Rosi Albert

Fahrplan: ☉ Nordwest

RDERU



Potsdam



Kap Arkona



Rasender Roland



Hiddensee

Insel Hiddensee

Die westlich von Rügen liegende Insel ist Teil des Nationalparks Vorpommersche Boddenlandschaft. Der private Kfz-Verkehr ist auf der gesamten Insel verboten, auch der übrige Verkehr ist eingeschränkt. Der Ort Kloster leitet seinen Namen von einem mittelalterlichen Zisterzienserkloster ab. Sehenswert sind dort die Inselkirche mit dem berühmten Rosenhimmel, das Gerhart-Hauptmann-Haus oder der Inselfriedhof mit dem Grab des Dichters. Der Leuchtturm Dornbusch im Norden der Insel kann besichtigt werden.

Buntes Westdeutschland

NEU!

UNESCO-Welterbestätten und kulinarische Erkundungen

Es warten das zünftige Bayern, die romantischen Fachwerkbauten in Rothenburg ob der Tauber, die Gutenbergstadt Mainz, das Finanzzentrum Frankfurt, eine Zeche im Ruhrpott und die Arkadengänge in Münster, die freien Hansestädte Bremen und Hamburg, die Hauptstadt der Hanse Lübeck, die mittelalterliche Stadt Goslar und die beeindruckenden Wasserspiele in Kassel.



Essen, Zeche Zollverein

1. Tag: Walhalla - Nürnberg

23.07.: Am ersten Tag geht es bei Suben über die Grenze nach Deutschland, wo der erste Stopp bei der Befreiungshalle bei Kehlheim vorgesehen ist, die unter dem Namen „Walhalla“ bekannt ist. Nach der Besichtigung Weiterfahrt nach Nürnberg. Mittagspause in der Innenstadt beim schönen Brunnen. Am Nachmittag wartet dann eine interessante Stadtführung mit Kaiserburg, Frauenkirche und Wasserturm auf Sie. Zimmerbezug im zentral gelegenen Hotel, Abendessen in einem Restaurant in der Nähe.

2. Tag: Rothenburg ob der Tauber & Mainz

24.07.: Nach dem Frühstück geht es von Nürnberg direkt in die hinreißende Fachwerkstadt Rothenburg ob der Tauber. Die Stadt ist eine der schönsten Deutschlands, deren mittelalterlicher Stadtkern inklusive Burgmauer noch komplett erhalten ist. Bei einer Stadtführung werden Sie sich in eine andere Zeit zurückversetzt fühlen und die historischen Geheimnisse der Stadt entdecken. Zeit für die Mittagspause und eigene Erkundungen bleibt auch genug, ehe es mit dem Bus weiter in die Karnevals- und Buchdruckerstadt Mainz geht. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel in der Innenstadt.

3. Tag: Mainz & Frankfurt

25.07.: Genießen Sie das Frühstück im Hotel, ehe es zu einer Stadtführung durch Mainz geht, die auch das Gutenbergmuseum beinhaltet. Sie erfahren interessante Details über die Karnevalsstadt und besichtigen dabei natürlich auch den bekannten Mainzer Dom. Danach weiter mit dem Bus nach Frankfurt, wo Sie am Römerberg, dem Rathausplatz, Zeit für einen Mittagssnack haben. Neben der beeindruckenden Skyline, die Frankfurt den Namen „Mainhattan“ eingebracht hat, sehen Sie die historische Innenstadt und erfahren auch Interessantes über Goethes Jugend in seiner Geburtsstadt. Bei einem kurzen Stadtrundgang geht es zum Kaiserdom, dem Goethe Haus, zur Hauptwache und der Paulskirche und weiter mit dem Bus durch die Stadt zum Bahnhof, über die Friedensbrücke, am Schaumainkai entlang bis zur Alten Brücke und hinüber zur Konstablerwache, der Eschenheimer Anlage, der Alten Oper, und durch das Bankenviertel bis zum Eurotower. Am Abend Rückfahrt ins Hotel nach Mainz und gemeinsames Abendessen.

4. Tag: Mainz - Essen - Münster

26.07.: Am heutigen Tag führt die Fahrt nordwärts ins Ruhrgebiet. Dort erwartet Sie zur Mittagszeit das UNESCO Welterbe „Zeche Zollverein“ in Essen. Bei einer Führung erfahren Sie mehr über die Bedeutung des Ruhrgebiets und den Weg der Kohle und deren Verarbeitung. Im Anschluss haben Sie Zeit für einen Mittagssnack und können das Gelände bei einem kurzen Rundgang, mit dem Reiseleiter bis zur Kokerei, oder auf eigene Faust besichtigen. Am späten Nachmittag geht es mit dem Bus weiter in die Stadt Münster, deren spätmittelalterlicher Stadtkern vor allem durch die schönen Arkaden beeindruckt. Nach dem Zimmerbezug im sehr gut gelegenen Hotel gemeinsamer Spaziergang durch die Innenstadt und Abendessen.

5. Tag: Münster - Bremen - Hamburg

27.07.: Nach dem Frühstück geht es weiter in die Hansestadt Bremen. Bei einer Stadtführung sehen Sie nicht nur die „Bremer Stadtmusikanten“, sondern auch das Rathaus und den „Roland“, Standbild eines Ritters als Sinnbild der Stadtrechte, auf dem Marktplatz zu Bremen, die beide zum UNESCO Weltkulturerbe zählen. Entlang wunderschöner Backsteinhäuser spazieren Sie über die Böttcherstraße ins nahe gelegene Schnorrviertel, das mit kleinen Gassen und mittelalterlichen Gebäuden zu den schönsten Ecken in Bremen gehört. Im Anschluss typisches Bremer Mittagessen. Es bleibt auch Zeit, um individuell durch die Stadt zu bummeln. Am Nachmittag Weiterfahrt in die Hafenstadt Hamburg, wo Sie nahe des Jungfernstiegs Ihr Hotel beziehen. Am Abend besteht die Möglichkeit ein Musical zu besuchen. Wir informieren Sie gerne. Ein Öffi-Ticket ist für eine eigene Abendgestaltung bereits inklusive.

6. Tag: Hamburg & Lübeck

28.07.: Am Vormittag lernen Sie die Hamburger Innenstadt bei einer Führung, die bei den Landungsbrücken endet, kennen. Von dort geht es bei einer Barkassenfahrt auf der Elbe in die berühmte Speicherstadt. Nützen Sie anschließend die Zeit, um ein Matjesbrötchen in einer der Strandbars zu genießen oder einen kurzen Blick auf die nahe gelegene Reeperbahn zu werfen. Am Nachmittag geht es weiter ins Bundesland Schleswig-Holstein in die Stadt Lübeck, die auch als „Königin der Hanse“ bezeichnet wird und deren mittelalterlicher Stadtkern zum UNESCO Welterbe zählt. Beim gemütlichen Spaziergang mit ihrer Reiseleitung durch die Stadt sehen Sie das Holstentor, den Hansestag, das Buddenbrookhaus und das Heiligengeist Hospital, in dessen Nähe auch gleich im „Kartoffelkeller“ ein schmackhaftes Abendessen auf Sie wartet. Danach Rückfahrt ins Hotel nach Hamburg.

7. Tag: Hamburg - Goslar - Kassel

29.07.: Heute geht es wieder Richtung Süden nach



Bremen, Roland



Mainz



Rothenburg o.d. Tauber



- Stadtführungen in allen Städten
- Einzigartige UNESCO Highlights
- Regionale Abendessen
- Zentrale Hotels



9 Tage BUS-REISE

23. - 31. Juli 2023

€ 1.849,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 279,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

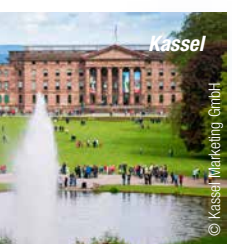
In Nürnberg nächtigen Sie zentral im ***** Best Western Hotel Nürnberg** beim Hauptbahnhof. Das ****** Novotel Mainz** in der Nähe der Innenstadt verfügt über einen Spa Bereich und ein ausgewogenes Frühstücksbuffet. Das neue ****** Novotel Münster City** befindet sich am Rande der Altstadt und in Hamburg nächtigen Sie in der Nähe des Jungfernstiegs im ****** Hotel Baseler Hof**. In Kassel/Wilhelmshöhe begrüßt Sie das sehr gute ***** Hotel Schweizer Hof** und in Fulda wartet das ****** Hotel Fulda Mitte** in der Innenstadt auf Ihren Besuch.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Halbpension in **** Hotels Mainz & Fulda
- 5x Nächtigung & Frühstück in **/* Hotels in Nürnberg, Münster, Hamburg, Kassel
- 2x Mittagessen in Bremen & Regensburg
- 3x Abendessen in Nürnberg, Münster, Lübeck
- Stadtführungen bzw. -rundgänge in Nürnberg, Rothenburg ob der Tauber, Mainz, Frankfurt, Münster, Bremen, Hamburg, Lübeck, Goslar, Kassel, Regensburg
- Einritte Walhalla, Gutenbergmuseum, Wilhelmshöhe
- Führung durch die Zeche Zollverein und auf der Wilhelmshöhe
- Barkassenrundfahrt Hamburg
- Öffi-Ticket Hamburg
- Reiseleitung Hans Brandlmayr

Fahrplan: ☉ Nordwest

RDEGR

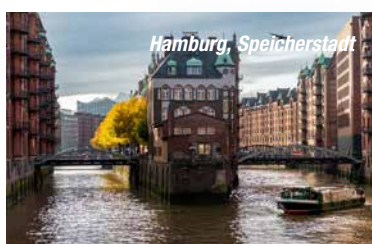


Kassel

© Kassel Marketing GmbH



Lübeck, Holstentor



Hamburg, Speicherstadt

Niedersachsen in die UNESCO Stadt Goslar. Hier haben Sie zuerst Gelegenheit die Mittagspause zu genießen und über die alten Kopfsteinpflaster zu schlendern. Danach lernen Sie bei einer Stadtführung durch die schöne Fachwerkstadt die mittelalterliche Handelsmetropole und das ehemalige Machtzentrum der deutschen Kaiser näher kennen. Am Nachmittag geht es nach Hessen in die Stadt der Kontraste Kassel, die bekannt ist für prächtige Schlösser und Kunstschatze, zauberhafte Parks, eine bunte Graffiti Szene und märchenhafte Kaffeehäuser. Zimmerbezug im Hotel an der Wilhelmshöher Allee und individuelles Abendessen.

8. Tag: Kassel - Fulda

30.07.: Nach dem Frühstück im Hotel geht es per Bus in die Innenstadt von Kassel zu einem kurzen Stadtrundgang. Im Anschluss widmen Sie sich dem

UNESCO Bergpark Wilhelmshöhe. Kleiner Rundgang und Außenbesichtigung des im Klassizismus errichteten Schlosses und Zeit zur Mittagspause. Danach ist ein kurzer Bustransfer hinauf zum „Herkules“ vorgesehen, der über dem Park thront. Hier erleben Sie bei einer Führung bergab spazierend die spektakulären Wasserfälle, die bei der großen Fontäne beim Schloss enden. Weiterfahrt nach Fulda, Zimmerbezug und Abendessen im Hotel.

9. Tag: Heimreise über Regensburg

31.07.: Fahrt vorbei an Nürnberg zur Mittagspause in Regensburg, wo Sie sich in der historischen Wurstküche stärken können. Zur Verdauung gibt es einen kleinen Stadtrundgang zur Steinernen Brücke, zum alten Rathaus und dem Dom St. Peter. Am Nachmittag Rückreise nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca. 19.00 Uhr.

Erlebnisreiches Ostdeutschland

Thüringen, Sachsen-Anhalt, Brandenburg, Berlin und Sachsen



Farbenfrohe Fachwerkhäuser, imposante Bauwerke, überragende Burgen und edle Schlösser sowie Backsteinbauten und Hansestädte erwarten Sie bei einer Reise durch Ostdeutschland. Verkosten Sie allerlei Leckerbissen, erleben Sie Potsdam und Berlin hautnah und entspannen Sie bei einer Kahnfahrt durch den Spreewald.



1. Tag: Anreise nach Erfurt

15.08.: Am ersten Tag geht es bei Suben über die Grenze nach Deutschland und vorbei an Regensburg nach Erfurt. Nach dem Check-in im zentralen **** Mercure Hotel Erfurt Altstadt, wartet noch ein interessanter Stadtrundgang auf Sie. Im Anschluss Abendessen im Hotel.

2. Tag: Wartburg & Weimar

16.08.: Heute geht es zu einem Ausflug nach Eisenach zur weltberühmten Wartburg, die über der Stadt thront und zum UNESCO Welterbe gehört. Wer die bewaldeten Höhen zur Burg hinauf nicht zu Fuß gehen möchte, kann gegen einen Aufpreis vor Ort bequem mit einem Shuttle hinauffahren (ca. € 4,-). Im Anschluss geht es wieder hinunter in die malerische Altstadt von Eisenach, wo Sie Gelegenheit zur Mittagspause haben. Am Nachmittag Fahrt nach Weimar, die Stadt, in der Dichter, Denker, Architekten und Komponisten ihre Spuren hinterlassen haben. Bei einer Stadtführung erfahren Sie mehr über die zwei berühmtesten Weimarer Johann Wolfgang von Goethe und Friedrich Schiller. Danach Rückfahrt nach Erfurt und gemeinsames Abendessen im Hotel.

3. Tag: Wernigerode - Quedlinburg - Magdeburg

17.08.: Nach dem Frühstück geht es von Thüringen nach Sachsen-Anhalt in die Fachwerkstadt Wernigerode im Harz. Nach einem kleinen Stadtrundgang haben Sie Zeit für einen Mittagssnack und eigene Erkundungen. Am Nachmittag steht die Welterbestadt Quedlinburg auf dem Programm, wo Sie bei einer Führung die schönsten Plätze und interessantesten Geschichten hören. Hier wandelt man durch die verschiedensten Stilepochen und entdeckt architektonische Highlights aus Mittelalter, Romanik, Gründerzeit oder Jugendstil, die der Fachwerkstadt ihr besonderes Flair geben. Im Anschluss geht es Richtung Magdeburg, wo Sie ihr Zimmer im **** NH Magdeburg beziehen. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

4. Tag: Magdeburg & Tangermünde

18.08.: Der Vormittag widmet sich der Innenstadt von Magdeburg an der Elbe. Im gotischen Dom von Magdeburg befindet sich das Grab von Otto dem Großen, dem ersten Kaiser des Heiligen Römischen Reiches. Bei einer humoristischen Stadtführung begleitet Sie der „alte“ Kaiser durch die Stadt und

erklärt Altes und Neues. Danach Mittagspause und Zeit für Stadtbummel. Am Nachmittag bringt Sie der Bus in die Kaiserstadt Tangermünde, eine der schönsten Kleinstädte Deutschlands. Die Hanse- und Kaiserstadt Tangermünde liegt in der Altmark und besticht durch ihre roten Backsteinbauten. Bei einer Stadtführung lernen Sie mehr über die preußische Geschichte und die 600 Jahre alten Baudenkmäler. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

5. Tag: Potsdam - Berlin

19.08.: Der heutige Tag führt Sie ins Bundesland Brandenburg in die Hauptstadt Potsdam an der Havel. Bei einer Stadtrundfahrt geht es durch das historische Potsdam bis zur Glienicker Brücke, von der sich unter anderem Ausblicke auf die kaiserliche Schloss- und Parkanlage von Babelsberg anbieten. Ein kleiner Spaziergang führt durch den Neuen Garten des Schlosses Cecilienhof, und ein Besuch im berühmten Park Sanssouci rundet die Tour ab. Danach haben Sie Zeit, um eigenständig durch die Innenstadt und das Holländische Viertel zu streifen und eine Kaffeepause einzulegen. Am späten Nachmittag Fahrt nach Berlin. Zimmerbezug im **** Park Inn Hotel Alexanderplatz. Am Abend wartet dann noch eine Schiffsrundfahrt auf der Spree inklusive Abendessen auf Sie. Hier können Sie einmalige Eindrücke von der deutschen Metropole sammeln. Rückfahrt ins Hotel gegen 21.00 Uhr.

6. Tag: Berlin

20.08.: Nach einem späten Frühstück geht es zu einer Stadtrundfahrt durch Berlin zu den interessantesten Ecken, wie dem Brandenburger Tor, der Siegessäule, der East Side Gallery oder zum Kurfürstendamm, je nach Festlegung durch unseren Reiseleiter. Gegen Mittag startet eine dreistündige Schlemmertour durch Berlin Mitte, bei der Sie originale Köstlichkeiten genießen werden. Dabei hören Sie die Geschichten, die sich hinter den schicken Fassaden verbergen und erfahren mehr über die Menschen, die Berlin so bunt und abwechslungsreich machen. Im Anschluss haben Sie Zeit durch Berlin zu bummeln oder von der Hotelterrasse im obersten Stock die herrliche Aussicht auf das Berliner Zentrum zu genießen. Abendessen im Hotel.

7. Tag: Spreewald - Bautzen - Dresden

21.08.: Am Morgen verlassen wir Berlin in Richtung Lübbenau im Biosphärenreservat Spreewald. Hier geht es vom Grossen Kahnfährhafen per Boot durch das besiedelte Umland des Dorfes Lehde mit seinen landwirtschaftlichen Nutzflächen. Angekommen im romantischen Spreewalddorf können Sie eines der Gasthäuser besuchen oder durch das große Freilandmuseum spazieren. Nach der Rückankunft in Lübbenau geht es weiter in die über 1.000 Jahre alte Stadt Bautzen, dem Zentrum der sorbischen Kultur. Bei einer



Stadtführung lernen Sie die historische Altstadt mit ihren Türmen besser kennen. Im Anschluss Fahrt in die Landeshauptstadt von Sachsen nach Dresden. Zimmerbezug im **** Hotel Ininside by Melia und Abendessen im nahe gelegenen Restaurant.

8. Tag: Dresden & Meißen

22.08.: Nach dem Frühstück im Hotel nehmen Sie an einer Stadtführung durch Dresden teil, bei der Sie den Dresdner Zwinger, das Residenzschloss, die Semperoper und den Fürstenzug sehen. Die Stadt punktet mit eindrucksvoller Architektur und großem Charme, die ihr den Namen „Elbflorenz“ eingebracht haben. Im Anschluss geht es mit dem Bus in die Porzellanstadt Meißen. Nach einem kurzen Stadtrundgang haben Sie Zeit zur Mittagspause. Am Nachmittag besuchen Sie die

Berliner Dom



- Stadtführungen in allen Städten
- Einzigartige UNESCO Highlights
- Bootstour Berlin & Spreewald



Dresden



9 Tage BUS-REISE

15. - 23. August 2023 € 1.899,-
Einbettzimmerzuschlag € 359,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

In Erfurt nächtigen Sie zentral im **** **Mercure Hotel Erfurt Altstadt**. In Magdeburg wartet das **** **NH Magdeburg** auf Sie, welches sich außerhalb der Stadt im Ort Ebendorf befindet. Das **** **Park Inn Hotel Alexanderplatz** befindet sich direkt am Alexanderplatz und bietet eine wunderbare Aussicht über die Stadt. Im barocken Zentrum von Dresden befindet sich das noble **** **Inside Dresden**, nur wenige Schritte von der Frauenkirche entfernt.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 5x Halbpension ****Hotels
- 3x Nächtigung & Frühstück in **** Hotels
- 2x Abendessen in Dresden
- Schifffahrt inkl. Abendessen in Berlin
- Kulinarische Stadtführung mittags in Berlin
- Stadtführungen bzw. -rundgänge in Erfurt, Eisenach, Weimar, Wernigerode, Quedlinburg, Magdeburg, Tangermünde, Bautzen, Dresden, Meißen
- Stadtrundfahrt Potsdam & Berlin
- Einritte Wartburg, Porzellan Manufaktur Meissen, Schaustickerei Plauen
- Kahnfahrt im Spreewald
- Reiseleitung Hans Brandlmayer

Fahrplan: ☉ bis Wels

RDEOD

Currywurst



Magdeburg



Spreewald



Porzellan Manufaktur Meißen, welche als erste Manufaktur in Europa seit ihrer Gründung 1710 Porzellan herstellte. Am Abend Rückfahrt nach Dresden und gemeinsames Abendessen in einem Restaurant, nur einen Katzensprung von der Frauenkirche entfernt, wo ein urtypisches Essen serviert wird. Lassen Sie dabei die vielfältige Reise nochmals Revue passieren.

9. Tag: Heimreise über Plauen

23.08.: Morgens Fahrt zur letzten Ostdeutschen Stadt Plauen kurz vor der bayrischen Grenze. Hier werden Sie in der Schaustickerei Plauen sehen, wie die begehrte Plauener Spitze hergestellt wird. Im Anschluss halten wir noch für eine kurze Mittagspause im Zentrum von Plauen, ehe es über Hof - Regensburg - Suben zurück nach Wels und Linz geht. Voraussichtliche Ankunft um ca. 21.00 Uhr.

Spre-Bootsfahrt

In Berlin Mitte startet beim Schiffsanleger an der bekannten Friedrichstraße eine abendliche Bootsrundfahrt auf der Spree. Es geht vorbei an der zum UNESCO Welt-erbe gehörenden Museumsinsel, dem Berliner Dom und dem Nikolaiviertel, dem ältesten Ortsteil Berlins. Während Sie die Aussicht genießen und Wissenswertes über die Stadt erfahren, wird Ihnen ein 3-gängiges Abendmenü serviert. Weitere Highlights auf der Route sind der Bahnhof, die Charité, der Berlin-Spandauer-Schiffahrtskanal, der Spreebogen, sowie das Haus der Kulturen der Welt.

Schlösser, Gärten & Genies in Ostdeutschland

Auf den Spuren von Friedrich dem Großen, Fürst Pückler und Albert Einstein

Prächtige Schlösser sowie grandiose Gartenanlagen in Brandenburg und Sachsen begleiten Sie auf dieser Reise: Schloss Sanssouci, Sommersitz von Friedrich dem Großen, Schloss Branitz und Schloss Muskau, beides Meisterwerke des exzentrischen Gartengenies Hermann von Pückler, über den es viele Geschichten zu erzählen gibt.

1. Tag: Anreise nach Potsdam

24.08.: Fahrt über Wels - Passau in die schöne Otto-Dix-Stadt Gera. Der Geraer Marktplatz mit dem Renaissance-Rathaus, dem Renaissance-Erker der Stadtpotheke und dem Simsonbrunnen sowie die Kirche St. Salvator sind eindrucksvolle Zeichen vergangener Zeiten. Kleiner gemeinsamer Rundgang und Mittagspause. Am Nachmittag Weiterfahrt nach Potsdam. Zimmerbezug mit Abendessen im Hotel.

2. Tag: Sanssouci - Schlösserrundfahrt

25.08.: Am Morgen Fahrt zum Schloss Sanssouci. Das Schloss war Sommersitz, Lieblingssort und ein wichtiges Refugium in schwierigen Zeiten für Friedrich den Großen. Die Lage auf den berühmten Weinbergterrassen und die original erhaltenen Raumausstattungen aus dem 18. Jahrhundert sind beeindruckend. Gemeinsamer Rundgang mit Ihrem Reiseleiter. Danach entführt Sie ein örtlicher Guide im Zuge eines Stadtspaziergang durch die Vergangenheit Potsdams mit Blick auf morgen. Nach der Mittagspause Schlösserrundfahrt, mit dem Schiff auf der Havel. Preußens Könige und berühmte Baumeister erschufen diese zum UNESCO Welterbe gehörende Landschaft, wo sich auf beiden Seiten prächtige Schlösser und Gärten erstrecken. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

3. Tag: Werder a.d. Havel - Caputh

26.08.: Nach dem Frühstück geht die Fahrt in den nahegelegenen „Wissenschaftspark Albert Einstein“. Es folgt ein kleiner Rundgang durch den Park, vorbei am Helmerdturm zum Großen Refraktor, weiter zum Einsteinurm und wieder zurück. Weiterfahrt nach Beelitz. Vor über 100 Jahren entstanden die berühmten Beelitzer Heilstätten. Hier windet sich heute ein einzigartiger Baumkronen- & Zeitreisepfad über die Weltkriegsruine des Alpenhauses. Spannende Zeitenläufe haben seither ihre sichtbaren Spuren hinterlassen. Danach führt die Fahrt in das schöne Städtchen Werder an der Havel zur Mittagspause. Am Nachmittag weiter nach Caputh. Nach einem kleinen Rundgang Besuch von Albert Einsteins Sommerhaus. Er nannte sein Haus in Caputh ein Paradies, sein „Häusle“, einen Ort, an dem man, wie er es ausdrückte, „auf die Welt pfeifen könne“. Nach einem gemütlichen Aufenthalt Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

4. Tag: Cottbus & Schloss Branitz - Bad Muskau

27.08.: Heute geht die Fahrt durch den Spreewald in die Universitätsstadt Cottbus. Im Branitzer Park erwartet Sie eine unterhaltsame Führung durch das Meisterwerk des exzentrischen Gartengestalters Hermann Fürst von Pückler-Muskau. Der „grüne Fürst“ schuf in Branitz grandios komponierte Landschaftsbilder von überwältigender Schönheit, in denen er an seiner Lebens- und Erkenntnisreise teilhaben lässt und ein Panorama der Welt des 19. Jahrhunderts entwirft. Nach der Garten- und Schlossführung geht es in die Altstadt zur Mittagspause und freien Aufenthalt. Am Nachmittag Weiter-

fahrt nach Bad Muskau. Zimmerbezug im Kulturhotel Fürst Pückler Park. Abendessen im Hotel.

5. Tag: Ausflug Görlitz - Löbau - Bautzen

28.08.: Der erste Stopp des Tages ist die historische Altstadt von Görlitz. Ihr Reiseleiter führt Sie durch die Heimat von 4.000 Denkmälern aus fünf Epochen und einem seit 1945 kaum veränderten Stadtbild. Die originalgetreue Nachbildung des „Heiligen Grabes“ begeistern ebenso wie der Dom St. Peter und Paul mit seiner Sonnenorgel. Weiter geht es auf den Löbauer Berg, mit seinem Honigbrunnen und dem gusseisernen Aussichtsturm. Genießen Sie die herrliche Aussicht und nutzen Sie die Gelegenheit für ein Mittagessen im Bergrestaurant. Danach geht es in die Löbauer Altstadt. Hier, am Altmarkt erwartet Sie das einzige Flair der Oberlausitz. Nach einem kleinen Rundgang mit Ihrem Reiseleiter geht es weiter in die über 1.000 Jahre alte Stadt Bautzen, dem Zentrum der sorbischen Kultur. Nach einer ausführlichen Stadtführung erwartet Sie noch eine Überraschung! Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

6. Tag: Bad Muskau - Fak. Ausflug Park Kromlau

29.08.: Direkt vor dem Hotel liegt der Eingang zum Fürst Pückler Park. Gartenkunst, Naturmalerei, Landschaftskomposition: Pücklers Meisterwerk in Bad Muskau trägt viele Attribute - und das zu Recht. Als der Fürst den Park an der Neiße gestaltete, bediente er sich Stilmittel der Landschaftsmalerei. Vorder-, Mittel- und Hintergrund sind harmonisch aufeinander abgestimmt. Es erwartet Sie ein geführter Spaziergang durch die weite Parkanlage. Am Nachmittag stehen Ihnen zwei Möglichkeiten offen: Zeit zur freien Verfügung mit der Möglichkeit die Dauerausstellung „Pückler! Pückler? Einfach nicht zu fassen!“ im Schloss zu besuchen. Alternativ unternehmen Sie einen fakultativen Ausflug in den nahegelegenen wunderbaren Rhododendron Park Kromlau mit seiner weltberühmten Rakotzbrücke. Weiter nach Weisswasser mit Besuch des Glasmuseums, bevor es mit der traditionellen Waldeisenbahn zurück nach Bad Muskau geht. Abendessen im Hotel.

7. Tag: Schloss Pillnitz - Dresden

30.08.: Abfahrt aus Bad Muskau nach Pillnitz. Hier erstreckt sich die eindrucksvolle Schlossanlage mit drei Palais, ein Palmen- und ein Kamelienhaus mit seinem idyllischen Schlossgarten. Gemeinsamer Rundgang und Aufenthalt. Am Nachmittag geht es weiter nach Dresden und Zimmerbezug. Danach Stadtrundgang durch die herrliche Altstadt mit der berühmten Frauenkirche, der Semperoper etc. Nutzen Sie den freien Abend für den Besuch eines Restaurants. Ihre Reiseleitung gibt Ihnen Tipps.

8. Tag: Dresden - Rückreise nach Österreich

31.08.: Der Vormittag steht noch zum Besuch von Museen, für Shopping etc. zur Verfügung. Gegen Mittag Rückfahrt nach Wels bzw. Linz. Voraussichtliche Ankunft ca. 20.00 Uhr.





Bautzen



Schloss Branitz



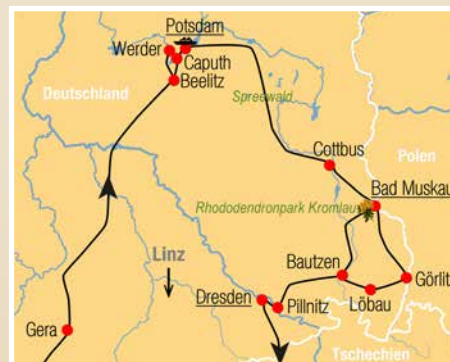
Sanssouci



Muskauer Schlosspark

Hermann von Pückler und der Muskauer Park

Pückler konnte im wahrsten Sinne des Wortes Berge versetzen. Er schüttete Hügel auf, wo keine waren, leitete Flüsse um und schuf malerische Brücken und Blickachsen, die ihm erlaubten, sein Gartenreich bestmöglich zu überblicken. Das schönste und berühmteste Werk hinterließ er in seinem Geburtsort Bad Muskau, an der heutigen Grenze zu Polen. Mit einer Gesamtfläche von 820 Hektar ist der Muskauer Park der größte europäische Landschaftspark am Festland im englischen Stil.



- Schlösserrundfahrt Potsdam
- Fürst Pückler in Branitz und Bad Muskau
- Beelitz-Heilstätten
- Schätze der Oberlausitz



8 Tage BUS-REISE

24. - 31. August 2023 € 1.669,-
 Einbettzimmerzuschlag € 165,-
 Fakult. Ausflug Kromlau - Waldeisenbahn € 40,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

In Potsdam wohnen Sie im **** **Kongresshotel** am Templiner See eingebettet in die reizvolle Wald- und Seenlandschaft der Pirschheide. Im schönen Kurort Bad Muskau nächtigen Sie im wunderbaren **** **Kulturhotel Fürst Pückler Park**. Die eleganten Zimmer überzeugen mit herrlicher Aussicht auf Schloss Muskau und den Park. Im Restaurant genießen Sie köstliche Spezialitäten aus der Region. Das **** **Designhotel Inside Melia** in Dresden liegt zentral in der historischen Altstadt. Die Zimmer sind stilvoll und modern eingerichtet. Unter anderem gibt es einen kostenfreien Wellnessbereich und ein elegantes Restaurant mit deutschen und internationalen Spezialitäten.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x HP im **** Kongresshotel Potsdam
- 3x HP im **** Kulturhotel Fürst Pückler Park
- 1x Nächt./Frühstück im **** Inside Dresden
- Geführter Stadtspaziergang Potsdam
- Schlösserrundfahrt Potsdam
- Eintritt Baumkronenpfad/Beelitz-Heilstätten
- Eintritt Einsteins Sommerhaus in Caputh
- Führung Schloss und Park Branitz
- Führung durch den Schlosspark Bad Muskau
- Eintritt Parkanlage Schloss Pillnitz
- Geführter Stadtspaziergang Dresden
- Geführter Stadtrundgang Bautzen mit Überraschung
- Reiseleitung Hans Brandlmayr

Fahrplan: ☉ Nordwest

RDEFP

Entdeckungsfahrt Rhein – Mosel – Saar

Mit Trier, Koblenz, Rudesheim, Mettlach

Zur wohl besten Jahreszeit bieten wir Ihnen eine Reise zu den schönsten Landschaften in Deutschland: vom lieblichen Moseltal mit seinen zahlreichen Flussbiegungen und dem romantischen Mittelrheintal mit der Loreley als Höhepunkt bis zum unvergesslichen Naturwunder Saarschleife.



Domkirche Trier



Burg Eltz



Mosel

1. Tag: Anreise an die Mosel

18.09.: Anreise über Passau - Nürnberg nach Heidelberg. Aufenthalt in der vom Neckar geprägten Studentenstadt mit ihren verwinkelten Altstadtgassen. Auf der Autobahn geht es weiter über Alzey und durch den Hunsrück nach Moselkern. Zimmerbezug und Abendessen im familiengeführten Landhotel Ringelsteiner Mühle.

2. Tag: Koblenz und Burg Eltz

19.09.: Am Vormittag Fahrt nach Koblenz. Die Stadt ist eine der ältesten Deutschlands. In der Stadtmitte markiert das Kaiser-Wilhelm-Denkmal den Ort, an dem der Vater Rhein auf Mutter Mosel trifft - das sogenannte Deutsche Eck. Zu Fuß und mit dem Bus lernen Sie die schönsten Plätze der Stadt kennen. Am frühen Nachmittag geht es zur einzigartigen Burg Eltz. Eingebettet im Eltzer Wald thront sie auf einem Felsen und liegt trotzdem verstohlen im Tal. Sie überstand unbeschadet alle Kriege und ist bis heute im Besitz und in der Fürsorge einer einzigen Familie. Begeistert ist die Original-Einrichtung aus acht Jahrhunderten. Sie bietet unter anderem eine Rüst- und Schatzkammer

mit Gold- und Silberarbeiten von Weltrang. Am Nachmittag Rückkehr ins Hotel.

3. Tag: Rheintal

20.09.: Nach einem gemütlichen Frühstück Fahrt nach Boppard am Rhein. Dort besteigen Sie den Rheindampfer zu einer sagenhaften Burgen- und Loreley-Tour im Herzen des Mittelrheintals zwischen Boppard und Bacharach. Die Pfalz bei Kaub und die Feste Schönburg bei Oberwesel halten stolze Wacht über das Tal der sagenhaften Loreley, welche bei St. Goarshausen die Besucher anlockt. Gelegenheit zum Mittagessen an Bord. Anschließend Fährüberfahrt nach Rudesheim. Rundgang durch den romantischen Weinort mit seiner weltbekannten Drosselgasse. Überfahrt nach Bingen mit Blick auf das sonnenbeschienene attraktive Ostufer der linken Seite des Rheintals und über Boppard zurück zum Hotel.

4. Tag: Moseltal - Trier

21.09.: Morgens Fahrt von Müden nach Traben-Trarbach. Hier besteigen Sie ein Ausflugsschiff und fahren nun durch das romantische Moseltal bis Bernkastel-Kues. Beinahe hinter jeder Flussbiegung präsentieren sich wunderschöne Panoramen und pittoreske Städtchen. Nach der Mittagspause geht es weiter nach Trier. Besichtigung der vor über 2000 Jahren gegründeten ältesten Stadt Deutschlands. Die römischen Baudenkmäler wie Porta Nigra, Konstantinbasilika, Kaiserthermen, Römerbrücke sowie der bedeutende Dom zählen zum Weltkulturerbe. Zimmerbezug im Four Side Plaza Hotel Trier und gemeinsames Abendessen.

5. Tag: Mettlach - Saarschleife

22.09.: Mettlach ist vielleicht eine kleine, überschaubare Stadt, jedoch international fast bekannter als Saarbrücken. Denn in Mettlach befinden sich zwei der größten Highlights vom Saarland: das Weltunternehmen Villeroy & Boch, dessen hochklassige Produkte bis in die entferntesten Ecken der Erde zu finden sind. Leider bleibt das Erlebniszentrum wegen eines umfangreichen Umbaus bis Ende 2023 geschlossen. Sie haben aber die Möglichkeit den Showroom oder das Outlet Center zu besuchen. Als zweites Highlight entdecken Sie am Nachmittag das Wahrzeichen des Saarlandes – die Saarschleife! Es erwartet Sie eine wunderschöne Schiffsrundfahrt durch das großartige Naturschutzgebiet rund um die Saar und Sie gelangen zu der Stelle, wo der Fluss in Jahrmillionen eine 300° Schleife in den Felsen gegraben hat. Am späten Nachmittag Rückfahrt ins Hotel.

6. Tag: Rückreise über Limburg

23.09.: Rückfahrt auf der Autobahn über Heidelberg nach Ansbach. Aufenthalt und Mittagspause. Weiter über Regensburg - Passau zurück zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca. 20.00 Uhr.





Mosel



- Koblenz
- Burgen- und Loreleytour mit dem Rheindampfer
- Schifffahrt Romantisches Moseltal
- Schiffsrundfahrt Saarschleife
- Burg Eltz
- Trier



6 Tage BUS-REISE

18. - 23. September 2023 € 1.190,-
Zuschlag Doppel-zur Alleinbenützung € 210,-

Hotel-Arrangement: ★★☆☆

Sie wohnen im familiengeführten, sehr gemütlichen ***** Landhotel Ringelsteiner Mühle** in Moselkern an der Mosel. Das Haus bietet freundliche und helle Zimmer in ruhiger Lage und hervorragende regionale Küche. Das ****** Hotel Four Side Plaza Trier** zeichnet sich durch seine zentrale Lage und das moderne Design aus.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Halbpension im ***** Hotel Ringelsteiner Mühle** an der Mosel
- 2x Nächtigung/Frühstück im ****** Hotel Four Side Plaza Trier**
- 2x Abendessen in Trier
- Stadtführungen Koblenz & Trier
- 3 Schifffahrten auf Mosel, Rhein & Saar
- Überfahrt auf den Rheinfähren
- Führung Burg Eltz mit Schatzkammer
- Reiseleitung Walter Forer

Fahrplan: ⌚ Nordwest

RDERM

Schifffahrt am Rhein zur Loreley

Die Loreley ist ein Schieferfels im UNESCO-Welterbe Oberes Mittelrheintal bei Sankt Goarshausen, um den sich zahlreiche Mythen und Sagen ranken. Diese Stelle zählt zu den gefährlichsten Abschnitten des Rheins. Auf dem gesamten Streckenabschnitt zwischen Oberwesel bis St.Goarshausen wird der Schiffsverkehr durch Lichtsignale geregelt. Der Fels liegt mitten im UNESCO Welterbe Oberes Mittelrheintal, das sich von Koblenz bis Bingen erstreckt. Hier gibt es zahlreiche Burgen und idyllische Städtchen zu beiden Seiten des Rheins zu sehen.



Kaiserdome & Metropolen

NEU!

Religiöses Erbe in Rheinland-Pfalz und Jugendstil in Hessen

Die Städte Mainz, Speyer und Worms beherbergen die berühmten romanischen Kaiserdome der katholischen Kirche, sind aber auch als SchUM-Stätten des jüdischen Erbes bekannt. Ein Ausflug in das Obere Mittelrheintal mit dem Weinbauort Rüdesheim, die hessischen Jugendstil-Perlen Darmstadt und Wiesbaden, sowie ein Besuch der Finanzmetropole Frankfurt runden die Reise ab.



1. Tag: Mainz & Rüdesheim

15.10.: Am ersten Tag geht es bei Suben über die Grenze nach Deutschland und vorbei an Regensburg - Nürnberg - Würzburg nach Mainz. Die in altrosa getauchte Stadt am Rhein ist bekannt für den romanischen Mainzer Dom, das Gutenberg Museum und den Karneval. Zimmerbezug im **** Hotel Hilton Mainz City und Abendessen im nahe gelegenen Restaurant.

2. Tag: Mainz & Rüdesheim

16.10.: Nach dem Frühstück lernen Sie bei einer Stadtführung Mainz kennen, besichtigen den Kaiserdom und sehen die schönen Fachwerkhäuser am Kirschgarten. Im Anschluss Mittagspause und Zeit für eigene Erkundungen. Am Nachmittag kurze Fahrt mit dem Bus in die Weinstadt Rüdesheim am Rhein, die für ihre Rieslinge bekannt ist. Dort bringt Sie die Seilbahn über die Weinberge hinauf zum Niederwalddenkmal, welches an die Einigung Deutschlands 1871 erinnert. Genießen Sie den Blick auf den Rhein und unternehmen Sie eine kleine Wanderung zur Ruine Rossel, der Zauberröhle und dem Wildgehege nahe dem Jagdschloss oder verbringen Sie, währenddessen die Zeit in einem der Gasthäuser, bis Sie der Bus zur festgelegten Zeit beim Denkmal oder beim Jagdschloss abholt. Bei Regen gibt es ein Alternativ-Programm. Zurück in Rüdesheim sehen Sie bei einem Rundgang durch die Stadt die Drosselgasse und die Boosenburg. Nach einem gemeinsamen Abendessen Rückfahrt nach Mainz zum Hotel.

3. Tag: Worms & Speyer

17.10.: Heute geht es in die Nibelungenstadt Worms, wo Sie bei einer ausführlichen Stadtführung den Kaiserdom St. Peter, das Lutherdenkmal, den jüdischen Friedhof und die alte Stadtmauer besuchen. Danach gibt es ein gemeinsames Mittagessen in der Nähe der imposanten Nibelungenbrücke und des Hagen-Denkmal am Rhein. Am Nachmittag geht es weiter in die Kaiserstadt Speyer. Hier gibt es zuerst eine Führung durch den Judenhof mit Mikwe, da Speyer ebenso wie Worms und Mainz zu den UNESCO SchUM-Stätten zählt, die seit dem 11

Jh. einen einzigartigen jüdischen Gemeindebund bilden. Im Anschluss kurzer Rundgang durch die Stadt bis zum Altpörtel und zurück zum romanischen Kaiserdom zu Speyer, zu einer Führung durch den Dom und die Krypta. Rückfahrt ins Hotel und freie Zeit für ein individuelles Abendessen.

4. Tag: Frankfurt & Darmstadt

18.10.: Am Vormittag steht die Metropole Frankfurt am Main auf dem Programm. Der bedeutende Finanzplatz, sowie Geburtsstadt von Goethe, wird wegen der Wolkenkratzer auch gerne als Mainhattan bezeichnet. Bei einer kurzen Stadtrundfahrt im eigenen Bus sehen Sie den Bahnhof, die Friedensbrücke und den Schau-mainkai, von dem man ein unvergleichliches Panorama auf die Stadt hat. Weiter geht die Fahrt über die alte Brücke, vorbei an der Konstablerwache zur Eschenheimer Anlage, der Alten Oper und durch das Bankenviertel bis Eurotower. Beim Frankfurter Römer startet dann die Stadtführung „Der Krönungsweg - Auf den Spuren der Könige und Kaiser“. Im Anschluss haben Sie Zeit für einen Mittagssnack, ehe es nachmittags Richtung Darmstadt geht. Hier besichtigen Sie das UNESCO Welterbe Mathildenhöhe, ein Gesamtkunstwerk und Zentrum des Jugendstils. Danach Rückfahrt nach Mainz und gemeinsames Abendessen in der Mainzer Innenstadt.

5. Tag: Wiesbaden & Mainz

19.10.: Nach dem Frühstück geht es auf die andere Seite des Rheins nach Wiesbaden, der Landeshauptstadt von Hessen. Dort erwartet Sie im Museum Wiesbaden eine unvergleichliche Jugendstil Kollektion. Im Anschluss gibt es einen geführten Rundgang durch Wiesbaden zum Thema Jugendstil. Zur Mittagszeit kurzer Gang zum Marktplatz mit Rathaus und der imposanten Marktkirche, von wo aus Sie Gelegenheit haben die Kurstadt selbst zu erkunden oder auch eine Mittagspause einzulegen können. Am Nachmittag geht es zurück nach Mainz, wo es noch einen kurzen Halt beim alten jüdischen Friedhof und der neuen Synagoge gibt, bevor Sie ins Hotel zurückkehren. Hier haben Sie die Möglichkeit zu entspannen und sich frisch zu machen. Am Abend unternehmen Sie noch einen kurzen Spaziergang zur Kirche St. Stephan, die für ihre Chagall-Fenster bekannt ist. Im Anschluss geht es dann zur Führung und Verkostung in die Sektkellerei Kupferberg. Danach erwartet Sie im dazugehörigen Restaurant ein letztes gemeinsames Abendessen. Das Hotel befindet sich nur wenige Gehminuten entfernt.

6. Tag: Heimreise über Bamberg

20.10.: Die Heimreise erfolgt nach dem Frühstück über Bamberg, wo es noch einen kleinen Rundgang durch die Stadt gibt und Sie die Mittagspause genießen können. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca. 19.30 Uhr.





Mainz



- **Kaiserdome Worms, Speyer, Mainz**
- **UNESCO SchUM-Stätten**
- **Jugendstil in Darmstadt & Wiesbaden**
- **Frankfurt am Main**



Rudesheim, Benediktinerinnen Abtei

© DZT, Christoph Herdt

6 Tage BUS-REISE

15. - 20. Oktober 2023

€ 1.899,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 139,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Ihr Standorthotel für diese Reise ist das **★★★★ Hotel Hilton Mainz City** in ruhiger Lage in der Altstadt von Mainz. Genießen Sie das reichhaltige Frühstücksbuffet oder gönnen Sie sich einen Wein aus dem Rheingau in der Spirits Bar & Lounge.

Unsere Leistungen

- **Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus**
- **5x Nächtigung & Frühstück im **** Hotel Hilton Mainz**
- **3x Abendessen in Mainz**
- **1x Abendessen in Rudesheim**
- **1x Mittagessen in Worms**
- **Stadtführungen und Rundgänge in Mainz, Worms, Speyer, Frankfurt, Wiesbaden, Bamberg**
- **Eintritt und Führung im Judenhof Speyer, Dom zu Speyer, Künstlerkolonie Mathildenhöhe, Museum Wiesbaden, Synagoge Mainz, Sektkellerei Kupferberg**
- **Seilbahnfahrt in Rudesheim**
- **Reiseleitung Hans Brandlmayr**

Fahrplan: ② bis Wels

RDEKD



Speyer



Wiesbaden



Mainz, Gutenberg Museum



Mathildenhöhe

Dieses Stadtviertel in Darmstadt ist ein einmaliges architektonisches Ensemble bestehend aus Gebäuden, gestalteten Gärten mit Skulpturen, Innenarchitektur und Design. Ursprünglich als Landschaftspark angelegt und von Großherzog Ludwig III nach seiner Gattin Mathilde benannt. Später wurde dort 1899 die Künstlerkolonie gegründet und zwei Jahre darauf fand die erste Ausstellung statt. Hier entfaltete sich die Kunst und Architektur des Jugendstiles bis zur letzten Ausstellung 1914 und mit dem Jahr 2021 gehört die Mathildenhöhe zum UNESCO Welterbe.

Lothringen – Luxemburg – Saarland

Höhepunkte des Dreiländerecks

Hier kommen Sie auf den Geschmack von drei unterschiedlichen Regionen im Dreiländereck. Im Saarland erwartet Sie das Naturwunder Saarschleife, während in der UNESCO Welterbestadt Luxemburg das Moderne auf die Vergangenheit trifft. In Lothringen werden Sie die zwei Städte Metz und Nancy mit ihrem Charme begeistern.



Luxemburg



Centre Pompidou Metz



Nancy, Place Stanislas

1. Tag: Anreise nach Saarlouis

05.09.: Anreise über Passau - Nürnberg - Heidelberg nach Saarlouis. Im wilden Westen hätte Saarlouis die Landeshauptstadt Saarbrücken wahrscheinlich zum Duell herausgefordert. Denn im Herzen der Einwohner ist Saarlouis die „heimliche Hauptstadt“ des Saarlandes. Sie beziehen Ihr Zimmer im Victor's Residenz Hotel. Danach entdecken Sie im Zuge einer Stadtführung die wichtigsten Punkte der von König Louis XIV im Jahr 1680 gegründeten Stadt u.a. die alten Befestigungsanlagen mit Schleusenbrücke und Saar-Altarm, das „Contregarde Vauban“ mit dem Denkmal des Marschall Ney, die Lacroix-Statue und den Großen Markt mit Rathaus. Im Anschluss gemeinsames Abendessen im Hotel.

2. Tag: Luxemburg

06.09.: Am Vormittag geht die Fahrt nach Luxemburg, in die gleichnamige Hauptstadt. Bei einem ausführlichen Rundgang entdecken Sie den Place d'Armes, Place de la Constitution, Regierungsviertel, Corniche, Monument der

Jahrtausendfeier, die Altstadt und den großherzoglichen Palast (von außen). Nirgendwo sonst harmonisieren zeitgenössische Bauten so subtil mit den Ruinen ehemaliger Burgen und Schlösser. Die Stadt gehört seit vielen Jahren zum UNESCO-Weltkulturerbe. Ultramoderne Gebäude fügen sich nahtlos in das ursprüngliche Stadtbild ein, welches Zeuge einer bewegten Vergangenheit ist. Nach der Mittagspause erwartet Sie eine Führung durch die Kasematten. Die ersten Kasematten entstanden 1644 zur Zeit der spanischen Fremdherrschaft. Der eigentliche Ausbau der insgesamt 23 km langen unterirdischen Galerien erfolgte aber erst 40 Jahre später. Die Befestigungsgänge waren auf verschiedenen Ebenen angelegt und reichten bis zu 40 m tief hinab. Angesichts dieser eindrucksvollen Festungswerke erhielt Luxemburg den Beinamen „Gibraltar des Nordens“. Am späten Nachmittag Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

3. Tag: Metz & Nancy

07.09.: Nach dem Frühstück geht die Fahrt nach Metz, die mit ihren außergewöhnlichen architektonischen Ansichten und Bauwerken glänzt. Von der gallorömischen Zeit bis heute ist die Stadt ein Mosaik der Stile, Materialien und Farben. Bei der ausführlichen Stadtführung besichtigen Sie u.a. die Kathedrale Saint-Étienne, den Place de la Comédie und den Vorplatz des Centre Pompidou-Metz. Nach der Mittagspause geht es weiter nach Nancy. Die ehemalige Hauptstadt der Herzöge von Lothringen wurde im Laufe seiner drei goldenen Zeitalter immer schöner. Ein Rundgang zeigt Ihnen wie jede Epoche wertvolles Kulturerbe hinterließ. Der Place Stanislas verbindet mit seinen goldverzierten Gittern und schmucken Springbrunnen das Rathaus, das Grand Hotel, die Oper und das Museum der schönen Künste. Ein architektonisches Schmuckstück, welches im 18. Jh. erbaut wurde und das Bindeglied zwischen historischer und neuer Stadt bildet. Am späten Nachmittag Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

4. Tag: Trier - Schifffahrt Saarschleife

08.09.: Nach dem Frühstück fahren Sie in die Stadt Trier, wo Sie bei einem geführten Stadtrundgang die wichtigsten Bauwerke kennenlernen werden. Außerdem steht die Besichtigung des zum UNESCO Weltkulturerbe gehörenden Amphitheaters auf dem Programm. Nach der Mittagspause Fahrt nach Mettlach, wo Sie noch eine Schiffsrundfahrt zur Saarschleife unternehmen, bevor es zum Aussichtspunkt „Cloe“ geht. Nach einem kurzen Weg durch den Wald liegt Ihnen das kleine Naturwunder atemberaubend schön zu Füßen. Rückfahrt ins Hotel, Abendessen.

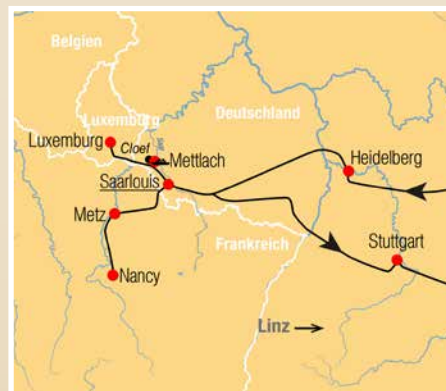
5. Tag: Rückreise über Ulm

09.09.: Die Rückreise erfolgt über Stuttgart - Ulm - Augsburg - München - Passau zurück zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca. 21.00 Uhr.

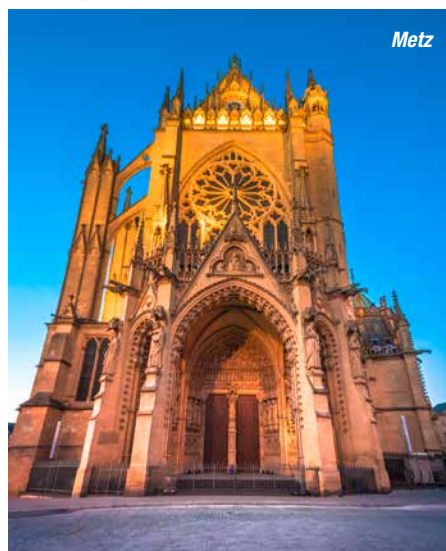




Saarschleife



- Luxemburg
- Metz & Nancy
- Schifffahrt Saarschleife
- Trier



Metz

5 Tage BUS-REISE

05. - 09. September 2023 € 999,-

Zuschlag Doppel-zur Alleinbenützung € 125,-

Hotel-Arrangement: ★★s

Sie wohnen im eleganten ***** superior Victor's Residenz-Hotel** in Saarlouis. Das Hotel verfügt über eine Sauna und einem Fitnessbereich und liegt nahe das Bahnhofs und der Saar.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Halbpension im ***** sup. Hotel**
- Stadtführung Luxemburg, Metz, Nancy, Trier
- Eintritt und Führung Kasematten
- Eintritt Amphitheater Trier
- Schifffahrt Saarschleife
- Reiseleitung Hans Brandlmayr

Fahrplan: ☉ Nordwest

RFRSA

Saarlouis – Die Stadt des Sonnenkönigs

Im Jahre 1680 wurde Saarlouis von König Louis XIV gegründet und als nördliche Verteidigungsbastion des Königreichs Frankreich ausgebaut. Dem König gefiel seine neue Stadt so gut, dass er ihr höchstpersönlich seinen Namen gab, dazu die Bourbonen-Lilien und das Sonnensymbol als Stadtwappen. Heute leben die Saarlouiser in den markanten Resten der Festung, die sie geschickt in ihre Stadt integriert haben. Auch der schöne, stille Saargau, der sich im Süden der Stadt nach Lothringen hin erhebt, gibt auf den ersten Blick nicht zu erkennen, ob er nun deutsch oder schon französisch ist.



© Yannik Plautz, TZS

Zauberhaftes Loire-Tal

Märchenhafte Schlösser und charmante Städte

Das Loire-Tal mit seinen unzähligen Schlössern gilt als eine der sehenswertesten Gegenden in Frankreich. Wir haben für Sie die hübschesten und märchenhaftesten Schlösser herausgesucht und sie mit den historischen Städten verbunden. Natürlich dürfen auch eine Weinprobe und ein Abendessen in einem Felsenkeller nicht fehlen!



Château Chenonceau



Villandry



Azay-le-Rideau

1. Tag: Anreise nach Reims

14.07.: Anreise über Passau - Nürnberg - Mannheim - Heidelberg und über die französische Grenze - Metz nach Reims. Zimmerbezug und Abendessen im Residhome Centre

2. Tag: Orléans - Chambord - Tours

15.07.: Morgens geht es auf der Autobahn, vorbei an Paris, nach Orléans. Die Stadt ist vor allem durch den Hundertjährigen Krieg und die Freiheitskämpferin Jeanne d'Arc bekannt. In der Kathedrale schildern Glasfenster Szenen aus dem Leben der „Jungfrau“. Nach der Mittagspause Fahrt die Loire abwärts nach Chambord. Führung durch das unter König Franz I. erbaute Prunk- und Jagdschloss. Es ist das größte und prächtigste Schloss der Region. Am Abend Ankunft in Tours, Zimmerbezug im Hotel Ibis Styles Tours Centre und Abendessen.

3. Tag: Tours, Villandry & Azay-le-Rideau

16.07.: Am Vormittag geführter Rundgang in Tours. Ein beliebter Treffpunkt in der Altstadt ist der Place Plumereau mit hübschen Bauten aus der Renaissance. Anschließend geht es zum Schloss

Villandry am Loire-Ufer, wo Sie Gelegenheit zum Mittagessen haben. Hier sind die berühmten Gärten eine echte Augenweide. Danach Fahrt in die 1000-jährige Festungsstadt Azay-le-Rideau, welche durch ihr elegantes, auf einer Insel im Fluss Indre errichtetes Renaissanceschloss bekannt ist. Abendessen in einem Felsenkeller-Restaurant in Azay-le-Rideau. Anschließend Rückfahrt ins Hotel.

4. Tag: Amboise & Chenonceau

17.07.: Nach dem Frühstück Fahrt nach Amboise. Besichtigung von Schloss Clos Lucé. Hier lebte und arbeitete einst Leonardo da Vinci. In den Wohnräumen und im Park sind seine nachgebauten Erfindungen ausgestellt. Anschließend kurzer Rundgang im hübschen Zentrum und Zeit für eine Mittagspause. Dann steht noch der Besuch eines Weinkellers mit Verkostung am Programm. Zwischen Chisseaux und Chenonceau erwartet sie eine etwa einstündige Schifffahrt auf dem Fluss Cher, einem Nebenfluss der Loire. Besichtigung des prächtigen Schlosses von Chenonceau, das quer über den Fluss gebaut ist. Hierbei handelt es sich um eine architektonische Meisterleistung. Das Schloss gilt als „Château des Dames“ und wird als das eleganteste, feinste und originellste der Loire-Schlösser bezeichnet. Rückfahrt nach Tours. Der Abend steht Ihnen zur freien Verfügung.

5. Tag: Blois & Cheverny

18.07.: Morgens Fahrt nach Blois. Die malerische Stadt an der Loire war im 15. und 16. Jahrhundert königliche Residenz. Die hübsche Altstadt mit den Schieferdächern und roten Kaminen wird noch heute vom prächtigen Schloss und der Kathedrale überragt. Nach der individuellen Mittagspause geht es weiter zum Schloss Cheverny. Wer die Comics des Belgiers Hergé kennt, wird sich bei dessen Anblick an das „Schloss Mühlenhof“ in der Serie Tim & Struppi erinnern. Dieses Anwesen wird seit mehr als 6. Jahrhunderten von derselben Familie bewohnt. Bei einer Führung sehen Sie neben dem Schloss und den Gärten auch die Dauerausstellung „Die Geheimnisse von Mühlenhof“. Anschließend Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

6. Tag: Heimreise Troyes & Metz

19.07.: Morgens Fahrt auf der Autobahn nach Troyes. Aufenthalt und Rundgang in der mittelalterlichen Stadt. Die vielen Fachwerkhäuser aus dem 16. Jahrhundert, die Renaissancebauten und die engen Gässchen bieten ein ganz besonderes Flair. Eine Besonderheit der Hauptstadt der Champagne ist, dass die Form des Stadtzentrums exakt der eines Champagnerkorkens gleicht. Am Nachmittag Weiterfahrt nach Metz. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel Mercure Metz Centre.

7. Tag: Rückreise

20.07.: Am Morgen Heimreise auf der Autobahn nach Linz. Voraussichtliche Ankunft ca. 21.00 Uhr.



Alle
Eintritte
inkludiert

Chateau Chambord



- Schloss Chambord
- Bootsfahrt Cher
- Gärten von Villedary
- Schloss Cheverny



Tours Rathaus

7 Tage BUS-REISE

14. - 20. Juli 2023
Einbettzimmerzuschlag

€ 1.469,-
€ 285,-

Hotel-Arrangement: ★★☆☆

In Reims wohnen Sie im ***** Residhome Centre**, im Zentrum von Reims gelegen. In Tours haben wir für Sie das ***** Ibis Styles Tours Centre** ausgewählt. Das Hotel liegt ganz in der Nähe des historischen Zentrums. In Metz übernachten Sie im ****** Hotel Mercure Metz Centre**, im Herzen von Metz gelegen.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 6x Nächtigung/Frühstück in *****/* Hotels**
- 4x Abendessen im Zuge der Halbpension
- 1x Abendessen in einem Felsenkeller-Restaurant
- **ALLE Schloss- bzw. Garteneintritte/Führungen**
- Stadtführung Tours
- Schifffahrt auf der Cher
- Weinkellerbesuch in Amboise
- Reiseleitung

Fahrplan: ☉ Nordwest

RFRL0

Die märchenhaften Schlösser der Loire

Das Tal der Loire zwischen Orleans und der Mündung im Atlantik stellt gemeinsam mit den an ihren Nebenflüssen Indre und Cher gelegenen Schlössern eines der beliebtesten Reiseziele in Frankreich dar. Hier entstand eine einmalige Landschaft von Burgen und Schlössern aller Kunstepochen, welche großteils auf die französischen Könige und den verwandten Adel zurückgehen. Viele wurden einst als Jagdschlösser oder Sommerresidenzen genutzt. Die bekanntesten befinden sich in Amboise, Blois, Chambord und Chenonceau.



© Mark Pleye

Paris & Südfrankreich mit TGV & Bus

NEU!

Ein Streifzug durch Frankreich in der Karwoche

Den mittelalterlichen Charme von Straßburg entdecken, im Herzen Frankreichs die imposanten Bauwerke von Paris bestaunen und die schönsten Orte Südfrankreichs erkunden. In der ersten Klasse des Schnellzuges TGV ist man im Nu in der Provence und kann durch Avignon, Orange, Arles, Aix-en-Provence und Nizza flanieren.



Avignon



Arles

1. Tag: Anreise nach Straßburg

31.03.: Busanreise über Salzburg - München - Stuttgart - Kehl nach Straßburg. Zimmerbezug im **** Hotel Bristol und Abendessen in einem nahegelegenen Restaurant.

2. Tag: Straßburg & Paris

01.04.: Von Ihrem Hotel direkt im Zentrum startet am Morgen ein Stadtrundgang durch die Altstadt von Straßburg, bei dem Sie Wissenswertes über die wichtigsten Sehenswürdigkeiten erfahren. Gegen Mittag besteigen Sie den französischen Schnellzug TGV Richtung Paris. Nach dem Check-In im **** Hotel Mercure Gare de Lyon und Zeit zum Frischmachen, geht es im Privatbus zur Besichtigung von Montmartre. Werfen Sie einen Blick in die schneeweiße Basilika Sacré Coeur, schlendern Sie über den Künstlerplatz Place du Tertre vorbei am Le Moulin de la Galette und sehen Sie das weltbekannte Cabaret Moulin Rouge. Danach erwartet Sie ein gemeinsames Abendessen, ehe Sie der Bus zurück zum Hotel bringt. Ankunft ca. 22.00 Uhr.

3. Tag: Paris

02.04.: Nach dem Frühstück geht es zu einer Stadtführung durch das Zentrum von Paris. Nach kurzer gemeinsamer Metrofahrt erfahren Sie mehr über das Hôtel de Ville, die Kathedrale Notre Dame, die Heilige Kapelle, die Conciergerie, den Pont Neuf und den Louvre mit seiner berühmten Pyramide. Nach der Mittagspause entdecken Sie mit der Reiseleitung Paris per Boot auf der Seine und fahren bis zum Eiffelturm und der kleinen Insel, auf der sich die Freiheitsstatue Paris befindet. Den späteren Nachmittag können Sie frei gestalten, ein Metroticket für Paris ist inklusive. Am Abend gemeinsames Abendessen in einem vom Hotel nahegelegenen Restaurant.

4. Tag: Avignon & Orange

03.04.: Heute steigen Sie mit ihrer Reiseleitung nach dem Frühstück in den TGV, der Sie nach Südfrankreich bringt. Der sabtours Bus wartet bereits in Avignon auf Ihre Ankunft und bringt Sie zum bekannten Châteauneuf-du-Pape, wo eine Weinverkostung und ein kleiner Imbiss vorgesehen sind. Im Anschluss geht es in die Stadt Orange, das Tor zur Provence, wo Sie mit Ihrem Reiseleiter auf den römischen Spuren wandeln. Danach fahren Sie zurück nach Avignon zu einem Stadtrundgang. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Mercure Avignon Centre.

5. Tag: Arles & Nîmes

04.04.: Nach dem Frühstück geht es zu einem Ausflug in die Stadt Arles, die auch einst Vincent Van Gogh als Inspirationsquelle für seine Gemälde diente. Weiters beeindruckt die Stadt durch Ihre vielen römischen Überreste, die Sie bei einer Stadtführung sehen werden. Im Anschluss kurze Fahrt nach Nîmes, die italienischste der französischen Städte. Mittagspause mit anschließendem Stadtrundgang, bei dem Sie mehr über die Bedeutung der Stadt erfahren. Danach gibt es mit der Pont du Gard noch einen beeindruckenden Sightseeing Spot aus römischer Hand, ehe es wieder zurück ins Hotel und zum Abendessen geht.

6. Tag: Aix-en-Provence - Nizza

05.04.: Die nächste Künstlerstadt erwartet Sie mit Aix-en-Provence, dem Geburtsort des Malers Paul Cézanne. Bei einer Stadtführung durch die vielen kleinen Gassen sehen Sie die Kathedrale, den Rathausplatz und können bei einer Mittagspause das bunte Treiben und die zahlreichen Boutiquen der quirligen Stadt erkunden. Am Nachmittag bringt Sie der Bus nach Nizza, wo Sie am Abend individuell durch die Straßen bummeln können. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Novotel Nice.

7. Tag: Nizza - Genua

06.04.: Am Vormittag schlendern Sie mit Ihrer Reiseleitung durch die kulturelle Hauptstadt der Côte d'Azur vorbei an zahlreichen Villen, Palästen und Barockkirchen. Auch Spuren der Belle Époque findet man in der malerischen Hafenstadt und die Promenade des Anglais entlang des Strandes lädt zum Flanieren ein. Nach der Mittagspause geht es mit dem Bus über die Grenze nach Italien, wo Sie durch Ligurien bis zur Hafenstadt Genua fahren. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Holiday Inn. Hier haben Sie die Möglichkeit vom zentralen Hotel in der Nähe des Hafens die Abendstunden in der Stadt auszukosten.

8. Tag: Heimfahrt

07.04.: Nach dem Frühstück Heimreise über - Piacenza - Brenner - Innsbruck - Salzburg retour zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca. 20.00 Uhr.



Pont du Gard





Paris



- Besichtigung Paris
- Schnellzug nach Avignon
- Ausflug Arles & Nîmes
- Aix-en-Provence & Nizza



Sacré Coeur

8 Tage BUS-REISE

31. März - 07. April 2023 € 2.179,-
Einbettzimmerzuschlag € 440,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

In Straßburg wohnen Sie im zentral gelegenen **Hotel Bristol** in der Nähe des Bahnhofes und der Innenstadt. In Paris sind Sie im **Hotel Mercure Gare de Lyon** untergebracht. In Avignon nächtigen Sie im **Hotel Mercure Avignon Centre** direkt im Zentrum in der Nähe des Papstpalastes. In Nizza wartet das zentrale **Hotel Novotel Nice** auf Sie und in Genua nächtigen Sie im **Hotel Holiday Inn** in der Nähe des Hafens.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Halbpension in **Hotel**s
- 3x Nächtigung/Frühstück in **Hotel**s
- 3x Abendessen in Restaurants (Straßburg, Montmartre, Paris)
- Ticket TGV 1. Klasse Straßburg - Paris und Paris - Avignon
- 24h Ticket für das Seine-Schiff „Batobus Paris“
- 24h Metroticket Zone 1+2 Paris
- Besuch Montmartre mit Privatbus
- Weinverkostung in Châteauneuf-du-Pape
- Stadtführungen und Rundgänge in Paris, Arles, Nîmes, Aix-en-Provence, Nizza
- Reiseleitung Hans Brandlmayr

Fahrplan: ☉

RFRPP



Genua



Nizza



Aix-en-provence



TGV - Hochgeschwindigkeitszug

Die Abkürzung TGV steht für „train à grande vitesse“ und bedeutet Hochgeschwindigkeitszug. Bereits Mitte der 50er Jahre wurden in Frankreich die ersten Geschwindigkeitsrekorde mit dem TGV aufgestellt. Heute dauert die Fahrt von Paris nach Avignon gerade einmal 2.44 Stunden und ist komfortabler als mit dem Flugzeug. Viele TGV-Bahnhöfe sind außerdem architektonische Meisterwerke, so wie der Bahnhof Avignon TGV, der aufgrund seines spektakulären 340 Meter langen Glasdachs als moderne Kathedrale bezeichnet wird.

Lavendel in der Provence

Farben und Düfte Südfrankreichs

Lavendel ist in der Provence allgegenwärtig. Atmen Sie bei dieser Reise mal tief durch und genießen den wunderbaren Duft dieser tollen Pflanze. Ergänzt wird dieses duftende Erlebnis noch mit tollen Stadtbesichtigungen, kulturellen und landschaftlichen Highlights und natürlich dem französischen „Savoir-vivre“.



1. Tag: Anreise nach Annecy

11.06.: Anreise über Wels - Autobahn München - Landsberg/Lech - Bregenz durch die Schweiz nach Annecy in Savoyen. Abendessen und Zimmerbezug im Best Western Hotel International.

2. Tag: Grenoble - Gap

12.06.: Morgens kurze Fahrt an den See von Annecy. Von hier aus können Sie ein herrliches Panorama auf das Mont-Blanc-Massiv genießen. Bei einem kleinen Spaziergang durch die hübsche Altstadt von Annecy entdecken Sie charmante Kanäle, reizende Brücken und farbenfrohe Häuser. Weiterfahrt nach Grenoble. Stadtführung durch die „Hauptstadt der Alpen“. Besonders sehenswert sind der Platz Notre Dame mit seiner Kathedrale aus dem 13. Jahrhundert, der Platz Grenett mit den vielen Boutiquen, Restaurants und Cafés, das Stadtpalais Lesdiguières, der Palast des Parlaments der Dauphiné und die maleisen Handelsgassen mit den schönen Fassaden. Anschließend folgen Sie der berühmten Route Napoléon, die der französische Kaiser benutzte, um aus seinem Exil auf der Insel Elba nach Paris zurückzukehren. Gegen Abend Ankunft in Gap und Zimmerbezug mit Abendessen im Hotel Ibis Gap.

3. Tag: Luberon

13.06.: Fahrt in das Gebiet des Luberon, auch Herz der Provence genannt. Am Vormittag Weinverkostung bei einem Winzer in Lauris. Anschließend geht es in den nahe gelegenen Ort Lourmarin, der von einem Schloss dominiert wird. Nach einem gemeinsamen Mittagessen schlendern Sie bei einer Stadtführung durch die kleinen Gässchen. Am späten Nachmittag Weiterfahrt nach Cavaillon. Die nette kleine Stadt bietet mit wunderbaren Ausblicken, netten Bars und Geschäften alles, was man sich in der Provence erwartet. Die Geschichte der Stadt geht bis zu den Kelten zurück, einige Sehenswürdigkeiten wie die kleine Kapelle am Hügel St. Jacques, das „Arc Romain“, die „Porte d'Avignon“ oder auch die Synagoge erinnern an die lange Vergangenheit der Stadt. Zimmerbezug für drei Nächte im bezaubernden Hotel du Parc. Der Abend steht zur freien Verfügung.

4. Tag: Les Baux & Arles

14.06.: Am Vormittag steht etwas ganz Besonderes am Programm. Bei Les-Baux-de-Provence besuchen Sie die berühmten „Carrières du Lumières“. Hier werden im alten Bauxit-Steinbruch Bilder von Künstlern beeindruckend auf Wände und Böden dargestellt. Anschließend etwas Zeit zur freien Verfügung in Les Baux. Das wild zerklüftete Felsennest, das einst Sitz des provenzalischen Adelsgeschlechts war, gehört heute zu den schönsten Dörfern Frankreichs. Weiterfahrt nach St. Rémy mit Mittagessen. Dann geht es nach Arles. Bei einer Besichtigung wandeln Sie auf den Spuren von Vincent van Gogh. Der Künstler lebte und malte in dieser liebenswerten, fröhlich bunten Kleinstadt. Gut erhaltene Bauten, wie das Amphitheater erinnern an die Römerzeit. Rückfahrt nach Cavaillon.

5. Tag: Ocker & Lavendel

15.06.: Nach dem Frühstück geht es nach Roussillon, das mit seinen gepflegten Häusern zu den schönsten Dörfern Frankreichs gehört. Ocker ist allgegenwärtig, nicht nur als Fassadenfarbe. Ein besonderes Highlight ist eine kurze Wanderung am Ockerpfad (festes Schuhwerk wird empfohlen!). Es erwartet Sie ein grandioses Farbenspiel, unzählige Ockertöne sind zu finden. Im Anschluss gibt es noch einen Halt zum gemeinsamen Mittagessen, ehe das Lavendelmuseum besucht wird. Dort erfahren Sie alles Wissenswerte über das „Blaue Gold der Provence“. Anschließend können Sie bei einem kleinen Workshop ein duftendes Lavendelsäckchen selbst gestalten. Am späten Nachmittag gibt es noch einen kurzen Umweg zur L'Isle sur la Sorgue. In der hübschen Stadt mit den charmanten kleinen Gässchen und Kanälen haben Sie etwas Zeit zum Bummeln. Rückfahrt ins Hotel und Zeit für individuelle Abendgestaltung.

6. Tag: Aix-en-Provence - Grasse - San Remo

16.06.: Morgens Fahrt nach Aix-en-Provence, Heimatstadt des Malers Paul Cézanne. Rundgang durch die Altstadt mit ihren provenzalischen Märkten. Besonders sehenswert und farbenprächtig sind der Gemüsemarkt mit seinen kunstvoll arrangierten Produkten sowie der Blumenmarkt. Interessant ist auch der Gegensatz zwischen der mittelalterlichen Altstadt mit ihren engen Gassen sowie der „Neustadt“ mit den alten Stadtpalästen. Vergessen Sie auch nicht die berühmten Calissons - eine Confitiserie Spezialität aus Aix, zu probieren. Weiterfahrt nach Grasse, wo Sie einen bekannten Parfüm-Hersteller besuchen. Dann geht es über Cannes nach San Remo. Zimmerbezug und Abendessen im Grand Hotel & Des Anglais.

7. Tag: Heimreise

17.06.: Heimreise über Savona - Piacenza - Brenner - Innsbruck - Salzburg nach Linz. Voraussichtliche Ankunft ca. 21.30 Uhr.





Lavendelfeld



Les Baux de Provence



Arles



Aix en Provence



Die Ockerfelsen in Roussillon

Die Ockerfelsen, in der Nähe von Roussillon, gehören zu den schönsten und bekanntesten Sehenswürdigkeiten der Provence. Je nach Jahreszeit leuchten sie in den unterschiedlichsten Rot-, Orange- und Gelbtönen. Bei einer kleinen Wanderung können die Felsen mit ihrer beeindruckenden Farbintensität besichtigt werden. Auch in Roussillon ist der Ocker allgegenwärtig. Der Ort selbst wurde auf einen Felsen gebaut und bietet einen großartigen Rundumblick, nicht nur auf die Felsen. Auch die Fassaden der Häuser sind in Ockertönen gehalten.



- See von Annecy & Grenoble
- Carrières du Lumières
- Arles
- Lavendelworkshop
- Ockerpfad
- Parfüm in Grasse



7 Tage BUS-REISE

11. - 17. Juni 2023

€ 1.499,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 270,-

Hotel-Arrangement: ★★/★

In Annecy wohnen Sie im ***** Hotel Best Western International**, in Gap im ***** Hotel Ibis Gap**. In Cavaillon haben wir für Sie das ***** The Originals Hotel du Parc** gebucht. Es ist in einem male-
rischen Herrenhaus aus dem 19. Jahrhundert
gelegen. Das benachbarte Partnerrestaurant bietet
allerlei Köstlichkeiten an. In San Remo übernach-
ten Sie im ***** Grand Hotel & Des Anglais**.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Halbpension in *****/* Hotels**
- 3x Nächtigung/Frühstück im ***** The Originals Hotel du Parc**
- 3x Mittagessen während der Ausflüge
- Weinverkostung in Lourmarin
- Eintritt Les Carrières de Lumières
- Besuch des Ockerpfades
- geführte Rundgänge in Grenoble, Arles, Aix-en-Provence
- Lavendelworkshop
- Besuch einer Parfümfabrik in Grasse
- Lokale deutschsprachige Führungen
- Reiseleitung

Fahrplan: ☺

RFRPL

Lebensart im Languedoc

NEU!

Eine Reise durch das südfranzösische Okzitanien

Wandeln Sie in dieser südlichsten Region durch die mittelalterlichen Gassen von Montpellier, verkosten Sie ein Glas Wein in der Abtei von Valmagne, entdecken Sie die römisch geprägten Orte Narbonne, Nîmes sowie das einmalige Aquädukt „Pont du Gard“ und genießen Sie einfach die üppige Natur der Camargue, bevor Sie sich in der Provence vom künstlerischen Arles und der Papststadt Avignon begeistern lassen.



1. Tag: Anreise nach Mulhouse

14.05.: Fahrt über Autobahn Passau - Nürnberg - Karlsruhe nach Mulhouse. Zimmerbezug und Abendessen im zentralen Hotel in Mulhouse.

2. Tag: Montélimar - Montpellier

15.05.: Heute geht die Reise Richtung Süden. Nach einem kurzen Stopp zur Mittagspause erreichen Sie am Nachmittag eine der zahlreichen Nougatfabriken in Montélimar. Nougat ist eine provenzalische Spezialität. Sie erfahren alles über die Herstellung und natürlich wird auch verkostet. Weiterfahrt nach Montpellier in der Region Okzitanien. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel in Montpellier.

3. Tag: Montpellier & Valmagne

16.05.: Nach einem gemütlichen Frühstück entdecken Sie bei einer Stadtführung die Sehenswürdigkeiten von Montpellier. Sie schlendern durch die mittelalterlichen Gassen mit ihren Stadthäusern, machen einen Halt am Place de la Comédie und sehen die beeindruckende gotische Kathedrale Saint-Pierre de Montpellier. In der vielseitigen Stadt verbinden sich die mediterrane Lebensart, ein großes Kulturangebot, historische Prachtbauten und modernste Architektur. Nach einer Mittagspause bringt Sie der Bus zur Abtei von Valmagne. Die Abtei ist eines der ältesten Klöster mit Weingut im Languedoc, wo bereits seit 8 Jahrhunderten Wein hergestellt wird. Sämtliche Kapellen der Kirche sind mit Eichenfässern befüllt - sie wird auch Kathedrale des Weins genannt. Bei der Besichtigung mit anschließender Weinverkostung können Sie sich von der Qualität selbst überzeugen. Nach Rückkehr im Hotel Abendessen.

4. Tag: Narbonne & Marseillan

17.05.: Am heutigen Tag steht ein Ausflug nach Narbonne auf dem Programm. Eine Stadtführung bringt Ihnen die einstige Hauptstadt des römischen Galliens und Residenz der Westgotenkönige näher. Entdecken Sie die malerischen Plätze rund um den Canal de la Robine sowie die Kathedralen Saint Just et Saint Pasteur und die Häuserbrücke Pont des Marchands auf ihrem Weg durch die Stadt. Zu Mittag gibt es einen Aperitif und Sie können sich durch ein Buffet mit traditionellen Speisen kosten und dabei ein Glas Wein genießen. Am

Nachmittag geht es in den nicht weit entfernten Hafenort Marseillan. Hier werden Sie die Destillerie Noilly Prat besuchen und original französischen Vermouth verkosten. Dieser wird seit mehr als 200 Jahren nach traditionellem Verfahren von Hand hergestellt. Am Abend Rückfahrt nach Montpellier.

5. Tag: Nîmes & Pont du Gard

18.05.: Nach dem Frühstück begeben Sie sich auf die Spuren der Römer in der Stadt Nîmes, welche bekannt für ihr zweistöckiges Amphitheater ist. Hier haben Sie genügend Zeit, um das Römermuseum „Musée de la Romanité“ zu besichtigen und mehr über die gallorömische Geschichte zu erfahren. Danach freie Zeit für eine Mittagspause und eigene Erkundungen. Am frühen Nachmittag geht es zu einer der bedeutendsten Sehenswürdigkeiten Südfrankreichs, dem Pont du Gard. Das außerordentlich gut erhaltene Aquädukt aus der Römerzeit und das Multimediainstitut warten auf Ihren Besuch. Im Anschluss besteigen Sie im Ort Anduze eine historische Dampflok, die Sie durch die Cevennen in den Ort Jean du Gard bringt. Bei der Fahrt über die Viadukte, entlang einer schönen Landschaft, können Sie einen herrlichen Blick auf das Gardontal genießen. Gegen Abend Rückfahrt ins Hotel und gemeinsames Abendessen.

6. Tag: Camargue & Arles

19.05.: Morgens Fahrt in die Camargue, das Sumpfland zwischen Montpellier und Marseille, das oft als wilder Westen Frankreichs bezeichnet wird. Beim Besuch eines Stierzüchters sehen Sie die tägliche Arbeit der Cowboys auf Ihren Pferden und im Anschluss können Sie bei einem gemeinsamen Mittagessen Regional-Typisches verkosten. Danach geht es nach Arles, das bereits in der Provence liegt und bereits dem Maler Vincent Van Gogh als Inspirationsquelle diente. Bei einer Stadtführung werden Sie außerdem das von den Römern erbaute und sehr gut erhaltene Amphitheater von Arles sehen. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

7. Tag: Avignon - Annemasse

20.05.: Nach dem Frühstück verlassen Sie Montpellier und machen Halt in der Papststadt Avignon. Die Stadt ist bekannt für den Papstpalast aus dem 14. Jh. und die Brückenruine, die im Lied „Sur le pont d'Avignon“ besungen wird, welche Sie im Rahmen einer Stadtführung von außen besichtigen werden. Im Anschluss haben Sie Zeit für eine kleine Mittagspause, wo Sie sich durch die Vielfalt der lokalen Produkte kosten können. Danach geht es mit dem Bus in nördlicher Richtung in die Stadt Annemasse, das Tor zur Schweiz, in unmittelbarer Nähe zu Genf. Zimmerbezug und Abendessen im **** Novotel Annemasse.

8. Tag: Heimreise

21.05.: Rückreise über die Schweiz vorbei an Bern und Zürich - Autobahn München - Wels nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca. 21.00 Uhr.





Pont du Gard



Camargue



Camargue



Avignon



Montpellier – kultureller Schmelztiegel

Die multikulturelle Stadt, die im Jahr 986 erstmals urkundlich erwähnt wurde, konnte durch die Lage zwischen Katalonien und Italien schnell zu einem blühenden Handelszentrum aufsteigen. In der Altstadt Écusson winden sich malerische Gassen zu lauschigen Plätzen mit erstklassigen Kunst- und Kultureinrichtungen, Boutiquen und Lokalen. Am Place de la Comédie finden sich Bürgerhäuser der Gründerzeit und die dem Pariser Vorbild nachempfundene Oper. Hinzukommend ist Montpellier die zweitälteste Universitätsstadt des Landes und lockt mit dem Mut zur Moderne viele Neubürger an.



- Stierzüchter in der Camargue
- Römisches Erbe in Narbonne und Nîmes
- Historische Zugfahrt im Gardontal
- Kathedrale des Weins in Valmagne



8 Tage BUS-REISE

14. - 21. Mai 2023

€ 1.895,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 325,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

In Mulhouse nächtigen Sie im **** **Hotel Bristol Mulhouse** im Stadtzentrum. Als ihr Standorthotel im Languedoc haben wir das **** **Novotel Montpellier** ausgesucht. Auf der Rückreise nächtigen Sie im **** **Novotel Annemasse**.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 6x Halbpension in **** Hotels
- 1x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel
- 1x Mittagessen am 4ten Tag
- Besichtigung Nougatfabrik mit Verkostung in Montélimar
- Stadtführungen und Rundgänge in Montpellier, Narbonne, Arles, Avignon
- Führung und Weinverkostung in der Abtei Valmagne
- Besichtigung und Probe Destillerie Noilly Prat
- Eintritt Römermuseum Nîmes & Pont du Gard
- Dampfzugfahrt Anduze - St. Jean du Gard
- Vorführung und Mittagessen bei einem Stierzüchter in der Camargue
- Reiseleitung Hans Brandlmayr

Fahrplan: ② bis Wels

RFRLR

Faszinierendes Mittelalter im Burgund

NEU!

Frankreich zwischen Weinbergen, Klöstern und Fachwerkhäusern entdecken!

Die Region Burgund im östlichen Zentralfrankreich vereint atemberaubende Naturlandschaften, historische Orte, Genuss und französischen Charme in einer unwiderstehlichen Kombination. Von der mittelalterlichen Stadt Beaune, über das Weinbaugebiet Côte d'Or mit seinen weltberühmten Rotweinen bis nach Dijon, bekannt für den Senf, gibt es allerhand kulinarische und kulturelle Highlights zu entdecken.



Mulhouse



Auxerre



Fontenay

1. Tag: Anreise Mulhouse

24.09.: Fahrt über die Autobahn - Passau - Nürnberg - Karlsruhe - Freiburg nach Mulhouse. Am Abend treffen Sie im **** Hotel Bristol Mulhouse im Stadtzentrum ein. Zimmerbezug und Abendessen.

2. Tag: Arc-Et-Senans - Beaune

25.09.: Nach dem Frühstück verlassen Sie das Elsass Richtung Burgund und machen einen Halt bei der königlichen Saline von Arc-et-Senans. Dieses eindrucksvolle Bauwerk, welches zum UNESCO Welterbe zählt, symbolisiert die Macht des Absolutismus gegen Ende des 18. Jh. und wurde zur Salzgewinnung genutzt. Nach einer kurzen Mittagspause geht es ins Weingebiet von Burgund. Hier besichtigen Sie das Museum des wohl berühmtesten Weingutes, das historische Château du Clos de Vougeot. Im Anschluss gibt es eine Weinverkostung bei einem nahegelegenen Winzer und eine kurze Fahrt in das Zentrum der Stadt Beaune. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Mercure Beaune Centre.

3. Tag: Beaune & Châteauneuf-en Auxois

26.09.: Am Morgen gibt es eine Stadtführung durch die Gassen der mittelalterlichen Altstadt von Beaune, die von einer intakten Stadtmauer umgeben ist. Im Anschluss besichtigen Sie das Hôtel-Dieu de Beaune, ein ehemaliges Krankenhaus

aus dem 15. Jh. mit bunt glasierten Dachziegeln, das für die jährliche Weinauktion bekannt ist. Nach einer Mittagspause geht es mit dem Bus ins nahegelegene Châteauneuf-en Auxois, welches zu den schönsten Dörfern Frankreichs gehört. Nach einem kurzen Gang durch den denkmalgeschützten Ort kommt man zur mittelalterlichen Festung, durch die Sie eine Führung erhalten. Danach geht es zurück nach Beaune zu einer Weinverkostung in einem Weinkeller. Abendessen im Hotel.

4. Tag: Auxerre & Vézelay

27.09.: Heute starten Sie mit einem Ausflug ins Département Yonne in die Stadt Auxerre und erleben bei einer Stadtführung schöne Fachwerkhäuser und majestätische religiöse Bauwerke. Nach der Mittagspause geht es weiter in einen nahegelegenen Weinkeller zur Verkostung eines regionalen Crémants. Am Nachmittag wartet der Wallfahrtsort Vézelay auf Sie, welcher ebenfalls zu den schönsten Dörfern Frankreichs zählt. Bei einer historischen Stadtführung besichtigen Sie den Stadthügel mit der Abteikirche von Vézelay, die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. Rückfahrt und Abendessen im Hotel.

5. Tag: Dijon & Fontenay

28.09.: Nach dem Frühstück fahren Sie entlang der Weinstraße in die Stadt Dijon. Bei einem Stadtrundgang sehen Sie den Herzogspalast, den Place de la Libération, den Turm Philippe le Bon, die Rue des Forges mit ihren Stadtpalais, sowie imposante Kirchen und Kathedralen. Abschließend halten Sie an der Markthalle von Dijon, wo Sie Möglichkeit zur Mittagspause haben. Am Nachmittag geht es dann zur Abtei Fontenay, ein wunderschön erhaltenes Zisterzienserkloster aus dem 12. Jahrhundert. Bei einer Führung durch das Kloster erfahren Sie mehr über dieses UNESCO Weltkulturerbe. Rückfahrt und Abendessen im Hotel.

6. Tag: Kayersberg & Straßburg

29.09.: Morgens verlassen Sie Burgund in Richtung Elsass. Um die Mittagszeit erreichen Sie Kayersberg. Bummeln Sie durch die reizende Altstadt mit den gepflasterten Gässchen und historischen Fachwerkhäusern und genießen Sie Ihre Mittagspause, ehe es weiter Richtung Straßburg geht. Am Nachmittag können Sie dann die Stadt Straßburg bei einem Stadtrundgang erkunden und gehen durch das Viertel La Petite France, welches im Mittelalter von Gerbern, Fischern und Müllern bewohnt wurde, und sehen das gotische Liebfrauenmünster mit der astronomischen Uhr. Am Abend Zimmerbezug im **** Hotel Aloft Strasbourg Etoile und Abendessen in einem Restaurant in der Nähe des Hotels.

7. Tag: Heimreise

30.09.: Nach dem Frühstück geht es über Nürnberg - Regensburg - Suben zurück nach Wels und Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.





Burgund



- Hôtel-Dieu de Beaune
- Basilika von Vézelay
- Abtei Fontenay
- Stadtführung Dijon



7 Tage BUS-REISE

24. - 30. September 2023 € 1.739,-
Einbettzimmerzuschlag € 370,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

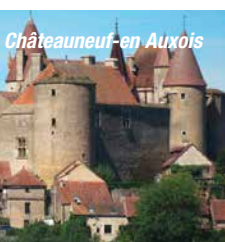
In Mülhausen wohnen Sie im **** **Hotel Bristol Mulhouse** im Stadtzentrum. In Beaune wartet das **** **Hotel Mercure Beaune Centre** auf Sie, welches fußläufig nur wenige Minuten vom bekannten Hôtel-Dieu de Beaune und der Innenstadt entfernt liegt. Für Straßburg ist das **** **Hotel Aloft Strasbourg Etoile** vorgesehen, von wo Sie das historische Zentrum über zwei Seitenarme des Flusses Ill erreichen können.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 6x Halbpension in **** Hotels
- Eintritt und Führung durch die Saline Arc-Et-Senans
- Eintritt Museum Clos de Vougeot
- Weinverkostung im Weingebiet Côte d'Or
- Stadtführung Beaune
- Eintritt & Burgführung Châteauneuf-en Auxois
- Weinverkostung in Beaune
- Stadtführung Auxerre
- Crémant Verkostung Auxerre
- Führung Vézelay inkl. Eintritt Basilika
- Stadtführung Dijon
- Eintritt und Führung Abtei Fontenay
- Stadtrundgang Straßburg
- Reiseleitung Hans Brandlmayr

Fahrplan: ☉ bis Wels

RFRBU



Châteauneuf-en Auxois



Vézelay



Kaysersberg



Hôtel-Dieu Museum – Hospices de Beaune

Das Hospital von Beaune ist ein ehemaliges Krankenhaus, das im spätgotischen Stil des 15. Jh. errichtet wurde und mit prachtvollen glasierten Dachziegeln verziert ist. Es ist weltweit für sein 60 Hektar großes Weingut bekannt und die Weinauktion, die am 3ten Novembersonntag jedes Jahr stattfindet. Auch heute noch werden Teile des Hospitals als Altersheim genutzt, während der Rest als Museum besichtigt werden kann. Hier können Sie ein weltweit einzigartiges Krankenhaus, sowie architektonisches und künstlerisches Erbe entdecken.

Lebhaftes Frankreich

Auf weltberühmten Pfaden zu Höhepunkten an Kultur, Landschaft und Genüssen

Es stehen imposante Gotteshäuser, mittelalterliche Altstädte und zum Weltkulturerbe zählende Highlights auf dem Programm. Ein Gläschen Wein dort, ein Glas „Schampus“ da, in Regionen, deren klingende Namen schon das Wasser im Mund zusammenlaufen lassen, machen die abwechslungsreiche Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis.



1. Tag: Anreise nach Straßburg

25.08.: Anreise über Suben - Regensburg - Nürnberg - Kehl nach Straßburg. Zimmerbezug und Abendessen im zentralen Hotel im Stadtteil Petit France.

2. Tag: Strassburg - Reims - Paris

26.08.: Nach dem Frühstück fahren Sie in die historische Region Champagne-Ardenne nach Reims, zur Krönungsstätte der französischen Könige. Nach der Mittagspause und einem Glas echtem Champagner entdecken Sie bei einer Stadtführung die Sehenswürdigkeiten, wie die Kathedrale und das Palais du Tau, die beide zum UNESCO Welterbe gehören. Am späten Nachmittag geht es weiter Richtung Paris in das Département Seine-Saint-Denis. Zimmerbezug für zwei Nächte und Abendessen im Mercure Hotel Saint-Ouen, nahe dem Montmartre.

3. Tag: Metropole Paris

27.08.: Am heutigen Tag geht es nach dem Frühstück staufrei mit der Metro ins Stadtzentrum. Bei einer Stadtführung durch die Hauptstadt Frankreichs erfahren Sie mehr über deren historische und kulturelle Bedeutung und sehen die bedeutendsten Wahrzeichen der Stadt. Am Nachmittag haben Sie dann noch Zeit entweder Paris selbstständig zu erkunden, eines der vielen berühmten Museen zu besuchen, am Boulevard Haussmann zu shoppen, oder Sie steigen mit ihrer Reiseleitung hinauf in das Viertel Montmartre und genießen einen Café in den malerischen Gassen. Spät nachmittags kurze Rückfahrt mit der Metro ins Hotel zum gemeinsamen Abendessen.

4. Tag: Fontainebleau - Tours

28.08.: Im Süden von Paris wartet das grandiose Renaissance Schloss Fontainebleau auf Ihren Besuch. In den opulent eingerichteten Räumen, in denen auch Napoleon Bonaparte residierte, befinden sich Sammlungen herausragender Qualität. Das zum UNESCO Welterbe gehörende Schloss bietet wahrlich eine Reise durch die Epochen, da jeder König es umbauen oder erweitern ließ und man heute noch die verschiedenen Einflüsse erkennt. Gegen Mittag geht es weiter mit dem Bus in das wunderschöne Loire Tal, das bekannt für eine Vielzahl an Schlössern und Burgen ist. Zum Auftakt besichtigen Sie das majestätische

Schloss Chambord. Das Herzstück des Schlosses bildet die von Leonardo da Vinci entworfene Doppelwendeltreppe. Danach Fahrt nach Tours, Zimmerbezug für zwei Nächte und Abendessen im Hotel Kyriad Joué-les-Tours.

5. Tag: Ausflug Loiretal & Tours

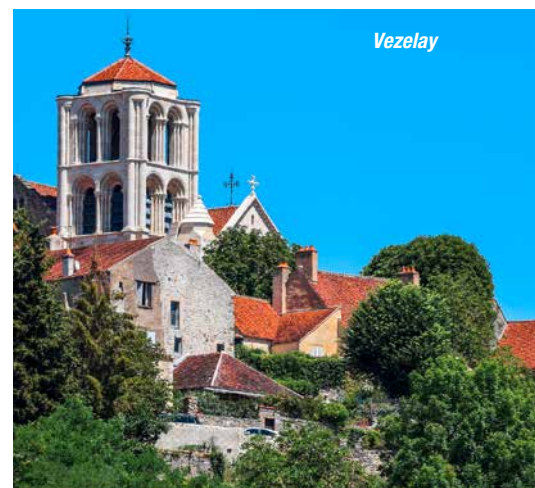
29.08.: Nach dem Frühstück führt ein Ausflug zum Schloss Clos Lucé, das durch das Universalgenie Leonardo da Vinci berühmt wurde, der dort seine letzten Jahre sehr kreativ verbrachte. Auch heute noch lassen einen die Wohnräume, die Ausstellung und der Garten des Schlosses in den Geist da Vincis eintauchen und seinen Erfindungsreichtum sehen. Zur Mittagszeit entdecken Sie eine etwas andere Besonderheit des Loiretals, die Troglodyten. Diese Höhlen im Kalktuff, in denen sich der ärmere Teil der Bevölkerung ansiedelte, werden heute noch als Felsenrestaurant genutzt, wo Sie ein regionales Mittagessen erwartet. Im Anschluss besichtigen Sie das berühmte Wasserschloss Chenonceau, das sich einer Brücke gleich über die Cher spannt und eine bewegte Geschichte hat. Nach der Rückkehr nach Tours, Abend zur freien Verfügung, um die Stadt bei Nacht zu entdecken und in eines der vielen Lokale am Place Plumeau einzukehren.

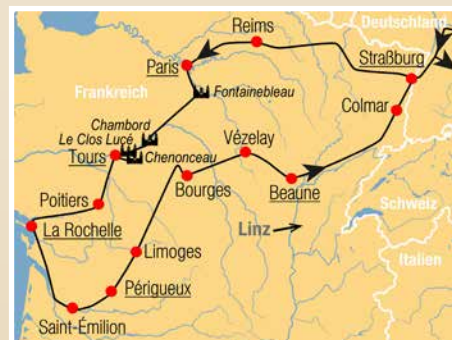
6. Tag: Tours - La Rochelle

30.08.: Morgens Fahrt über Poitiers nach La Rochelle, in die historisch wichtige Hafenstadt am Atlantik. Nach der Mittagspause entdecken Sie bei einer Stadtführung den malerischen alten Hafen, mit Festung und gotischem Leuchtturm. Noch heute wird die Stadt in Teilen von einer Wehrmauer umschlossen, welche die Handschrift von Vauban trägt. Das Geschäftsviertel befindet sich rund um das Rathaus, die vielen Arkadengänge und überdachte Passagen bieten beim Flanieren Schutz. Sehenswert sind auch die alten Fachwerkhäuser in der Innenstadt. Am Abend Zimmerbezug im Hotel ibis Styles La Rochelle Centre mit Abendessen.

7. Tag: Saint Émilien - Périgueux

31.08.: Heute geht es weiter Richtung Süden in den bezaubernden Ort Saint Émilien, der so wie das umliegende Weinbaugebiet zum UNESCO Weltkulturerbe zählt. Minizugfahrt durch die malerischen Weinberge, vorbei an Schlössern, Weinkellern und Windmühlen mit vielen Infos zum berühmten lokalen Wein, den viele Weinliebhaber höher schätzen als den vom nahen Medoc. Zur Mittagszeit kommen Sie am bekannten Cloître des Cordeliers vorbei, wo Sie einen Crémant verkosten können. Weiterfahrt in die mittelalterliche Altstadt von Périgueux im Zentrum des guten Geschmacks, im Périgord. Ein Rundgang durch die Innenstadt zeigt die grandiose Kathedrale Saint-Front de Périgueux, die durch den byzantinischen Stil beeindruckt. Zimmerbezug im zentralen Hotel und Möglichkeit in der charmanten Altstadt eines der gemütlichen Lokale für das Abendessen auszuwählen. Ihr Reiseleiter gibt gerne Tipps.





- Kathedrale von Reims
- Stadtführung Paris
- Besichtigung Loire Schlösser
- Hafenstadt La Rochelle
- Drei Weinregionen



10 Tage BUS-REISE

25. Aug. - 03. Sept. 2023 € 2.199,-
Einbettzimmerzuschlag € 389,-

Hotel-Arrangement: ★★/★

Die erste Nacht verbringen Sie im sehr zentralen *****Hotel Ibis Petite France Strasbourg**. In Paris begrüßt Sie das ****** Mercure Hotel Saint-Ouen**, nur 30 min zu Fuß vom Montmartre entfernt. In Tours nächtigen Sie im ***** Hotel Kyriad Joué-les-Tours** und in La Rochelle wartet das ***** Hotel ibis Styles La Rochelle Centre**, ebenfalls in der Innenstadt, auf Sie. Auch in Périgueux liegt das ***** Hotel ibis Périgueux Centre** mitten in der Altstadt. In Beaune nächtigen Sie im ***** ibis Beaune - La Ferme aux Vins** und für die letzte Nacht in Straßburg ist das ****** Aloft Etoile** vorgesehen.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 7x Halbpension in *****/*** Hotels
- 2x Nächtigung & Frühstück in ******* Hotels
- 1x Mittagessen in einem typischen Felsenkeller
- Stadtführungen in Reims, Paris, La Rochelle, Vézelay, Colmar
- Eintritt & Audioguide Fontainebleau, Chambord, Chenonceau, Hôtel Dieu
- Eintritt & Führung im Clos Lucé
- Geführte Rundfahrt Weinberge Saint Émilion & Verkostung
- Metrokarte für Paris
- Reiseleitung Hans Brandlmayr

Fahrplan: ☉ Nordwest

RFRGR



Périgueux



Saint Emilion



Paris

8. Tag: Vézelay & Beaune

01.09.: Nach einem frühen Frühstück chauffiert Sie Ihr Bus durch wechselnde Landschaften, vorbei an Limoges und Bourges in eine weitere berühmte Wein- und Kulturregion, ins Burgund, nach Vézelay, das als eines der schönsten Dörfer Frankreichs gilt. Bei einer historischen Stadtführung besuchen Sie auch die Basilika Sainte-Marie-Madeleine, eine romanische Kirche aus dem 12. Jh. mit frühgotischem Umgangsschor, die über dem beschaulichen Ort thront. Am späten Nachmittag weiter in die nahe gelegene Stadt der Genüsse, nach Beaune. Die von alten Befestigungsmauern umgebene Stadt liegt im Zentrum des Weinanbaugebiets Burgund. Die Altstadt bietet Renaissance-Architektur, romanische Fachwerkhäuser und charmante Innenhöfe. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel ibis Beaune - La Ferme aux Vins.

9. Tag: Beaune & Colmar

02.09.: In Beaune widmen Sie sich natürlich dem Hospiz Hôtel-Dieu, einem Juwel der mittelalterlichen burgundischen Architektur, das auch für die jährliche Weinauktion bekannt ist. In dem ehemaligen Krankenhaus, mit einem charakteristischen Dach aus farbenfrohen, geometrisch angeordneten Ziegeln, ist heute das Museum Hôtel-Dieu mit Meisterwerken aus dem 15. Jh. untergebracht. Gegen Mittag Weiterfahrt ostwärts ins Elsass nach Colmar, wo Sie das mittelalterliche Flair der Innenstadt bei einer Stadtführung genießen werden. Zum Abendessen und zur Nächtigung geht die Fahrt noch bis Straßburg wo sich der Kreis ihrer „Tour de France“ schließt.

10. Tag: Heimreise

03.09.: Rückreise über Stuttgart - München, zurück nach Linz. Voraussichtliche Ankunft ca. 20.00 Uhr.

Belgien & Luxemburg



Geheimnisvolles Wallonien und erlebnisreiches Flandern

Kurze Wege und große Eindrücke unterschiedlicher Kulturen warten auf Sie: Das kosmopolitische Luxemburg, das grüne Wallonien, die historische Region Flandern und das multikulturelle Brüssel. Entdecken Sie romantische Orte nahe am Wasser und architektonische Schätze, geschmackvolles Bier sowie köstliche Kroketten und jede Menge Lebensfreude.



1. Tag: Anreise nach Trier

04.09.: Anreise über die Autobahn Passau - Nürnberg vorbei an Mannheim nach Trier. Zimmerbezug und Abendessen im **** Vienna Easy House Trier.

2. Tag: Ausflug Luxemburg

05.09.: Am Morgen überqueren Sie die Grenze nach Luxemburg und besuchen diese lebendige, weltoffene und kulturell spannende Hauptstadt. Bei einer Stadtführung durch die Altstadt, die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört, sehen Sie u.a. den Großherzoglichen Palast, die „Kathedrale unserer Lieben Frau“ und den Place d'Armes. Genießen Sie den wunderbaren Ausblick auf den Stadtteil Pfaffenthal. Danach ausgedehnte Mittagspause für eigene Erkundungen und individuelles Mittagessen. Am Nachmittag steht die gemeinsame Besichtigung der Kasematten auf dem Programm. Die in den Felsen gehauenen Höhlen und Gänge wurden zu Verteidigungszwecken angelegt und waren ursprünglich Bestandteil der Festung Luxemburg. Rückfahrt ins Hotel nach Trier mit Abendessen.

3. Tag: Dinant - Namur

06.09.: Nach dem Frühstück geht es in den französischsprachigen Teil von Belgien, der den Namen Wallonien trägt. Der erste Halt erfolgt in Dinant in der wunderschönen Abtei Notre-Dame de Leffe, in der bereits seit dem Mittelalter, das auch bei uns bekannte Leffe Bier gebraut wird. Bierverkostung und gemeinsames Mittagessen sowie kurzer Rundgang durch die Altstadt. Genießen Sie den großartigen Ausblick auf Dinant vom Ufer der Maas und sehen Sie die farbenfrohen Häuser, die imposante Stiftskirche und die darüber liegende Zitadelle. Am Nachmittag Fahrt der Maas entlang nach Namur. Hier besichtigen Sie die Zitadelle von Namur mit ihrem unbeschreiblichen unterirdischen Gänge-Netz, sowie einem grandiosen Ausblick über die Stadt. Anschließend kurze Fahrt ins *** Hotel ibis Namur Centre zum Zimmerbezug und Möglichkeit zu individuellem Abendessen.

4. Tag: Tournai - Ostende

07.09.: Heute erfolgt die Weiterreise in die Stadt der fünf Glockentürme nach Tournai, eine der ältesten Städte in Belgien. Bei einer Stadtführung entdecken Sie die mittelalterlichen Zeugen dieses Weltkulturerbes und besichtigen die Kathedrale Notre-Dame. Nach der individuellen Mittagspause verlassen Sie Wallonien und erreichen das niederländisch sprechende Flandern. Nahe der Hafenstadt Ostende erhebt sich der Atlantikwall Raversyde. Hier erhalten Sie im Rahmen einer Führung durch die Dünen und Bunker mit Sicht auf das Meer einen Einblick über die Zeit der Weltkriege in dieser Gegend. Kurze Fahrt und Zimmerbezug im **** Hotel Mercure Ostende und gemeinsames Abendessen in einem Restaurant in der Nähe.

5. Tag: Ausflug Brügge & Gent

08.09.: Vormittags geht es zu einem Ausflug ins nahe gelegene Brügge. Die Stadt ist ein wahres Freiluftmuseum, wovon Sie sich bei einer Stadtführung überzeugen können. Der große Markt mit dem Belfried, die Heilig-Blut Basilika und die Bonifazius-Brücke sind nur ein paar der Highlights auf dem Weg durch die Stadt. Bei einer Grachtenfahrt durch die Kanäle können Sie Brügge vom Boot aus bestaunen, ehe es zu einem typischen Mittagessen geht. Danach Weiterfahrt in die mittelalterliche Stadt Gent. Bei einem Stadtrundgang mit dem Reiseleiter erkunden Sie die Sankt Michaelskirche und die Tuchhallen mit dem Belfried von Gent. Oben angekommen, haben Sie einen wunderbaren Ausblick auf die Altstadt und die nahe liegende St. Bavo Kathedrale, in die Sie einen kurzen Blick werfen. Im Anschluss sehen Sie das Rathaus, die Graffiti Straße, den Freitagsmarkt, die Burg Gravensteen und die alte Fleischhalle und beenden den Rundgang auf der Graslei, dem Herzen von Gent. Rückfahrt nach Ostende, wo Sie den Abend individuell gestalten können.

6. Tag: Brüssel & Lüttich

09.09.: Am Morgen Fahrt in die Hauptstadt Belgiens nach Brüssel. Hier entdecken Sie bei einer Stadtführung die wichtigsten Sehenswürdigkeiten, wie den königlichen Palast, den Mont des Artes, den großen Markt mit seinen eindrucksvollen Häusern und dem Rathaus, die Royalen Galerien und natürlich auch den weltbekannten Manneken Pis. Auf dem Weg durch die Stadt erwartet Sie außerdem eine kleine Bierverkostung mit Käse in einer Brasserie. Im Anschluss freie Zeit für eine individuelle Mittagspause, ehe es am späteren Nachmittag weiter nach Lüttich geht. Zimmerbezug und Abendessen im guten *** ibis Styles Liege Guillemins.

7. Tag: Rückreise

10.09.: Nach dem Frühstück Rückreise über Aachen - Bonn - Frankfurt - Würzburg - Nürnberg zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca. 21.00 Uhr.





Gent



- Stadtführung Luxemburg
- Abtei Notre-Dame de Leffe
- Atlantikwall Raversyde
- Grachtenfahrt Brügge



Brüssel

7 Tage BUS-REISE

04. - 10. September 2023 € 1.759,-
Einbettzimmerzuschlag € 390,-

Hotel-Arrangement: ★★☆☆

Die ersten beiden Nächte verbringen Sie in Trier im **** **Vienna Easy House Trier**. In Namur wartet das *** **Hotel ibis Namur Centre** nahe der Altstadt auf Sie. Nur wenige Schritte von der Strandpromenade beziehen Sie das **** **Hotel Mercure Oostende** für zwei Nächte. Auf der Rückreise wartet das *** **ibis Styles Liege Guillemins** auf Sie.

Unsere Leistungen

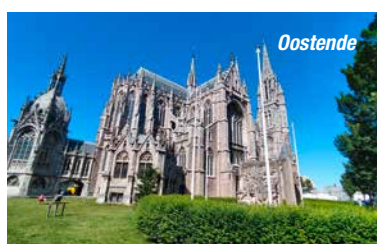
- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 6x Nächtigung & Frühstück in ***/* Hotels
- 3x Abendessen im Hotel
- 1x Abendessen in Oostende
- 2x Mittagessen in Dinant & Brügge
- 1x Bierverkostung Abbaye Notre-Dame de Leffe & Brüssel
- Stadtführungen und Rundgänge in Luxemburg, Dinant, Tournai, Brügge, Gent, Brüssel
- Eintritt & Führung Kasematten Luxemburg, Atlantikwall Raversyde
- Einritte Zitadelle von Namur, Belfried Gent
- Grachtenfahrt Brügge
- Reiseleitung

Fahrplan: ☉ bis Wels

RBELU



Tournai



Oostende



Brügge



Die Zitadelle von Namur

Majestätisch erhebt sich die mittelalterliche Zitadelle über der Altstadt von Namur, die zu den größten Festungsanlagen in ganz Europa gehört. Von hier hat man einen herrlichen Ausblick auf die Stadt Namur und den Zusammenfluss von Maas und Sambre. Die Festung entstand zwischen dem 5. und 9. Jhdt und wurde immer weiter ausgebaut. Mehr dazu erfährt man im modernen Besucherzentrum Terra Nova. Im verzweigten, unterirdischen Gängesystem der Zitadelle warten spannende, mediale Rundgänge – eine Reise durch die Geschichte!



Erlebnisreiches Flandern

Leuven, Mechelen, Antwerpen, Gent, Brüssel, Brügge & Krabbenfischen Oostduinkerke

Flandern besitzt reiche Kulturschätze, welche wie die Glockentürme und Beginenhöfe zum Weltkulturerbe zählen. Grandiose Städte vermischen Geschichte und der belgischen Lebensart erwarten Sie. Eine besondere Attraktion im Sommer sind die Krabbenfischer zu Pferde an der Nordseeküste, die Sie bei Ihrer Arbeit beobachten können!



Aachen, Dom

© Stadt Aachen / TB Presse und Marketing



Antwerpen



Brüssel

1. Tag: Anreise nach Aachen

08.08.: Anreise über Wels - Passau und auf der deutschen Autobahn über Nürnberg - Würzburg - Frankfurt - Köln nach Aachen. Zimmerbezug im Novotel Aachen. Danach geführter Rundgang in der Altstadt mit Rathaus, berühmtem Dom usw. Anschließend Abendessen im Aachener Brauhaus.

2. Tag: Leuven & Mechelen

09.08.: Nach dem Frühstück geht es durch Limburg in die bekannte Universitätsstadt Löwen in Flämisch-Brabant. Rundgang in der sehenswerten Innenstadt. Das Ensemble mit gotischem Rathaus und dem alten Markt zählt zu den schönsten Beispielen flämischer Baukunst. Nach der Mittagspause Weiterfahrt nach Mechelen, eine der schönsten Städte Flanderns. Ein Denkmal vor der Statthalterin Margarethe von Österreich hin, welche auch heute noch sehr verehrt wird. Zu ihrer Zeit war Mechelen Hauptstadt der Niederlande. Nach einer Stadtführung Zimmerbezug für die nächsten 3 Nächte im zentral gelegenen Hotel Vé. Abendessen im Hotel.

3. Tag: Antwerpen & Gent

10.08.: Morgens Fahrt nach Antwerpen. Die Hafenstadt an der Schelde besitzt einen weitgehend erhaltenen historischen Stadtkern. Besonders sehenswert sind der Grote Markt mit dem Brabobrunnen, die Liebfrauenkathedrale, die Stadtborg Het Steen. Sie besichtigen auch das Platin Moretus Museum, mit der einzig erhaltenen Buchdruckerei aus der Zeit der Renaissance und des Barock, die zum UNESCO Welterbe gehört. Nach der Mittagspause Fahrt nach Gent. Auch die Hauptstadt der Provinz Ostflandern weist eine sehenswerte Altstadt auf. Dominiert wird die Silhouette der Stadt von den Türmen der Sint-Niklaaskerk, dem Genter Belfried und dem Turm der St. Bavo-Kathedrale, welche auch den berühmten Genter Altar beherbergt. Rückkehr nach Mechelen. Individuelles Abendessen in der Stadt. Die Lage des Hotels ist ideal für einen ausgiebigen Bummel, wo Sie viele Restaurants für alle möglichen Geschmäcker finden können.

4. Tag: Brügge & Krabbenfischer

11.08.: Morgens Fahrt nach Brügge und Besichtigung der Hauptstadt Westflanderns: Rathaus, Belfried, Heilig-Blut-Basilika, Beginenhof, Liebfrauenkirche. Anschließend unternehmen Sie eine interessante Grachtenrundfahrt. Am Nachmittag Fahrt an die Küste der Nordsee. Im Badeort Oostduinkerke erwartet Sie ein besonders Schauspiel - erleben Sie die Krabbenfischer zu Pferd bei ihrer Arbeit. Selbstverständlich können Sie den gekochten Fang anschließend auch gleich kosten! Achtung: da die Krabbenfischerei nur im Zeitraum von etwa 2 Stunden bei Niedrigwasser betrieben werden kann, richtet sich das Tagesprogramm nach dem Gezeitenkalender! Es könnte auch in umgekehrter Reihenfolge stattfinden! Gegen Abend Rückkehr nach Mechelen. Der Abend steht zur freien Verfügung.

5. Tag: Brüssel - Trier

12.08.: Morgens kurze Fahrt in die belgische Hauptstadt, nach Brüssel. Bei einem etwa zweistündigen geführten Rundgang in der Altstadt sehen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten wie den Grote Markt und das Rathaus. Die mittelalterliche Altstadt bietet neben pompösen Bauten aus dem 19. Jahrhundert auch viel Modernes. Anschließend haben Sie noch etwas Zeit, die Stadt selbstständig zu erkunden. Am frühen Nachmittag Fahrt auf der Autobahn Richtung Lüttich und weiter nach Trier. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel Aulmann.

6. Tag: Rückreise über Heidelberg

13.08.: Nach dem Frühstück verlassen Sie die älteste Stadt Deutschlands und legen auf Ihrer Heimfahrt einen Stopp in Heidelberg ein, wo Sie die Möglichkeit zu einem kurzen Bummel durch die alte Studentenstadt haben. Im Anschluss Weiterfahrt über Nürnberg - Passau nach Wels bzw. Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.





Brügge

- Platin Moretus Museum
- Beginenhöfe
- Grachten in Brügge
- Krabbenfischer



6 Tage BUS-REISE

08. - 13. August 2023 € 1.395,-
Einbettzimmerzuschlag € 279,-

Hotel-Arrangement: ★★/★

Die Unterbringung in Aachen erfolgt im zentral gelegenen **** **Novotel Aachen City**. In Mechelen wohnen Sie im **** **Hotel Vé**, ein Designhotel im Herzen der Stadt. In Trier nächtigen sie im *** **Hotel Aulmann** am Rande der Altstadt nur wenige Gehminuten von der Porta Nigra entfernt.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 5x Nächt./Frühstücksbuffet in **/* Hotels
- 1x Abendessen im Stadrestaurant in Aachen
- 2x Abendessen im Hotel
- Eintritt Platin Moretus Museum, St. Bavo-Kathedrale (Genter Altar)
- Grachtenrundfahrt Brügge
- Stadtführungen Aachen, Mechelen, Antwerpen, Gent, Brügge, Brüssel
- Besuch der Krabbenfischer
- Reiseleitung Hans Brandlmayr

Fahrplan: ☉ Nordwest

RBEFL



Krabbenfischer von Oostduinkerke

In der Sommersaison kann man im flandrischen Küstenort Oostduinkerke bei Niedrigwasser ein ganz besonderes Schauspiel beobachten – Krabbenfischer zu Pferde. Es ist der einzige Ort an der Nordseeküste, wo diese traditionelle Tätigkeit noch ausgeübt wird. Der Fischer, bekleidet mit gelbem Ölzeug und Gummistiefel, sitzt dabei auf einem Pferd, das bis zur Brust im Wasser geht und ein Schleppnetz hinter sich herzieht. Der Fang wird von Zeit zu Zeit in seitlich befestigte Körbe umgefüllt, an Land gebracht, dort gekocht und vor Ort verkostet.



Die Niederlande erkunden



Käse, Klompen, Grachten und Windmühlen

Entdecken Sie von Rotterdam aus die schönsten Ecken der Niederlande. Die blauweißen Blumenornamente der Delfter Keramik ziehen sich wie ein Band durch das Land kunstvoller Naturlandschaften, mit historischen Windmühlen, prächtigen Wasserschlössern, der kultigen Hauptstadt Amsterdam, den bunten Märkten und jeder Menge Käse.



1. Tag: Anreise nach Rotterdam

24.07.: Über die Autobahn Passau - Nürnberg vorbei an Würzburg - Frankfurt - Köln über die holländische Grenze nach Rotterdam. Zimmerbezug und Abendessen im **** NH Atlanta Rotterdam.

2. Tag: Kinderdijk & Utrecht

25.07.: Am Morgen Rundgang durch das Zentrum von Rotterdam, bei dem Sie die Laurenskerk, die Markthalle, die Bibliothek, die Kubus Häuser sowie den alten Hafen und das Witte Huis sehen. Danach kurze Fahrt zum UNESCO Welterbe Kinderdijk und Besuch der historischen Windmühlen. Hier erfahren Sie, wie das Leben in den Mühlen war und wie die Holländer das Land dem Meer abgerungen haben. Im Anschluss geht es in die mittelalterliche Altstadt von Utrecht, mit kurzem Rundgang. Zu Mittag können Sie auf der Bakkerbrug ein Käse- oder Fischbrötchen genießen oder in einem der zahlreichen Restaurants entlang der alten Gracht einkehren. Am Nachmittag steht das atemberaubende Backsteinschloss Kasteel de Haar auf dem Programm, welches in mittelalterlichem Stil im 20. Jh. gebaut wurde. In den 60er Jahren war die Burg Treffpunkt des internationalen Jetsets, von Brigitte Bardot und Coco Chanel bis hin zu Maria Callas und Roger Moore. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

3. Tag: Amsterdam

26.07.: Die alten Bürgerhäuser, die dicht gedrängt entlang der Grachten stehen, machen den unvergleichlichen Charme von Amsterdam aus. Die Stadt ist ein wahres Freilichtmuseum, in der man zwischen Grachten, Brücken und Gassen viel entdecken kann. Bei einer Stadtführung wird Ihnen das Goldene Zeitalter der Niederlande und das historische Vermächtnis nähergebracht. Danach können Sie bei einer Grachtenrundfahrt, die Stadt noch einmal in einer anderen Perspektive erleben. Der Nachmittag steht für jene zur freien Verfügung, die nicht mit Ihrem Reiseleiter unterwegs sein möchten, um durch die Gassen zu schlendern, ein paar „Hapjes“ zu genießen oder ein Museum zu besuchen. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

4. Tag: Delft & Den Haag

27.07.: Nach dem Frühstück Fahrt nach Delft. Eintritt und Führung in der königlichen Keramik- und Porzellanmanufaktur mit Museum. Hier können Sie den Malern und Töpfern bei der Arbeit zuschauen.

Im Anschluss kurzer Rundgang durch die typisch holländische Altstadt von Delft mit dem prunkvollen Rathaus aus dem 17. Jh. und der Nieuwe Kerk. Zu Mittag entspannen Sie in Scheveningen am Meer. Der beliebte Badeort gehört zu Den Haag und Sie können die Strandpromenade entlang flanieren und in einem der zahlreichen Restaurants den Blick auf die See genießen. Am Nachmittag geht es für Sie in die Stadt Den Haag, dem Sitz der niederländischen Regierung und der Königsfamilie. Bei einer Führung durch die Altstadt sehen Sie den Binnenhof, das Paleis Noordeinde und das Oude Nieuwe Stadhuis. Gegen Abend Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

5. Tag: Alkmaar & Volendam

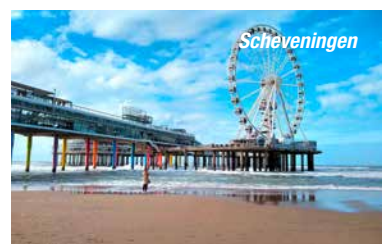
28.07.: Heute bringt Sie der Bus nach Alkmaar zum weltbekannten Käsemarkt, um dem besonderen Schauspiel der Käseträger inmitten der Käsestapel auf dem Marktplatz beizuwohnen. Seit dem Jahr 1365 besitzt die Stadt bereits eine Käsewaage und hat wahrscheinlich die ersten Märkte abgehalten. Beobachten Sie, wie die großen Käselaike bei einem theatralischen Handschlag-Spektakel verhandelt werden. Zur Mittagspause geht es dann weiter nach Volendam, einem Fischerdorf am Markermeer. Bummeln Sie durch die Stadt mit den bunten Holzhäusern und kosten Sie den frischen Fisch. Am Nachmittag geht es direkt vom Hafen in Volendam per Boot zur Insel Marken. Das kleine Örtchen in der ehemaligen Zuidersee besitzt einen unvergleichlichen Charme und mutet wie aus einem Bilderbuch an. Von dort geht es später mit dem Bus zurück ans Festland zu einer Käserei & Holzschuhwerkstatt, wo Sie die unterschiedlichen Sorten verkosten können. Hier erfahren Sie mehr über die Herstellung des Käses und die Fertigung der traditionellen Holzschuhe, auch Klompen genannt. Danach Rückfahrt ins Hotel mit Abendessen.

6. Tag: Hoensbruck & Maastricht

29.07.: Heute geht es in den Süden von Holland in die Provinz Limburg. Dort befindet sich das wunderschöne Wasserschloss Hoensbruck, dessen Ursprung auf das 13. Jh. zurückgeht. Entdecken Sie die prachtvollen Schlossgemächer, den prunkvollen Ballsaal, das gruselige Kellerverlies und erklimmen Sie den 60 Meter hohen Aussichts- und Verteidigungsturm. Zur Mittagszeit fahren Sie weiter in die mittelalterliche Stadt Maastricht an den Ufern der Maas. Nutzen Sie die freie Zeit für einen Snack und letzte Käse-Einkäufe. Am Nachmittag werden Sie durch die Grotten von St. Pieter geführt, die über Jahrhunderte in den Kalksteinboden gegraben wurden. Die Skulpturen und Kunstwerke sowie die geschichtsträchtige Vergangenheit werden Sie verblüffen. Danach Fahrt über die Grenze nach Köln mit Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel.

7. Tag: Rückreise

30.07.: Zurück über Frankfurt, Würzburg, Nürnberg nach Linz. Voraussichtliche Ankunft um ca. 20.00 Uhr.





Insel Marken



- Rotterdam & Amsterdam
- Kinderdijk
- Käsemarkt Alkmaar
- Grotten von St. Pieter



Delfter Blau

7 Tage BUS-REISE

24. - 30. Juli 2023

€ 1.559,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 375,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

In Holland nächtigen Sie im **** NH Atlanta Rotterdam mitten im Zentrum, in der Nähe des Museumshafens und der Markthalle. Die letzte Nacht auf der Rückreise verbringen Sie im **** NH Köln Altstadt.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 6x Halbpension in **** Hotels
- Stadtführung in Amsterdam
- Grachtenrundfahrt in Amsterdam
- Eintritt Kinderdijk
- Eintritt Kasteel de Haar & Gärten
- Eintritt & Führung in der königl. Fabrik Delft
- Stadtführung in Den Haag
- Käsemarkt Alkmaar
- Bootsfahrt Insel Marken
- Käseverkostung in Volendam
- Eintritt Schloss Hoensbruck
- Führung durch die Grotten von St. Pieter
- Reiseleitung Walter Forer

Fahrplan: ☉ bis Wels

RNLRO



Amsterdam



Den Haag



Kasteel de Haar

Die Windmühlen von Kinderdijk

Nur wenige Kilometer von Rotterdam entfernt, in dem kleinen Ort Kinderdijk, stehen die wohl berühmtesten Windmühlen von ganz Holland. Die insgesamt 19 Windmühlen aus dem 18. Jahrhundert dienten dazu, um das Wasser aus den Poldern abzupumpen und den Boden so landwirtschaftlich nutzbar zu machen. Es gibt insgesamt 3 unterschiedliche Arten von Windmühlen - acht runde Mühlen aus roten Ziegelsteinen, elf achteckige hölzerne Mühlen und die Blokweersee Mole, auch aus Holz gebaut. Die Museismühle kann auch von Innen besichtigt werden.



Goldene Rundreise durch Tschechien



Entdecken Sie die vielen Attraktionen unseres nördlichen Nachbarn

Böhmen und Mähren wartet mit vielen UNESCO-Welterbestätten auf. Erleben Sie zauberhafte Schlösser, romantische Burgenanlagen, geheimnisvolle Stätten im Untergrund, faszinierende Naturlandschaften und historische Orte. Erfahren Sie mitreißende Geschichten und genießen Sie die Schmankerl der traditionellen Küche.



1. Tag: Anreise Schloss Frauenberg - Pilsen

02.07.: Anreise ab Wels über Linz vorbei an Freistadt und Budweis zum Schloss Hluboká nad Vltavou (Frauenberg), ein neugotisches Juwel in Südböhmen. Ursprünglich als Wachburg im 13. Jh. gegründet, erhielt es Mitte des 19. Jh. durch das Adelsgeschlecht der Schwarzenbergs eine romantische Neuanpassung mit ausgedehntem Landschaftspark und prunkvollen Räumen, die bei einer Führung besichtigt werden. Im Anschluss haben Sie Zeit durch den Park zu bummeln oder in eines der nahen Restaurants einzukehren. Am Nachmittag erreichen Sie Pilsen, wo Sie die historische Unterwelt mit authentischen Fundstücken und geheimnisvollen Winkeln unterhalb der Altstadt erkunden und mehr über die Geschichte der Stadt erfahren. Danach Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Vienna House Easy Pilsen.

2. Tag: Karlsbad - Elbsandsteingebirge - Aussig an der Elbe

03.07.: Nach dem Frühstück bringt Sie unser Bus in die Kurstadt Karlovy Vary (Karlsbad) im Westböhmisches Bäderdreieck. Bei einer Stadtführung wandeln Sie durch die prächtigen Kurkolonaden mit den zahlreichen Heilwasserquellen, können sich an der schönen Jugendstil Architektur erfreuen und die Mittagszeit anschließend in einem der eleganten Kaffeehäuser verbringen. Am Nachmittag geht es hinauf nach Nordböhmen ins Elbsandsteingebirge zu den Tiské stěny (Tyssaer Wänden), wo Sie bei einer leichten Wanderung die wunderbaren Felsformationen der Natur betrachten können. Kurze Fahrt nach Ústí nad Labem (Aussig an der Elbe) zu Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Clarion Congress Ústí nad Labem.

3. Tag: Burg Schreckenstein - Kristall-Tal

04.07.: Am Morgen kurzer Spaziergang mit dem Reiseleiter durch die Stadt, am Stadttheater vorbei bis zur „Kirche der Himmelfahrt der Jungfrau“. Später geht es per Bus zur Besichtigung der nahe gelegenen Burgruine Střekov (Schreckenstein). Hier hat man einen wunderbaren Ausblick über die Elbe, den bereits Goethe pries. Gegen Mittag begeben Sie sich in das Kristall-Tal, wo Sie nach einer Mittagspause die Glashütte Lasvit Ajeto besuchen und den Glasbläser-Meistern über die Schulter schauen können. Danach Fahrt in die Nordböhmisches Hauptstadt Liberec (Reichenberg),

die in ihrer Blütezeit im 18. Jh. auch Sitz der wichtigsten und größten Manufakturen des Königreiches Böhmen war. Zimmerbezug und Abendessen im **** Clarion Grand Hotel Zlatý Lev.

4. Tag: Reichenberg - Prag

05.07.: Nach dem Frühstück entdecken Sie Liberec bei einer Stadtführung, u.a. den Marktplatz mit Rathaus, das an eine gotische Kathedrale erinnert und dem Wiener Rathaus nachempfunden wurde, sowie die Wallensteinhäuser aus Fachwerk. Im Anschluss geht es hinauf auf den Berg Ještěd (Jeschken), auf dessen Gipfel ein futuristischer Turm thront, der sowohl Fernsehturm ist als auch ein Hotel und Restaurant beherbergt. Weiterfahrt Richtung Praha (Prag), das nach der Mittagspause erreicht wird. Die Hauptstadt der Tschechischen Republik beeindruckt durch zahlreiche Sehenswürdigkeiten, allen voran die Burg und der Veitsdom, welche auf der Kleinseite die Stadt überragen. Hier haben Sie die Möglichkeit gemeinsam mit dem Reiseleiter oder individuell das Gelände zu erkunden. Danach bringt Sie der Bus zum **** Hotel Adria Prague zu Zimmerbezug und Abendessen.

5. Tag: Prag

06.07.: Heute entdecken Sie die Stadt bei einer ausgedehnten Stadtführung. In der Neustadt besichtigen Sie den Wenzelsplatz mit dem Nationalmuseum und das Lucerna Palais und erhalten Eintritt in die reich verzierte Jerusalem Synagoge, deren Inneneinrichtung malerische Ausschmückungen im Stil des Wiener Jugendstils besitzt. Bei einem Rundgang durch das Judenviertel betreten Sie den historisch bedeutenden Jüdischen Friedhof und sehen das Innere der im 13. Jh. erbauten Alt-Neu Synagoge, welche die älteste unzerstörte Synagoge in Europa ist. In der Altstadt besuchen Sie den Pulverturm und den Marktplatz mit Rathaus und der astronomischen Uhr, dem Jan Hus Denkmal und der Teynkirche. Von dort sind es auch nur ein paar Schritte zur berühmten Karlsbrücke über die Moldau. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung, um die goldene Stadt auf eigenen Wegen zu entdecken. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

6. Tag: Kuttenberg - Pardubitz - Olmütz

07.07.: Morgens Fahrt Richtung Osten in die Stadt Kutná Hora (Kuttenberg), deren Innenstadt mit dem imposanten „Dom der Heiligen Barbara“ zum UNESCO Welterbe gehören, welche Sie im Rahmen einer Stadtführung besichtigen. Außerdem gibt es einen kurzen Halt beim Sedlec-Ossarium, der eindrucksvoll geschmückten Knochenkirche am Stadtrand. Weiterfahrt nach Pardubice (Pardubitz) zu einer Mittagspause in der Innenstadt, die durch ihren Renaissancestil geprägt ist. Am Nachmittag begeben Sie sich dann nach Mähren in die Stadt Olomouc (Olmütz). Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Clarion Congress Olomouc.



7. Tag: Olmütz - Kremsier - Brünn

08.07.: Nach dem Frühstück entdecken Sie die Innenstadt bei einem kurzen Stadtrundgang mit dem Reiseleiter und sehen den Wenzelsdom, den Marktplatz mit der Dreifaltigkeitssäule und dem Rathaus, die Mariensäule und die Sankt Michaelskirche. Danach Fahrt nach Kremsier zum erzbischöflichen Barockschloss, welches inklusive der Gärten zum UNESCO Welterbe gehört. Bei einer Führung sehen Sie die prunkvollen Innenräume und haben im Anschluss noch Zeit während der Mittagspause die Stadt und die Gärten zu entdecken. Am Nachmittag erreichen Sie dann Brno (Brünn) und besichtigen bei einer Stadtführung, die Kathedrale St. Peter und Paul, von wo man auch einen guten Blick auf die Festung Spielberg hat. Sie schlendern weiter über den Krautmarkt vorbei am Rathaus und über den Freiheitsplatz. Danach kur-



Prag



Lednice



Liberec



Dom der Heiligen Barbara

zer Transfer zum **** Quality Hotel Brno Exhibition Centre, Zimmerbezug und Abendessen.

8. Tag: Nikolsburg - Eisgrub - Feldsberg

09.07.: Am letzten Reisetag geht es nach Mikulov (Nikolsburg) in der südmährischen Weinregion. Bei einem kleinen Stadtrundgang entdecken Sie u.a. die Dreifaltigkeitssäule, die interessante Gruft Kirche der Fürsten von Dietrichstein und das die Stadt überragende Schloss. Weiter geht es ins nahe gelegene Lednice (Eisgrub) zu einer Führung durch dieses beeindruckende Schloss. Gelegenheit zur Mittagspause in der Innenstadt, ehe es zu einem kurzen Stopp mit Außenbesichtigung zum benachbarten Schloss Valtice (Feldsberg) geht. Kurze Fahrt über die Grenze und auf der Autobahn vorbei an Korneuburg über Krems zurück nach Linz. Voraussichtliche Ankunft um ca. 20.00 Uhr.

Jüdisches Prag

Die Josefstadt in Prag ist eines der am besten erhaltenen jüdischen Viertel, in dem sich sechs Synagogen, das jüdische Rathaus und ein geheimnisvoller Friedhof befinden. Besonders interessant sind die Altneu-Synagoge, die älteste erhaltene in Europa, in der der berühmte Golem ruht, sowie der alte jüdische Friedhof und die farbenfrohe Jerusalem Synagoge. Bei einer Stadtführung kann man anhand von Architektur, Traditionen und Gebräuchen das Leben und Schicksal der Prager Juden näher betrachten.



- Glasbläserei Lasvit Ajeto
- Jüdisches Prag
- Kathedrale in Kuttenberg
- Schloss Krenshier



Olmütz

8 Tage BUS-REISE

02. - 09. Juli 2023 € 1.389,-
Einbettzimmerzuschlag € 265,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Die erste Nacht verbringen Sie im **** **Hotel Vienna House Easy Pilsen** am Rande der Altstadt. In Aussig an der Elbe wartet das **** **Hotel Clarion Congress Ústí nad Labem** auf Sie und in Reichenberg nächtigen Sie im zentralen **** **Clarion Grand Hotel Zlatý Lev**. Direkt am Wenzelsplatz befindet sich das **** **Hotel Adria Prague**. Etwas außerhalb des Zentrums liegen in Olmütz das **** **Hotel Clarion Congress Olomouc** und in Brunn das **** **Quality Hotel Brno Exhibition Centre**.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 7x Halbpension in **** Hotels
- Besichtigungen: Sandsteingebirge, Burg Schreckenstein inkl. Eintritt, Jeschken, Prager Burg
- Deutschsprachige Stadtführungen in Karlsbad, Reichenberg, Prag, Kuttenberg, Brunn
- Eintritt & Führung Schloss Frauenberg, Pilsen Untergrund, Lasvit Ajeto, Jüdischer Friedhof, Alt-Neu Synagoge, Jerusalem Synagoge, Barbara Kathedrale & Sedletz-Ossarium, Schloss Krenshier, Schloss Eisgrub
- Reiseleitung

Sonderfahrplan

RCZGR

Große Polen-Rundreise

Zwischen Oder und San, Karpaten und Ostsee

Im Laufe der äußerst wechselvollen Geschichte Polens haben zahlreiche Völker dort ihre Spuren hinterlassen. Viele großartige Kulturschätze gehören heute zum Weltkulturerbe. Im Rahmen unserer Rundreise laden wir Sie auf einen Streifzug durch prächtige Städte und einmalige Landschaften ein.



Posen



Lublin

1. Tag: Anreise nach Breslau

05.08.: Anreise von Wels - Linz - Prag - Liberec nach Breslau. Führung durch die niederschlesische Stadt an der Oder, auch als „Polnisches Venedig“ bezeichnet. Sehenswert sind Dominsel und Altstadt. Abendessen und Übernachtung im Hotel HP Park Plaza.

2. Tag: Posen - Thorn

06.08.: Fahrt nach Posen an der Warthe. Führung auf dem „Königsweg“, Rundgang auf dem Marktplatz. Nach der Mittagspause Weiterreise nach Thorn an der Weichsel. Die Geburtsstadt des Astronomen Nikolaus Kopernikus zählt wegen ihrer großartigen gotischen Bauwerke zum Weltkulturerbe. Abendessen und Übernachtung im Hotel Filmar.

3. Tag: Marienburg - Danzig

07.08.: Weiterreise auf der Autobahn Richtung Danzig. Auf dem Weg dorthin besuchen Sie die berühmte Marienburg, eine mittelalterliche Festung des Deutschen Ritterordens, welche ebenfalls zum Weltkulturerbe zählt. In kurzer Fahrt geht es nach Danzig. Besichtigung des prächtig restaurierten Zentrums der ehemaligen Hansestadt mit Krantor, Frauengasse, Langem Markt, Artushof und Neptunbrunnen. Abendessen in einem gemütlichen Altstadtlokal. Übernachtung im Hotel Mercure Old Town.

4. Tag: Oberländischer Kanal

08.08.: Zeit zur freien Verfügung in Danzig. Anschließend Fahrt zum Oberländischen Kanal.

Dieser verbindet die Städte Osterode und Elbing und sollte den Transportweg verkürzen. Die Besonderheit des Kanals ist, dass er auf einer Strecke von 10 Kilometern ca. 100 Höhenmeter überwinden muss. Dies passiert mittels schiefer Ebenen. Bei einer Schifffahrt erleben Sie diese einzigartige Konstruktion. Weiterfahrt nach Allenstein und Zimmerbezug mit Abendessen im Hotel Warminski.

5. Tag: Warschau

09.08.: Nach dem Frühstück geht die Fahrt in die Hauptstadt Warschau, welche um die Mittagszeit erreicht wird. Zu den Hauptattraktionen zählen der Kulturpalast, ein Geschenk der Sowjetunion, sowie die aus Trümmern wieder erstandene Altstadt mit dem Königsschloss - mit tollen Cafés und netten Restaurants ein Treffpunkt von Einheimischen und Touristen. Abendessen und Übernachtung im Radisson Blu Sobieski.

6. Tag: Lublin & Zamosc

10.08.: In südöstlicher Richtung führt die Route nach Lublin. Die mittelalterlich geprägte Altstadt zählt zu den schönsten Polens: Sehenswert sind das Krakauer Tor sowie das Schloss mit gotischer Kapelle. Nach der Mittagspause weiter nach Zamosc. Führung durch das zum Weltkulturerbe zählende, von einem italienischen Architekten geplante Juwel der polnischen Renaissance. Sehenswert sind die farbenfrohen Häuser am Marktplatz, das Rathaus und die Festungsbauten. Abendessen und Übernachtung im Hotel Zamojski.

7. Tag: Sandomierz - Wieliczka - Krakau

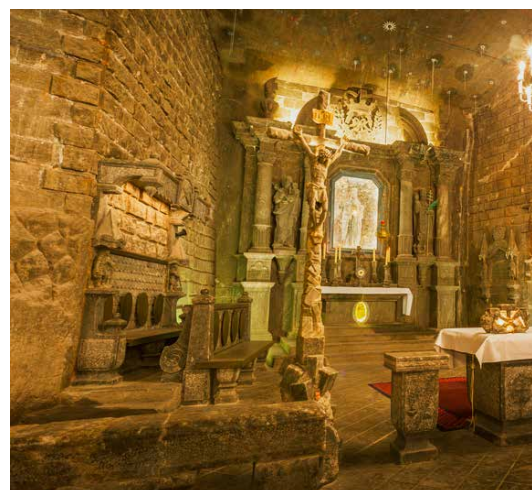
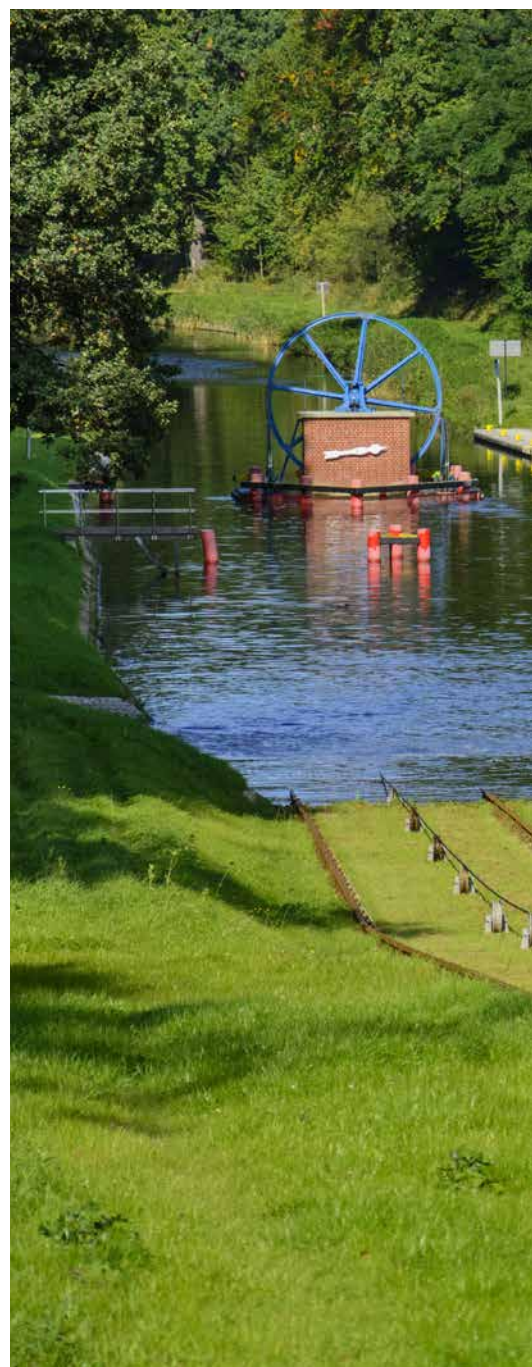
11.08.: Nach Überquerung des Flusses San führt die Fahrt durch den Talkessel von Sandomierz in die „Polnische Toskana“. Das auf sieben Hügeln erbaute Weichselstädtchen zeichnet sich durch seine schöne, guterhaltene Altstadt aus. Im Weichseltal geht es weiter nach Krakau. Vor dem Zimmerbezug für zwei Nächte im Hotel Easy Vienna House Chopin steht die Besichtigung des grandiosen, zum Weltkulturerbe zählenden Salzbergwerkes auf dem Programm.

8. Tag: Krakau

12.08.: Auch die Altstadt von Krakau gehört zum Weltkulturerbe der UNSECO. Am Vormittag steht eine eingehende Besichtigung derselben auf dem Programm: Marienkirche mit dem geschnitzten Hochaltar von Veit Stoß, Tuchhallen, Marktplatz, Jagiellonen-Universität, Barbakane usw. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Sehenswert sind auch das ehemalige Jüdische Viertel Kazimierz, das Königsschloss oder die Kathedrale auf dem Wawel-Hügel. Abendessen in einem gemütlichen Restaurant der Altstadt.

9. Tag: Rückreise durch Tschechien

13.08.: Rückreise über Bielsko-Biala - Brünn - Richtung Wien und auf der Autobahn zu Ihrer Einstiegsstelle im Raum Linz bzw. Wels. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca. 20.30 Uhr.





- Thorn, Danzig, Krakau
- Oberländischer Kanal
- Salzbergwerk Wieliczka
- Zamosc



9 Tage BUS-REISE

05. - 13. August 2023 € 1.669,-
Einbettzimmerzuschlag € 285,-

Hotel-Arrangement: ★★☆☆

In Breslau sind Sie im **** **Hotel HP Park Plaza Breslau**, im Herzen der Stadt unterbracht. In Thorn im modernen **** **Hotel Filmar**. In Danzig haben wir für Sie das **** **Hotel Mercure Old Town**, nahe der hübschen Altstadt, ausgesucht. In Allenstein wohnen Sie im *** **Hotel Warminski**. In Warschau haben wir das schöne **** **Hotel Radisson Blu Sobieski** gebucht. In Zamosc wohnen Sie im sehr zentralen **** **Hotel Zamojski**. In Krakau haben wir das beliebte *** **Hotel Easy Vienna House Chopin Krakau** ausgesucht.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 8x Nächtigung/Frühstücksbuffet
- 5x Abendessen in Hotels
- 3x Abendessen in Stadtrestaurants
- Schifffahrt am Oberländischen Kanal
- Stadtführungen in Breslau, Posen, Thorn, Danzig, Warschau, Lublin, Zamosc, Krakau
- Eintritt & Führung Marienburg, Wieliczka
- Reiseleitung Rosi Albert

Fahrplan: ④ bis Linz

RPLPR

Eindrucksvolles Salzbergwerk Wieliczka

Das Salzbergwerk in der Nähe von Krakau zählt zu den größten touristischen Attraktionen des Landes und steht seit 1978 auf der Liste des UNESCO-Weltkulturerbes. Im Laufe von mehr als 700 Jahren schufen die Bergleute in der Tiefe eine phantastische Kunstwelt. Künstliche Seen und bizarr geformte Höhlen, Kapellen und Kathedralen, sowie Heiligen- und Heldenstatuen sind im Rahmen der Führung zu bewundern. Zu den eindrucksvollsten Objekten gehört die Kapelle der Hl. Kinga mit dem großen Salzleuchter.



Würziges Ungarn



Auf Entdeckertour durch Ungarns Kulturerbe

Vom Plattensee, Europas größtem Binnensee, über die Kulturhauptstadt Szeged bis hin zu den wilden Pferden der ungarischen Tiefebene, dem Weinbaugebiet Tokaj, dem geschichtsträchtigen Eger und der Hauptstadt Budapest, steckt Ungarn voll landschaftlicher und kultureller Schönheiten.



1. Tag: Anreise Pannonhalma - Plattensee

29.04.: Anreise vorbei an Wien und Győr nach Pannonhalma zu Deutsch Martinsberg. Dort erhebt sich über der Stadt das gleichnamige Benediktinerkloster, die Erzabtei Martinsberg, welche zum UNESCO Welterbe gehört. Nach dem Mittagessen Führung durch das Kloster. Hier sehen Sie zahlreiche Kunstschätze, den historischen Kreuzgang und die Basilika. Im Anschluss geht es weiter an den Plattensee nach Balatonfüred. Zimmerbezug am späteren Nachmittag im Hotel Golden Lake Resort **** superior, das direkt am See liegt. Zeit für einen gemütlichen Spaziergang und Abendessen im Hotel.

2. Tag: Szeged & Herend

30.04.: Nach dem Frühstück steht ein Ausflug nach Szeged, die Stadt der Königinnen am Programm, die gemeinsam mit der Region Balaton 2023 Kulturhauptstadt Europas ist. Szeged ist eine der ältesten Städte Ungarns und hatte seit dem 13. Jahrhundert das Privileg, die ungarischen Königinnen krönen zu dürfen. Die letzte war Königin Zita. Bei einer Stadtführung sehen Sie die barocke Burg, die Kathedrale und den Bischofspalast. Im Anschluss geht es zum Mittagessen in die Villa Medici. Am frühen Nachmittag fahren Sie in den Ort Herend, der weltberühmt für sein Porzellan ist. Besichtigung und Führung durch des Porzellanmuseum und die Manufaktur, wo Sie den Künstlern bei der Arbeit über die Schulter blicken können. Bei einem Kreativworkshop haben Sie außerdem selbst die Möglichkeit, ein Stück Porzellan herzustellen. Danach Rückfahrt ins Hotel.

3. Tag: Pécs - Mohács

01.05.: Weiter führt die Reise südwärts nach Pécs. Die mediterrane Universitätsstadt mit ihren vielen historischen und multikulturellen Baudenkmälern ist das kulturelle Zentrum der Ungarndeutschen und war bereits während des römischen Reiches ein wichtiges Handelszentrum. Bei einer Stadtführung sehen Sie die verschiedenen Einflüsse, welche Pécs geprägt haben. Nach der Mittagspause bringt Sie der Bus ins nahegelegene Mohács. Hier fand einst die siegreiche Schlacht gegen das osmanische Heer statt, an welche noch heute ein Denkmal erinnert. Weiterfahrt in die Stadt Szeged,

eine Hochburg der altherwürdigen Cafés und des Jugendstils. Zimmerbezug und Abendessen im **** Art Hotel Szeged.

4. Tag: Szeged - Wenckheim

02.05.: Nach dem Frühstück entdecken Sie bei einer Stadtführung die zahlreichen Sehenswürdigkeiten. Dazu gehören u.a. das Rathaus, die Seufzerbrücke, die Statue von Königin Elisabeth, der Domplatz und das romantische Ufer des Flusses Theiß, der die Stadt durchquert. Danach Zeit für eine Mittagspause in der Innenstadt, ehe es weiter zum Schloss Wenckheim geht. Bei einer Führung durch das Neu-Renaissance Schloss erfahren Sie die Geschichte der Familie Wenckheim und die österreichisch-ungarischen Beziehungen. Im Anschluss Fahrt nach Debrecen. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Mercure Debrecen.

5. Tag: Debrecen - Hortobágyi-Nationalpark - Tokaj

03.05.: Der Tag startet mit einer Stadtführung durch die historische Innenstadt von Debrecen, die Hauptstadt der ungarischen Tiefebene. Danach geht es in die Puszta. Hier befindet sich im Nationalpark Hortobágy das Mátaí Gestüt, welches bereits auf eine mehr als 300-jährige Geschichte zurückblicken kann. Bei einer Kutschenfahrt durch die Puszta können Sie die Welt der Hirten kennenlernen und die endlose Aussicht auf die Steppe genießen. Natürlich werden auch die Pferdeställe des Gestütes besichtigt. Danach kurze Fahrt zur Hortobágy Csárda mit einem typisch ungarischen Mittagessen. Weiter geht es Richtung Norden in das Weißweingebiet von Tokaj. Die Weine aus der Furmint-Traube zählen zu den besten Süßweinen der Welt, welche Sie im Rákóczi Weinkeller verkostet werden. Zimmerbezug im Mercure Tokaj Center ****superior.

6. Tag: Eger - Budapest

04.05.: Genießen Sie Ihr Frühstück, ehe es weiter mit dem Bus in die tausend Jahre alte Stadt Eger geht. Im historischen Zentrum besichtigen Sie bei einer Stadtführung die prunkvolle Basilika, das Minarett und die berühmte Burg von Eger, von wo man ein wunderbares Panorama auf die Stadt hat. Mittagspause in Eger und Zeit für einen Stadtbummel. Am Nachmittag Weiterfahrt in die Hauptstadt Budapest direkt ins Stadtzentrum. Zimmerbezug und Abendessen im **** Novotel Budapest Centrum

7. Tag: Budapest

05.05.: Am Vormittag geht es zur einer halbtägigen Stadtbefichtigung mit dem Bus und zu Fuß. Sie starten auf der Budaseite, wo Sie das Burgviertel besichtigen und einen herrlichen Blick über die Stadt an der Donau haben. Sie besichtigen die Matthias Kirche und machen einen Fotostopp auf der Terrasse der Fischerbastei. Weiter geht es mit dem Bus über eine der Donaubrücken nach Pest,



wo Sie das Stadtwäldchen mit dem Heldenplatz und die Innenstadt erkunden. Die Tour endet an der bekannten Markthalle, die zum Verkosten und Shoppen einlädt. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Am Abend erwartet Sie dann eine Schifffahrt auf der Donau inklusive Abendessen an Bord.

8. Tag: Heimfahrt

06.05.: Nach einem gemütlichen Frühstück geht die Fahrt entlang der Donau über das Donauknie und vorbei an der Hochburg Visegrád in die Stadt Esztergom, die im Mittelalter einst Hauptstadt von Ungarn war. Hier besichtigen Sie die über der Stadt thronenden Basilika, welche die größte Kirche in Ungarn ist. Kurze Zeit für eine Mittagspause. Rückfahrt und voraussichtliche Ankunft in Linz ca. 20.00 Uhr.

Hortobágyi Nationalpark



- Donaumetropole Budapest
- Pferdestüt in der Puszta
- Kulturhauptstadt Veszprém
- Plattensee



Tokaj

8 Tage BUS-REISE

29. April - 06. Mai 2023

€ 1.679,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 450,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Am Plattensee wohnen Sie im **Hotel Golden Lake Resort **** superior** direkt am Seeufer. In Szeged erwartet Sie das ****** Art Hotel Szeged** und in Debrecen das ****** Mercure Debrecen**, beide inmitten der Altstadt gelegen. In der Weinstadt Tokaj am Ufer der Theiß werden Sie das **Mercure Tokaj Center **** superior** beziehen. In Budapest nächtigen Sie im klassischen ****** Novotel Budapest Centrum**.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Halbpension und 3x Nächtigung/Frühstück in **** Hotels
- 2x Mittagessen (Veszprém & Hortobágy Csarda)
- 1x Schifffahrt in Budapest inkl. Abendessen
- Fährüberfahrt Tihany - Szántód
- Weinverkostung im berühmten Rakoczi Weinkeller
- Stadtführungen in Veszprém, Pécs, Szeged, Debrecen, Eger, Budapest
- Eintritt und Führung: Kloster Pannonhalma, Porzellanmanufaktur Herend, Schloss Wenckheim, Nationalpark Hortobágy, Burg in Eger, Matthias Kirche Budapest, Basilika Esztergom
- Reiseleitung

Fahrplan: ①

RHUWU

Budapest, Markthalle



Szeged



Eger



Ungarische Tracht



Die ungarische Puszta

Die größte Steppe Mitteleuropas ist geprägt von alten Ziehbrunnen und umherziehenden Graurindern, sowie dem Leben der ungarischen Pferdehirten, der Tschikosche. In der malerischen Gegend befindet sich der Hortobágyi-Nationalpark und das Máti Gestüt, das mit seinen fast 270 Pferden eines der wichtigsten Pferdezuchtzentren in Ungarn ist. In der mehr als 300 Jahren alten Hortobágy Csárda gibt es traditionelle Hirtengerichte zum Probieren.

Faszinierendes Bulgarien

NEU!

Lebendige Traditionen, große Gastfreundschaft und vielfältige Kulturen

Bulgarien ist ein Land im Schnittpunkt vieler Kulturen, reich an landschaftlichen Schönheiten von schroffen Bergen und tiefen Flusstälern, fruchtbaren Ebenen mit der weltberühmten Rosenzucht, großen Traditionen und erfolgreichen historischen Handelszentren, wo bis heute handwerkliche Produkte wie jeher erzeugt werden. Vielfältig ist auch die Küche, schmackhaft der Wein und gastfreundlich die Menschen.



Plovdiv

im gemütlichen Dörfchen Arbanassi vorgesehen. Sehr sehenswert ist die Kirche Christi Geburt mit ihren zahlreichen Wandmalereien. Weiter geht es dann zum Freilichtmuseum "Etar", wo traditionelles Handwerk gelebt und erzeugt wird. Anschließend führt die Fahrt über den in den Befreiungskriegen schicksalhaften Schipka Pass, wo bald die russische Kirche mit den vergoldeten Kuppeln und dem 53 m hohen Glockenturm erreicht wird. Danach steht die Besichtigung eines der größten Tumuli auf der Balkanhalbinsel, „Golyamata Kosmatka“, die Grabstätte von Seuthos III, auf dem Programm. In Kazanlak wird die zum UNESCO Weltkulturerbe zählende Thrakische Königsgrabstätte (Kopie) aus dem 4. Jhdt v. Chr. besucht, wo unter anderem auch thrakische Schmuckstücke aus Gold und Silber gefunden wurden. Zimmerbezug und Abendessen im sympathischen Hotel Palas.

1. Tag: Anreise Timisoara über Ungarn

01.06.: Fahrt von Wels und Linz über die Autobahn vorbei an Wien und durch Ungarn zur rumänischen Grenze bis nach Timisoara (Temesvar). Hotelbezug, Abendessen und Übernachtung im **** Hotel.

2. Tag 2: Timisoara - Turnu Severin - Vidin - Vratza

02.06.: Nach dem Frühstück Abfahrt Richtung Eisernes Tor, dem Donaudurchbruch bei Turnu Severin. Aufenthalt und Mittagspause. Am Nachmittag wird die Stadt Calafat erreicht, wo Sie die moderne Donaubrücke Richtung Vidin überqueren und nach Vratza, das malerisch am Fuß des Balkangebirges gelegen ist, weiterfahren. Abendessen und Übernachtung im Hotel Leva.

3. Tag: Vratza - Trojan Kloster - Veliko Tarnovo - Arbanassi

03.06.: Bald ist heute das im Balkan Gebirge gelegene Trojan erreicht. Besichtigung des Trojan-Klosters mit den berühmten Holzschnitzereien des Altars in der Hl. Nikola-Kapelle. Hier ist auch die wundertätige Ikone der Mutter Gottes zu sehen – Bogoroditsa Troerutshitsa (dreihändige Mutter Gottes). Das Kloster ist weiters für seinen einmaligen 5-stöckigen Turm bekannt. Nach dem Mittagessen in der Nähe des Klosters darf auch die Verkostung des bekannten lokalen Schnapses nicht fehlen. Weiterfahrt nach Veliko Tarnovo, der alten Hauptstadt Bulgariens am felsigen Ufer des Flusses Jantra, zum ausführlichen Stadtrundgang. Besonders sehenswert ist die majestätische Festung von „Tsarevets“, hier lagen einst der Zarenpalast und auch die Patriarchenkirche „Hl. Himmelfahrt“. Hinzukommend werden Sie hier in die Lebensweise und Kultur der Bulgaren eingeführt und besuchen die bekannte Handwerkerstraße (Samovodska Tscharschia). Abendessen und Übernachtung im **** Hotel des nahen Museumsdorfs Arbanassi.

4. Tag: Arbanassi - Etar - Kazanlak

04.06.: Nach dem Frühstück ist ein Spaziergang

5. Tag: Kazanlak - Damascena - Starosel - Plovdiv

05.06.: Die Region ist weltbekannt für die Erzeugung von Rosenöl und -wasser: Sie besuchen ein prämiertes privates Unternehmen, wo Sie den Destillationsprozess beobachten werden. Die Firma ist auch im Besitz von Rosenfeldern, mit der Rosensorte Damascena, die zu dieser Jahreszeit einen grandiosen Duft verbreiten. Im Rosarium sind mehr als 100 Rosenarten vom Frühling bis spät in den Herbst zu entdecken. Weiter geht es nach Starosel und Verkostung typisch thrakischer Weine im Rahmen eines gemütlichen Picknicks im Freien. Unterwegs nach Plovdiv ist ein Zwischenstopp im kleinen Dorf Staro Zhelezare vorgesehen, das sich als Open Air „Kunstgalerie“ mit amüsanten Graffiti präsentiert. Am späteren Nachmittag folgt ein Rundgang durch die sehenswerte Altstadt u.a. mit seinen Bürgerhäusern aus dem 18. und 19. Jhdt. Zimmerbezug und Abendessen und Übernachtung im Grand Hotel Plovdiv.

6. Tag: Plovdiv - Schmalspurbahn - Gorno Draglishte - Bansko

06.06.: Nach dem Frühstück Weiterreise nach Velingrad, von wo Sie die Fahrt mit der Schmalspurbahn durch das beeindruckende Rhodopen Gebirge fortsetzen. Diese führt durch die prächtige Natur und engen Schluchten zwischen den Rodopen und dem Rila-Gebirge. Weiter geht es mit dem Bus in das rustikale Dorf Gorno Draglishte, wo Sie in einem Familienhaus herzlich willkommen geheißen werden. Freuen Sie sich auf den Genuss traditioneller bulgarischer Gerichte bei einem ungezwungenen Gespräch mit den einheimischen Dorfdamen, die auch das eine oder andere Lied zum Besten geben werden. Kurze Weiterfahrt nach Bansko und gemütlicher Altstadt-Spaziergang. Abendessen und Übernachtung im gemütlichen Boutique Hotel in Bansko.

7. Tag: Bansko - Rila Kloster - Sofia

07.06.: Nach dem Frühstück führt die Fahrt zum



Alexander Newski Kathedrale, Sofia



berühmten Rila-Kloster, das zum UNESCO Weltkulturerbe zählt, ein einzigartiges Meisterwerk, das von den großartigen Künsten der Baumeister, Holzschnitzer und Ikonenmaler Zeugnis ablegt. Kurze Wanderung zum Grab des Begründers, der seine letzten 12 Jahre als Einsiedler in einer kleinen Höhle, die über einen Steinpfad erreichbar ist, verbracht hat. Oberhalb der Höhle befindet sich eine Heilquelle und ein Brunnen, der nie versiegt. Das Mittagessen ist in der Nähe des Klosters vorgesehen, wo eine frisch zubereitete Bergforelle am Speiseplan steht. Am Nachmittag geht es zurück ins Tal und über die Autobahn in die Hauptstadt Sofia. Check-in im zentral gelegenen Hotel und Abendessen.

8. Tag: Sofia Stadtbesichtigung

08.06.: Der heutige Tag ist der bulgarischen



Rila Kloster



- Plovdiv
- Rila Kloster
- Kazanlak
- Belgrad



10 Tage BUS-REISE

01. - 10. Juni 2023

€ 1.960,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 230,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Die Unterbringung erfolgt in bewährten **** Hotels in Timisoara im **Hotel Continental**, in Arbanassi im **Park Hotel**, in Kazanlak im **Hotel Palas**, im **Grand Hotel Plovdiv**, im hervorragenden **Hotel Coop** in Sofia und in Belgrad im **Mercure Excelsior**. Das moderne **Hotel Leva** in Vratza sowie das gemütliche **Boutique Hotel Molerite** in Bansko sind ausgewählte Hotels, die über den gleichen Standard verfügen, aber nicht offiziell als solche ausgeschildert sind. Alle Häuser besitzen eigene Restaurants mit regionaler und internationaler Küche.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 1x Halbpension in Timisoara im **** Hotel
- 1x Halbpension in Belgrad im **** Hotel
- 7x Nächtigung/Frühstück in ausgewählten Hotels in Bulgarien
- 6x Abendessen in den Hotels
- 1x Abendessen mit Folkloredarbietung und Wein in Sofia
- 1x Mittagessen in der Nähe des Trojanklosters
- Weinverkostung und Picknick in Starosel
- Mittagessen mit Forelle in der Nähe des Rilaklosters
- Traditionelles Mittagessen mit Dorfladies in Gorno Graglishte
- Verkostung von Rosenhonig, Schnapsverkostung
- Fahrt mit der Schmalspurbahn
- Alle Eintrittsgebühren der Besichtigungen lt. Programm
- Versierte Deutschsprachige Führungen in Bulgarien lt. Programm
- Geführter Stadtrundgang in Belgrad
- Reiseleitung Hand Brandlmayr

Fahrplan: ①

RBGFB



Bulgarische Jause



Rosental bei Kazanlak



Rosenölgewinnung

Hauptstadt und ihrer Umgebung gewidmet. Bei einem ausführlichen Stadtrundgang sehen Sie u.a. die zweitgrößte orthodoxe Kathedrale auf der Balkanhalbinsel, „Alexander Newski“, das Nationaltheater Iwan Wazow, die Hl. Sofia Kirche, die russische Kirche zum Hl. Nikolaus, römische Ausgrabungen etc. Nach der Mittagspause kurze Busfahrt zum wohl bedeutendsten Zeugnis bulgarischer Wandmalerei aus dem 13. Jhdt: Die in drei Etappen erbaute Boyana Kirche liegt in einem herrlichen botanischen Garten und ist umgeben von 150 Jahre alten Mamut-Bäumen. Im Nationalhistorischen Museum entdecken Sie die einzigartigen prähistorischen Goldschätze der Thraker und viele weitere Zeugnisse der bulgarischen Geschichte. Nach der Rückkehr zum Hotel Zeit zur freien Verfügung. Um 19 Uhr Abfahrt in das Vitosha Gebirge nahe der Stadt und

traditionelles Abendessen mit Folkloredarbietung sowie Nestinari-Tänzen in einmaliger Umgebung. Rückkunft im Hotel um 22.30 Uhr.

9. Tag: Serbische Grenze - Nis - Belgrad

09.06.: Nach dem Frühstück Weiterreise zur nahen serbischen Grenze und über die Autobahn vorbei an Nis nordwärts in die Hauptstadt Belgrad. Nach der Ankunft geführter Stadtrundgang in der Altstadt. Abendessen und Nächtigung im **** Hotel Mercure Excelsior.

10. Tag: Rückreise über Ungarn

10.06.: Die Rückreise nach Oberösterreich erfolgt über die Autobahn vorbei an Novi Sad - Budapest - Wien nach OÖ. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca. 20.00 Uhr.

Höhepunkte Istriens & der Kvarner Bucht

NEU!

Malerische Orte, historische Plätze und landschaftliche Vielfalt erleben!

Die am Meer gelegene beliebte Urlaubsregion zeigt sich in der Vor- und Nachsaison von seiner schönsten, weil romantischen Seite ohne Trubel. Wunderbare Natur, bezaubernde Altstädte und viele interessante Sehenswürdigkeiten von den Römern bis zur Habsburgerzeit warten darauf entdeckt zu werden.



Altstadt von Rovinj



Mali Lošinj, Hafen

1. Tag: Anreise Groznjan - Porec

23.04./22.10.: Anreise von Linz über Salzburg - Tauernautobahn - Karawankentunnel - Laibach - Koper zur kroatischen Grenze und zum nahen nord-istriianischen Künstlerort Grosnjana. Aufenthalt und Rundgang sowie Möglichkeit zu einem Besuch einer der netten Konobas. Weiterfahrt über Motovun, das über einem 280 m hohen Hügel thront, nach Porec. Zimmerbezug im, am Meer in der Zelena Laguna gelegenen, **** Hotel und Abendessen.

2. Tag: Porec - Rovinj

24.04./23.10.: Nach dem Frühstück kurze Fahrt ins Stadtzentrum von Porec und geführter Rundgang durch die sehenswerte Altstadt mit Besuch der zum UNESCO Welterbe zählenden Euphrasia-Basilika aus dem 5. Jh. mit ihren berühmten Mosaiken. Vom Turm der Basilika aus hat man einen grandiosen Blick auf die Stadt und ihre vorgelagerten Inseln. Nützen Sie die Mittagspause für einen Snack, einen Besuch in den vielen Eissalons oder zum Shopping etwa von Goldschmuck in einer der traditionellen Goldschmiedewerkstätten. Am Nachmittag Busausflug ins nahe Rovinj, das mit der romantischen Altstadt zu den Perlen Istriens gehört. Nach der Rückkehr ins Hotel, Zeit zur Nutzung des überdachten Außenpools bzw. Wellnesszentrums. Abendessen im Hotel.

3. Tag: Brestova - Cres - Osor - Lošinj

25.04./24.10.: Nach dem Frühstück Weiterfahrt nach Pula, der heimlichen Hauptstadt Istriens, die mit seiner grandiosen Arena, das sechstgrößte und eines der am besten erhaltenen Amphitheater der Antike besitzt. Dort startet der kurze Rundgang durch die Altstadt bis zum Forum-Platz, der aus dem 1. Jh. v. Chr. stammend, mit seinen Bauwerken aus römischer Zeit, der Romanik, der Gotik und der Renaissance, zu den schönsten Plätzen ganz Istriens zählt. Danach geht es am direkten Weg nach Brestova, wo Sie zur Mittagszeit mit dem

Bus auf die Insel Cres übersetzen. Nach kurzer Fahrt ist die romantisch, um einen Fischerhafen gelegene gleichnamige Inselhauptstadt erreicht, die bei einem gemütlichen Rundgang entdeckt wird. Danach geht es weiter südwärts zum kleinen, aber sehr sehenswerten Ort Osor, der genau an der Drehbrücke liegt, die die Inseln Cres und Losinj verbindet. Spaziergang durch den historischen Ortskern. Weiterfahrt auf der sehr gut ausgebauten Straße mit traumhaften Ausblicken zum Inselort Mali bzw. Veli Lošinj. Zimmerbezug im am Meer gelegenen **** Hotel und Abendessen.

4. Tag: Veli & Mali Lošinj

26.04./25.10.: Morgens erkunden Sie unter kompetenter örtlicher Führung die beiden Orte Veli und Mali Lošinj. Ist der kleinere Ort, Veli Lošinj besonders malerisch gelegen, so bietet Mali Lošinj rund um seinen langen Yachthafen, der sich wie ein Fjord ins Stadtzentrum zieht, besonders interessante Sehenswürdigkeiten: Sie besuchen das mittlerweile berühmte Apoxyomenos-Museum, das eine über 2000 Jahre alte 192 cm große antike Bronzestatue beherbergt, die im Meer vor Losinj entdeckt und gehoben wurde. Weiters ist auch der Besuch des liebevoll angelegten „Garten der feinen Düfte“ mit vielen Kräutern und Früchten der Region inkludiert. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung. Nützen Sie auch hier wieder das hoteleigene Hallenbad. Abendessen im Hotel.

5. Tag: Inseln Cres & Krk - Rijeka

27.04./26.10.: Am Morgen Fahrt zurück nach Osor auf die wegen ihrer Kräutervegetation duftende Insel Cres zum Hafen von Merag. Kurze Fahrt mit der Fähre nach Valbiska auf der Insel Krk und weiter in die gleichnamige Inselhauptstadt. Hier steht ein geführter Rundgang durch die hübsche Altstadt mit dem beeindruckenden Schloss der Frankopane auf dem Programm, ehe es weiter zum romantischen Städtchen Vrbnik geht. Die Ortschaft im Nordosten der Insel liegt auf einem steil ins Meer abfallenden Felsen und ist berühmt für ihren Weißwein, den Sie bei einem Imbiss auch verkosten werden. Am späten Nachmittag geht es über die Brücke aufs Festland in die nahe Stadt Rijeka, früher Fiume genannt, Zimmerbezug im zentralen Hotel Continental und Abendessen.

6. Tag: Rijeka - Rückreise

28.04./27.10.: Am Morgen lernen Sie bei einem Stadtrundgang die wichtigsten Sehenswürdigkeiten dieser traditionellen Hafenstadt in der Kvarner Bucht kennen. Die unter den Illyrern als Liburna gegründete Siedlung wurde von den Römern erobert. Noch heute sind Überreste aus der Antike sichtbar. Die Hauptpromenade „Korzo“ wird von Gebäuden der habsburgischen Zeit gesäumt. Ab 1867 gehörte die Stadt zur ungarischen Reichshälfte und wurde rasch zu deren Haupthafen. Rückreise über die Autobahn - Laibach - Salzburg nach Linz. Voraussichtliche Ankunft ca. 19.00 Uhr.





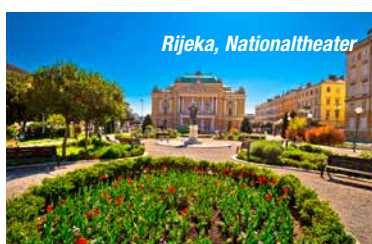
Motovun



Cres



Groszjan



Rijeka, Nationaltheater



Apoxyomenos Museum

Das Museum des Apoxyomenos ist eine einzigartige archäologisch-architektonische Kulturinstitution in Mali Losinj, die ganz einem Exponat gewidmet ist – der Bronzestatue des jungen Athleten Apoxyomenos. Die Statue wurde 1997 auf 45 m Tiefe im Unterwasserbereich der Insel Lošinj von einem Touristen aus Belgien entdeckt. Im Jahr 1999 wurde Apoxyomenos nach fast zwei Jahrtausenden von dem Meeresboden herausgezogen. Die griechische Bronzestatue stammt aus dem 2. oder 1. Jh. v. Chr. und stellt einen Athleten dar, der seinen Körper nach der Übung oder nach einem Kampf von Öl, Schweiß und Sand reinigt.



- Künstlerdorf Groszjan
- Arena in Pula
- Inselfaradies Cres & Losinj
- Weinprobe Vrnik



6 Tage BUS-REISE

23. - 28. April 2023	€ 999,-
22. - 27. Oktober 2023	€ 999,-
Einbettzimmerzuschlag April	€ 105,-
Einbettzimmerzuschlag Oktober	€ 120,-
Aufz. DZ-Meerseite Htl. in Losinj p.P	€ 20,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Die Unterbringung in Porec erfolgt in der **** **Hotelanlage Molindrio** in der Zelena Laguna am Meer im Süden von Porec mit Wellnesszentrum (Anwendungen geg. Geb.) und überdachten Außenpools, auf der Insel Losinj im April im **** **Hotel Aurora** (Mali Losinj) und im Oktober im **** **Hotel Punta** (Veli Losinj) beide mit Hallenbad und Sauna sowie in Rijeka im zentral gelegenen *** **Hotel Continental**, einem Traditionshaus, das bereits in der K&K Monarchie erbaut und mehrfach renoviert wurde. Frühstücks- und Abendbuffets im Rahmen der Halbpension. Einbettzimmer (in den Hotels in Losinj DZ zur Alleinbenutzung) sind nur begrenzt verfügbar.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Halbpension im **** Hotel Molindrio Porec
- 2x Halbpension im **** Hotel Mali/Veli Losinj
- 1x Halbpension im *** Hotel Continental Rijeka
- Benutzung des Wellnesszentrums bzw. der Pools (überdacht) in Porec & Losinj
- Fährüberfahrten zu und von der Insel Cres
- Weinprobe und Imbiss in Vrnik
- Geführte Rundgänge in Porec, Rovinj, Losinj und Krk bzw. Rijeka
- Eintritt Euphrasia-Basilika Porec, Apoxyomenos Museum und Garten der Düfte in Mali Losinj
- Reiseleitung Rosi Albert (April) bzw. Walter Forer (Oktober)

MTNZ 18 Personen

Fahrplan: ② bis Sattledt

RHRIK

Dubrovnik - Dalmatien & Montenegro

Mit 4 Nächten Aufenthalt in Dubrovnik und Ausflugsmöglichkeit nach Mostar

Wie eine Perlenkette reihen sich die grandiosen Weltkulturerbe-Stätten entlang der dalmatinischen Küste gen Süden: Die kroatischen Städte Zadar, Split, Trogir, Dubrovnik und die montenegrinische Bucht von Kotor lassen an die Geschichte der Serenissima erinnern, die über Jahrhunderte diesen landschaftlich einmaligen Küstenabschnitt prägte.



Bucht von Kotor



Trogir



Split

1. Tag: Anreise nach Petřane

15.04./21.10.: Anreise über Sattledt - Pyhrnautobahn - Maribor - Zagreb - Karlovac - Richtung Zadar in den kleinen Badeort Petřane. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel Pinija.

2. Tag: Zadar & Weltkulturerbe Split

16.04./22.10.: Auf der Weiterfahrt Richtung Süden stehen zwei Besichtigungshöhepunkte auf dem Programm: Die Stadt Zadar, deren auf einer Halbinsel gelegene geschichtsträchtige Altstadt vor allem bekannt ist für ihre römischen und venezianischen Ruinen. Bei einem Rundgang mit ihrer Reiseleitung besichtigen Sie u.a. die zwei historischen Stadttore, die die zwei Eingänge zur Stadt bilden, das Forum mit der Kirche des Hl. Donatus und dem erzbischöflichen Palast und die Meeresorgel an der Uferpromenade. Auf der Weiterfahrt Richtung Süden erkunden Sie die zum Weltkulturerbe der UNESCO zählende Stadt Split, mit der von kleinen Gassen durchzogenen Altstadt und dem berühmten Palast des römischen Kaisers Diokletian. Am Nachmittag geht es auf der Autobahn Richtung Ploce und weiter entlang der Küste nach Dubrovnik. Zimmerbezug für 4 Nächte in der **** Hotelanlage Lacroma - Argosy.

3. Tag: Dubrovnik - die Perle der Adria

17.04./23.10.: Am Vormittag Transfer in die nahe, mauerumringte Altstadt von Dubrovnik. Dort erwartet Sie eine etwa zweistündige Stadtführung.

Die prachtvolle, von mittelalterlichen und barocken Gebäuden gesäumte „Stradun“ ist die Hauptstraße dieser einmaligen Altstadt. Besonders begeistert sind der Dom, die St. Blasius Kathedrale, der Sponza-Palast, die Roland-Statue, das Rathaus und das Franziskanerkloster mit der Alten Apotheke. Anschließend Zeit für individuelle Entdeckungen. Nachmittags Rückkehr ins Hotel.

4. Tag: Ausflug Montenegro/Bucht von Kotor

18.04./24.10.: Heute unternehmen Sie einen Ausflug in den Nachbarstaat Montenegro. Sie fahren durch ein fruchtbares Tal bis zur Grenze und dann den Meeresarm entlang weiter in die ehemalige K&K Hafenstadt Kotor: Ausführliche Besichtigung der schönen Altstadt mit Uhrturm, St. Trifon-Kathedrale etc. Danach führt die Fahrt rund um die Bucht von Kotor, die, auch zum Weltkulturerbe zählend, von steilen Bergen umgeben sowie landschaftlich überaus reizvoll ist. Besuch des Dörfchens Perast, das eines der schönsten Barockensembles der Adria bietet. Vorgelagert sind zwei Inseln mit Wallfahrtskirchen. Danach Rückfahrt ins Hotel.

5. Tag: Dubrovnik - fakult. Ausflug Mostar

19.04./25.10.: Heute haben Sie den ganzen Tag zur Verfügung, um entweder kleine Spaziergänge auf der Halbinsel zu unternehmen, im Hotel zu entspannen oder auf eigene Faust nochmals die Altstadt von Dubrovnik zu besuchen. Es besteht auch Gelegenheit zur Teilnahme an einem Ausflug nach Mostar. Die Hauptstadt der Herzegowina ist vor allem geprägt durch die Alte Brücke, welche der Stadt auch den Namen gibt. Nach den Schäden im Bosnienkrieg wurde sie wieder aufgebaut und zählt heute zum Weltkulturerbe. Waghalsige Brückenspringer verdienen sich dort ihr Geld. Zu den weiteren Sehenswürdigkeiten gehören auch einige schöne Moscheen und Kirchen. (MNTZ 12 Pers.).

6. Tag: Makarska - Trogir - Vodice

20.04./26.10.: Die Fahrt führt nun wieder nordwärts über die neue Brücke nach Ploce und auf der Autobahn im Inland Richtung Makarska. Aufenthalt in der Hafenstadt. Genießen Sie das dalmatinische Flair an der Hafenpromenade. Am Nachmittag Fahrt in die Stadt Trogir, deren altes Stadtzentrum von den Römern durch einen Kanal vom Festland getrennt wurde und mit einer Brücke zum Festland verbunden ist. Der Altstadtkomplex mit seinen historischen Gebäuden zählt zum UNESCO Kulturerbe. Anschließend Fahrt nach Vodice. Zimmerbezug im **** Aparthotel Arancini Residence. Genießen Sie den letzten Abend in Dalmatien. Abendessen im Hotel.

7. Tag: Rückreise nach Österreich

21.04./27.10: Rückreise auf der durchgängigen Autobahn vorbei an Zagreb und Graz nach Linz. Voraussichtliche Ankunft ca. 20.00 Uhr.



Dubrovnik



Stradun, Dubrovnik



Dubrovnik – eine „Perle der Adria“

Die Altstadt von Dubrovnik mit ihren romantischen Gassen bietet eine Vielzahl an interessanten Sehenswürdigkeiten. Der Mauerring gehört zu den am besten erhaltenen Festungsanlagen in ganz Europa. Er ist 1400 Meter lang und weist fünf Festungen, sechzehn Türme und Bastionen auf. Man spürt die besondere, etwas mystische Atmosphäre, die aus den antiken Steinwänden aufsteigt. Lassen Sie sich auf eine unvergessliche Reise durch das Labyrinth Dubrovniks und durch die Jahrhunderte entführen.



- Trogir, Zadar, Split, Dubrovnik
- Bucht von Kotor
- Dalmatinische Küste
- Hotel in Dubrovnik



7 Tage BUS-REISE

15. - 21. April 2023	€ 1.299,-
21. - 27. Oktober 2023	€ 1.199,-
Einbettzimmerzuschlag April	€ 289,-
Einbettzimmerzuschlag Oktober	€ 199,-
Ausflug Mostar (MTZ 15 Pers.)	€ 59,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Bei der Anreise wohnen Sie im ****** Hotel Pinija** in Petrcane, inmitten eines Kiefernwaldes gelegen und umgeben von glasklarem Wasser. In Dubrovnik steht Ihnen die ****** Valamar Hotelkette Lacroma -Argosy** zur Verfügung. Die Hotels befinden sich in der grünen Oase der Halbinsel Babin Kuk, nur 15 Minuten von der Altstadt von Dubrovnik entfernt. Weiters verfügen die Hotels über einen Wellnessbereich sowie über ein Hallenbad. Bei der Rückreise wohnen Sie im ****** Aparthotel Arancini Residence** in Vodic.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Halbpension in ****** Hotels** in Petrcane und Vodic
- 4x Halbpension im ****** Valamar Hotel** in Dubrovnik
- Ausflüge & Besichtigungen lt. Programm
- Rundgänge in Trogir, Zadar, Dubrovnik, Split
- Örtliche Ganztagsreiseleitung Bucht von Kotor
- Reiseleitung Rosi Albert

Fahrplan bis Sattledt

RHRDU

Blühende griechische Impressionen

Höhepunkte der antiken Welt & mediterrane Lebensfreude

Diese Reise nach Griechenland schlägt einen Bogen von der Vergangenheit in die Gegenwart. Auf die Antike verweisen Mykene, Delphi, Olympia, die Akropolis von Athen und das Theater von Epidauros. Die Gegenwart – das ist das heutige quirliche Leben, das Mönchtum sowie natürlich griechische Schmankerl mit Olivenöl und Wein.



Meteora-Klöster

1. Tag: Anreise nach Ancona - Einschiffung

19.05.: Um 01.00 Uhr Früh Anreise über Wels - Autobahn Salzburg - Tauernautobahn - Venedig - Bologna nach Ancona. Einschiffung auf das Fährschiff der ANEK-Line, welches um 16.30 Uhr Richtung Griechenland ausläuft. Unterbringung in Doppelinnenkabinen.

2. Tag: Igoumenitsa - Ioannina - Kalambaka

20.05.: Frühstück an Bord. Dann können Sie noch die kurze Seefahrt genießen, ehe das Fährschiff gegen 09.30 Uhr im Hafen von Igoumenitsa anlegt. Nach der Ausschiffung geht es mit dem Bus durch das Flusstal des Thiamis in die Gegend der am Pamvotis See gelegenen Hauptstadt der Region Epirus, Ioannina. Dort besichtigen Sie die orientalisch anmutende Altstadt mit der Stadtmauer, die malerischen engen Gässchen und die Festungsanlage Lithartsia aus der Zeit Ali Paschas. Anschließend Fahrt über Metsovo und durch das Pindos Gebirge nach Kalambaka. Abendessen und Nächtigung im **** Grand Meteora Hotel.

3. Tag: Meteora-Klöster

21.05.: Kurze Fahrt zu den Klöstern von Meteora, einem der interessantesten Zentren der griechischen Orthodoxie. Auf gewaltigen Felsen erbaut, scheinen sie zwischen Himmel und Erde zu schweben. Sie beherbergen wertvollste Ikonen, prächtige Wandmalereien und zahlreiche Reliquien. Zwei dieser Klöster können Sie besuchen (Aufstieg über Stufen, gute Schuhe empfohlen, angemessene Kleidung). Danach geht es durch Thessalien nach Lamia und Arachova bei Delphi. Halbpension im **** Hotel Likoria.

4. Tag: Delphi - Golf von Korinth

22.05.: Nach dem Frühstück steht die Besichtigung der Ausgrabungen von Delphi auf dem Programm. Im dem griechischen Lichtgott Apollon geweihten Tempel war einst das wichtigste und bekannteste Orakel Griechenlands beheimatet. Sie besichtigen das Heiligtum mit den Überresten des Tempels, den Schatzhäusern, der Heiligen Straße, dem Theater usw. Genießen Sie die prächtige Aussicht vom Parnass bis zur Bucht von Itsea! Am Nachmittag Weiterfahrt am Nordufer

des Golfes von Korinth entlang nach Antirion, über die imposante Brücke nach Rion nahe der Hafenstadt Patras und weiter in den nahe von Korinth gelegenen Ort Vrachati. Zimmerbezug im **** Hotel Alkyon Resort.

5. Tag: Argolis: Epidauros & Mykene

23.05.: Im Rahmen der Argolisrundfahrt geht es zunächst nach Mykene. Dort besuchen Sie die Ausgrabungen der bronzezeitlichen Stadt mit dem legendären Löwentor und dem Schatzhaus des Atreus. Danach fahren Sie weiter zum kleinen reizvollen Hafenstädtchen Nauplia, der ersten Hauptstadt des modernen Griechenlands. Genießen Sie einen Spaziergang durch die Altstadt mit ihren vielen alten malerischen Häusern. Die anschließende Fahrt führt Sie quer durch die Halbinsel, vorbei an Weinbergen und Olivenbäumen nach Epidauros. Dort besuchen Sie das für seine außergewöhnliche Akustik bekannte Amphitheater. Nördlich des Theaters erstreckt sich das Gelände des Heiligtums, das dem Gott der Heilkunst, Asklepios geweiht war. Im Museum präsentieren sich Funde aus dem Ausgrabungsfeld. Rückfahrt entlang der schönen Küstenstraße. Abendessen in einer typisch griechischen Taverne.

6. Tag: Ausflug nach Athen mit Akropolis

24.05.: Heute geht es zum Isthmus von Korinth, der Ende des 19. Jh. durch einen etwa 6 Kilometer langen Kanal durchstochen wurde und somit den Peloponnes von der Region Attika trennt, und weiter nach Athen. Weithin sichtbares Wahrzeichen der griechischen Hauptstadt ist die imposante Akropolis mit Parthenon, Erechtheion und Propyläen. Im Rahmen der Stadtbesichtigung werden Sie auch das Archäologische Nationalmuseum besuchen und einen Bummel in der Altstadt Plaka unternehmen. Gegen Abend Rückkehr ins Hotel.

7. Tag: Olympia - Einschiffung

25.05.: Morgens führt die Reise nach Olympia, dem wichtigen Zeus-Heiligtum in der Landschaft Elis. Hier wurden von 776 v. Chr. bis 393 n. Chr. Die Olympischen Spiele abgehalten. Nachmittags geht es über Pírgos zum Hafen von Patras. Nach dem Abendessen in einer Taverne schiffen Sie sich auf das Fährschiff nach Venedig ein. Abfahrt um Mitternacht.

8. Tag: Auf See

26.05.: Freuen Sie sich auf einen schönen Tag an Bord des Fährschiffes der ANEK-Line! Frühstück an Bord.

9. Tag: Ankunft in Venedig - Rückreise

27.05.: Nach dem Frühstück trifft das Fährschiff in Venedig Fusina ein. Nach der Ausschiffung Rückreise über die Autobahn Villach - Salzburg - Linz. Voraussichtliche Ankunft ca. 17.00 Uhr.





Hafen von Nafpaktos, Golf von Korinth



- Meteora-Klöster
- Ausgrabungen von Delphi
- Kanal von Korinth
- Mykene, Olympia, Akropolis



9 Tage BUS-SCHIFF-REISE

19. - 27. Mai 2023 € 1.689,-
 Einbettzimmerzuschlag inkl. Einzelkabine € 350,-
 Aufzahlung Doppelkabine Außen € 60,-
 Aufzahlung zum EZZ Einbettkabine Außen € 95,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

In Kalambaka, Arachova und Vrachati wohnen Sie in guten Hotels der griechischen Kategorie A (siehe Reiseverlauf). Die Unterbringung auf den Fährschiffen der ANEK-Linie erfolgt sowohl bei der Hin- als auch bei der Rückfahrt in Doppelkabinen innen oder außen. Aufzahlung auch auf Einzelkabinen innen oder außen möglich.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Fährschiffahrt in Doppelkabinen, Innen
- 3x Frühstück auf dem Fährschiff
- 5x Halbpension in **** Hotels
- 1x Abendessen in Patras
- 1x Abendessen in einer Taverne
- Stadtführung Athen
- Eintrittspaket (Meteora, Delphi, Akropolis, Epidauros, Mykene)
- Ganztägige Rundfahrt Argolis
- Reiseleitung

Fahrplan: Sonderfahrplan West

RGRGI

Die Akropolis von Athen

Die „Oberstadt“ von Athen ist wohl die berühmteste Vertreterin der als „Akropolis“ bekannten Stadtfestungen. Nach dem Krieg gegen die Perser ließ Perikles, der damalige „erste Mann Athens“, unter der Leitung des genialen Bildhauers Phidias die Oberstadt komplett neugestalten. Als Eingangsanlage wurden die Propyläen erbaut, der als Parthenon bekannte Tempel der Schutzgöttin Athene wurde ebenso errichtet wie das Erechtheion und der Nike-Tempel. Deren Ruinen prägen auch heute noch das Bild Athens.



Grandiose Höhepunkte Südnorwegens

Imposante Landschaften, spektakuläre Bahnerlebnisse, moderne Stadtzentren

Diese Reise in das skandinavische Königreich wird Sie begeistern! Im Rahmen der Tour durch den Süden und Südwesten Norwegens lernen Sie nicht nur wahre landschaftliche Höhepunkte, sondern auch technische und architektonische Meisterleistungen kennen. Beispiele dafür sind etwa die vielen Fjorde, allen voran der Geiranger Fjord,



1. Tag: Anreise nach Kassel

26.06.: Anreise auf der Autobahn über Passau - Nürnberg - Bamberg - Fulda nach Kassel. Vor dem Abendessen bleibt Ihnen noch Gelegenheit zu einem Bummel durch die Stadt der Brüder Grimm.

2. Tag: Kiel - Fährschiff nach Göteborg

27.06.: Nach dem Frühstück Weiterreise auf der Autobahn über Hannover - Hamburg nach Kiel. Vor dem Einschiffen auf die Nachtfähre der Stena-Line Möglichkeit zu einem Bummel in der Landeshauptstadt Schleswig-Holsteins. Gelegenheit zum Abendessen an Bord der Fähre.

3. Tag: Göteborg - Oslo - Hamar

28.06.: Am frühen Vormittag läuft das Fährschiff im Hafen von Göteborg ein. Nach dem Ausschiffen führt die Route durch die schwedische Provinz Bohuslän zur norwegischen Grenze bei Frederikstad und schließlich nach Oslo. Während der Fahrt kann man manchmal auch einen Blick auf die vorgelagerte Schärenküste erhaschen. Stadtbesichtigung in der norwegischen Hauptstadt mit Rathaus, Parlament, königlichem Schloss bzw. Museumsinsel Bygdøy. In letzter Zeit sind auch spektakuläre neue Bauwerke, wie das Opernhaus oder das Munch-Museum entstanden. Auf der Fahrt zum Hotel können Sie noch die Skisprunganlagen des berühmten Holmenkollen bewundern.

4. Tag: Gudbrandsdal und Raumabahn

29.06.: Durch das landschaftlich reizvolle Gudbrandsdal führt die Reise zuerst nach Lillehammer, den Austragungsort der Olympischen Winterspiele 1994. Auf der Weiterreise nach Otta passieren Sie Ringebu, die „kleinste Stadt Norwegens“. Dort befindet sich auch eine eindrucksvolle, aus dem Mittelalter stammende Stabkirche, von denen es in ganz Norwegen nur noch insgesamt 28 Bauten gibt. Weiterfahrt am Rande des Rondane-Nationalparks nach Dombås. Hier besteigen Sie einen Zug, die 117 km lange Raumabahn, der Sie in etwa 1 ½ Stunden Fahrt nach Åndalsnes bringt. Bei dieser Bahnreise auf einer der schönsten, aber zugleich auch wildesten Bahnstrecken des Landes können Sie bequem die spektakuläre Landschaft, etwa das smaragdgrüne Wasser des Flusses Rauma oder die Kylling-Brücke, bewundern. Beim Endbahnhof direkt am Fjord erwartet Sie dann wieder der Bus zur Weiterreise nach Fosnavåg direkt am Meer. Zimmerbezug für 2 Nächte.

5. Tag: Geirangerfjord - der König der Fjorde

30.06.: Heute steht ein ganztägiger Ausflug zum Geirangerfjord auf dem Programm. Er ist zwar nur der kleinste Nebenarm des riesigen Storfjords, zählt aber dennoch zu den bekanntesten Fotomotiven Westnorwegens. Die Fahrt mit der Fähre von Hellesylt nach Geiranger wird Sie begeistern. Nicht umsonst ist der Geirangerfjord Teil des UNESCO-Weltnaturerbes! Von Geiranger führt der mautpflichtige Nibbevegen hinauf zur 1476 m hohen Dalsnibba, wo Sie vom Geiranger Skywalk aus, eine wunderbare Aussicht auf die darunterliegende Fjordlandschaft genießen können. Die Fahrt ist allerdings nur bei Schönwetter zu empfehlen. Am Nachmittag Weiterfahrt nach Eisdal, mit der Fähre über den Norddalsfjord nach Linge, schließlich noch mit einer weiteren Fähre von Sykkylven nach Magerholm über den Stortfjord und zurück ins Hotel.

6. Tag: Die sagenhaften „Trollstigen“

01.07.: Am Morgen geht die Fahrt nochmals zurück in den Ort Åndalsnes, den Sie schon bei der Reise mit der Rauma-Bahn kurz kennen gelernt haben. Hier ist der Ausgangspunkt für die Fahrt über die grandiosen „Trollstigen“, eine kühn angelegte Bergstraße, die in 11 Serpentinaen bis auf 700 m Seehöhe führt. Der Bau der großartigen Panoramastraße dauerte 8 Jahre, deren Eröffnung erfolgte im Jahr 1936. Die Straße ist nach den scheuen Kobolden aus der nordischen Mythologie benannt, welche gerade dort in der Nacht ihr Unwesen treiben sollen. Auf halber Strecke können Sie den mächtigen Stigfossen Wasserfall bewundern, von der Passhöhe bietet sich eine herrliche Aussicht auf zwei extra errichteten Plattformen. Anschließend fahren Sie weiter zum Norddalsfjord, den Sie mit der Fähre bei Stranda überqueren. Danach geht es zum Innvikfjord und schließlich auf einer landschaftlich einmaligen Strecke zum Hotel in Skei.

7. Tag: Flåmbahn und Bergen

02.07.: Auf einer tunnelreichen Straße führt die Tour nach Kaupanger, wo das Sogn Fjord Freilichtmuseum Einblick in das Leben der Landbevölkerung in der Vorzeit gibt. Schließlich geht es bei Laerdal durch den mit 24,6 km längsten Straßentunnel der Welt nach Aurlandsvangen am Aurlandsfjord. Im Nachbarort Flåm besteigen Sie einen Zug der Flåmbahn, mit dem Sie in etwa 1 Stunde in äußerst gemütlicher Fahrt auf einer der steilsten Bahnstrecken der Welt in den nur etwa 20 km entfernten Ort Myrdal gelangen. Der Bau dieser Bahnlinie stellt eine absolute Höchstleistung der Ingenieurskunst dar und dauerte insgesamt 17 Jahre! Aufgrund der spektakulären Streckenführung zählt eine Fahrt mit dieser Bahn zu den größten touristischen Attraktionen in Norwegen. Nach dem Umsteigen in einen Zug der Bergenbahn erreichen Sie nach einer weiteren Stunde den Ort Voss, wo schon der Bus zur Weiterreise in die ehemalige Hansestadt Bergen bereitsteht. Dort zeigt Ihnen ein





Geirangerfjord



- Flåmbahn & Bergenbahn
- Oslo
- Bergen
- Geirangerfjord



Flåmbahn

10 Tage BUS-BAHN-SCHIFF

26. Juni - 05. Juli 2022	€ 2.990,-
EZ-Zuschlag inkl. Kabine	€ 599,-
Aufzahlung Doppel-Außenkabine p.P.	€ 55,-
Aufzahlung Einzel-Außenkabine	€ 110,-

Hotel-Arrangement: ★★★/★

Die Unterbringung erfolgt in bewährten Hotels der guten *** und **** Kategorie: Kassel: **Hotel Wyndham Garden** am Stadtrand; Hamar am Mjøsa-See: **Scandic Hotel Ringsaker**; Fosnavåg: **Thon Hotel Fosnavåg**; Skei: **Thon Hotel Jølster** in schöner Lage am Ufer eines kleinen Sees; Bergen: Zentrales **Hotel Zander K**; Hildesheim: Zentrales **Hotel Van der Valk**.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Fährschiffahrten Kiel - Göteborg sowie Bergen - Hirtshals in Doppelkabinen, innen
- 2x Skandinavisches Frühstücksbuffet auf den Fährschiffen
- 7x Halbpension in den angegebenen Hotels
- Stadtführungen in Oslo und Bergen
- Bahnfahrt Dombås - Åndalsnes (Raumabahn)
- Bahnfahrt Flåm - Myrdal (Flåmbahn)
- Bahnfahrt Myrdal - Voss (Bergenbahn)
- Eintritt Stabkirche Ringebu
- Alle lokalen Fähren und Mauten
- Reiseleitung

Maximale Teilnehmerzahl 25 Pers.

Fahrplan: ☉ Nordwest

RNOSN



Leuchtturm Hirtshals



Ringebu



Bergen

kompetenter Stadtführer die Schönheiten seiner Heimatstadt. Das Stadtviertel Bryggen mit seinen bunten, in Holz ausgeführten Häusern erinnert an die Zeit der Hanse und zählt als Beispiel für die Bauweise zum UNESCO Weltkulturerbe.

8. Tag: Bergen - Überfahrt nach Hirtshals

03.07.: Nach dem Frühstück Zeit zur freien Verfügung. Sie haben aber auch die Möglichkeit mit der Standseilbahn auf den Aussichtshügel "Floyen" zu fahren. Genießen Sie einen schönen Blick auf die Stadt Bergen und lassen Sie die schönen Momente der Reise Revue passieren. Die Talstation ist direkt in der Stadt und nur ein paar Gehminuten vom Hotel entfernt. Dann besteigen Sie am späten Vormittag ein Fährschiff der Fjordline, mit dem Sie nach einem abendlichen Zwischenstopp im Hafen Stavanger über Nacht nach Hirtshals an

der Nordspitze Jütlands gelangen. Während des Nachmittags haben Sie prächtige Ausblicke auf die zerklüftete Küste Südnorwegens.

9. Tag: Durch Jütland nach Hildesheim

04.07.: Nach der Ankunft der Fähre am frühen Morgen geht es nun auf der Autobahn durch die Halbinsel Jütland über Aalborg und Aarhus zur deutschen Grenze. Nach einer Mittagsrast und gemütlichem Bummel in der Altstadt und am Hafen von Flensburg führt die Reiseroute, vorbei an Hamburg und Hannover, zum Übernachtungshotel in Hildesheim. Hier ist nach dem Abendessen noch ein Altstadtspaziergang empfehlenswert.

10. Tag: Rückreise nach Österreich

05.07.: Rückreise Leipzig — Hof — Passau nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca 21.00 Uhr.

Schweden wie es leibt und lebt!

Landschaft & Städte, Lebenskultur & Kulinarik im Südwesten Schwedens

Städte wie Malmö, Lund, Jönköping, Göteborg und Helsingborg faszinieren ebenso wie die wechselnden Landschaften, sei es der „Garten Schwedens“, das Glasreich, die größten Seen des Landes – Vätternsee und Vänernsee, oder die Schärenküste des Westens. Und genauso variantenreich ist die regionale Küche, von der Sie einige Kostproben kennen lernen.

1. Tag: Anreise nach Norddeutschland

12.07.: Fahrt über Wels - Autobahn Suben - Hof - Magdeburg - Hannover nach Hamburg. Zimmerbezug im Raum Hamburg, Abendessen und Übernachtung.

2. Tag: Durch Dänemark nach Malmö

13.07.: Weiterreise auf der Autobahn - vorbei an Hamburg und Lübeck - auf die Insel Fehmarn. Mit einem Fährschiff der „Vogelfluglinie“ geht es von Puttgarden über den Fehmarnbelt nach Rödby. Anschließend führt die Route durch die dänischen Inseln Lolland, Falster und Seeland Richtung Kopenhagen und über die Öresundbrücke nach Malmö in Schweden. Nach dem Zimmerbezug steht eine abendliche Besichtigung der drittgrößten schwedischen Stadt, die allerdings recht „dänisch“ aussieht, mit Dine-Around in drei Restaurants (jeweils ein Gang) auf dem Programm.

3. Tag: Der „Garten Schwedens“

14.07.: Morgens führt die Reise zunächst in die nahe gelegene Universitätsstadt Lund. Hier schätzen die vielen Studenten vor allem die weitläufigen Parkanlagen, aber auch den Charme der Fachwerkbauten und die Gässchen mit dem ursprünglichen Kopfsteinpflaster. Auch kulinarisch hat die gemütliche Stadt einiges zu bieten, wie Sie bei einem Stadtrundgang selbst feststellen werden. Anschließend geht es weiter durch die Region Skåne, auch als „Garten Schwedens“ bezeichnet, nach Simrishamn an der Ostsee. Nahe davon befindet sich der kleine Ort Kivik, bekannt für seine Apfelplantagen, in denen das Rohprodukt für den berühmten Cidre heranwächst, der im „Äpplemarknaden“ verkauft wird. Nach einer Verkostung führt die Route in nord-östlicher Richtung nach Karlshamn.

4. Tag: Småland und Glasreich

15.07.: Am heutigen Tag lernen Sie die „kleinen Länder“ Südschwedens kennen. Dies ist eine typisch „skandinavische“ Landschaft mit dichten Nadelwäldern, ausgedehnten Mooren und fischreichen Seen. Hier spielen auch viele Geschichten Astrid Lindgrens, die hier aufwuchs. Manche davon wurden fürs Fernsehen verfilmt, so etwa auch diejenigen von Michel aus Lönneberga. Bezeichnend für die Landschaft sind die typisch roten Holzhäuschen der Bewohner, die - ähnlich den Schotten oder Schwaben - einerseits als strebsam, andererseits als geizig gelten. Im 18. Jh. entwickelte sich hier auch die Glaskunst. Im Zuge der Fahrt besuchen Sie sowohl eine Glashütte als auch einen Elchpark, in dem der „König der Wälder“ wohnt. Dort können Sie als Snack gebratene Elchwurst vom Grill verkosten. Am Abend kehren Sie im Hotel in Jönköping ein.

5. Tag: Romantik am Vätternsee

16.07.: Das Zentrum der Land- und Forstwirtschaft am Südufer des zweitgrößten Sees des Landes ist vor allem für seine Zündholzindustrie sowie für

die Motorradfabrik Huskvarna bekannt. Nach dem Frühstück Möglichkeit zu einem Bummel durch das Tändsticksområdet (Streichholzviertel) am Hafen. Anschließend kurze Fahrt den See entlang in die romantische Kleinstadt Gränna mit ihren hübschen Holzhäusern und dem kleinen Hafen. Besonders beliebt sind die dort hergestellten, rot-weiß gestreiften Zuckerstangen, „Polkagris“ genannt. In einer Manufaktur können Sie sehen, wie diese erzeugt werden. Anschließend geht es durch eine abwechslungsreiche Landschaft über Tranås - Boxholm und Mantorp nach Linköping. Sehenswert ist das Freilichtmuseum Gamla Linköping, das aus etwa 90, teils weit über 100 Jahre alten Häusern besteht und wie eine Kleinstadt aufgebaut ist.

6. Tag: Die Landschaft am Vänernsee

17.07.: Entlang des legendären Göta-Kanals geht es zurück zum Vätternsee bei Motala. Nach Umrunden der Nordspitze des Sees führt die Fahrt bei Forsvik quer durch Västergötland nach Mariestad am Vänernsee. Bummel durch das hübsche Städtchen an der Mündung des Tidans. Danach geht es auf einer landschaftlich reizvollen Strecke zum 300 m hohen Kinnekulle. Hier bietet sich nach einem ca. 15-minütigen Fußmarsch ein wunderbarer Rundblick auf den größten See Schwedens. Westlich davon liegt die Porzellanstadt Lidköping. Von dort führt ein Abstecher auf die Halbinsel Kallandsö, an deren Spitze das weiße Barockschloss Läckö liegt. Es gilt als schönster Adelssitz Südschwedens und als eines der Wahrzeichen am Vänernsee. Am späten Nachmittag Weiterreise nach Trollhättan am süd-westlichen Ende des Vänernsees. Dort beginnt auch der Trollhättan-Kanal, der den Vänernsee über den Fluss Göta älv mit der Ostsee verbindet.

7. Tag: Die westliche Schärenküste

18.07.: Zuerst geht es bei einem Ausflug an die westliche Schärenküste. Über den Hackfjord und quer durch die Insel Tjörn führt die Tour zur kleinen Insel Klädesholmen, auch „Insel der Heringe“ genannt. Hier gab es früher einen Schwerpunkt der einheimischen Fischindustrie, heute gibt es nur noch drei dieser Konservenfabriken. Eingelegter Hering, auf Schwedisch „sill“ genannt, gehört einfach zum Lebensstil - ein Smörgåsbord, diese Köstlichkeit ist für einen „echten Wikinger“ Pflicht! Nach einem kleinen Kurs im Heringerollen Rückkehr auf das Festland und weiter in die Küstenstadt Göteborg. Im Rahmen einer zweistündigen Rundfahrt lernen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der quirligen Hafenstadt kennen. Sehenswert sind einerseits die Altstadt mit Rathaus, Börse und Kronhuset als auch das frühere Arbeiterviertel Haga, heute ein hipper Szenetreff. Eine architektonische Besonderheit ist die Fisch- und Markthalle, auch „Fischkirche“ genannt. Und von der Aussichtsplattform „Göteborgs utkiken“ hat man einen wunderbaren Rundblick auf das Meer mit seinem Schärengarten und die Stadt. Am späten Nachmittag Weiterfahrt nach Borås.





Schwedens Westküste



- Göteborg
- Elchpark
- Kulinarischer Stadtrundgang
- „Heringrollen“



Öresund Brücke

10 Tage BUS-REISE

12. - 21. Juli 2023

€ 2.290,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 435,-

Hotel-Arrangement: ★★/★

Die Unterbringung erfolgt in ausgesuchten Hotels der guten *** und **** Kategorie: Das **Leonardo Hotel Stillhorn** liegt verkehrsgünstig im Grünen; Malmö: **Scandic Hotel St. Jörgen**; Karlshamn: **Hotel Carlshamn**; Jönköping: **Scandic Elmia**; Linköping: **Quality Hotel Ekoxen**; Trollhättan: **Scandic Hotel Swania**; Borås: **Scandic Borås**; Helsingborg: **Good Morning+ Helsingborg**.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Fährschifffahrten mit der „Vogelfluglinie“
- 9x Nächtigung/Frühstücksbuffet in den Hotels
- 1x Dine Around Food Tour in Malmö
- 8x Abendessen in den Hotelrestaurants
- Kulinarischer Stadtrundgang in Lund
- Stadtführung in Göteborg
- Besichtigung & Verkostung Mosterei Kivik, Elchpark, „Polkagris“-Kucherei
- Eintritt & Führung Glashütte Skruf
- Eintritt & Führung Gamla Stan Linköping
- Eintritt & Führung Schloss Läckö
- Hering-Einlegekurs inkl. Souvenir
- Schwedische „Fika“ (Kaffee & Patisserie)
- Besuch Gartenanlage Schloss Sofiero
- Fährüberfahrten und Brückenmauten
- Reiseleitung

Maximale Teilnehmerzahl 25 Pers.

Fahrplan: ☉ Nordwest

RSESS



Schärengarten



Göteborg, Fischkirche



Fika

8. Tag: Die „Schwedische Riviera“

19.07.: Auf der Fahrt durch die Provinz Halland entlang der „Schwedischen Riviera“ nach Süden lockt die Festungsstadt Varberg mit ihrer ausgedehnten Strandpromenade zu einem kleinen Bummel, ehe es über Falkenberg und Halmstadt Richtung Helsingborg geht. Zuvor legen Sie jedoch noch einen Abstecher zum Naturreservat auf die Halbinsel Kullen ein, wo Sie im Fischerdorf Skäret nicht nur Ausblicke auf das Kattegat und den Öresund genießen, sondern auch ein letzter kulinarischer Höhepunkt wartet: eine traditionelle „Fika“ mit Kaffee und diversen Süßigkeiten. Anschließend kurze Fahrt nach Helsingborg und Besuch der zauberhaften Gartenanlage von Schloss Sofiero.

9. Tag: Durch Seeland und Lolland

20.07.: Nach dem Frühstück geht es zum Hafen,

von wo Sie mit einer Fähre auf die dänische Seite des Öresunds gelangen. Während der kurzen Überfahrt haben Sie einen wunderbaren Ausblick auf das Hamlet-Schloss Kronborg. Danach führt die Reiseroute in südliche Richtung durch die dänische Hauptinsel Seeland. Nach einem kurzen Stopp in der Hafenstadt Koge geht es weiter durch die Insel Lolland nach Rødby, mit dem Fährschiff der „Vogelfluglinie“ nach Puttgarden auf der deutschen Insel Fehmarn und schließlich wieder – vorbei an Lübeck und Hamburg – wie schon am Beginn der Reise zum Übernachtungshotel in Jesteburg.

10. Tag: Rückreise nach Österreich

21.07.: Nach einem gemütlichen Frühstück Rückreise nach Österreich auf der gleichen Strecke wie bei der Anreise. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca 21.30 Uhr.

Wildes Dänemark



Auf den Spuren der Wikinger mit Besuch von Schleswig Holstein

Entdecken Sie ein Land der Gegensätze, das von schroffen Kreideküsten über flaches Land bis in die pulsierende Hauptstadt Kopenhagen reicht. Einerseits bunte Hafenhäuser, elegante Schlösser, bezaubernde Altstädte und modernes Design, andererseits versunkene Schiffe, Runensteine und Wallanlagen, die von den Wikingern zeugen.



Roskilde, Dom

1. Tag: Anreise Mecklenburger Seenland

06.08.: Ab Linz und Wels geht es über die Grenze bei Suben nach Deutschland und vorbei an Regensburg und Leipzig zur mecklenburgischen Seenplatte, dem Land der tausend Seen. Die Reise führt direkt an den Müritz See, den zweitgrößten Binnensee Deutschlands. Hier befindet sich das **** Seehotel Schloss Klink, dessen Türme bereits aus der Ferne aufragen. In diesem geschichtsträchtigen Schloss, mit neuestem Komfort und großzügigem Spa-Bereich ausgestattet, verbringen Sie die erste Nacht und nehmen auch das Abendessen ein.

2. Tag: Rostock - Stevns Klint - Kopenhagen

07.08.: Nach dem Frühstück geht es weiter nach Rostock, wo Sie die Fähre nach Dänemark besteigen. Beim Auslaufen können Sie auf der linken Seite das Ostseebad Warnemünde sehen, bevor es hinaus auf die Ostsee Richtung Gedser in Dänemark geht. An Bord haben Sie die Möglichkeit zu einem Mittagessen. In Dänemark angekommen, bringt Sie der Bus weiter nordwärts zur Küste Stevns Klint. Die Steilküste im Südosten der dänischen Ostseeinsel Seeland gehört zum UNESCO Weltnaturerbe und beeindruckt durch eine atemberaubende Landschaft. Im Anschluss wartet auch schon die Hauptstadt Kopenhagen auf Sie. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Scandic Spectrum.

3. Tag: Kopenhagen

08.08.: Am heutigen Tag entdecken Sie die dänische Hauptstadt bei einer Stadtrundfahrt und zu Fuß. Sie sehen den Amalienborg Palast, das Kastell von Kopenhagen und natürlich auch die kleine Meerjungfrau. Im Anschluss geht es per Boot durch die Kanäle von Kopenhagens Hafen, vorbei an wunderschönen Kirchen, zu denkmalgeschützten Häusern und moderner Architektur. Danach besteht die Möglichkeit, vorbei am Runden Turm, zur Markthalle zu gehen, wo Sie die Mittagszeit verbringen können. Nur wenige Gehminuten davon entfernt befindet sich das Schloss Rosenborg, mit den wertvollsten Schätzen der dänischen Könige, das Sie am Nachmittag besichtigen. Am Abend Rückfahrt zum Hotel und gemeinsames Abendessen.

4. Tag: Roskilde - Trelleborg - Kolding

09.08.: Nach dem Frühstück steht das Wikinger-

schiffsmuseum in Roskilde, welches direkt am gleichnamigen Fjord liegt, auf dem Programm. Anschließend kurze Fahrt in die Altstadt von Roskilde, wo Sie den Dom, der zum UNESCO Welterbe zählt, besuchen. Hinterher haben Sie Zeit für ein kleines Mittagessen oder einen Stadtbummel, ehe es mit dem Bus über den großen Belt weiter nach Trelleborg geht. Hier steht ein Langhaus aus der Wikingerzeit und eine Ringfestung, die von König Harald Blauzahn erbaut wurde. Im Anschluss Fahrt in die dänische Hafenstadt Kolding. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Cromwell Kolding.

5. Tag: Aarhus & Jelling

10.08.: Heute geht es zu einem Ausflug in das Freilichtmuseum Den Gamle By in Aarhus. In dem lebendigen Museum erfahren Sie mehr über die Geschichte und Kultur von Dänemark. Die Mittagszeit verbringen Sie im Zentrum von Aarhus, der zweitgrößten Stadt Dänemarks, welche historische und innovativ moderne Bauten in ihrem Stadtbild verknüpft. Am Nachmittag geht es zu den Runensteinen von Jelling, die zum UNESCO Welterbe zählen. Bei einer Führung wird Ihnen die Geschichte der Wikinger näher gebracht. Am Abend Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

6. Tag: Danewerk - Haithabu - Hamburg

11.08.: Nach dem Frühstück verlassen Sie Dänemark und fahren über die deutsche Grenze Richtung Schleswig. Hier besichtigen Sie das Danewerk, eines der größten Bauwerke der Wikingerzeit, welches zusammen mit Haithabu ebenso zum UNESCO Weltverbe gehört. Das Danewerk ist eine Kombination von Wällen, Mauern und Feuchtgebieten, die quer über Schleswig-Holstein verlaufen. Bei einer Führung können Sie mehr über die Anlage erfahren. Danach kurze Fahrt in die Stadt Schleswig und Zeit für einen Stadtbummel und einen Mittagssnack. Am Nachmittag widmen Sie sich wieder der Wikingerzeit im Museum Haithabu, zu dem sieben rekonstruierte Häuser gehören, die veranschaulichen, wie die Menschen dort im Frühmittelalter gelebt haben. Die Stadt war einst wichtigstes Handelszentrum im Ostseeraum und Ausgangspunkt von Eroberungszügen. Im Anschluss erwartet Sie ein besonderes Wikinger Mahl. Am Abend Fahrt nach Hamburg und Zimmerbezug im **** Hotel Hamburg Bergedorf.

7. Tag: Hamburg - Celle - Erfurt

12.08.: Am Vormittag lernen Sie die Stadt Hamburg und den ehemaligen dänischen Teil Hamburg Altona bei einer Stadtrundfahrt kennen und sehen natürlich auch die imposante Speicherstadt. Gegen Mittag geht die Fahrt durch Niedersachsen zur pittoresken Altstadt von Celle, wo Sie im Ambiente von über 400 Fachwerkhäusern Ihre Mittagspause genießen können. Nun verlassen Sie den Norden Deutschlands und die Wikinger für eine letzte Übernachtung in der Stadt Erfurt. Zimmerbezug und Abendessen im **** Mercure Hotel Erfurt Altstadt.



8. Tag: Heimreise

13.08.: Am Morgen haben Sie Gelegenheit, Erfurt bei einem kleinen Stadtrundgang kennenzulernen, ehe es weiter gen Süden geht. Die Mittagspause ist in der bayrischen Stadt des Bieres, in Bamberg, deren Innenstadt auch zum UNESCO Welterbe zählt, vorgesehen. Am Nachmittag Rückfahrt nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca. 20.00 Uhr.





- Einzigartige UNESCO Highlights
- Interessante Wikingerstätten
- Wikinger Abendmahl



8 Tage BUS-REISE

06. - 13. August 2023

€ 1.998,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 440,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Die erste Nacht verbringen Sie im **** **Seehotel Schloss Klink** bei der mecklenburgischen Seenplatte. In Kopenhagen nächtigen Sie im zentralen Hotel **** **Scandic Spectrum**. In Kolding ist das **** **Cromwell Kolding** für Sie vorgesehen. Im charmanten Stadtteil Bergedorf in Hamburg nächtigen Sie im **** **Hotel Hamburg Bergedorf**. Zum Abschluss wartet das **** **Mercure Hotel** inmitten der Altstadt von Erfurt auf Sie.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 6x Halbpension **** Hotels
- 1x Nächtigung & Frühstück in Hamburg
- 1x Abendessen in der Wikingerschänke
- Fährüberfahrt Rostock – Gedser
- Stadtrundfahrten Kopenhagen, Hamburg
- Bootstour Kopenhagen
- Besichtigung Stevns Klint
- Eintritte Schloss Rosenborg inkl. Audioguide, Wikingerschiffsmuseum Roskilde, Roskilde Dom, Den Gamle By-Freilichtmuseum, Haithabu
- Eintritt & Führung Jelling-Monumente, Danewerk
- Reiseleitung Walter Forer

Fahrplan: ☉ bis Wels

RSKDA



Stevns Klint



Schleswig, Haithabu



Wikingerschiffe in Roskilde

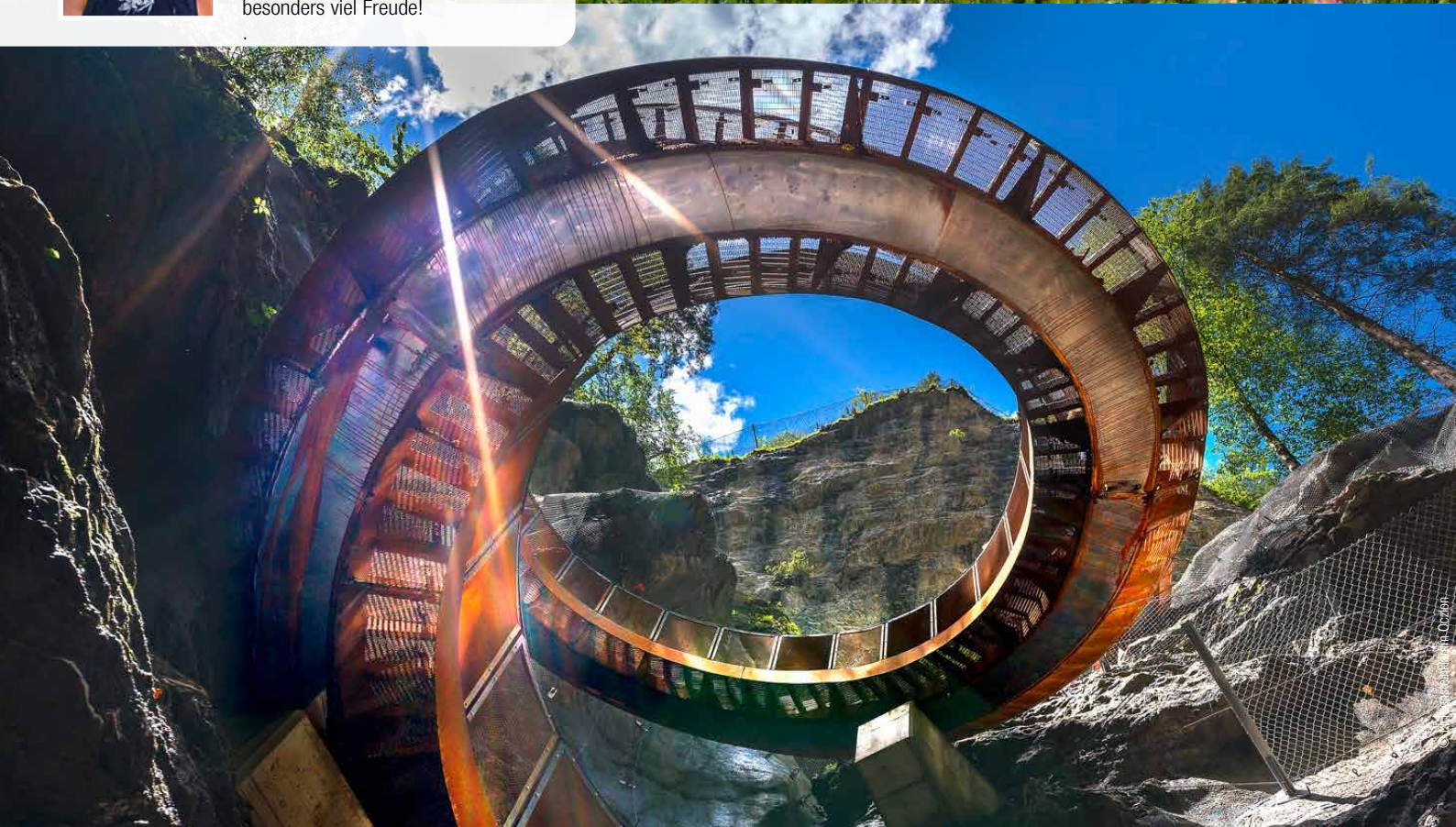
Mit ihren seetüchtigen Schiffen waren die Wikinger fast 300 Jahre lang allen anderen Europäern überlegen, eroberten viele Küstenabschnitte und trieben Handel mit fernen Gegenden. In Roskilde findet man fünf originale Wikingerschiffe aus dem 11. Jahrhundert, die zur Verteidigung der damaligen Hauptstadt Roskilde dienten. Das Wikingerschiffsmuseum erzählt von den Taktiken des kriegerischen Volkes und erhält einen Einblick in das Leben und Arbeiten. In der Bootswerft kann beobachtet werden, wie mit einfachen Werkzeugen Wikingerschiffe nachgebaut werden, die später auf dem Roskilde Fjord fahren.





GABRIELE ERDT

Viele Jahre war sie in der Reise- und Flugbranche tätig. Regionen per Rad oder zu Fuß zu erkunden, macht ihr besonders viel Freude!



aktivreisen

e-bike Reisen mit Busbegleitung & Wanderreisen

NEU bei sabtours ist heuer unser e-bike Reiseangebot, das sich an jene Reisende richtet, die **Natur- und Kulturerlebnisse** mit einem **beschaulichen Radfahrerlebnis verbinden** möchten. Das e-bike macht es möglich, ohne große Anstrengungen in freier Natur durch die Lande zu ziehen. Die Routen sind **leicht befahrbare Strecken**, hochwertige **e-bikes werden beigestellt** und professionell werden die Touren sowohl von einem **Rad-Guide** als auch von Ihrer **sab-Reiseleitung** begleitet. Näheres auf den nächsten Seiten.

Auch neu sind 2023 unsere vielfältigen **Wanderreisen zu verschiedenen Schwierigkeitsgraden**, von der Erwanderung schönster **Berg- und Almenwelten** Österreichs bis hin zu Weingebieten in Italien. Alle Touren werden ebenfalls stets **professionell begleitet**.

e-bike & Meer in Caorle

NEU!

ITALIEN

Durch die Lagune radeln und Sommer schnuppern

Das kleine sympathische Fischerstädtchen Caorle ist ideal, um bei frühlingshaften Temperaturen mit dem e-bike durch die Lagune zu gleiten. Die Ruhe dieser weiten Landschaft am Meer entspannt und der Charme der Menschen macht Lust auf das schmackhafte italienische Essen und Drinks, die Geschichten vom Sommer erzählen.



• e-bike inkludiert



4 Tage BUS-EBIKE-REISE

01. - 04. Mai 2023 (Feiertag) € 899,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenutzung € 190,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** Hotel Garden Sea Wellness & SPA liegt inmitten eines schönen Gartens und wird von den Besitzern mit viel Liebe geführt. Das Haus befindet sich ca. 50 m vom Oststrand entfernt. Die Altstadt ist über die Strandpromenade gut erreichbar. (ca. 1 km). Zur Einrichtung zählen: heller Aufenthaltsraum, Leseraum, Terrasse, Bar, Speisesaal, Swimmingpool, 300m² Wellnesscenter (geg. Geb.) mit Sauna, türk. Bad, beheiztem Salzwasserpool & Whirlpool. Die Zimmer „Narciso Standard“ (ca. 13 m²) verfügen über SAT-TV, Klimaanlage, Fön, Balkon.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x NF im **** Hotel Garden Caorle
- 3x Viergang-Abendessen im Hotel
- 2 Radausflüge inkl. Snack bzw. Verkostung
- Bootsfahrt
- Benützung der Hoteleinrichtungen
- sabbours Reise- und 2. Radbegleitung

Fahrplan: ①

VRITC

Inkludiertes e-bike Paket

- Bequemes Elektrofahrrad Aluminium-Einzelträger, Naben, Tretlager und Getriebe von Shimano, Reifen 700x38 pannensicher marathon plus, Lenker und Sattel von promax, Bremsen Promax V-Brake, Heckgepäckträger, Gewicht 14 kg
- Fach- und ortskundiger Radguide am 2. + 3. Tag mit Erklärungen, Anekdoten und Tipps für Einkehrmöglichkeiten unterwegs
- Abfrage von Körpergröße, -gewicht und Geschlecht bei Buchung für die optimale Radbeistellung

ACHTUNG: Es gelten die Allgemeinen Mietbedingungen des lokalen Radvermieters in Caorle. Das Vorhandensein einer Reise- und Haftpflichtversicherung für Sach- und Personenschäden wird ausdrücklich empfohlen!

1. Tag: Anreise nach Caorle

01.05.: Anreise über Wels - Salzburg-Tauernautobahn - Udine nach Caorle, dem bekannten Badeort mit seinem malerischen Fischerhafen und der netten Altstadt. Am Nachmittag Zimmerbezug im sehr beliebten **** Hotel Garden, nur 50m vom Oststrand entfernt. Zeit zum Erkunden des Städtchens und zu einem Cafébesuch. Genießen Sie die feine Meeresluft und gönnen Sie sich einen Aperol Spritz oder einen traditionellen Campari. Abendessen im Hotel.

2. Tag: e-bike Tour Vallevicchia (ca. 45km)

02.05.: Nach einem gemütlichen Frühstück Übernahme der e-bikes und kurze Einschulung durch den deutschsprachigen Rad-Guide. Die erste Tour umrundet den Canale Nicesolo und führt auf Asphalt und Kies von Caorle über San Gaetano - Marango - Sindacale - Villaviera - Castello di Brussa nach Vallevicchia. Die Tour erschließt den ganzen Reichtum der Lagunenlandschaft mit ihren Fischfarmen und der typischen Landschaft. Unterwegs ist auch ein kleiner Mittagssnack vor-

gesehen. Am späten Nachmittag geht es mit dem Boot von Vallevicchia zurück nach Caorle. Abendessen im Hotel.

3. Tag: e-bike Tour Concordia Sagittaria & Portogruaro (ca. 70 km)

03.05.: Am frühen Vormittag starten Sie zu Ihrer zweiten Tour mit ihrem Radguide und der sabbours-Begleitung. Von Caorle radeln Sie wieder großteils auf Asphalt und Kies nach Concordia Sagittaria und entlang des Flusses Lemene in die malerische, venezianische Kleinstadt Portogruaro. Lernen Sie dieses Kleinod im meist unbekannten Hinterland kennen. Auf der Rückfahrt kehren Sie in einem Weinkeller zu einer kleinen Degustation ein, bevor Sie gegen 16 Uhr wieder im Hotel ein-treffen. Zeit zur freien Verfügung und gemeinsames Abendessen im Hotel.

4. Tag: Rückreise über Udine

04.05.: Rückfahrt über Udine, Aufenthalt mit Mittagspause und über Tarvis - Salzburg zurück nach Linz. Voraussichtliche Ankunft 18.30 Uhr.



Natur & Kultur am NeiBeradweg

Eine e-bike Erlebnisreise durch die liebeliche Lausitz

Die Neiße ist der Grenzfluss zwischen Deutschland und Polen und bietet mit seinem Radweg von Görlitz mit seiner bestens erhaltenen Altstadt aus, wunderbare landschaftliche aber auch kulturelle Highlights wie den Fürst Pückler Park in Bad Muskau, schöne Rosen- und Rhododendrgärten, wie auch sehenswerte kleine Städtchen.



1. Tag: Busanreise Görlitz

19.08.: Anreise von Wels über Linz - Wullowitz - Prag nach Liberec, wo Sie bereits auf die Lausitzer Neiße treffen. Weiter geht es ins deutsche Zittau und entlang der polnischen Grenze, die durch diesen Fluss gebildet wird, ins mittelalterlich geprägte Görlitz. Zimmerbezug im zentralen Hotel. Anschließend geführter Stadtrundgang durch die bestens erhaltene Altstadt mit Dreifaltigkeitskirche, Barockhaus, etc. Abendessen im Hotel.

2. Tag: Ausflug NeiBeradweg - Ostritz (ca. 50 km)

20.08.: Nach der Radübergabe beim Hotel und einer Einschulung geht es Neiße aufwärts vorbei am Berzdorfer See nach Ostritz und zum 1234 gegründeten, berühmten Frauenkloster St. Marienthal. Durch die Naturlandschaft beiderseits der Neiße zu radeln, macht den Kopf so richtig frei. Nach der Pause überqueren Sie die Neiße und radeln auf der polnischen Seite zurück vorbei am Witka Stausee und durch kleine Ortschaften flussabwärts nach Zgorzelec, dem polnischen Teil von Görlitz. Nahe Ihres Hotels führt dann die Altstadtbrücke zurück auf die deutsche Seite. Es bleibt Zeit für eigene Erkundungen in Görlitz bis zum gemeinsamen Abendessen in einem Restaurant in der Altstadt.

3. Tag: Görlitz - Bad Muskau (ca. 68 km)

21.08.: Nach dem Verstauen des Reisegepäckes im Bus, radeln Sie direkt vom Hotel weiter Neiße abwärts durch typische Heidedörfer. Unterwegs passieren Sie Rothenburg, das „Östlichste Städtchen“ Deutschlands. Die Tagesetappe endet nach mehreren Pausen in Bad Muskau bei Ihrem Hotel direkt am Fürst-Pückler-Park. Probieren Sie das dort bekannte „Fürst Pückler Eis“ im Café am

Marktplatz direkt beim Hotel, unternehmen Sie Spaziergänge in der weitläufigen Parkanlage oder erradeln Sie den Kurort. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

4. Tag: Pückler Park Kromlau (ca. 32 km)

22.08.: Am Vormittag steht eine interessante Führung durch den Fürst Pückler Park mit Möglichkeit eines Schlossbesuchs am Programm. Danach geht's wieder aufs e-bike. Die Ausflugstour führt über Krauschwitz nach Weisswasser zum sehenswerten Glasmuseum, das Sie besichtigen. Weiter führt die Tour vorbei an kleinen Seen zum großen Rhododendren- und Azaleenpark Kromlau mit seiner futuristisch anmutenden Rakotzbrücke. Er gilt als die größte Rhododendren-Freilandsanlage in Deutschland. Zurück nach Bad Muskau radeln Sie dann über Gablenz. Abendessen im Hotel.

5. Tag: Neiße - Rosenstadt Forst (ca. 68 km)

23.08.: Die letzte Radetappe führt weiter flussabwärts der Neiße folgend durch Forst, in die Stadt der Rosen. Über 800 Rosensorten können Sie im Ostdeutschen Rosengarten bestaunen. Anschließend radeln Sie mit mehreren Pausen durch die Niederlausitz mit zahlreichen Seen, ausgedehnten Wäldern und der typischen Heidelandschaft. Sie erreichen den familiären, im Grünen gelegenen Landgasthof Waldow in Guben, einem Ortsteil von Breesen. Nach der Radrückgabe ist Zeit zur Entspannung angesagt. Bodenständiges Abendessen im eigenen Restaurant.

6. Tag: Busrückreise über Bayern

24.08.: Die Heimreise führt vorbei an Cottbus - Senftenberg - Hof - Passau - Wels zurück nach Linz. Voraussichtliche Ankunft ca. 19.30 Uhr.

NEU!



• e-bike inkludiert



6 Tage BUS-EBIKE-REISE

19. - 24. August 2023 € 1.399,-
Einbettzimmerzuschlag € 190,-
Kleingruppenzuschlag (12 - 15 Pers.) € 109,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★s.

Görlitz: **** **superior Parkhotel** im grünen Herzen der Stadt direkt an der Neiße; Bad Muskau: **** **Kulturhotel Fürst Pückler Park** mit gutem Restaurant für regionale Spezialitäten; Guben: **Landgasthof Familie Landow**, ein gemütliches Mittelklassehotel im Grünen mit Biergarten und Pool.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x NF im **** sup. Parkhotel Görlitz
- 2x NF im **** Kulturhotel Fürst Pückler Park
- 1x Halbpension im Landgasthof Hotel Waldow
- 3x Halbpension in den Hotels
- 1x Abendessen im Restaurant in Görlitz
- Stadtführung in Görlitz
- Führung Fürst-Pückler Park Bad Muskau
- Reise-/2. Radbegleitung Gabriele Erdt

Sonderfahrplan MTNZ: 16 Pers. VRDEN

Inkludiertes e-bike Paket

- Bequemes Elektrofahrrad mit 7-/8-Gang-Nabenschaltung, Sattelfederung, wasserdichte Gepäcktasche, Absperrschloss, Hin- und Rücktransfer der Räder, sichere Abstellplätze in den Hotels
- Diebstahlversicherung des e-bikes falls ordnungsgemäß versperrt und abgestellt (siehe Allgemeine Mietbedingungen)
- Abfrage von Körpergröße, -gewicht und Geschlecht bei Buchung für die optimale Radbeistellung

Elbtalradweg & Dresden

NEU!

Eine e-bike Erlebnisreise in die sächsische und böhmische Schweiz

Vom schönen Elbflorenz führt die Radtour zuerst entlang des sächsischen Elbtals in die Porzellanstadt Meißen. Danach geht es flussaufwärts gesäumt von Weinhängen zur faszinierenden Felsenlandschaft des Elbsandsteingebirges mit der imposanten Festung Königstein in die sächsische und böhmische Schweiz.



1. Tag: Busanreise Dresden

12.06.: Anreise von Linz über Wels - Passau - Hof am direkten Weg nach Florenz. Nach dem Zimmerbezug im zentral gelegenen Hotel erkunden Sie bei einer Stadtführung per Fuß bzw. Bus die grandiose Barockstadt an der Elbe, gefolgt von einem gemeinsamen Abendessen in einem Restaurant.

2. Tag: Radausflug Elbradweg Meißen (ca. 50 km)

13.06.: Was wäre Dresden ohne seine wunderbare Lage am Elberadweg! Nach der Übergabe der e-bikes im Hotel und einer Einschulung begeben Sie sich in Begleitung Ihrer Reisebetreuerin als auch eines örtlich versierten Radreiseleiters zu einem Ausflug durch das Elbland bis nach Meißen, das durch das dort hergestellte Porzellan weltberühmt wurde. Der vorgesehene Stadtrundgang führt Sie auch auf den berühmten Burgberg mit Dom und zur Albrechtsburg. Individuelle Mittagspause und Zeit für eigene Erkundungen. Am Nachmittag geht es per Rad wieder zurück nach Dresden, wo auch noch Zeit für Besichtigungen bleibt. Gemeinsames Abendessen.

3. Tag: Elbradweg Dresden - Königstein - Bad Schandau - Krippen (ca. 45 km)

14.06.: Nach dem check out und Verladen des Reisegepäckes in den Bus geht es per Rad entlang der Elbe, wo ein sehr schmackhafter Wein angebaut wird. Mit schönen Blicken auf Schloss und Park Pillnitz radeln Sie dem Fluss entlang weiter durch den Ort Pirna, bis Sie zu den bizarren Felsformationen des Elbsandsteingebirges kommen. Immer wieder eröffnet Ihnen die Tour tolle Ausblicke und gemütliche Orte für Trink- oder Essenspausen. In Königstein machen Sie Halt, um die imposante, hoch über dem Tal gelegene Festung zu erkunden. Rauf und runter geht es per Festungsexpress und Bimmelbahn, die Räder bleiben im Tal. Danach führt die Strecke weiter nach Bad Schandau und auf der linken Seite der Elbe in den Ortsteil Krippen, wo die Tour bei Ihrem gemütlichen Hotel endet. Abendessen in einem nahen Restaurant.

4. Tag: Tetschen/böhm. Schweiz (ca. 45 km)

15.06.: Heute geht es rechtselbisch flussaufwärts in den kleinen Ort Schmilka zur tschechischen



• e-bike inkludiert



Grenze, weiter zur Flussmündung der Kamenice mit guten Einkehrmöglichkeiten. Dann radeln Sie durch das schöne Elbtal der Böhmisches Schweiz bis zum Hauptort Tetschen (Decin). Hier lohnt sich ein Stopp am sehenswerten Barockschloss. Zurück geht es abseits der Elbe über kleine Landstraßen durch die malerische Landschaft bei Maxicky und Schöna wieder nach Krippen. Radrückgabe im Hotel und Abendessen in einem Restaurant.

5. Tag: Busrückreise über Prag - Budweis

16.06.: Rückfahrt über Pirna - Autobahn Prag und weiter in die Bierstadt Budweis zur österreichischen Grenze und über Freistadt - Linz zurück nach Wels. Voraussichtliche Ankunft ca. 18.30 Uhr.

5 Tage BUS-EBIKE-REISE

12. - 16. Juni 2023	€ 1.099,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 109,-
Kleingruppenzuschlag (12 - 15 Pers.)	€ 85,-

Hotel-Arrangement: ★★s.

Das ***** sup. Park Inn by Radisson Dresden** liegt zentral im Regierungsviertel Dresdens nahe dem Elbufer. Die klimatisierten Zimmer sind mit Föhn, TV ausgestattet. Das im Krippen, dem linkselbischen Ortsteil von Bad Schandau, gelegene ***** Hotel Erbgericht Krippen** verfügt über stilvoll eingerichtete Zimmer TV, Radio und Telefon. Es werden reichhaltige Frühstücksbuffets geboten.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x NF im *** sup. Hotel Park Inn Dresden
- 2x NF im *** Hotel Erbgericht Krippen
- 4x Abendessen in hotelnahen Restaurants
- Stadtführung in Dresden und Meißen
- Eintritt & Führung Festung Königstein
- Fahrt mit Personenlift & Festungsexpress
- Reise-/2. Radbegleitung Gabriele Erdt

MTNZ: 16 Pers.

Sonderfahrplan

VRDEE

- Fach- und ortskundiger Radreiseleiter vom 2. bis 4. Reisetag mit Erklärungen, Anekdoten und Tipps für Einkehrmöglichkeiten unterwegs
- Gepäcktransport mit dem Reisebus während der Radtouren

Es gelten die Allgemeinen Mietbedingungen für Mietfahräder von Augustus Tours, die Ihnen bei Buchung übergeben bzw. übermittelt werden. Das Vorhandensein einer Reise- und Haftpflichtversicherung für Sach- und Personenschäden wird ausdrücklich empfohlen!



Wandern in den Kitzbüheler Alpen

NEU!

Bergauf und bergab zu romantischen Almen und einzigartigen Ausblicken

Beim Wandern zeigen sich Salzburg und Tirol von ihrer schönsten Seite. Es warten faszinierende Ausblicke, grüne Almwiesen, ursprüngliche Orte und traditionelle kulinarische Genüsse. Zu sehen gibt es den Kapruner Stausee, den spektakulären Hahnenkamm, die urige Lega Alm und das Jakobskreuz auf dem Gipfel der Buchensteinwand.



1. Tag: Kapruner Stausee - Kirchberg

04.06.: Anreise über Bischofshofen nach Kaprun. Mit dem Schrägaufzug und Transferbussen gelangen Sie zum Stausee Mooserboden in 2.040 m Höhe. Oben angekommen besteht die Möglichkeit zu einer Stärkung im Bergrestaurant oder nach kurzer Wanderung auf der urigen Fürthermoar Alm. Entlang des Kräuterlehrpfads erleben Sie die einzigartige Blumen- und Pflanzenwelt der Hohen Tauern, die Stauseen und das Steinernes Meer. Von der Alm geht es dann per Bus wieder hinunter ins Tal. Weiterfahrt nach Kirchberg, Zimmerbezug und Abendessen.

2. Tag: Streifwanderung Hahnenkamm

01.04.: Am Morgen Fahrt zur Talstation Fleckalmbahn und Auffahrt auf den Berg. Von hier geht es bei einer gemütlichen Wanderung über den Speichersee zur Bernhardkapelle und zum Starthaus der Hahnenkammbabfahrt. Besichtigung des Starthaus und der Bergstation und Möglichkeit zu einer kleinen Stärkung, ehe es die Streifwanderweg bergab geht. Die abenteuer-

liche Wanderung geht weiter zur weltbekannten Mausefalle, welche mit 85% Steigung die steilste Stelle der Abfahrt ist. Danach führt der Weg über den Steilhang und die alte Schneise bis zur Seidlalm, wo eine Pause geplant ist. Am Ende der Streifwanderung sind nun noch der Lärchenschuss, der Hausberg und der Zielschuss zu bewältigen, ehe Sie Kitzbühel erreichen. Wem der Abstieg zu anstrengend ist, kann mit der Bahn ins Tal fahren und sitzt vielleicht in der Gondel von Vincent Kriechmayr, Benni Raich oder Franz Klammer. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

3. Tag: Wanderung Lega Alm

06.06.: Heute starten Sie nach dem Frühstück mit dem Hotelchef persönlich zu einer Almwanderung. Nach einer kurzen Fahrt ins benachbarte Aschau, wandern Sie bergauf zur uralten Lega-Alm. Wem der Aufstieg zu beschwerlich ist, hat die Möglichkeit mit einem Kleinbus um € 7,- (zahlbar vor Ort) hinaufzufahren. Oben erwartet Sie ein herrlicher Panoramablick auf die umliegende Bergwelt, besonders auf den „Wilden Kaiser“, der für die Anstrengungen beim Aufstieg entschädigt. Auf der Alm genießen Sie ein Hüttenschmankerl mit musikalischer Unterhaltung, ehe es zu Fuß wieder bergab nach Aschau geht. Rückfahrt ins Hotel, wo bereits Kaffee und Kuchen auf Sie warten. Entspannen Sie in der hauseigenen Sauna und im Dampfbad oder Sie machen einen Spaziergang durch Kirchberg. Abendessen im Hotel.

4. Tag: Wanderung Jakobskreuz - Rückreise

07.06.: Nach dem Frühstück Fahrt Richtung St. Ulrich zur Talstation der Bergbahn Pillersee. Von hier startet die Wanderung, vorbei am Kröpflstüberl, bergauf über eine Forststraße und weiter durch einen Wald und über eine Almwiese zur Kröpflalm. Es folgt der Aufstieg entlang der steileren Liftstraße zur Bergstation Buchensteinwand, wo sich auch das Jakobskreuz, ein begehrtes Kreuz und zugleich Aussichtsturm, befindet. Genießen Sie den herrlichen Ausblick über das Pillerseetal bis hin zu den schroffen Felsen des Wilden Kaisers und oft auch zu den schneebedeckten Gipfeln des gewaltigen Glocknermassives. Natürlich haben Sie statt der Wanderung auch die Möglichkeit, bequem mit dem Lift nach oben zu fahren. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit, Ihren Beinen während der Mittagspause im Bergrestaurant Ruhe zu gönnen. Mit dem Sessellift geht es dann wieder ins Tal zur Rückfahrt über das kleine deutsche Eck nach Linz. Voraussichtliche Ankunft um 18.30 Uhr.

Tag 1: 2 km; Höhenmeter: 240; Gehzeit: 1h

Tag 2: 10 km; 1.100 m bergab; Gehzeit: 3h

Tag 3: 10 km; Höhenmeter: 380; Gehzeit: 3h

Tag 4: 5 km; 600 m bergauf; Gehzeit: 2h





Jakobskreuz Buchensteinwand



Seidlalm

© Trifl Werbung David Schreyer

- Kapruner Stausee
- Streifwanderung
- Kitzbüheler Alpen
- St. Ulrich am Pillersee



Kitzbühel

© Kitzbühel Tourismus

4 Tage BUS-WANDER-REISE

04. - 07. Juni 2023	€ 660,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 65,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung	€ 115,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das familiengeführte **** **Hotel Metzgerwirt** ist zentral und doch ruhig gelegen im Zentrum von Kirchberg in Tirol, nur 6 km von Kitzbühel entfernt. Die Zimmer sind im alpinen Stil eingerichtet. Das Restaurant bietet eine große Auswahl an Tiroler und internationalen Spezialitäten.

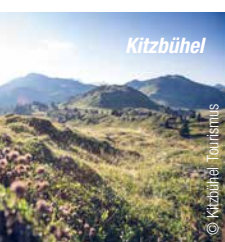
Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Halbpension im **** Hotel Metzgerwirt
- Kapruner Stausee inkl. Schrägaufzug
- Berg- und Talfahrt Kitzbühel
- 1x Kaffee und Kuchen
- Talfahrt mit Eintritt ins Jakobskreuz & Antonius Kapelle
- Hüttenschmankerl auf der Lega Alm
- Wanderungen lt. Programm
- Reiseleitung und Wanderbegleitung Silvia Reschreiter

Max. 25 Pers.

Fahrplan: ①

VWATK



Kitzbühel

© Kitzbühel Tourismus



Kitzbühel

© Kitzbühel Tourismus



Speichersee Ehrenbachhöhe

© Kitzbühel Tourismus



© Kitzbühel Tourismus

Die Streif und das Hahnenkammrennen

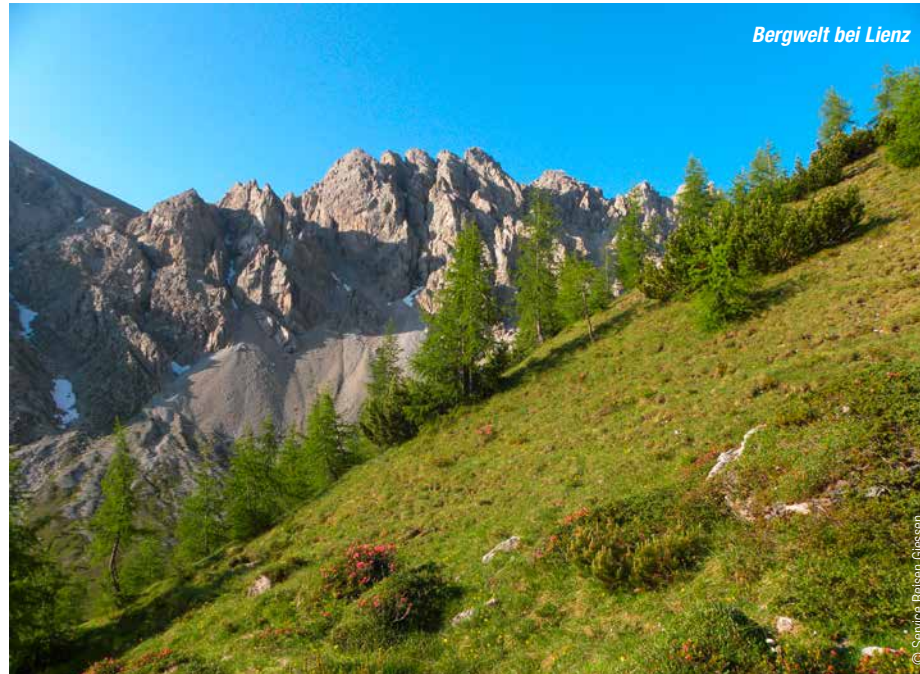
Die Strecke in Kitzbühel ist vor allem aus dem Skisport bekannt und gilt als eine der schwierigsten und gefährlichsten Rennpisten der Welt. Wenn die Piste gerade nicht für Skirennen genutzt wird, kann man die schwierigen Stellen auf einer mittelschweren Route umfahren, welche sich auch im Sommer auszeichnet für Wanderungen eignet. Der Weg startet auf 1665 m. Höhe am Hahnenkamm und man passiert auf der Strecke die bekannten Orte des Rennens, wie die Mausefalle, das Karussell, die Alte Schneise, den Seidlalm-Sprung bis zur Hausbergkante.

Wanderglück in Osttirol & Kärnten

NEU!

Überwältigendes Gebirgs Panorama und urige Dörfer

Von tiefen Tälern bis in luftige Höhen - diese Reise bietet spektakuläre Aussichten, einzigartige Naturjuwelen und ursprüngliche Orte. Die Lienzer Dolomiten, die Neualpseen, das Kräuter-Bergdorf Irschen sowie ausgedehnte Wanderungen durch das Osttiroler Gailtal und das Kärntner Lesachtal, begeistern jeden Naturliebhaber und Wanderer.



1. Tag: Liechtensteinklamm - Rangersdorf

01.06.: Anreise über Wels - Salzburg - Bischofshofen zur Liechtensteinklamm, eine der tiefsten und beeindruckendsten Schluchten in den Alpen. Sie werden begeistert sein, denn es geht entlang des reißenden Flusses über mehrere Stufen durch die Klamm. Nach der freien Mittagspause in einem Gasthaus führt die Fahrt über die Tauernautobahn nach Rangersdorf in Kärnten nahe der Grenze zu Osttirol. Zimmerbezug im Erholungshotel Margarethenbad und Möglichkeit zur Nutzung des Schwimm- und Wellnessbereichs. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

2. Tag: Lienz & Steirermandl

02.06.: Am Vormittag lernen Sie bei einer Stadtführung das Dolomitenstädtchen Lienz kennen. Sie spazieren über den Hauptplatz, sehen die Spitalskirche, die schön geschmückte Stadtpfarrkirche St. Andrä, besichtigen die alte Stadtmauer, die noch in Teilen aus dem 13. Jh erhalten ist und das Vaterhaus des berühmten Malers Albin Egger-Lienz. Im Anschluss geht es mit der Bergbahn auf das Zettlersfeld (1.800 m) und weiter zur Steirermandl Bergstation (2.214 m). Am gut befestigten Rundwanderweg zu den Neualpseen auf 2.438 m genießen Sie atemberaubende Ausblicke auf Lienz und die Umgebung. Rückfahrt und gemeinsames Abendessen im Hotel.

3. Tag: Wanderung Bergdorf Irschen & Edelbrennerei Kuenz

03.06.: Morgens fahren Sie ins Drautaler Bergdorf Irschen. Bei einer kurzen Wanderung durch das Kräuterdorf erfahren Sie mehr über die traditionelle Verwendung und Verarbeitung von

Kräutern und Heilpflanzen. Danach kurze Fahrt zur Edelbrennerei Kuenz, wo Sie sich mit Brot, Speck und Aufstrich stärken. Im "Schnapsgarten" erwartet Sie dann nach ausführlichen Informationen über das „Brennen“ eine Verkostung von Likör- und Edelbrand-Spezialitäten. Sie haben auch Gelegenheit erlesene Spezialitäten aus der Region im Hofladen zu erwerben. Sie kehren bereits am frühen Nachmittag ins Hotel zurück und haben ausreichend Zeit, die Freizeiteinrichtungen und die Natur zu genießen, bevor Sie wieder ein gemeinsames Abendessen einnehmen.

4. Tag: Wandern im Gailtal & Kärntner Lesachtal

04.06.: Nach dem Frühstück bringt Sie der Bus zum Grenzlandwanderweg, der das Tiroler Gailtal mit dem Lesachtal verbindet. Der Start erfolgt in Kartitsch, dem ersten Bergsteigerdorf im Gailtal mit seiner Kirche vor dem Bergpanorama der Hollbrucker Spitze. Gewandert wird nach Obertilliach, mit seinen engen Gassen und Dachgiebeln, die alle in dieselbe Richtung zeigen. Unterwegs gibt es auch Einkaufsmöglichkeiten zur Stärkung zwischendurch. In Untertilliach wartet dann bereits der Bus für die Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

5. Tag: Heimreise über den Großglockner

05.06.: Die Rückfahrt führt über das Mölltal und die spektakuläre Großglockner Hochalpenstraße mit wunderbaren Ausblicken auf das umliegende Bergpanorama. Danach über St. Johann/Pongau - Salzburg zurück nach Linz. Voraussichtliche Ankunft ca. 17.00 Uhr.



- Neualpseen Rundwanderweg
- Lienzer Dolomiten
- Kräuterdorf Irschen
- Gailtal Grenzlandwanderweg



5 Tage BUS-WANDER-REISE

01. - 05. Juni 2023 € 860,-
Einbettzimmerzuschlag € 85,-

Hotel-Arrangement:

Das in Rangersdorf mit Panoramablick auf die Großglockner-Region gelegene **Erholungshotel Margarethenbad** der gehobenen Mittelklasse erwartet Sie mit Wellnessseinrichtungen und traditioneller Küche. Die komfortablen Zimmer befinden sich in zwei Gebäudeteilen, die verbunden sind. Entspannen Sie im Naturheilbad mit Wasser aus der Margarethenquelle oder nutzen Sie das überdachte Freibad und die Wellnessseinrichtungen nach Ihrem Wandertag.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Halbpension inkl. Grillabend im Hotel Margarethenbad in Rangersdorf
- Berg- und Talfahrt Zettlersfeld - Steirermandl
- Verkostung Schnapsbrennerei in Kuenz
- Geführte Neualpseen-Rundwanderung
- Geführte Wanderung im Kräuterdorf Irschen
- Geführte Wanderung Gailtal-Lesachtal
- Stadtrundgang Lienz
- Maut Großglockner Straße
- sabbours Reise- & Wanderbegleitung

Max. 25 Pers.

Fahrplan: ①

VWATO

Tag 1: ca. 3 km; 900 Stufen; Gehzeit: 1,5 h
Tag 2: 6,8 km; 300 m bergauf; Gehzeit: 4 h
Tag 3: 3 km; Höhenmeter 60; Gehzeit 1 h
Tag 4: 16 km; Höhenmeter: 210 m bergauf, 480 bergab; Gehzeit: 4h

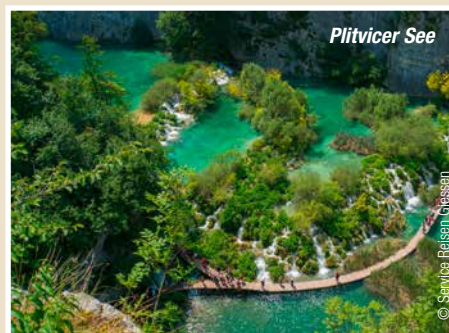
Plitvice Nationalpark – Schatz am Silbersee

NEU!

KROATIEN

Malerische Orte, spektakuläre Wasserfälle und smaragdfarbene Seen

Der Nationalpark Plitvicer Seen, mit seinen kaskadenförmig angeordneten und durch Wasserfälle miteinander verbundenen Seen, bietet ein wunderschönes Naturspektakel, in dem es sich zu wandern lohnt. Auch die verträumte Mühlensiedlung Rastoke beeindruckt mit smaragdgrün-schimmerndem Wasser und traumhafter Naturlandschaft.



- Plitvicer Seen
- Wasserfälle von Slunj
- Korana Canyon
- Wanderung an der Plitvica



1. Tag: Anreise nach Slunj

15.05.: Anreise über Wels - Graz - Zagreb nach Slunj. Zimmerbezug und genügend Zeit, um sich auf die erste leichte Wanderung vorzubereiten. Gemeinsam mit Ihrem Guide gehen Sie durch das historische Zentrum von Slunj, wo noch Reste aus der K&K Vergangenheit zu sehen sind. Das Wahrzeichen der Stadt sind die nahen Wasserfälle, die auch durch den Roman von Heimito von Doderer „Die Wasserfälle von Slunj“, bekannt geworden sind. Nach der Rückkehr Abendessen im Hotel.

2. Tag: Nationalpark Plitvicer Seen & Silbersee

16.05.: Nach dem Frühstück kurze Fahrt zum Nationalpark Plitvicer Seen, einem UNESCO-Weltnaturerbe. Sie starten Ihr Wanderabenteuer bei den unteren Seen und den beeindruckenden großen Wasserfällen. Der Weg führt entlang der vier Seen Milanovac, Gavanovac, Kaludarovac und Novakovica Brod, die dem berühmten Karl-May-Film „Ein Schatz im Silbersee“ als Szenerie dienten. Selbstverständlich geht es auch hinauf zur legendären Schatzhöhle Supljara pecina. Rückfahrt ins Hotel und gemeinsames Abendessen.

3. Tag: Wanderung Korana Canyon in Rastoke

17.05.: Heute geht es zur Wanderung entlang des Korana Canyon. Der Wanderweg erstreckt sich oberhalb der Schlucht des Korana Flusses und bietet mehrere Aussichtspunkte mit wunderschönen Blicken auf Fluss und Wald. Hier kann man auch an vielen Quellen Trinkwasser holen. Sie erreichen die Rastoke Seen, gut erhaltene Mühlen und traditionelle Häuser, die das Ufer des Flusses Slunjica säumen. Gemütlich spazieren Sie weiter zur Siedlung Rastoke und erreichen eine Mühle aus

dem 17. Jahrhundert, die immer noch in Funktion ist. Danach kommen Sie zu einem privaten Landgut, wo auch die Winnetou Filme gedreht wurden. Zeuge hiervon ist ein 4 Meter hohes Totem, das sich hier mächtig darstellt. Rückfahrt ins Hotel und gemeinsames Abendessen.

4. Tag: Wanderung entlang der Plitvica

18.05.: Am Morgen geht es nochmals in das Nationalparkgebiet. Die Wanderung beginnt in Labudovac, wo Sie über versteckte Abschnitte der Plitvicer Seen bis hin zum unberührten Urwald in Richtung des Dorfes Corkova Uvala wandern. Weiter geht es flussabwärts den Bach Plitvica entlang bis zum großen Wasserfall. Rückfahrt mit dem Bus zum Hotel und Abendessen.

5. Tag: Rückreise „Bier- & Thermal-Route“

19.05.: Heute geht es wieder nordwärts nach Karlovac, bekannt für das beliebte kroatische Bier. Die Fahrt führt weiter über die slowenische Grenze in das Weingebiet von Metlika und über Otocec mit seinem Schlosshotel, das auf einer Insel des Krka-Flusses liegt, zum slowenischen Thermalort Lasko, wo auch eines der besten Biere Sloweniens hergestellt wird. Die weitere Heimreise führt dann über die Autobahn - Celje - Maribor - Graz nach Wels und Linz. Voraussichtliche Ankunft ca. 19.00 Uhr.

Tag 1: 8 km; leicht; Gehzeit: 3,5h

Tag 2: 10 km; Mittelschwer; Gehzeit: 3,5h

Tag 3: 7,5 km; Mittelschwer; Gehzeit: 3h

Tag 4: 9 km; Mittelschwer; Gehzeit: 3h



5 Tage BUS-WANDER-REISE

15. - 19. Mai 2023

€ 898,-

Zuschlag DZ zur Alleinbenützung

€ 129,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie nächtigen im **★★★★ Hotel Mirjana Rastoke** in der Natur gelegen, nahe der Stadt Slunj. Die komfortablen Deluxe-Zimmer sind modern eingerichtet und verfügen über eine Klimaanlage, TV, WLAN, Föhn. Das Restaurant serviert regionale kroatische Speisen sowie internationale Küche. Es gibt eine Bar, eine Sonnenterrasse, und einen kleinen Laden, der typische Produkte aus der Region verkauft.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Halbpension im **★★★★ Hotel Mirjana Rastoke**
- 3x Wanderungen mit Guide (Plitvice Nationalpark, Korana Canyon, Entlang der Plitvica)
- Besichtigungsrundgang in Slunj
- Eintritt Dorf und Wasserfälle Rastoke
- 2x Eintritt Nationalpark Plitvicer Seen
- **sabtoours Reise- & Wanderbegleitung**

MTNZ 18 Pers., max. 25 Pers.

Fahrplan: ●

VWHRP

Wanderlust an der Proseccostraße

NEU!

Venetiens schönste Orte erwandern

Eine Wanderung entlang der Rebstöcke, mit erntereifen Weinreben, spektakulären Aussichtspunkten, lieblichen Weindörfern und natürlich ausgezeichnetem Prosecco gibt es entlang der Proseccostraße. In Venedig kann man bei einer Stadtwanderung, abseits der Touristenströme, die versteckten Ecken und Besonderheiten der Lagunenstadt erkunden.



© Service Reisen Glessen



Valdobbiadene



Treviso

1. Tag: Anreise Toblach - Preganziol/Treviso

01.09.: Fahrt über Salzburg vorbei an Zell am See und Lienz nach Toblach zur Sennerei 3 Zinnen. In der Schaukäserei erwartet Sie ein kleines Museum, das Ihnen Einblick in die Vergangenheit der traditionsreichen Milchverarbeitung und Käseherstellung ermöglicht. Sie sehen den Produktionsablauf, können die Käsemeister bei der Arbeit beobachten und werfen einen Blick in den Reifekeller, in dem die Käseleibe lagern. Natürlich darf auch eine Kostprobe nicht fehlen. Im Anschluss geht es durch das Höhlensteintal über Cortina d'Ampezzo entlang des Piave-Tals Richtung Treviso nach Preganziol. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel.

2. Tag: Casier - Treviso

02.09.: Nach dem Frühstück kurze Fahrt nach Casier, einem kleinen Ort an dem Fluss Sile, wo sich einst eine bedeutende Bootsanlegestelle befand, da der Fluss der Haupthandelsweg zwischen Treviso und Venedig war. Sie wandern am Sile entlang, durch eine reizvolle Landschaft, vorbei an historischen Fabrikgebäuden und Villen nach Treviso. Die Stadt wird wegen seiner vielen Kanäle auch "Klein-Venedig" genannt. Nach einer Mittagspause lernen Sie bei einem Rundgang die Kanäle, die schönsten Ecken der Stadt sowie die Piazza die Signori mit dem Palazzo dei Trecento kennen. Außerdem kehren Sie ein auf Tiramisu und

Cappuccino, angeblich wurde dieses genüssliche Dessert hier erfunden, bevor Sie zurückfahren.

3. Tag: Wanderung an der Proseccostraße

03.09.: Eine erlebnisreiche Wanderung bei Valdobbiadene an der Prosecco-Straße steht heute auf dem Programm. Im Hotel erhalten Sie eine kleine Lunchbox mit Proviant für den Weg. Seit über 250 Jahren wird in der Region Wein angebaut, vor allem die Prosecco-Traube - Grundlage für den bekannten italienischen Perlwein. Auf rund 50 Kilometern Länge, zwischen Conegliano und Valdobbiadene, reihen sich malerische Hügel, Weingüter und hübsche Ortschaften aneinander. Von San Pietro di Barbozza führt die Wanderung vorbei an Weinreben, alten Bauernhäusern und Obstbäumen. Dabei haben Sie wunderschöne Ausblicke und erfahren Interessantes über die Herstellung vom Prosecco. Wieder am Startpunkt zurückgekehrt, besichtigen Sie eine Kellerei und probieren den berühmten Prosecco sowie lokale Spezialitäten. Rückfahrt ins Hotel und gemeinsames Abendessen.

4. Tag: Spaziergang durch Venedig

04.09.: Heute steht die altehrwürdige Lagunenstadt Venedig auf dem Programm. Mit dem Zug geht es vom nahegelegenen Ort Quarto d'Altino zum Bahnhof Santa Lucia in Venedig. Von hier spazieren Sie durch das angrenzende Viertel Cannaregio, in dem sich auch das jüdische Viertel mit engen Gassen und Synagogen befindet. Sie sehen die gotische Kirche Madonna dell'Orto mit Werken von Tintoretto. Weiter geht es über eine der zahlreichen Brücken in das Viertel Castello. Sie kommen an der Kirche Santa Maria dei Miracoli vorbei, die für ihre charakteristische Marmorverkleidung bekannt ist. In Castello wurden früher Boote und Schiffe hergestellt, die zum Reichtum der Lagunenstadt beitrugen. Über die berühmte Rialtobrücke geht es weiter zum Markusplatz. Im Anschluss können Sie die Stadt noch auf eigene Faust erkunden. Nachmittags Rückfahrt mit Zug und Bus zurück zum Hotel und Abendessen.

5. Tag: Heimreise über San Daniele

05.09.: Nach einem gemütlichen Frühstück geht es über Spilimbergo, bekannt für eine der ältesten Mosaikschulen, weiter nach San Daniele, wo Sie bei einem kleinen Imbiss den berühmten San Daniele Schinken verkosten, den Sie natürlich auch kaufen können. Weiter geht es über das Kanaltal - Villach - Salzburg nach Wels bzw. Linz. Voraussichtliche Ankunft um ca. 18.00 Uhr.

Tag 2: 8 km; keine Höhenmeter; Gehzeit: 3h

Tag 3: 8 km; Höhenmeter 400; Gehzeit: 4h

Tag 4: 10 km; keine Höhenmeter; Gehzeit: 4h



Casier

© Service Reisen Glessen



Valdobbiadene



Treviso



Valdobbiadene



Venedig



© Service Reisen Glessen

Parco Regionale del Fiume Sile

Der Fluss Sile ist der längste Grundwasserquellen-Fluss Europas und der Regionale Naturpark, den er durchfließt, erstreckt sich über eine Fläche von 4.152 Hektar innerhalb von 11 Gemeindegebieten, die sich auf die Provinzen Padua, Treviso und Venedig verteilen. Bereits seit Jahrtausenden prägt der Fluss die Kulturgeschichte der Region und diente als Verkehrsader für Schiffe, den Handel und den Austausch zwischen den Kulturen ermöglichte. Bei einer Wanderung kann man die reiche Flora und Fauna entlang des Flussufers genießen.



© Service Reisen Glessen

- Wanderung Proseccostraße
- Wanderung entlang des Sile
- Stadtwanderung Venedig
- Tiramisu in Treviso



San Daniele

5 Tage BUS-WANDER-REISE

01. - 05. September 2023

€ 970,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 159,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das ****** Hotel Villa Pace Park Bolognese** befindet sich zwischen Treviso und Venedig in der Gemeinde Preganziol. Das Haus verfügt über Lift, 24-Stunden-Rezeption, Restaurant, Bar, Konferenzraum, Außenpool mit Liegewiese, und Wellnessbereich. Das Abendessen wird als 3-Gang-Menü serviert. Die Zimmer sind ausgestattet mit Telefon, SAT-TV, WiFi, Klimaanlage/Heizung, Minibar, Safe und Föhn.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Halbpension im ****** Hotel Villa Pace Park Bolognese**
- Bahnfahrt Quarto d'Altino – Venedig ret.
- Besuch Sennerei 3 Zinnen inkl. Verkostung
- Lunchpaket am 3.Tag
- Proseccoprobe mit Imbiss & Besichtigung Weinkellerei
- Tiramisu und Kaffee in Treviso
- Schinkenimbiss San Daniele
- 3 Wanderungen mit Wanderführer (Sile Fluss, Proseccohügel, Venedig)
- sabbours Reise- und Wanderbegleitung

Fahrplan: ☉

VWITP

Allgemeine Geschäftsbedingungen der sabtours Touristik GmbH für die Veranstalter von Pauschalreisen

1. Geltungsbereich und Definitionen

1.1. Ein Reiseveranstalter ist ein Unternehmer, der entweder direkt oder über einen anderen Unternehmer oder gemeinsam mit einem anderen Unternehmer Pauschalreisen (Sd § 2 Abs 2 PRG) zusammenstellt und vertraglich zusagt oder anbietet (vgl. § 2 Abs 7 PRG). Der Reiseveranstalter erbringt seine Leistungen entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere dem Pauschalreisegesetz (PRG), sowie der Pauschalreiseverordnung (PRV) mit der Sorgfalt eines ordentlichen Unternehmers.

1.2. Ein Unternehmer ist jede natürliche oder juristische Person, der Unternehmereigenschaft nach § 1 KSchG zukommt (vgl. § 2 Abs 9 PRG).

1.3. Im nachfolgenden meint Reiseveranstalter das Unternehmen

sabtours Touristik GmbH

Marcusstraße 4, A-4600 Wels; Firmenbuchnummer: 82721 3; Firmenbuchgericht: LG Wels; UID: ATU 22740103; GISA-Zahl: 15572790

1.4. Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Pauschalreisen iSd österreichischen Pauschalreisegesetzes - PRG, welche vom in Punkt 1.3 beschriebenen Unternehmen veranstaltet werden, sofern nicht ausdrücklich beim Vertragsabschluss andere Bedingungen vereinbart werden. Sie gelten als vereinbart, wenn sie - bevor der Reisende durch eine Vertragserklärung an einen Vertrag gebunden ist - übermittelt wurden oder der Reisende deren Inhalt einsehen konnte. Sie ergänzen den mit dem Reisenden abgeschlossenen Pauschalreisevertrag.

1.5. Reisender ist jede Person, die einen den Bestimmungen des Pauschalreisegesetzes unterliegenden Vertrag (z.B. Pauschalreisevertrag) zu schließen beabsichtigt und die aufgrund eines solchen Vertrags berechtigt ist, Reiseleistungen in Anspruch zu nehmen.

1.6. Bucht der Reisende für Dritte (Mitreisende), bestätigt er damit, dass er von diesen Dritten bevollmächtigt wurde, ein Anbot für sie einzuholen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen für sie zu vereinbaren sowie einen Pauschalreisevertrag für sie abzuschließen. Der Reisende, der für sich oder für Dritte eine Buchung vornimmt, gilt damit als Auftraggeber und übernimmt analog im Sinne des § 7 Abs 2 PRG, sofern nicht eine andere Vereinbarung getroffen wird, die Verpflichtungen aus dem Vertrag mit dem Reiseveranstalter (Zahlungen, Rücktritt vom Vertrag usw.).

1.7. Der Katalog, Detailprogramme, individuelle Ausschreibungen oder andere Dokumente dienen als bloße Werbemittel. Die darin präsentierten Pauschalreisen und sonstigen Leistungen stellen keine Angebote dar (vgl. Punkt 2). Gleiches gilt für Reisen und Produkte, die im Webshop des Reiseveranstalters unter www.sabtours.at angeführt sind und bei denen noch keine Daten zur Konkretisierung vom Reisenden eingegeben wurden (siehe genau unter Punkt 2.7).

1.8. Unter einem Pauschalreisevertrag versteht man den Vertrag, der zwischen dem Reiseveranstalter und dem Reisenden über eine Pauschalreise abgeschlossen wird.

1.9. Unter dem Reisepreis wird der im Pauschalreisevertrag angegebene, vom Reisenden zu bezahlende Betrag verstanden.

1.10. Reisebetreuung: Sowohl eine Reiseleistung als auch eine Reisebegleitung leitet die Reise durch Abwicklung des Programms, informiert über alle organisatorischen Aspekte und kümmert sich um Anliegen der Reisenden. Sie gibt Informationen zu Land und Leuten bzw. besuchte Orte und Einrichtungen. Eine Reiseleitung übernimmt zusätzlich auch Führungen vor Ort und ersetzt dadurch auch etwaige Reiseleiter vor Ort. Eine Fach-Reiseleitung ist in einem bestimmten Aspekt entsprechend besonders kompetent und geht vertiefend auf die relevante Thematik ein. Eine örtliche Reiseleitung ist in der Regel in der Destination ansässig, stößt daher erst nach Anreise zur Gruppe und übernimmt vor Ort die Aufgaben einer Reiseleitung. Reise- bzw. Stadt- und sonstige Führer führen die Reisegäste in der jeweiligen Destination vor Ort, also an Besichtigungsorten, in Städten und einzelnen Einrichtungen, wie Museen, Kirchen etc. für eine festgelegte Dauer (meist nur einige Stunden).

Ob und in welcher Form eine Reise begleitet wird, ist gegebenenfalls bei den Reiseleistungen ausgewiesen und dargestellt. Siehe dazu auch Punkt 30.

1.11. Eine Person mit eingeschränkter Mobilität ist analog zu Art 2 lit a VO 1107/2006 (Rechte von behinderten Flugreisenden und Flugreisenden mit eingeschränkter Mobilität) eine Person mit einer körperlichen Behinderung (sensorisch oder motorisch, dauerhaft oder zeitweilig), die die Inanspruchnahme von Bestandteilen der Pauschalreise (z.B. Benutzung eines Beförderungsmittels, einer Unterbringung) einschränkt und eine Anpassung der zu vereinbarenden Leistungen an die besonderen Bedürfnisse dieser Person erfordert.

1.12. Unvermeidbare und außergewöhnliche bzw. unvorhersehbare Umstände sind Vorfälle/Ereignisse/Gegebenheiten außerhalb der Sphäre/Kontrolle desjenigen, der sich auf sie beruft und deren Folgen sich auch dann nicht hätten vermeiden lassen, wenn alle zumutbaren Vorkehrungen getroffen worden wären (z.B. Kriegshandlungen, schwerwiegende Beeinträchtigungen der Sicherheit wie Terrorismus, Ausbrüche schwerer Krankheiten, Naturkatastrophen, Witterungsverhältnisse, die eine sichere Reise verhindern, Regierungskrisen, Demonstrationen, Streiks, Epidemien oder Pandemien, Behördliche Anordnungen, Regierungskrisen, Demonstrationen, Unruhen, etc.) (vgl. § 2 Abs 12 PRG).

1.13. Das Pauschalreisegesetz und die allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten nicht für Pauschalreiseverträge, die auf der Grundlage einer allgemeinen Vereinbarung über die Organisation von Geschäftsreisen (z.B. Rahmenvertrag) zwischen zwei Unternehmern geschlossen werden.

2. Vertragsschluss und Aufgaben des Reiseveranstalters

2.1. Ausgehend von den Angaben des Reisenden erstellt der Reiseveranstalter für den Reisenden Reisevorschläge. Diese sind unverbindlich, es handelt sich deshalb noch nicht um Angebote iSd § 4 PRG. Können aufgrund der Angaben des Reisenden keine Reisevorschläge erstellt werden (keine Varianten, keine Leistungen etc.) so weist der Reiseveranstalter den Reisenden darauf hin.

Die Reisevorschläge basieren auf den Angaben des Reisenden, weshalb unrichtige und/oder unvollständige Angaben durch den Reisenden - mangels Aufklärung durch den Reisenden - Grundlage der Reisevorschläge sein können. Bei der Erstellung von Reisevorschlägen können beispielsweise (ohne Anspruch auf Vollständigkeit), die Höhe des Preises, Fachkompetenzen des Leistungsträgers, Rabatte, das Bestpreisprinzip und anderes mehr allenfalls als Parameter herangezogen werden.

2.2. Der Reiseveranstalter berät und informiert den Reisenden auf Grundlage der vom Reisenden dem Reiseveranstalter mitgeteilten Angaben. Der Reiseveranstalter stellt die vom Reisenden angefragte Pauschalreise unter Rücksichtnahme auf die landesüblichen Gegebenheiten des jeweiligen Bestimmungslandes/Bestimmungsortes sowie unter Rücksichtnahme auf die mit der Pauschalreise allenfalls verbundenen Besonderheiten (z.B. bei Aktiv- oder Wanderreisen, Radreisen, Busreisen, etc., siehe dazu näher in Punkt 32) im Reisevorschlag nach besten Wissen dar. Eine Pflicht zur Information über allgemein bekannte Gegebenheiten (z.B. Topographie, Klima, Flora und Fauna der vom Reisenden gewünschten Destination etc.) besteht nicht, sofern, je nach Art der Pauschalreise, keine Umstände vorliegen, die einer gesonderten Aufklärung bedürfen oder sofern nicht die Aufklärung über Gegebenheiten für die Erbringung und den Ablauf bzw. die Durchführung der zu vereinbarenden Leistungen erforderlich ist. Grundsätzlich ist zu berücksichtigen, dass sich der Reisende bewusst für eine andere Umgebung entscheidet und der Standard, die Ausstattung, die Speisen (insbesondere Gewürze) sowie Hygiene sich an den jeweiligen für das Bestimmungsland/ den Bestimmungsort üblichen regionalen Standards/Kriterien orientieren. Darüber hinaus hat der Reisende die Möglichkeit nähere Angaben zu den landesüblichen Gegebenheiten, insbesondere in Hinblick auf Lage, Ort und Standard (Landesüblichkeit) der zu vereinbarenden Leistungen grundsätzlich im Katalog oder auf der Website des Reiseveranstalters nachzulesen.

2.3. Der Reiseveranstalter informiert den Reisenden gemäß § 4 PRG, bevor dieser durch eine Vertragserklärung an einen Pauschalreisevertrag gebunden ist:

2.3.1. Über das Vorliegen einer Pauschalreise mittels Standardinformationsblatt gemäß § 4 Abs 1 PRG. Darüber hinaus kann das Standardinformationsblatt für Pauschalreisen grundsätzlich - sofern vorhanden und abgedruckt bzw. hochgeladen - im Katalog oder auf der Website des Reiseveranstalters eingesehen werden.

2.3.2. Über die in § 4 Abs 1 PRG angeführten Informationen, sofern diese für die zu vereinbarende Pauschalreise einschlägig und für die Durchführung und Leistungserbringung erforderlich sind (z.B. sind bei einem reinen Badeurlaub keine Hinweise wie bei Aktiv- oder Wanderreisen, Radreisen etc. (näheres dazu unter Punkt 32) erforderlich, sofern diese nicht Teil der vereinbarten Leistungen sind). Darüber hinaus können diese Informationen grundsätzlich - sofern vorhanden - im Katalog oder auf der Homepage des jeweiligen Reiseveranstalters eingesehen werden.

2.3.3. Ob die zu vereinbarende Pauschalreise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet ist (vgl. 1.11), sofern diese Information für die betreffende Pauschalreise einschlägig ist (§ 4 Abs 1 Z 1 lit h PRG). Je nach Reiseart (z.B. Aktiv-, Wander-, Radreisen etc., siehe in Punkt 32) können bestimmte Vorgaben oder Einschränkungen bestehen und sind diese daher nur bedingt für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Der Reisende wird in diesem Zusammenhang ersucht iSd Punkt 4 durch Abklären mit seinem Hausarzt bzw. sonstiger Ärzte die Eignung zu überprüfen. Der Reiseveranstalter behält sich vor, sollte der Reisende nicht die für die gewünschte Reise erforderlichen Voraussetzungen erfüllen, die Reise nicht zu buchen bzw. den Reisevertrag kostenpflichtig zu stornieren, sollte der Reisende nicht seinen Mitwirkungspflichten nachkommen. Siehe hierzu auch in Punkt 8.

2.3.4. Über allgemeine Pass- und Visumserfordernisse des Bestimmungslandes einschließlich der ungefähren Fristen für die Erlangung von Visa und für die Abwicklung von gesundheitspolizeilichen Formalitäten (§ 4 Abs 1 Z 6 PRG), sofern diese Informationen für die betreffende Pauschalreise einschlägig sind. Auf Nachfrage informiert der Reiseveranstalter über Devisen- und Zollvorschriften. Darüber hinaus können allgemeine Informationen zu Pass- und Visumserfordernissen, zu gesundheitspolizeilichen Formalitäten sowie zu Devisen- und Zollvorschriften von Reisenden mit österreichischer Staatsbürgerschaft durch Auswahl des gewünschten Bestimmungslandes unter <http://www.bmeia.gov.at/reise-aufenthalts/reiseinformationen/laender/> - bzw. von EU-Bürgern von ihren jeweiligen Vertretungsbehörden - eingeholt werden. Als bekannt wird vorausgesetzt, dass für Reisen ins Ausland in der Regel ein gültiger Reisepass (z.B. nicht abgelaufen, nicht als gestohlen oder verloren gemeldet etc.) erforderlich ist, für dessen Gültigkeit der Reisende selbst verantwortlich ist. Der Reisende ist für die Einhaltung der ihm mitgeteilten gesundheitspolizeilichen Formalitäten selbst verantwortlich. Für die Erlangung eines notwendigen Visums ist der Reisende, sofern sich nicht der Reiseveranstalter oder Reisevermittler bereit erklärt hat, die Besorgung eines solchen zu übernehmen, selbst verantwortlich.

2.4. Hat der Reisende ein konkretes Interesse an einem der vom Reiseveranstalter ihm unterbreiteten Reisevorschläge, teilt er dies dem Reiseveranstalter mit. Dabei handelt es sich um ein verbindliches Angebot des

Reisenden auf Basis des Reisevorschlages - gemäß den Vorgaben des § 4 PRG, soweit diese für die Reise von Relevanz sind - an den Reiseveranstalter (= Vertragserklärung des Reisenden).

2.5. Der Reiseveranstalter prüft die Verfügbarkeit und Durchführbarkeit auf Basis des Anbots. Änderungen der im Reiseanbot enthaltenen vorvertraglichen Informationen aufgrund von Preis- oder Leistungsänderungen sind möglich, sofern sich der Reiseveranstalter dies in seiner Erklärung vorbehalten hat, er den Reisenden vor Abschluss des Pauschalreisevertrages klar, verständlich und deutlich über die Änderungen informiert und die Änderungen im Einvernehmen zwischen Reisenden und Reiseveranstalter vorgenommen werden (vgl. § 5 Abs 1 PRG).

2.6. Ein Vertrag zwischen Reiseveranstalter und Reisendem kommt zustande, wenn das Reiseanbot des Reisenden durch den Reiseveranstalter angenommen wird (= Vertragserklärung des Reiseveranstalters). Der Vertragsschluss kann sowohl mündlich, telefonisch oder schriftlich (bspw. per E-Mail oder mittels Unterschrift) erfolgen. Dadurch ergeben sich Rechte und Pflichten für den Reiseveranstalter und für den Reisenden. Der Reisende erhält unmittelbar nach Abschluss des Vertrages eine Bestätigung über die bereits getroffene Vereinbarung (Buchungsbestätigung) - siehe Punkt 8.

2.7. Bei Buchungen über den Webshop des Reiseveranstalters (siehe Punkt 1.7) gibt der Reisende die erforderlichen Daten in die vorgegebene Buchungsmaske des Reiseveranstalters ein und erhält nach abgeschlossener Eingabe ein Angebot des Reiseveranstalters (=Vertragserklärung des Reiseveranstalters). Durch Klicken auf das Feld „zahlungspflichtig buchen“ bestätigt der Reisende die von ihm eingegebenen Daten und übermittelt diese in Form einer für den Reisenden verbindlichen Vertragsannahme zur weiteren Bearbeitung an den Reiseveranstalter (=Vertragserklärung des Reisenden). Der Reisende erhält unmittelbar nach Abschluss des Vertrages eine Bestätigung über die bereits getroffene Vereinbarung (Buchungsbestätigung) - siehe Punkt 8. Zu den Datenschutzbestimmungen siehe Punkt 24.

2.8. Unverbindliche Reservierungen sind nur sofern es die Umstände und die Art der Reise erlauben, für einen kurzen Zeitraum (3 bis max. 14 Tage, abhängig von den Bestimmungen der Leistungsträger) möglich. Innerhalb des Zeitraums von 40 Tagen vor der Abreise sind Reservierungen generell nicht möglich. Sollten auf Detailprogrammen, individuellen Angeboten oder auf anderen, der Buchung zugrundeliegenden, Ausschreibungen und Dokumenten des Reiseveranstalters andere als die eben angeführten Regelungen vermerkt sein, so gelten diese abweichenden Bestimmungen über die Reservierung.

2.9. Besondere Wünsche des Reisenden im Sinne von Kundenwünschen (z.B. Meerblick), sind grundsätzlich unverbindlich und lösen keinen Rechtsanspruch aus, solange diese Wünsche nicht vom Reiseveranstalter im Sinne einer Vorgabe des Reisenden gemäß § 6 Abs 2 Z 1 PRG bestätigt worden sind. Erfolgt eine Bestätigung, liegt eine verbindliche Leistungszusage vor.

2.10. Die Aufnahme von Kundenwünschen durch den Reiseveranstalter stellt lediglich eine Verwendungszusage dar, diese an den konkreten Leistungsträger weiterzuleiten bzw. ihre Erfüllbarkeit abzuklären und ist keine rechtlich verbindliche Zusage, solange sie nicht vom Reiseveranstalter bestätigt wurde.

3. Befugnisse des Reisevermittlers und vor Ort gebuchte Leistungen

3.1. Bucht der Reisende nicht direkt beim Reiseveranstalter (z.B. durch Besuch in der Filiale, Anfrage per Telefon, Mail oder Internet, etc.), sondern über einen Reisevermittler gelten für diesen die Bestimmungen gemäß Punkt 2.2 und 2.3. dieser AGB. Zur Haftung des Reisevermittlers siehe zudem Punkt 20.

3.2. Reisevermittler sind vom Reiseveranstalter nicht ermächtigt, abweichende Vereinbarungen zu treffen, Auskünfte zu geben oder Zusicherungen zu machen, die den vereinbarten Inhalt des Pauschalreisevertrages abändern, über die vertraglich zugesagten Leistungen vom Reiseveranstalter hinausgehen oder im Widerspruch zum Reiseanbot stehen. Reisekataloge und Internetausschreibungen, die nicht vom Reiseveranstalter herausgegeben wurden, sind für den Reiseveranstalter und dessen Leistungspflicht nicht verbindlich, soweit sie nicht durch ausdrückliche Vereinbarung zwischen Reiseveranstalter und Reisendem zum Gegenstand des Reiseanbots oder zum Inhalt der Leistungspflicht des Reiseveranstalters gemacht wurden.

3.3. Bei Dritten vom Reiseveranstalter verschiedenen bzw. dem Reiseveranstalter nicht zurechenbaren Leistungsträgern gebuchte Leistungen vor Ort sind für den Reiseveranstalter und dessen Leistungspflicht nicht verbindlich und werden diesem nicht zugerechnet, sofern diese Leistungen nicht ausdrücklich vom Reiseveranstalter bestätigt/autorisiert wurden (vgl. auch 20.7).

4. Aufklärungs- und Mitwirkungspflicht des Reisenden

4.1. Der Reisende hat dem Reiseveranstalter - gegebenenfalls unter Zuhilfenahme eines Reisevermittlers, wenn über einen solchen gebucht wurde - alle für die Pauschalreise erforderlichen und relevanten personenbezogenen (z.B. Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit etc.) und sachbezogenen Informationen (z.B. geplante Einfuhr/ Mitnahme von Medikamenten, Prothesen, Tieren etc.) rechtzeitig, vollständig und wahrheitsgemäß mitzuteilen. Der Reisende hat den Reiseveranstalter über alle in seiner Person oder der von Mitreisenden gelegenen Umstände (z.B. Allergien, Nahrungsmittelunverträglichkeit, keine Reiseerfahrung etc.) und über seine bzw. die besonderen Bedürfnisse seiner Mitreisenden, insbesondere über eine vorliegende eingeschränkte Mobilität bzw. den Gesundheitszustand und sonstige Einschränkungen,

welche für die Erstellung von Reiseanboten bzw. für die Aus- bzw. Durchführung einer Pauschalreise mit den zu vereinbarenden Leistungen von Relevanz sein können (z.B. bei Aktiv- oder Wanderreisen, Radreisen, etc.), wenn erforderlich unter Beibringung eines vollständigen qualifizierten Nachweises (z.B. ärztliches Attest), in Kenntnis zu setzen. Grundsätzlich erfordern alle, vom Reiseveranstalter veranstalteten Reisen, ein Mindestmaß an psychischer und physischer Verfassung. Dazu zählt beispielsweise (nicht taxativ) die Fähigkeit, sich selbstständig fortzubewegen, Treppen zu steigen (insbesondere bei Busreisen zum Einsteigen in das Fahrzeug - siehe dazu Punkt 33.23), ausreichendes Seh- und Hörmögen und die allgemeine Tüchtigkeit, um den Anforderungen und Anweisungen des Reiseveranstalters oder seiner Erfüllungsgehilfen Folge leisten zu können. Können diese Voraussetzungen nicht oder nicht zur Gänze vom Reisenden erfüllt werden, ist im Einzelnen zu klären, ob die Reise für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet ist, oder nicht. Details dazu finden sich in Punkt 8 dieser Vereinbarung.

4.2. Sämtliche Ein- und Ausreiseformalitäten, welche sich insbesondere in Zeiten einer Epidemie/Pandemie äußert kurzfristig verändern können, sind vom Reisenden persönlich und selbstständig zu beachten. Der Reisende hat sich insbesondere über die (individuellen) Voraussetzungen im Hinblick auf Impf- bzw. Teststatus oder andere gleichwertige Maßnahmen zu informieren und ist für die Einhaltung der Impfung bzw. Tests selbst verantwortlich. Allfällige unrichtige Tests bzw. Impfungen oder fehlende Impfungen berechnen nicht zu einem Stornogebühren-freier Rücktritt, da dies in die Sphäre des Reisenden fällt. Allfällige Mehrkosten, welche durch zusätzliche Tests oder Impfungen erforderlich sind, fallen, da sie die Person des Reisenden betreffen, ausschließlich in die Sphäre des Reisenden (siehe außerdem Punkt 28).

4.3. Stellt sich erst nach Reiseantritt heraus, dass der Reisende nicht über die erforderliche geistige oder körperliche Konstitution verfügt und hat der Reisende den Reiseveranstalter vorab nicht darüber aufgeklärt (siehe die Punkte 4.1 und/oder 4.4 und 8), behält sich der Reiseveranstalter aus Sicherheitsgründen vor, den Reisenden von der weiteren Inanspruchnahme von Reiseleistungen oder der gesamten Reise auszuschließen. Allfällige nicht beanspruchte Reiseleistungen können nicht erstattet werden, ein Rücktransport zum Ausgangspunkt der Reise, oder an einen anderen, mit dem Reisenden vereinbarten Ort, erfolgt auf Kosten des Reisenden.

4.4. Dem Reisenden wird empfohlen, bei Vorliegen einer eingeschränkten Mobilität oder anderen Einschränkungen bzw. besonderen Bedürfnissen im Sinne des Punkt 4.1 (z.B. Erfordernis spezieller Medikation, regelmäßiger medizinischer Behandlungen etc.), die geeignet erscheinen, die Reisedurchführung zu beeinträchtigen, vor Buchung mit einem Arzt abzuklären, ob die notwendige Reisefähigkeit gegeben ist.

4.5. Kommt es erst im Zeitraum zwischen Vertragsabschluss und Antritt der Pauschalreise zu einer Einschränkung der Mobilität des Reisenden oder ergeben sich in diesem Zeitraum sonstige Einschränkungen im Sinne des 4.1 hat der Reisende dem Reiseveranstalter dies unverzüglich - wobei die Schriftform aus Beweisgründen empfohlen wird - mitzuteilen, damit dieser entscheiden kann, ob der Reisende weiterhin ohne Gefährdung der eigenen Person oder der Mitreisenden an der Pauschalreise teilnehmen kann, oder ob er zum Ausschluss des Reisenden und Vertragsrücktritt berechtigt ist. Kommt der Reisende seiner Aufklärungspflicht nicht vollständig bzw. rechtzeitig nach und erklärt der Reiseveranstalter den Vertragsrücktritt, steht dem Reiseveranstalter ein Anspruch auf Entschädigung gemäß den Entschädigungspauschalen zu.

4.6. Der Reisende, der für sich oder Dritte (Mitreisende) eine Buchung vornimmt, gilt als Auftraggeber und übernimmt analog im Sinne des § 7 Abs 2 PRG, sofern nicht eine andere Vereinbarung getroffen wird, die Verpflichtungen aus dem Vertrag mit dem Reiseveranstalter (z.B. Entrichtung des Entgelts; nur der Auftraggeber ist berechtigt den Rücktritt vom Vertrag zu erklären etc.) (vgl. 1.6).

4.7. Der Reisende ist verpflichtet, sämtliche durch den Reiseveranstalter übermittelten Vertragsdokumente (z.B. Pauschalreisevertrag, Buchungsbestätigung, Gutscheine, Vouchers) auf sachliche Richtigkeit zu seinen Angaben/Daten und auf allfällige Abweichungen (Schreibfehler; z.B. Namen, Geburtsdatum) sowie Unvollständigkeiten zu überprüfen und im Fall von Unrichtigkeiten/Abweichungen/Unvollständigkeiten diese dem Reiseveranstalter unverzüglich zur Berichtigung - wobei die Schriftform aus Beweisgründen empfohlen wird - mitzuteilen. Einen allenfalls dadurch entstehenden Mehraufwand, wenn dieser Mehraufwand auf falschen oder unrichtigen Angaben des Reisenden beruht, hat der Reisende zu tragen, wobei die Gebühr mindestens EUR 15,- beträgt.

4.8. Änderungen in Bezug auf Zustiegsadressen bei Busreisen, die auf falschen oder unrichtigen Angaben des Reisenden beruhen, können im Zeitraum von weniger als 8 Tagen vor Reiseantritt nicht mehr berücksichtigt werden. Die Aufnahme und Mitnahme des Reisenden im Fahrzeug des Reiseveranstalters (Zustieg) erfolgt somit am Abreisetag an der ursprünglich genannten (falschlichen) Zustiegsadresse. Sollte der Reisende dies nicht wahrnehmen gilt dies als „no-show“ (Siehe Punkt 17).

4.9. Da es im Zeitalter des Massentourismus auch zu äußerst kurzfristigen Änderungen in Bezug auf Abreisezeit und -ort (insbesondere Bus- oder Bahnsteige, Abflugflüge, Terminals, etc.) kommen kann und eine Verständigung des Reiseveranstalters oft nicht mehr möglich ist z.B. Abflug um 5:00 Uhr in der Früh, Bekanntgabe des Abfluggates bzw. Änderung des Abfluggates lediglich auf lokalen Anzeigetafeln, ist der Reisende verpflichtet, vor Abflug bzw. Abreise die Anzeigetafel am Abreiseort regelmäßig zu kontrollieren bzw. Nachschau zu halten.

4.10. Der Reisende ist verpflichtet, den im Rahmen des getroffenen Pauschalreisevertrages vereinbarten

Reisepreis gemäß den Zahlungsbestimmungen fristgerecht und vollständig zu bezahlen. Weitere Details zur Zahlungsverpflichtung finden sich in Punkt 6 dieser Geschäftsbedingungen. Im Fall der nicht fristgerechten oder nicht vollständigen Anzahlung oder Restzahlung behält sich der Reiseveranstalter nach Mahnung unter Setzung einer Nachfrist vor, den Rücktritt vom Vertrag zu erklären und unabhängig von der anfallenden Entschädigungspauschale einen allenfalls darüber hinausgehenden Schadenersatz anzusprechen.

4.11. Der Reiseveranstalter trägt im Fall der Unmöglichkeit der vertraglich vereinbarten Rückbeförderung des Reisenden aufgrund unvermeidbarer und außergewöhnlicher Umstände die Kosten für die notwendige Unterbringung für höchstens drei Nächte. Dies gilt nicht für Reisende mit eingeschränkter Mobilität (gemäß Artikel 2 Buchstabe a der Verordnung (EG) Nr. 1107/2006 über die Rechte von behinderten Fliegenden und Fliegenden mit eingeschränkter Mobilität) und deren Mitreisende, für schwangere Reisende, für unbegleitete minderjährige Reisende und für Reisende, die besondere medizinische Betreuung benötigen, sofern die genannten Personen ihre besonderen Bedürfnisse, die bei Buchung noch nicht bestanden haben oder ihnen noch nicht bekannt sein mussten, dem Reiseveranstalter 48 Stunden vor Reisebeginn mitteilen (vgl. 4.4).

4.12. Der Reisende hat gemäß § 11 Abs 2 PRG jede von ihm wahrgenommene Vertragswidrigkeit der vereinbarten Reiseleistungen unverzüglich und vollständig, inklusive konkreter Bezeichnung der Vertragswidrigkeit/des Mangels, zu melden, damit der Reiseveranstalter in die Lage versetzt werden kann, die Vertragswidrigkeit – sofern dies je nach Einzelfall möglich oder tunlich ist – unter Berücksichtigung der jeweiligen Umstände (z.B. Zeitverschiebung, Unmöglichkeit der Kontaktaufnahme bei Aktiv- oder Wanderreisen, Vorliegen einer Alternative bzw. einer Austausch-/Verbesserungsmöglichkeit etc.) und des allenfalls damit einhergehenden Aufwandes (z.B. Ersatzzimmer, Zimmer säubern, Ersatzhotel ausfindig machen etc.), vor Ort zu beheben.

4.13. Der Reisende hat in jedem Fall Vertragswidrigkeiten unverzüglich dem Hotel oder der Agentur vor Ort, dem Vertreter des Reiseveranstalters vor Ort, oder, wenn ein solcher nicht vorhanden und/oder nicht vertraglich geschuldet ist, direkt dem Reiseveranstalter unter der im Pauschalreisevertrag mitgeteilten Notfallnummer zu melden. Bucht der Reisende über einen Reisevermittler und tritt eine Vertragswidrigkeit während der Geschäftszeiten des Reisevermittlers auf, kann der Reisende auch diesem Meldung erstatten. Es ist zu beachten, dass der Reiseveranstalter aufgrund der Büroöffnungszeiten des Reisevermittlers in diesem Falle möglicherweise erst am Beginn des nächsten Arbeitstags über den Missetand durch den Reisevermittler in Kenntnis gesetzt wird. Es wird dem Reisenden empfohlen, sich dabei insbesondere aus Beweisgründen der Schriftform zu bedienen.

4.14. Im Falle des Unterlassens der Meldung einer Vertragswidrigkeit hat dies, wenn Abhilfe vor Ort möglich und eine Meldung auch zumutbar gewesen wäre, Auswirkungen auf allfällige gewährleistungsrechtliche Ansprüche des Reisenden. Das Unterlassen der Meldung kann gemäß § 12 Abs 2 PRG hinsichtlich schadenersatzrechtlicher Ansprüche auch als Mitverschulden (§ 1304 ABGB) angerechnet werden. Eine Meldung einer Vertragswidrigkeit bewirkt noch keine Leistungszusage des Reiseveranstalters.

4.15. Der Reisende hat im Fall der Geltendmachung und des Erhalts von Zahlungen aus Schadenersatz- oder Preisminderungsansprüchen im Sinne des § 12 Abs 5 PRG (z.B. Ausgleichszahlung gemäß Art 7 FluggastrechteVO) oder im Falle des Erhalts sonstiger Auszahlungen und Leistungen von Leistungsträgern oder von Dritten, die auf Schadenersatz- oder Preisminderungsansprüche des Reisenden wider dem Reiseveranstalter anzurechnen sind (z.B. Auszahlungen des Hotels), den Reisevermittler oder Reiseveranstalter von diesem Umstand vollständig und wahrheitsgemäß in Kenntnis zu setzen.

4.16. Den Reisenden trifft bei Auftreten von Vertragswidrigkeiten grundsätzlich eine Schadensminderungspflicht (§ 1304 ABGB). Siehe dazu auch Punkt 4.10 dieser Geschäftsbedingungen.

5. Versicherung

5.1. Grundsätzlich ist bei Urlaubsreisen zu beachten, dass keine wertvollen Gegenstände, wichtige Dokumente etc. mitgenommen werden sollten. Bei wichtigen Dokumenten wird die Anfertigung und Verwendung von Kopien – soweit deren Gebrauch erlaubt ist – empfohlen. Der Diebstahl von Wertgegenständen kann nicht ausgeschlossen werden und ist vom Reisenden grundsätzlich selbst, als Verwirklichung des allgemeinen Lebensrisikos, zu tragen.

5.2. Es wird empfohlen, eine Versicherung (Reise-/Rücktrittsversicherung, Reiseabbruchversicherung, Reisegepäckversicherung, Reisehaftpflichtversicherung, Auslandsreisekrankenversicherung, Verspätungsschutz, Personenschutz etc.), welche ausreichende Deckung ab dem Datum des Pauschalreisevertrages bis zum Ende der Pauschalreise gewährleistet, abzuschließen. Nähere Informationen zu Versicherungen kann der Reisende im Katalog des Reiseveranstalters nachlesen.

5.3. Festzuhalten ist, dass der Reiseveranstalter nicht der „Versicherer“ ist, sondern den Versicherungsvertrag nur vermittelt. Ansprüche aus dem Versicherungsvertrag sind daher gegen die Versicherung zu richten. Im Falle des Rücktritts des Reisenden sind Ansprüche auf Rückzahlung der Versicherungspremie gegen die Versicherung zu richten.

6. Preise und Leistungen

6.1. Sofern nichts anderes angegeben wird, verstehen sich alle Preise in den Detailprogrammen, individuellen Angeboten oder auf anderen, der Buchung zugrundeliegenden, Ausschreibungen und Dokumenten und Katalogen des Reiseveranstalters als Preise in EURO

pro Person pro Reise. Im Katalog(-teil) „maresol“ gelten diese für Hotelaufenthalte pro Person und Woche, bei Ferienwohnungen und Bungalows pro Wohneinheit und Woche. Wochenpreise gelten nur bei einem Mindestaufenthalt von sieben Nächten. Tagespreise können davon nicht abgeleitet werden.

6.2. In den Preisen sind, außer wenn ausdrücklich angegeben, insbesondere folgende Leistungen nicht enthalten: Versicherungen, eventuelle Visagebühren, Impfungen, persönliche Ausgaben (Getränke, Zusatz-Verpflegung, etc.), unter der Rubrik Leistungen nicht genannte Eintritte/Ausflüge, Übergepäck (Flug) und freiwillige Trinkgelder. Sofern nicht anders angegeben, werden zur besseren Angebotsvergleichbarkeit – soweit bekannt – Straßen- und Mautgebühren, flugbezogene Steuern und Treibstoffzuschläge (die zum Zeitpunkt des Druckes gültig sind) sowie zahlreiche Eintritte zum Zeitpunkt der Katalogerstellung im angegebenen Reisepreis berücksichtigt und inkludiert.

7. Zahlungsverbindungen und Verzugsfolgen

7.1. Der Reisende hat – sofern keine andere Vereinbarung getroffen wird (vgl. insbesondere 6.3) – innerhalb von 7 Tagen nach Zugang des Pauschalreisevertrages, frühestens jedoch 11 Monate vor dem Ende der Pauschalreise, eine Anzahlung von 20 % des Reisepreises auf das im Pauschalreisevertrag genannte Konto (oder auf das vom Reisevermittler bekanntgegebene Konto) zu überweisen. Erfolgt ein Vertragsschluss innerhalb von 20 Tagen vor Abreise, ist der gesamte Reisepreis bei Zugang des Pauschalreisevertrages auf das dort genannte Konto (oder auf das vom Reisevermittler bekanntgegebene Konto) sofort zu überweisen.

7.2. Sind im Pauschalreisevertrag auch Flugtickets, Konzertkarten oder ähnliches enthalten, welche den Reiseveranstalter dazu verpflichten, diese bereits frühzeitig zu bezahlen und reicht die Anzahlung in Höhe von 20% für eine angemessene Deckung nicht aus, kann auch eine verhältnismäßig höhere Anzahlung vom Reisenden verlangt werden. Hierüber ist der Reisende im Reisevertrag zu informieren.

7.3. Der Restbetrag der Reise ist, sofern nichts anderes vereinbart ist, am 20. Tag vor Reisebeginn fällig.

7.4. Kommt der Reisende seinen Zahlungsverpflichtungen gemäß 7.1. bis 7.3 nicht nach, behält sich der Reiseveranstalter nach Mahnung mit Fristsetzung vor, den Rücktritt vom Vertrag zu erklären und Schadenersatz entsprechend den Entschädigungspauschalen zu verlangen (vgl. Punkt 4.7. ff.).

7.5. Bezahlt der Reisende mittels vom Reisevermittler ausgegebenen oder sonst akzeptierten Gutscheinen und wird die vermittelte Reiseleistung storniert oder abge sagt, erfolgt die Rückerstattung ebenso in Form von Gutscheinen. Eine Barabläse ist ausgeschlossen.

7.6. Der Reiseveranstalter ist berechtigt bei Zahlungsverzug des Reisenden Verzugszinsen in Höhe von 4 % jährlich zu verrechnen; hierdurch werden Ansprüche auf Ersatz höherer Zinsen nicht beeinträchtigt.

7.7. Der Reisende ist verpflichtet, dem Reiseveranstalter entstehenden Mahn- und Inkassospesen, soweit sie zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung notwendig sind, zu ersetzen. Sofern der Reiseveranstalter das Mahnwesen selbst betreibt, verpflichtet sich der Reisende, pro erfolgter Mahnung einen Betrag von EUR 15,- sowie für die Evidenzhaltung des Schuldverhältnisses im Mahnwesen pro Halbjahr einen Betrag von EUR 5,- zu bezahlen. Darüber ist jeder weitere Schaden, insbesondere auch der Schaden, der dadurch entsteht, dass infolge Nichtzahlung entsprechend höhere Zinsen auf allfälligen Kreditkonten auf Seiten des Reiseveranstalters anfallen, unabhängig vom Verschulden am Zahlungsverzug zu ersetzen.

8. Personen mit eingeschränkter Mobilität

8.1. Ob eine Pauschalreise für Personen mit eingeschränkter Mobilität konkret geeignet ist, ist im Einzelfall unter Berücksichtigung der Art und des Ausmaßes der eingeschränkten Mobilität, des Charakters der Pauschalreise (z.B. Aktiv- oder Wanderreisen, Radreisen, etc.), des Bestimmungsortes/Bestimmungsortes, der Transportmittel (z.B. Bus, Flugzeug, Schiff etc.), sowie der Unterkunft (z.B. Hotel, Almhütte, Zelt etc.) abzuklären. Personen mit eingeschränkter Mobilität haben deshalb beim Reiseveranstalter nachzufragen, ob die gewünschte Pauschalreise im konkreten Fall für sie geeignet ist. Die Eignung einer Pauschalreise im konkreten Fall für Personen mit eingeschränkter Mobilität, bedeutet nicht, dass sämtliche im Pauschalreisevertrag enthaltene Leistungen uneingeschränkt von der Person mit eingeschränkter Mobilität in Anspruch genommen werden können (so kann z.B. eine Hotelanlage über geeignete Zimmer und andere Bereiche für Personen mit eingeschränkter Mobilität verfügen. Dies bedeutet aber nicht, dass die gesamte Anlage (z.B. Benützung des Pools etc.) für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet ist). Ist dies der Fall und bucht die Person mit eingeschränkter Mobilität die Pauschalreise, führt der Reiseveranstalter ein Handicap-Protokoll. Dieses ist Grundlage des abzuschließenden Pauschalreisevertrages.

8.2. Der Reiseveranstalter kann die Buchung einer Pauschalreise durch eine Person mit eingeschränkter Mobilität ablehnen, sofern der Reiseveranstalter und/oder einer der Erfüllungsgehilfen (z.B. Hotel, Airline etc.) nach einer sorgfältigen Einschätzung der spezifischen Anforderungen und Bedürfnisse des Reisenden zu dem Schluss kommen, dass dieser nicht sicher und in Übereinstimmung mit den Sicherheitsbestimmungen befördert/untergebracht werden kann oder zur Auffassung gelangen, dass die konkrete Pauschalreise für den Reisenden nicht geeignet ist.

8.3. Der Reiseveranstalter und/oder einer der Erfüllungsgehilfen (z.B. Airline, Hotel etc.) behält sich das Recht vor, die Beförderung/Unterbringung eines Reisenden abzulehnen, der es verabsäumt hat, den

Reiseveranstalter gemäß 4.1 und/oder 4.4 der AGB ausreichend über seine eingeschränkte Mobilität und/oder besonderen Bedürfnisse zu benachrichtigen, um dadurch den Reiseveranstalter und/oder den Erfüllungsgehilfen in die Lage zu versetzen, die Möglichkeit der sicheren und organisatorisch praktikablen Beförderung/Unterbringung zu beurteilen.

8.4. Der Reiseveranstalter behält sich das Recht vor, Reisenden, die der Meinung des Reiseveranstalters und/oder eines der Erfüllungsgehilfen (z.B. Airline, Hotel etc.) nach nicht reisefähig sind oder nicht für die Pauschalreise aufgrund des Reiseverlaufs, der Reisedestination etc. geeignet sind oder eine Gefahr für sich oder andere während der Pauschalreise darstellen, die Teilnahme an der Pauschalreise aus Sicherheitsgründen zu verweigern.

9. Pauschalreisevertrag

9.1. Der Reisende erhält bei Abschluss eines Pauschalreisevertrages oder unverzüglich danach eine Ausfertigung des Vertragsdokuments oder eine Bestätigung des Vertrags auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email). Wird der Pauschalreisevertrag in gleichzeitiger Anwesenheit der Vertragsparteien geschlossen, hat der Reisende Anspruch auf eine Papierfassung. Bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen im Sinne des § 3 Z 1 FAGG stimmt der Reisenden zu, die Ausfertigung oder Bestätigung des Pauschalreisevertrages alternativ auch auf einem anderen dauerhaften Datenträger (z.B. Email) zur Verfügung gestellt zu bekommen.

9.2. Sofern nichts anderes vereinbart wurde (beispielsweise die persönliche Abholung der Unterlagen durch den Reisenden in den Räumlichkeiten des Reisevermittlers), werden dem Reisenden an der zuletzt von ihm bekanntgegebenen Zustell-/Kontaktadresse rechtzeitig vor Beginn der Reise, die Buchungsbelege, Gutscheine, Beförderungsausweise und Eintrittskarten, Informationen zu den geplanten voraussichtlichen Abreisezeiten und gegebenenfalls zu planmäßigen Zwischenstationen, Anschlussverbindungen und Ankunftszeiten soweit vorhanden zur Verfügung gestellt (vgl. Punkt 23). Sollten die soeben genannten Dokumente/Unterlagen Unrichtigkeiten/Abweichungen/Unvollständigkeiten im Sinne von Punkt 4.6 aufweisen, hat der Reisende unverzüglich den Reiseveranstalter oder Reisevermittler zu kontaktieren.

10. Ersatzperson

10.1. Der Reisende hat gemäß § 7 PRG das Recht, den Pauschalreisevertrag auf eine andere Person, die ebenfalls sämtliche Vertragsbedingungen erfüllt und auch für die Pauschalreise geeignet ist (Kriterien können z.B. das Geschlecht, das (Nicht)vorliegen einer Schwangerschaft, der Gesundheitszustand, die körperliche Fitness – vgl. dazu Punkt 4.1 dieser Vereinbarung, erforderliche Impfungen/ausreichender Impfschutz, besondere Kenntnisse und Fähigkeiten, Visa, gültige Einreise Dokumente, das Nichtbestehen eines Einreiseverbot etc.) sein zu übertragen. Erfüllt die andere Person nicht alle Vertragsbedingungen oder ist sie nicht für die Pauschalreise geeignet, kann der Reiseveranstalter der Übertragung des Vertrages widersprechen. Der Reiseveranstalter ist rechtzeitig, spätestens jedoch sieben Tage vor Reisebeginn auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email) über die Übertragung des Vertrages in Kenntnis zu setzen. Die Mitteilung hat alle notwendigen Informationen über die Person, auf die der Vertrag übertragen werden soll, zu enthalten.

10.2. Für die Übertragung des Pauschalreisevertrages ist eine Mindestmanipulationsgebühr von EUR 15,- / Person zu entrichten, sofern nicht darüber hinaus Mehrkosten entstehen. Der Reisende, der den Pauschalreisevertrag überträgt, und die Person, die in den Vertrag eintritt, haften dem Reiseveranstalter als Gesamtschuldner für den noch ausstehenden Betrag des Reisepreises und die Mindestmanipulationsgebühr, sowie für allenfalls darüber hinaus entstehende Mehrkosten.

10.3. Viele Flugesellschaften oder andere Beförderer oder Dienstleister behandeln Änderungen des Reisedatums oder des Namens des Reisenden als Stornierungen und berechnen diese entsprechend. Entstehen dabei Mehrkosten, werden diese dem Reisenden in Rechnung gestellt (analog § 7 Abs 2 PRG).

11. Preisänderungen vor Reisebeginn

11.1. Der Reiseveranstalter behält sich im Pauschalreisevertrag das Recht vor, nach Abschluss des Pauschalreisevertrages bis spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise Preisänderungen vorzunehmen. Der Reiseveranstalter wird den Reisenden an der von ihm zuletzt bekanntgegebenen Adresse klar, verständlich und deutlich auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email) spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise über die Preiserhöhung (inklusive Berechnung) unter Angabe der Gründe in Kenntnis setzen.

11.2. Bei Änderung folgender Kosten nach Vertragsschluss sind Preisänderungen zulässig:

- 1) Kosten für die Personenbeförderung infolge der Kosten für Treibstoff oder andere Energiequellen;
- 2) Höhe der Steuern und Abgaben, die für die vertraglich vereinbarten Reiseleistungen zu entrichten sind, wie z.B. Aufenthaltsgebühren, Landegebühren, Ein- oder Ausschiffsgebühren in Häfen, entsprechende Gebühren auf Flughäfen sowie Gebühren für Dienstleistungen in Häfen oder Flughäfen;
- 3) die für die Pauschalreise geltenden Wechselkurse.

Preisänderungen können Preiserhöhungen oder Preis-senkungen zur Folge haben. Im Fall von Preissenkungen wird dem Reisenden der Betrag der Preissenkung erstattet. Von diesem Betrag kann der Reiseveranstalter aber tatsächliche Verwaltungsausgaben abziehen. Auf Verlangen des Reisenden belegt der Reiseveranstalter diese Verwaltungsausgaben.

11.3. Bei einer Erhöhung von mehr als 8 % des Reisepreises (isd § 8 PRG) kommt 12.4. zur Anwendung. Der Reisende hat die Wahl, die Erhöhung als

Vertragsänderung anzunehmen, der Teilnahme an einer Ersatzreise – sofern diese angeboten wird – zuzustimmen oder vom Vertrag zurückzutreten, ohne zur Zahlung einer Entschädigungspauschale verpflichtet zu sein. Bereits geleistete Versicherungspremien können dem Reisenden nicht zurückerstattet werden.

12. Änderungen der Leistung vor Reisebeginn

12.1. Der Reiseveranstalter behält sich vor, unerhebliche Leistungsänderungen (siehe dazu Punkt 12.2 f) vor Reisebeginn vorzunehmen. Der Reiseveranstalter bzw. der Reisevermittler, wenn die Pauschalreise über einen solchen gebucht wurde, informiert den Reisenden klar, verständlich und deutlich auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email) an der von ihm zuletzt bekanntgegebenen Adresse über die Änderungen.

12.2. Unerheblichen Änderungen sind – wobei dies jeweils im Einzelfall zu prüfen ist – geringfügige, sachlich gerechtfertigte Änderungen, die den Charakter und/oder die Dauer und/oder den Leistungsinhalt und/oder die Qualität der gebuchten Pauschalreise nicht wesentlich verändern. Dazu zählen beispielsweise (nicht taxativ) terminliche Verschiebungen von Führungen oder Besichtigungen innerhalb des Reisezeitraums (z.B. Verlegung von Tag 1 auf Tag 2), geringfügige Routenänderungen (siehe auch Punkt 13), Sitzplatzänderungen (siehe Punkt 32.2) innerhalb derselben, gebuchten Kategorie bei Konzert- oder Theatervorführungen, etc.

12.3. Bei erheblichen Änderungen kann es sich um eine erhebliche Verringerung der Qualität oder des Wertes von Reiseleistungen, zu der der Reiseveranstalter gezwungen ist, handeln, wenn die Änderungen wesentliche Eigenschaften der Reiseleistungen betreffen und/oder Einfluss auf die Pauschalreise und/oder Reiseabwicklung entfalten. Ob eine Änderung bzw. Verringerung der Qualität oder des Werts von Reiseleistungen erheblich ist, muss im Einzelfall unter Rücksichtnahme auf die Art, die Dauer, den Zweck und Preis der Pauschalreise sowie unter Rücksichtnahme auf die Intensität und Dauer sowie Ursächlichkeit der Änderung und allenfalls auf die Vorwerfbarkeit der Umstände, die zur Änderung geführt haben, beurteilt werden.

12.4. Ist der Reiseveranstalter gemäß § 9 Abs 2 PRG zu erheblichen Änderungen im oben angeführten Sinn jener wesentlichen Eigenschaften der Reiseleistungen, die den Charakter und Zweck der Pauschalreise ausmachen (vgl. § 4 Abs 1 Z 1 PRG), gezwungen oder kann er Vorgaben des Reisenden, die vom Reiseveranstalter ausdrücklich bestätigt wurden nicht erfüllen oder erhöht er den Gesamtpreis der Pauschalreise entsprechend den Bestimmungen des § 8 PRG, um mehr als 8 %, kann der Reisende

- innerhalb einer vom Reiseveranstalter festgelegten angemessenen Frist, den vorgeschlagenen Änderungen zustimmen, oder
- der Teilnahme an einer Ersatzreise zustimmen, sofern diese vom Reiseveranstalter angeboten wird, oder
- vom Vertrag ohne Zahlung einer Entschädigung zurück-treten.

Der Reiseveranstalter wird daher den Reisenden in den oben angeführten Fällen über folgende Punkte an der von ihm zuletzt bekanntgegebenen Adresse klar, verständlich und deutlich auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email) informieren:

- die Änderungen der Reiseleistungen sowie gegebenenfalls deren Auswirkungen auf den Preis der Pauschalreise
- die angemessene Frist, innerhalb derer der Reisende den Reiseveranstalter über seine Entscheidung in Kenntnis setzt, sowie die Rechtswirkung der Nichtabgabe einer Erklärung innerhalb der angemessenen Frist,
- gegebenenfalls die als Ersatz angebotene Pauschalreise und deren Preis.

Dem Reisenden wird empfohlen, sich bei seiner Erklärung der Schriftform zu bedienen. Gibt der Reisende innerhalb der Frist keine Erklärung ab, so gilt dies als Zustimmung zu den Änderungen.

13. Reiseroute/Änderungen

13.1. Aufgrund von beispielsweise (ohne Anspruch auf Vollständigkeit) Umwelt- und Wettereinflüssen (z.B. Regen, Wind, Lawinen, Muren etc.), Naturkatastrophen (z.B. Erdbeben, Überflutungen, Hurrikans etc.), Grenzsperrn, staatlichen Anordnungen, Staus, Flugzeitenänderungen, Terroranschlägen, Stromausfällen, kurzfristig geänderten Öffnungszeiten usw. kann von der beworbenen bzw. vertraglich vereinbarten Route abgewichen werden, Stationen der Rundreise verschoben oder vorgezogen werden, geplante Besichtigungen ausgelassen oder geändert werden. In diesen Fällen bemüht sich der Reiseveranstalter gleichwertige Alternativen anzubieten bzw. allenfalls entfallene Teile an anderer Stelle nachzuholen.

13.2. Unerhebliche Änderungen wie in Punkt 12.2 können auch während der Dauer der Reise vom Reiseveranstalter vorgenommen werden, wenn es für die Aufrechterhaltung einer einwandfreien Leistungserbringung sinnvoll oder zielführend ist.

13.3. Der Reisende erklärt sich einverstanden, angemessene Nutzungsregelungen oder -beschränkungen der Leistungserbringer bei der Inanspruchnahme von Reiseleistungen zu beachten und im Falle von auftretenden typischen Krankheitssymptomen unverzüglich dem Hotel oder der Agentur vor Ort, dem Vertreter des Reiseveranstalters vor Ort, oder, wenn ein solcher nicht vorhanden und/oder nicht vertraglich geschuldet ist, direkt dem Reiseveranstalter unter der im Pauschalreisevertrag mitgeteilten Notfallnummer zu melden.

14. Gewährleistung

14.1. Liegt eine Vertragswidrigkeit vor, weil eine vereinbarte Reiseleistung nicht oder mangelhaft (=vertragswidrig) erbracht wurde, behebt der Reiseveranstalter die Vertragswidrigkeit, sofern der Reisende oder seine Mitreisenden (z.B. Familienmitglieder) diese nicht selbst

herbeiführt und/oder seine Mitwirkungspflichten nicht verletzt und/oder die Behebung nicht durch den Reisenden vereitelt wird und/oder die Behebung nicht unmöglich oder mit unverhältnismäßigen Kosten verbunden wäre und/oder der Mangel aufgrund unvermeidbarer und außergewöhnlicher Umstände entstanden ist. Der Reisende hat dem Reiseveranstalter eine angemessene Frist für die Behebung der Vertragswidrigkeit zu setzen, wobei die Angemessenheit der Frist jeweils im Einzelfall, ausgehend von Art/Zweck/Dauer der Pauschalreise, der angezeigten Vertragswidrigkeit, dem Zeitpunkt der Meldung (z.B. spätends etc.), sowie den erforderlichen Zeiträumen, die für Ersatzbeschaffung z.B. eines Objektes (Umzug etc.) notwendig sind, zu beurteilen ist. Eine Fristsetzung hat gegenüber dem Vertreter des Reiseveranstalters vor Ort, oder, wenn ein solcher nicht vorhanden und/oder nicht vertraglich geschuldet ist, gegenüber dem Reiseveranstalter unter der im Pauschalreisevertrag mitgeteilten Notrufnummer zu erfolgen.

14.2. Unterlässt es der Reisende seiner Mitteilungspflicht gemäß Punkt 4.8 oder seinen Mitwirkungspflichten nachzukommen (z.B. sich ein vom Reiseveranstalter angebotenes Ersatzzimmer anzusehen oder seine Koffer für einen Zimmerwechsel zu packen etc.) oder setzt er dem Reiseveranstalter eine unangemessene kurze Frist zur Behebung der Vertragswidrigkeit oder unterstützt er den Reiseveranstalter im Rahmen des zumutbaren bei der Behebung der Vertragswidrigkeit nicht oder verweigert er rechtsgundlos, die vom Reiseveranstalter zur Behebung der Vertragswidrigkeit angebotenen Ersatzleistungen, hat der Reisende die nachteiligen Rechtsfolgen (vgl. Punkt 4.8) zu tragen.

14.3. Behebt der Reiseveranstalter innerhalb der angemessenen Frist die Vertragswidrigkeit nicht, kann der Reisende selbst Abhilfe schaffen und vom Reiseveranstalter den Ersatz der dafür erforderlichen Ausgaben verlangen (vgl. § 11 Abs 4 PRG). Es gilt der Grundsatz der Schadenminderungsgepflicht, d.h. der entstandene Schaden (z.B. Kosten für Ersatzvermietung) ist möglichst gering zu halten, wobei von Dauer, Wert und Zweck der Reise auszugehen ist. Darüber hinaus ist von einer objektiven Betrachtungsweise der Vertragswidrigkeit auszugehen.

14.4. Kann ein erheblicher Teil der vereinbarten Reiseleistungen nicht vertragsgemäß erbracht werden, so bietet der Reiseveranstalter dem Reisenden ohne Mehrkosten, sofern dies aufgrund der Umstände und Verhältnisse (vor Ort) möglich ist (Unmöglichkeit z.B. wenn nur ein Hotel in der gebuchten Kategorie vorhanden ist), angemessene andere Vorkehrungen (Ersatzleistung) zur Fortsetzung der Pauschalreise an, die, sofern möglich, den vertraglich vereinbarten Leistungen qualitativ gleichwertig oder höherwertig sind; Gleiches gilt auch dann, wenn der Reisende nicht vertragsgemäß an den Ort der Abreise zurückbefördert wird. Haben die vom Reiseveranstalter angebotenen anderen Vorkehrungen unter Umständen eine gegenüber den vertraglich vereinbarten Leistungen geringere Qualität der Pauschalreise zur Folge (z.B. Halbpension an Stelle von All-inclusive), so gewährt der Reiseveranstalter dem Reisenden eine angemessene Preisminderung. Der Reisende kann die vorgeschlagenen anderen Vorkehrungen nur dann ablehnen, wenn diese nicht mit den im Pauschalreisevertrag vereinbarten Leistungen vergleichbar sind oder die gewährte Preisminderung nicht angemessen ist. Im Fall der Ablehnung hat der Reisende darzulegen, dass die vom Reiseveranstalter angebotenen anderen Vorkehrungen gegenüber den vertraglich vereinbarten Leistungen nicht gleichwertig/vergleichbar sind und/oder die angebotene Preisminderung nicht ausreichend ist.

14.5. Hat die Vertragswidrigkeit erhebliche Auswirkungen im Sinne von Punkt 12.3 auf die Durchführung der Pauschalreise und behebt der Reiseveranstalter die Vertragswidrigkeit innerhalb einer vom Reisenden gesetzten, die Umstände und Vertragswidrigkeiten berücksichtigenden angemessenen Frist (vgl. 14.1 und 14.3) nicht, so kann der Reisende, sofern ihm die Fortsetzung der Pauschalreise ausgehend von der Maßfigur eines durchschnittlichen Reisenden nicht zumutbar ist, ohne Zahlung einer Entschädigung vom Pauschalreisevertrag zurücktreten und gegebenenfalls gewährleistungs- und schadenersatzrechtliche Ansprüche gemäß § 12 PRG erheben. Tritt der Reisende vom Pauschalreisevertrag zurück, sollte er sich bewusst sein, dass damit ein gewisses Risiko verbunden ist, da sowohl die Erheblichkeit der Auswirkungen von Vertragswidrigkeiten als auch die Zumutbarkeit der Fortsetzung der Reise im subjektiven Einzelfall (von einem Richter) zu beurteilen sind und das Ergebnis dieser Beurteilung von der Wahrnehmung des Reisenden abweichen kann. Können keine anderen Vorkehrungen nach Punkt 14.4 angeboten werden oder lehnt der Reisende die angebotenen anderen Vorkehrungen nach Punkt 14.4 ab, stehen dem Reisenden bei vorliegender Vertragswidrigkeit gewährleistungs- und schadenersatzrechtliche Ansprüche gemäß § 12 PRG auch ohne Beendigung des Pauschalreisevertrags zu. Im Fall der Ablehnung hat der Reisende darzulegen, dass die vom Reiseveranstalter angebotenen anderen Vorkehrungen gegenüber den vertraglich vereinbarten Leistungen nicht gleichwertig/vergleichbar sind und/oder die angebotene Preisminderung nicht ausreichend ist. Ist die Beförderung von Personen Bestandteil der Pauschalreise, so sorgt der Reiseveranstalter in den in diesem Absatz genannten Fällen außerdem für die unverzügliche Rückbeförderung des Reisenden mit einem gleichwertigen Beförderungsdienst ohne Mehrkosten für den Reisenden.

14.6. Können Leistungen aufgrund unvermeidbarer und außergewöhnlicher Umstände nicht erbracht werden und tritt der Reiseveranstalter dennoch nicht von der Pauschalreise zurück (vgl. 18.1), sondern bietet Ersatzleistungen an, sind die dadurch allenfalls entstehenden Mehrkosten anteilig vom Reisenden zu tragen.

14.7. Für den Fall, dass unvermeidbare und außergewöhnliche Umstände vorliegen und der Reisende

das Anbot des Reiseveranstalters infolge Abbruch der Reise auf Rückforderung nicht annimmt, trägt die dadurch entstehenden Mehrkosten der Reisende. Der Reiseveranstalter übernimmt in einem solchen Fall nicht mehr die Kosten der Rückbeförderung bzw. fällt das Verbleiben in die Risikosphäre des Reisenden.

15. Rücktritt des Reisenden ohne Entrichtung einer Entschädigungspauschale

15.1. Der Reisende kann vor Beginn der Pauschalreise – ohne Entrichtung einer Entschädigungspauschale – in folgenden Fällen vom Pauschalreisevertrag zurücktreten:

15.1.1. Wenn am Bestimmungsort oder in dessen unmittelbarer Nähe, wobei dies im Einzelfall unter Berücksichtigung des Vertragsinhalts und der Ausstrahlung des relevanten Umstands, welcher die Gefahr mit sich bringt, zu beurteilen ist, unvermeidbare und außergewöhnliche Umstände auftreten, die die Durchführung der Pauschalreise oder die Beförderung von Personen an den Bestimmungsort erheblich im Sinne des 12.3 beeinträchtigen. Tritt der Reisende in diesen Fällen vom Vertrag zurück, hat er Anspruch auf die volle Erstattung aller für die Pauschalreise getätigten Zahlungen, nicht aber auf eine zusätzliche Entschädigung (vgl. § 10 Abs 2 PRG).

15.1.2. In den Fällen des Punktes 11.4

Der Rücktritt ist gegenüber dem Reiseveranstalter – wobei aus Gründen der Beweisbarkeit Schriftform empfohlen wird – zu erklären.

15.2. Der Reisende kann nach Beginn der Pauschalreise in den Fällen des Punktes 14.5. – ohne Entrichtung einer Entschädigungspauschale – vom Pauschalreisevertrag zurücktreten.

16. Rücktritt des Reisenden unter Entrichtung einer Entschädigungspauschale

16.1. Der Reisende ist jederzeit berechtigt, gegen Entrichtung einer Entschädigungspauschale (Stornogebühr), vom Vertrag zurückzutreten. Der Rücktritt ist gegenüber dem Reiseveranstalter – wobei aus Gründen der Beweisbarkeit Schriftform empfohlen wird – zu erklären. Wenn die Pauschalreise über einen Reisevermittler gebucht wurde, kann der Rücktritt auch gegenüber diesem erklärt werden. Dem Reisenden wird empfohlen, den Rücktritt auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email) zu erklären. Maßgeblich ist der Zugang der Rücktrittserklärung beim Reiseveranstalter, Erklärungen, die nach Büroschluss (Mo-Fr 18:00 Uhr) eingehen, gelten erst am Beginn des nächsten Arbeitstages als zugegangen.

16.2. Die Entschädigungspauschale steht in einem prozentuellen Verhältnis zum Reisepreis und richtet sich bezüglich der Höhe nach dem Zeitpunkt der Rücktrittserklärung sowie nach den erwarteten ersparten Aufwendungen und Einnahmen aus anderweiter Verwendung der Reiseleistungen. Im Falle der Unangemessenheit der Entschädigungspauschale kann diese vom Gericht gemäß § 12 PRG geändert werden.

16.3. Je nach Reiseart ergeben sich pro Person folgende Entschädigungspauschalen:

16.3.1. Stornogebühren für Flugreisen:

Für vom Reiseveranstalter veranstaltete Flugreisen gelten, durch die Bestimmungen der Airlines begründete Stornogebühren:

bis 60. Tag vor Reiseantritt	10%
59. bis 30. Tag vor Reiseantritt	25%
29. bis 20. Tag vor Reiseantritt	50%
19. bis 10. Tag vor Reiseantritt	75%
9. bis 2. Tag vor Reiseantritt	85%
ab 24 h vor Reiseantritt und bei no-show	100%
16.3.2. bei allen anderen Reisen (Standardfall):	
bis 60. Tag vor Reiseantritt	10%
ab 59. bis 30. Tag vor Reiseantritt	20%
ab 29. bis 21. Tag vor Reiseantritt	30%
ab 20. bis 15. Tag vor Reiseantritt	50%
ab 14. bis 4. Tag vor Reiseantritt	70%
ab 3. bis 2. Tag vor Reiseantritt	85%
ab 1 Tag vor Reiseantritt und bei No-Show	100%

16.3.3. Nicht refundierbare Ausgaben: Bereits vom Veranstalter getätigte und nachweislich nicht refundierbare Ausgaben (z.B. Ausgaben für Visa-Besorgung, nicht refundierbare Anzahlungen für Hotels und andere Leistungen, Tickets ohne Rückstellungsgeheimhaltung etc.) sind im Falle eines Stornos in jedem Fall zur Gänze vom Kunden zu begleichen. Eintrittskarten (z.B. für Kultur- und Sportveranstaltungen), Reiseversicherungen, Reservierungsgebühren und sonstige Spesen (z.B. Bearbeitungs-, Änderungsgebühren) sind zur Gänze zu bezahlen. Gleiches gilt für Kosten oder Gebühren, die aufgrund von besonderen Wünschen des Reisenden im Sinne von Kundenwünschen gem. 2.6. entstanden sind.

Hinsichtlich vermittelter Versicherungsleistungen siehe Punkt 5.3.

16.4. Sollten auf Detailprogrammen, individuellen Angeboten oder auf anderen, der Buchung zugrundeliegenden, Ausschreibungen und Dokumenten des Reiseveranstalters andere als die oben angeführten Regelungen vermerkt sein, so gelten diese abweichenden Konditionen für die Buchung als vereinbart.

17. No-show

No-show liegt vor, wenn der Reisende – trotz gültiger Reisevereinbarung – der Abreise fernbleibt, weil es ihm am Reisewillen mangelt oder wenn er die Abreise wegen einer ihm zurechenbaren Handlung oder wegen eines ihm widerfahrenen Zufalls verstümt. Ist weiters klargestellt, dass der Reisende die verbleibenden Reiseleistungen nicht mehr in Anspruch nehmen kann oder will, hat er den vollen Reisepreis zu bezahlen.

18. Rücktritt des Reiseveranstalters vor Beginn der Reise

18.1. Der Reiseveranstalter kann vor Beginn der Pauschalreise vom Pauschalreisevertrag zurücktreten,

wenn er aufgrund unvermeidbarer und außergewöhnlicher Umstände an der Erfüllung des Vertrags gehindert ist und seine Rücktrittserklärung dem Reisenden an der zuletzt von ihm genannten Zustell-/Kontaktadresse unverzüglich, spätestens vor Beginn der Pauschalreise zugeht (vgl. § 10 Abs 3 lit b PRG).

18.2. Der Reiseveranstalter kann vor Beginn der Pauschalreise vom Pauschalreisevertrag zurücktreten, wenn sich für die Pauschalreise weniger Personen als die im Vertrag angegebene Mindestteilnehmerzahl (vgl. dazu Punkt 28.) angemeldet haben und die Rücktrittserklärung des Reiseveranstalters dem Reisenden an der zuletzt von ihm genannten Zustell-/Kontaktadresse innerhalb der im Vertrag festgelegten Frist, spätestens jedoch:

- a) 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise bei Reisen von mehr als sechs Tagen,
- b) sieben Tage vor Beginn der Pauschalreise bei Reisen zwischen zwei und sechs Tagen,
- c) 48 Stunden vor Beginn der Pauschalreise bei Reisen, die weniger als zwei Tage dauern,

zugeht (vgl. § 10 Abs 3 lit a PRG).

18.3. Tritt der Reiseveranstalter gemäß 18.1 oder 18.2 vom Pauschalreisevertrag zurück, erstattet er dem Reisenden den Reisepreis, er hat jedoch keine zusätzliche Entschädigung zu leisten.

19. Rücktritt des Reiseveranstalters nach Beginn der Pauschalreise

19.1. Der Reiseveranstalter wird von der Vertragserfüllung ohne Verpflichtung zur Rückerstattung des Reisepreises befreit, wenn der Reisende die Durchführung der Pauschalreise durch grob ungebührliches Verhalten (wie z.B. Alkohol, Drogen, Nichteinhalten eines Rauchverbotes, Missachten bestimmter Bekleidungsvorschriften z.B. beim Besuch religiöser Stätten oder bei der Einnahme von Mahlzeiten, strafbares Verhalten, störendes Verhalten gegenüber Mitreisenden, Nichteinhalten der Vorgaben der Reisebetreuung wie z.B. regelmäßiges Zuspätkommen etc.), ungeachtet einer Abmahnung stört, sodass der Reiseablauf oder Mitreise gestört und in einem Ausmaß behindert werden, dass geeignet ist, die Urlaubserholung Dritter oder Mitreisender zu beeinträchtigen oder den Reisezweck zu vereiteln. In einem solchen Fall ist der Reisende dem Reiseveranstalter gegenüber zum Ersatz des Schadens verpflichtet.

19.2. Der Reisende hat keinen Anspruch auf weiterführenden Schadenersatz, insbesondere nicht aufgrund entgangener Urlaubsfreude, wenn die (weitere) Durchführung der Pauschalreise (oder Teile dieser) aufgrund von unvorhergesehenen, außergewöhnlichen Umständen im Bestimmungsland, dem Sitzstaat des Reiseveranstalters oder dem Herkunftsland des Reisenden unmöglich wird.

20. Allgemeines Lebensrisiko des Reisenden

20.1. Eine Pauschalreise bringt in der Regel eine Veränderung der gewohnten Umgebung mit sich. Eine damit einhergehende Verwirklichung des allgemeinen Lebensrisikos des Reisenden wie beispielsweise (ohne Anspruch auf Vollständigkeit), Stress, Übelkeit (z.B. aufgrund klimatischer Veränderungen), Müdigkeit (z.B. aufgrund eines feucht-schwülen Klimas), Verdauungsprobleme (z.B. aufgrund ungewohnter Gewürze, Speisen etc.) und/oder eine Verwirklichung eines allenfalls mit der Reise verbundenen Risikos wie beispielsweise (ohne Anspruch auf Vollständigkeit) Ohrenschmerzen bei Tauchreisen, Höhenkrankheit bei Reisen in großer Höhe, Seekrankheit bei Kreuzfahrten und vieles mehr, fallen in die Sphäre des Reisenden und sind dem Reiseveranstalter nicht zuzurechnen.

20.2. Nimmt der Reisende Leistungen, die ihm ordnungsgemäß angeboten wurden, aus den oben genannten Gründen nicht in Anspruch oder erklärt er aus einem solchen Grund den Vertragsrücktritt, ist er nicht berechtigt, gewährleistungsrechtliche Ansprüche oder Rückforderungen von nicht in Anspruch genommenen Teilen von Reiseleistungen geltend zu machen.

21. Haftung

21.1. Verletzen der Reiseveranstalter oder ihm zurechenbare Leistungsträger schuldhaft die dem Reiseveranstalter aus dem Vertragsverhältnis mit dem Reisenden obliegenden Pflichten, so ist dieser dem Reisenden zum Ersatz des daraus entstandenen Schadens verpflichtet.

21.2. Der Reiseveranstalter haftet nicht für Personen-, Sach- und Vermögensschäden des Reisenden die im Zusammenhang mit gebuchten Leistungen entstehen, sofern sie

21.2.1. eine Verwirklichung des allgemeinen Lebensrisikos des Reisenden oder eines allenfalls mit der Pauschalreise verbundenen allgemeinen Risikos, welches in die Sphäre des Reisenden fällt, darstellen (vgl. 20.)

21.2.2. dem Verschulden des Reisenden zuzurechnen sind;

21.2.3. einem Dritten zuzurechnen sind, der an der Erbringung der vom Pauschalreisevertrag umfassten Reiseleistungen nicht beteiligt ist, und die Vertragswidrigkeit weder vorhersehbar noch vermeidbar war; oder

21.2.4. auf unvermeidbare und außergewöhnliche Umstände zurückzuführen sind.

21.3. Der Reisevermittler haftet im Rahmen des § 17 PRG für Buchungsfehler (z.B. Schreibfehler), sofern diese nicht auf eine irrtümliche oder fehlerhafte oder unvollständige Angabe des Reisenden oder auf unvermeidbare und außergewöhnliche Umstände im Sinne des § 2 Abs 12 PRG zurückzuführen sind.

21.4. Der Reisevermittler haftet nicht für Sach- und Vermögensschäden des Reisenden die im Zusammenhang mit der Buchung entstehen, sofern sie auf unvermeidbare und außergewöhnliche Umstände im Sinne des § 2 Abs 12 PRG zurückzuführen sind.

21.5. Bei Reisen mit besonderen Risiken (z.B. Aktiv- und Wanderreisen, Radreisen, etc.) haftet der Reiseveranstalter nicht für die Folgen, die sich im Zuge der Verwirklichung der Risiken ergeben, wenn dies außerhalb

seines Pflichtbereiches geschieht. Unberührt bleibt die Verpflichtung des Reiseveranstalters, die Pauschalreise sorgfältig vorzubereiten und die mit der Erbringung der einzelnen Reiseleistungen beauftragten Personen und Unternehmen sorgfältig auszuwählen.

21.6. Der Reisende hat Gesetzen und Vorschriften, Anweisungen und Anordnungen des Personals vor Ort, sowie Geboten und Verboten (z.B. Badeverbot, Tauchverbot etc.) Folge zu leisten. Bei Nichtbefolgen durch den Reisenden haftet der Reiseveranstalter nicht für allenfalls daraus entstehende Personen- und Sachschäden des Reisenden oder Personen- und Sachschäden Dritter.

21.7. Der Reiseveranstalter haftet nicht für die Erbringung einer Leistung, welche nicht von ihm zugesagt worden ist bzw. welche vom Reisenden nach Reiseantritt selbst vor Ort bei Dritten bzw. dem Reiseveranstalter nicht zurechenbaren Leistungsträgern zusätzlich gebucht worden ist.

21.8. Dem Reisenden wird empfohlen, keine Gegenstände besonderen Werts mitzunehmen. Weiters wird empfohlen, die mitgenommenen Gegenstände ordnungsgemäß zu verwahren bzw. zu versichern (vgl. 5.1.).

21.9. Soweit das Montreale Übereinkommen über die Beförderung im internationalen Luftverkehr 2001, das Athener Protokoll 2002 zum Athener Übereinkommen über die Beförderung auf See 1974 oder das Übereinkommen über den internationalen Eisenbahnverkehr 1980 idF 1999 den Umfang des Schadenersatzes oder die Bedingungen, unter denen ein Erbringer einer vom Pauschalreisevertrag umfassten Reiseleistung Schadenersatz zu leisten hat, einschränken, gelten diese Einschränkungen auch für den Reiseveranstalter (vgl. § 12 Abs 4 PRG).

22. Geltendmachung von Ansprüchen

22.1. Um die Geltendmachung und Verifizierung von behaupteten Ansprüchen zu erleichtern, wird dem Reisenden empfohlen, sich über die Niederbringung oder mangelhafte Erbringung von Leistungen schriftliche Bestätigungen geben zu lassen bzw. Belege, Beweise, Zeugnisaussagen zu sichern.

22.2. Gewährleistungsansprüche können innerhalb von 2 Jahren geltend gemacht werden. Schadenersatzansprüche verjähren nach 3 Jahren.

22.3. Es empfiehlt sich, im Interesse des Reisenden, Ansprüche unverzüglich nach Rückkehr von der Pauschalreise vollständig und konkret bezeichnet direkt beim Reiseveranstalter oder im Wege des Reisevermittlers geltend zu machen, da mit zunehmender Verzögerung mit Beweisschwierigkeiten zu rechnen ist.

23. Zustellung - elektronischer Schriftverkehr

Als Zustell-/Kontaktadresse des Reisenden gilt die dem Reiseveranstalter zuletzt bekannt gegebene Adresse (z.B. Email-Adresse). Änderungen sind vom Reisenden unverzüglich bekanntzugeben. Es wird dem Reisenden empfohlen, sich dabei der Schriftform zu bedienen.

24. Auskunftserteilung an Dritte und Datenschutz

24.1. Auskünfte über die Namen der Reiseeteilnehmer und die Aufenthaltsorte von Reisenden werden an dritte Personen auch in dringenden Fällen nicht erteilt, es sei denn, der Reisende hat eine Auskunftserteilung ausdrücklich gewünscht und der Berechtigte wird bei Buchung bekannt gegeben. Die durch die Übermittlung dringender Nachrichten entstehenden Kosten gehen zu Lasten des Reisenden. Es wird daher den Reisenden empfohlen, ihren Angehörigen die genaue Urteilsanschrift bekanntzugeben.

24.2. Alle Informationen zum Datenschutz finden sich in der separaten Erklärung, die jederzeit auf der Website www.sabours.at/datenschutz abgerufen werden kann und in den Verkaufsstellen des Reisevermittlers aufliegt.

25. Mitnahme von Tieren

Die Mitnahme von Tieren ist ausgeschlossen.

26. sab-Card:

Der Reiseveranstalter belohnt die Treue seiner Kunden und bietet verschiedene Bonus-Möglichkeiten über die Beantragung einer sogenannten „sab-Card“. sab-Card-Kunden können von unterschiedlichen Vorteilen profitieren. Teilnahmebedingungen und Details finden sich unter www.sabours.at/sabcard. Alle Informationen zum Datenschutz finden sich in der separaten Erklärung, die jederzeit auf der Website www.sabours.at/datenschutz abgerufen werden kann und in den Verkaufsstellen des Reisevermittlers aufliegt.

27. Mindestteilnehmerzahl

Wenn bei der Reisebeschreibung (siehe dazu auch unter Punkt 31) nicht anders angegeben, beträgt die Mindestteilnehmerzahl bei Bus- oder Flugreisen 15 Personen. Für den Fall der Nichterreicherung der Mindestteilnehmerzahl kann der Reiseveranstalter die Reise ohne Anspruch auf Entschädigung absagen (siehe Punkt 18.2.)

28. Einreise- und Gesundheitsbestimmungen

28.1. Unbeschadet der gesetzlichen Informationspflichten (siehe auch Punkt 2.3.4.) ist der Reisende für die Einhaltung der geltenden Pass-, Visa-, Devisen-, Zoll-, Impfungs- und Gesundheitsbestimmungen verantwortlich. Es wird die Mitnahme eines gültigen Reisepasses dringend empfohlen!

28.2. Die jeweils aktuellen Hinweise des Außenministeriums zu den Ziel- und Reiseländern sind unter www.bmeia.gv.at/reise-aufenthal/reisewarnungen abrufbar. Der Reisende hat sich über die Ein- und Ausreiseformalitäten selbstständig zu informieren (siehe Punkt 4.2). Es wird empfohlen, dass Reisende sich unter der Internetadresse <https://www.reiseregistrirung.at> vor jeder Auslandsreise beim österreichischen Außenministerium registrieren. Im Fall von Naturkatastrophen, Unfällen oder politischen Krisen ist die österreichische Botschaft im jeweiligen Land durch informiert und kann gegebenenfalls rasch Abhilfe vor Ort schaffen.

28.3. Falls im Katalog, in Ausschreibungen bzw. auf der Webseite dargestellt, gelten Hinweise für die Einreise nur für österreichische Staatsbürger und sind zum Zeitpunkt der Drucklegung gültig.

28.4. Reisende aus anderen EU-Bürgern müssen den Reiseveranstalter rechtzeitig vor Buchung wahrheitsgemäß über die Staatsbürgerschaft informieren (vgl. 4.), damit der Reiseveranstalter über die jeweiligen Einreise- und Gesundheitsbestimmungen informieren kann.

28.5. Staatsbürger von Staaten außerhalb der EU sind verpflichtet, sich eigenständig und rechtzeitig über deren Pass- und Visavorschriften sowie Gesundheitsbestimmungen zu informieren. Etwas Visa sind rechtzeitig im jeweiligen Mutterland von Nicht-EU-Bürgern zu beantragen.

28.6. Das Wiener Zentrum für Reisemedizin empfiehlt auf Reisen die generellen Impfungen des Österreichischen Impfanalyses (Tetanus-Diphtherie-Polio, MMR, Influenza (saisonal), Varizellen, Pneumokokken sowie regional FSME, Hepatitis). Nähere Auskünfte unter +43(1) 4038343 bzw. www.reisemed.at

28.7. Reisende haben sich eigenständig vor Buchung und spätestens vor Reiseantritt über die individuelle Gesundheitsvorsorge (Impfschutz, persönliche Reiseapotheke, etc.) beim Haus- oder Facharzt, dem jeweiligen Gesundheitsamt oder über das Tropenmedizinische Institut in Wien zu informieren.

28.8. Für die Erreichbarkeit auf Reisen wird die Mitnahme eines mobilen Telefons dringend empfohlen. Unter Umständen ist für etwaige Registrierungen für Grenzübertritte bzw. auch die Rückreise nach Österreich ein internetfähiges Smartphone von Nöten. Daraus entstehende Kosten oder Gebühren sind nicht im Reisepreis enthalten und fallen zur Gänze beim Reisenden an.

28.9. Bei Fragen zum Thema Covid-19 in Österreich wird auf die aktuellen Informationen des Gesundheitsministeriums und dessen Webseite: <https://www.sozialministerium.at/Informationen-zum-Coronavirus/Coronavirus-Rechtliches.html> verwiesen. Aktuelle Meldungen zu Reiseisernungen finden sich auf der Website des Außenministeriums, wie oben dargestellt.

29. Unterbringung

29.1. Der Reiseveranstalter beschreibt alle Unterkünfte und Leistungen in seinen Katalogen und im Internet mit größter Sorgfalt. Durch Rückmeldungen von Kunden passt der Reiseveranstalter sein Programm und die ausgewählten Leistungsträger regelmäßig an.

29.2. Hotelkategorisierungen sind je nach Land unterschiedlich. In den Ausschreibungen des Reiseveranstalters werden stets die jeweiligen Landes-Klassifizierungen angegeben. Die in angegebenen Kategorisierungen (Sterne) der Hotels beziehen sich auf die jeweils gültigen Landeskategorien, die durchaus von den österreichischen Richtlinien abweichen können. Sollte es keine offizielle Kategorisierung in einem Land geben, wird die Einschätzung der Hotels nach Erfahrung des Reiseveranstalters bzw. den Angaben von lokalen Partner vorgenommen.

29.3. Doppelzimmer zur Alleinbenutzung (DSU): Auf manchen Reisen kann der Reisende ein Doppelzimmer zur Alleinbenutzung (DSU) gegen Aufzahlung buchen.

29.4. Ein- und Auschecken (An- und Abreise): Hotelzimmer stehen laut internationalem Standard (sofern nicht anders angegeben) ab 16 Uhr zur Verfügung und müssen am Abreisetag bis spätestens 11 Uhr geräumt werden. Ein vorzeitiges Eintreffen berechtigt nicht zum früheren Bezug.

29.5. Swimmingpools: Diese sind in der Regel erst von etwa Mitte Juni bis Mitte September geöffnet. Die lokalen Ruhezeiten (insbesondere Mittagsruhe) sind zu beachten. Es besteht Badehauptpflicht für alle Badehotels in Italien und Kurhotels.

30. Betreuung während der Reise

30.1. Der Reiseveranstalter bekennt sich zu bestmöglicher Service und optimaler Betreuung. Dazu gehören Herzlichkeit und Zuverlässigkeit der Buslenker und Reisebetreuer genauso, wie sichere Fahrweise und gut aufbereitete Informationen über Land und Leute, Kulinarik sowie Gepflogenheiten im Urlaubsländ, die den Reisenden in verständlicher Weise nähergebracht werden.

30.2. Bei Reisen ohne Reisebetreuer aus Österreich übernimmt der Buslenker die Betreuung bei An- und Rückreise bzw. auch vor Ort, wenn vorgesehen. Zusätzlich können im Zielgebiet, örtliche, bewährte Reisebetreuer und -Führer, die der deutschen Sprache mächtig sind und ebenso engagiert aus erster Hand über ihr Land, Natur und Kultur berichten, eingesetzt werden.

30.3. Bei den vom Reiseveranstalter eingesetzten Reisebetreuern (iSd 1.10) handelt es sich in der Regel um entsprechend qualifizierte und geschultes, deutschsprachiges Personal oder nach den jeweiligen Destinationen vergleichbar ähnlich qualifizierte Personen. Den Anordnungen der Reisebetreuer ist unbedingt Folge zu leisten. Die Einteilung der Reisebetreuer ist nicht verbindlich – Änderungen werden vorbehalten – und kann sich jederzeit aus wichtigem Grund (ohne Anspruch auf Vollständigkeit zB Verfügbarkeit, Erkrankung, Teilnehmerzahl, Familienplanung etc.) ändern. Ein Anspruch des Reisenden auf einen bestimmten Reisebetreuer besteht nicht, es sei denn, mit dem Reisenden ist ausdrücklich etwas anderes schriftlich vereinbart.

31. Reisekategorien, Voraussetzungen und Tauglichkeit

31.1. Aktiv-, Rad- und Wanderreisen:

31.1.1. Werden in Gruppen, mit Gleichgesinnten und (wenn in der Ausschreibung vorgesehen) in Begleitung von örtlichen Wander-/Radführern etc., zum Teil unterstützt durch unsere Reisebetreuer, durchgeführt. Wanderungen, Spaziergänge, (Rad-)Fahrten etc. erfolgen auf eigenes Risiko.

31.1.2. Die psychische und physische Anforderung und

Leistungsfähigkeit der Reisenden zur Durchführung von Aktivreisen sind Voraussetzung (vgl. 4 und 8.). Die jeweiligen Mindestanforderungen an die Reiseteilnehmer werden bei den Detailausführungen zur Reise angegeben. Geeignete Ausrüstung (festes Schuhwerk bzw. Wander- und Bergschuhe, Stöcke, geeignete Kleidung, Sportkleidung etc.) und Trittsicherheit bzw. Schwindelfreiheit sind auf jeden Fall erforderlich. Bei Unsicherheiten und Fragen ist vorab ein Arzt zu konsultieren.

31.1.3. Diese Art von Reisen ist, sofern nichts anderes ausgeschrieben, für Personen mit eingeschränkter Mobilität generell nicht geeignet.

31.1.4. Für Unfälle oder körperliche Schäden wird auch dann nicht gehaftet, wenn die Reise in der Gruppe und mit oder ohne Wander-/Radführer oder Reisebetreuer durchgeführt wird. Für die Einhaltung der Straßenverkehrsvorschriften und der Sicherheit sowie der Beschaffenheit mitgebrachter Ausrüstung sind Reisende selbst verantwortlich.

31.1.5. Bei den vom Reiseveranstalter veranstalteten Radreisen werden im Schnitt zwischen 50 – 80 km pro Tag zurückgelegt. Das bedeutet, dass Teilnehmer dieser Reisen auch über die entsprechende Fitness (selbst bei Fahrten mit E-Bikes) dafür verfügen müssen. Die genauen Strecken und Höhenmeterangaben werden bei den Detailausführungen zur Reise angegeben.

31.1.6. Der Reiseveranstalter bietet keinen Fahrrad- und Ausrüstungsverleih, daher sind sämtliche Ausrüstungsgegenstände vom Reiseteilnehmer selbst zu stellen. Bei der Wahl der Ausrüstung, insbesondere der Fahrräder, ist auch zu beachten, dass diese für den jeweiligen Untergrund (asphaltierte Straßen, Schotterstraßen, Erd- oder Wiesenböden, etc.) geeignet sind.

31.1.7. Hauptzielgruppe bei Radreisen sind E-Bike-Fahrer, es ist aber (bei entsprechender körperlicher Fitness) auch möglich, die Strecken mit einem unmotorisierten Fahrrad zurückzulegen.

31.1.8. Die Fahrräder werden auf einem eigens dafür vorgesehenen Radtransportanhänger transportiert. Zu berücksichtigen ist, dass trotz vorgesehenen, geeigneter Transportvorrichtungen, Sachschäden nicht auszuschließen sind. Der Reiseveranstalter empfiehlt daher den Abschluss einer entsprechenden Versicherung (siehe Punkt 5).

31.1.9. Mindestteilnehmerzahl, sofern nicht anderes vereinbart oder angegeben, ist 20 Personen

31.1.10. Maximalanzahl 35 Personen aufgrund der Kapazität des Radtransportanhängers.

31.1.7. Weitere Reisekategorien und Beschreibungen finden sich zudem in den Katalogen und Ausschreibungen des Reiseveranstalters. So zum Beispiel: Opern- und Musikreisen, Kunstreisen, Tut-Gut-Reisen, Literaturreisen, Genussreisen, Sternfahrten, Reisen ans Meer, Top-Rundreisen und sab-Express Reisen.

32. Beförderung im Reisebus

32.1. Die Sitzplätze im Reisebus werden nach dem Zeitpunkt der Anmeldung vergeben. Je früher eine Anmeldung erfolgt, desto weiter vorne kann ein Sitzplatz, sofern nicht andere Gründe dagegensprechen (z.B. Beförderung von Personen mit eingeschränkter Mobilität, im Reisebus reserviert werden). Die Sitzplatzeinteilung wird deshalb so festgelegt, damit am Abfahrtstag und während der Reise die Sitzordnung gewährleistet ist. Die Sitzplätze werden auf der Fahrt nicht gewechselt. Der Reiseveranstalter behält sich Änderungen der bestätigten Sitzplätze aus organisatorischen Gründen vor.

32.2. Die generelle Platzzuweisung obliegt dem Reiseveranstalter. Es besteht kein Anspruch auf einen fix zugewiesenen Sitzplatz, sofern die Sicherheit und die Einhaltung der Ordnung eine Änderung erfordert oder eine Änderung aus sonstigen Gründen erforderlich ist (etwa aufgrund eines Fahrzeugtausches mit anderer Bestuhlung). Die Entscheidung hierüber obliegt dem Reiseveranstalter oder dem von ihm eingesetzten (Fahr-)Personal.

32.3. Die vom Reiseveranstalter eingesetzten Fahrzeuge verfügen nur über begrenztes Raumangebot. Daraus ergibt sich auch die Notwendigkeit zur Platzierung von fremden Personen in der selben Sitzreihe. Es besteht insofern kein Anspruch auf einen freien Sitzplatz neben dem eigenen.

32.4. In den Fahrzeugen gilt generelle Gurtpflicht. Jede beförderte Person ist für die Einhaltung der Gurtpflicht selbst verantwortlich. Bei Kindern oder Unmündigen geht die Verpflichtung zur Kontrolle der Gurtpflicht auf die Begleitperson über. Der Aufenthalt im Gangbereich, sowie außerhalb eines Sitzplatzes während der Fahrt ist untersagt.

32.5. Während der Fahrt werden ausreichend (Toiletten-)Pausen eingelegt. Die Bordtoilette ersetzt nicht die regulären Toiletten und ist nur für den Notfall gedacht, da diese nur über begrenzte Kapazitäten für Wasser und Abwasser verfügt. Bordtoiletten können bei niedrigen Temperaturen nicht in Betrieb genommen werden (Frostgefahr). Während der Pausen sind die regulären Toiletten der Rastplätze zu frequentieren. Der Gang vom und zum Sitzplatz bzw. zur Bordtoilette, sowie der Aufenthalt in derselben erfolgt während der Fahrt ausschließlich auf eigenes Risiko.

32.6. Ist die Verwendung von Kinderrückhalteinrichtungen gesetzlich vorgeschrieben, sind diese vom Reisenden selbst mitzubringen, zu montieren und entsprechend zu verwenden. Die eingesetzten Fahrzeuge sind standardmäßig in der Regel mit Zwei-Punkt-Gurtsystemen ausgestattet.

32.7. Wenn ein Reisender das Fahrzeug oder dessen Ausrüstungsgegenstände verunreinigt oder beschädigt, hat der Reisende für die Reinigungs- bzw. Instandsetzungskosten, sowie den damit eventuell verbundenen Verdienstausfall durch Ausfallzeiten (Stehzeiten), aufzukommen.

32.8. Reisende können auf eigene Gefahr Gegenstände, die mühselos im Bereich des eigenen Sitzplatzes und

ohne Belästigung der übrigen Reisenden untergebracht werden können, im Fahrgastraum kostenlos mitnehmen („Handgepäck“). Für die sicherer Verladung von Handgepäck im Fahrgastraum haftet jeder Reisende für sich.

32.9. Bei der Verwendung der Ablageflächen (Overhead-Ablage) im Fahrgastraum, sofern solche vorhanden sind, besteht ein erhöhtes Sicherheitsrisiko durch Verrutschen oder Herabfallen. Schweres Handgepäck darf nur unter dem eigenen Sitzplatz verstaum werden.

32.10. Handgepäck ist bei Verlassen des Fahrzeuges (auch untertags) vom Reisenden aus dem Fahrzeug mitzunehmen. Insbesondere dürfen keine mitgebrachten Wertgegenstände (Handtaschen, Kameras, Audio-Geräte usw.) an Bord gelassen werden. Diese sind nicht versichert und werden im Falle eines Einbruchs sowie eines Diebstahls nicht ersetzt.

32.11. Das übrige Reisegepäck muss derart verpackt sein, dass der Inhalt gegen Verlust, Minderung oder Beschädigung gesichert ist. Gefährliche, sperrige oder sonstige ungewöhnliche Gepäckstücke können von der Mitnahme ausgeschlossen werden. Auf den Gepäckstücken müssen Namen und Anschrift haltbar angegeben sein.

32.12. Reisegepäck wird nur im Rahmen des verfügbaren Laderaumes mitbefördert. Sofern nichts anderes vereinbart ist, kann jeder Reisende EIN Gepäckstück im ungefähren Ausmaß von 75 x 40 x 30 cm und max. 20 kg mitnehmen.

32.13. Drohen die höchstzulässigen Achs- oder Gesamtlasten des Fahrzeugs durch die Beladung mit Gepäck und beförderten Personen überschritten zu werden, kann das Fahrpersonal die Beförderung einzelner Gepäckstücke verweigern.

32.14. Der Reisende hat selbst zu kontrollieren, dass seine Gepäckstücke in den Autobus verladen werden. Der Reiseveranstalter haftet nicht für Gepäckstücke, die beim Ein- oder Ausladen abhandeln können.

32.15. Bei Übernahme der Gepäckstücke ist unverzüglich eine Sichtkontrolle über mögliche Schäden am Gepäck durch den Reisenden vorzunehmen. Ist eine neue Beschädigung erkennbar, ist unverzüglich das Fahrpersonal, die Reisebetreuer oder der Reiseveranstalter darauf aufmerksam zu machen.

32.16. Es wird jede Haftung in Bezug auf Gepäckstücke, die während Abwesenheit vom Fahrzeug im Fahrzeug bleiben oder vergessen wurden, abgelehnt.

32.17. Für Verlust, Minderung oder Beschädigung des beförderten Reisegepäckes während des Transportes haftet der Reiseveranstalter nach den für den Verkehr mit Kraftfahrzeugen bestehenden Vorschriften, insbesondere nach den Bestimmungen des Handelsgesetzbuches über die Rechte und Pflichten eines Frachtführers sowie den Bestimmungen des ABGB. Im Haftungsfall tritt Ersatzpflicht durch den Reiseveranstalter bis zur Höhe des nachgewiesenen Schadens, höchstens jedoch bis zu EUR 56,- pro Gepäckstück, ein.

32.18. Eine Haftung für mangelhaft verpacktes, beschädigtes oder unverschlossen abgefordertes Reisegepäck sowie für Geld- und Wertgegenstände besteht nicht.

32.19. Als Gepäckstücke im Sinne dieses Punktes gelten auch Gegenstände, die in einem Anhänger oder Schiträger befördert werden.

32.20. Schadenersatzansprüche in Fällen leichter Fahrlässigkeit sind ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Personenschäden.

32.21. Alle Fahrzeuge des Beförderers sind Nichtraucherfahrzeuge. Rauchen im Fahrzeug ist daher sowohl während der Fahrt, als auch im Stillstand absolut verboten. Dieses Verbot umfasst auch elektrische Zigaretten oder ähnliches.

32.22. Die vom Beförderer eingesetzten Fahrzeuge sind grundsätzlich nicht für Rollstuhltransporte oder die Mitnahme von Personen in Rollstühlen geeignet. Zum Einsteigen in das Fahrzeug kann es notwendig sein, dass Stufen von den beförderten Personen überwinden werden müssen. Jede zu befördernde Person muss daher über die notwendige Fitness und Gesundheit verfügen, eigenständig in das Innere des Fahrzeuges zu gelangen (siehe dazu die Punkte 4 und 7).

32.23. Für Busfahrten gelten äußerst strenge gesetzliche Regeln in Bezug auf Lenk- und Ruhezeiten. Diese Regeln dienen vorwiegend der Sicherheit der Reisegäste und müssen penibel eingehalten werden. Es kann daher vorkommen, dass trotz gewissenhafter Planung (durch unvorhergesehene Ereignisse wie Staus etc.) die gesetzlich vorgeschriebenen Fahrunterbrechungen auch abseits der üblichen touristischen Infrastruktur oder auch knapp vor Erreichen des Reisezieles abgehalten werden müssen. Die Pausenzeiten werden elektronisch erfasst und können auch noch Wochen später kontrolliert und geahndet werden, daher gibt es hier keinerlei Handlungsspielraum.

33. Flugreisen

33.1. Sofern nicht anders angegeben werden Flüge in der Economy-Klasse gebucht.

33.2. Alle genannten Flugzeiten sind Richtzeiten und können sich nach Erscheinen neuer (Winter-/Sommer-) Flugpläne ändern. Sollte es zu Flugplanänderungen/s treichungen kommen, bleibt die Umbuchung auf eine andere Fluglinie vorbehalten. Grundsätzlich ist der Reiseveranstalter verpflichtet, die im Katalog angegebenen Fluglinien und Flugverbindungen beizubehalten. Sofern durch Änderung der Flugzeiten, der Konditionen oder der wirtschaftlichen Situation einer Fluglinie ein Wechsel der Fluggesellschaft oder der Fluglinie als ratsam oder notwendig erscheint, behält sich der Reiseveranstalter ausschließlich aufgrund der genannten Gründe einen derartigen Wechsel vor, ohne dass daraus für den Kunden, sofern nicht anders bestimmt ist, ein Rücktrittsrecht oder ein Recht auf Schadensersatz entsteht, sofern es sich nicht um eine wesentliche bzw. erhebliche Änderung handelt, die den Charakter der Reise beeinflusst oder ändert (vgl. Punkt 11.).

33.3. Sofern nicht anders ausgeschrieben müssen Reisende bei allen Flugreisen spätestens zwei Stunden vor Abflug beim Check-In Schalter erscheinen. Zu beachten ist, dass aufgrund von Pass- und Sicherheitskontrollen möglicherweise längere Wartezeiten entstehen können. Entsprechendes gilt für allfälligen Duty-free-Aufenthalt.

33.4. Sofern der Reisende zum Ausgangspunkt der Reise selbst anreist, haftet er selbst für das pünktliche Erscheinen am Abreisort bzw. am vereinbarten Treffpunkt mit der Reisegruppe. Ein Nichterscheinen gilt als no-show (siehe Punkt 17.).

33.5. Flugverspätung: Mit zunehmendem Flugaufkommen weltweit steigt auch das Risiko von Flugverspätungen. Dies kann zur Folge haben, dass Reisende erst mit Verspätung zu Hause ankommen bzw. Anschlussflüge versäumen. Bei Flugreisen ist stets ein zusätzliches Zeitfenster vom Reisenden einzukalkulieren, damit nicht im Falle eines verspäteten Fluges ein wichtiger Termin versäumt wird. Der Reiseveranstalter hat im Fall einer Flugverspätung auf das Prozedere der Umbuchung durch die Airline keinen Einfluss. Allfällige Ansprüche auf Ausgleichszahlung sind nach der EU-Fluggastrechte Verordnung direkt vom Kunden bei dem tatsächlich ausführenden Luftfahrtunternehmer geltend zu machen. Die zuständige Fluglinie muss für die schnellstmögliche Beförderung und gegebenenfalls für Quartier und Verpflegung sorgen. Bitte beachten Sie auch, dass außerhalb der EU möglicherweise die Europäischen Fluggastrechte nicht zur Anwendung gelangen können und daher Ausgleichszahlungen bei Verspätungen nicht möglich sind.

33.6. Sitzplatzreservierung im Flugzeug: Für Flüge innerhalb Europas kann keine Sitzplatzreservierung durch den Reiseveranstalter angeboten werden. Es wird deshalb empfohlen, ca. 23 Stunden vor Abreise online einzuchecken, was bei den meisten Airlines mittlerweile möglich ist. Reisende erhalten dabei bereits Ihre Bordkarte. Die rechtzeitige Anwesenheit am Check-In Schalter (zwei Stunden vor Abflug, siehe 34.3) bleibt davon unberührt.

33.7. Der Reisende wird darauf hingewiesen, dass Gepäckverlust, -beschädigung und -verspätung im Zusammenhang mit Flugreisen nach den luftverkehrsrechtlichen Bestimmungen vom Reisenden unverzüglich vor Ort mittels Schadenanzeige („P.I.R.“) der zuständigen Fluggesellschaft anzuzeigen sind. Fluggesellschaft und Reiseveranstalter können die Erstattung aufgrund internationaler Übereinkünfte ablehnen, wenn die Schadenanzeige nicht ausgefüllt ist. Die Schadenanzeige ist bei Gepäckverspätung binnen 7 Tagen einzureichen.

33.8. Identität der ausführenden Fluggesellschaft: Gemäß der EU-Verordnung Nr. 2111/05 weist der Reiseveranstalter hiermit auf die Verpflichtung des Veranstalters hin, Reisende über die Identität der ausführenden Fluggesellschaft für alle Beförderungsleistungen auf dem Hin- und Rückflug vor Vertragsschluss zu informieren, sofern die Fluggesellschaft bereits vor Vertragsschluss feststeht. Der Reiseveranstalter verweist insoweit auf die Angaben in der jeweiligen Leistungsbeschreibung über die eingesetzten Fluggesellschaften. Soweit die Fluggesellschaft noch nicht feststeht, wird der Reisende vor Vertragsschluss über die Fluggesellschaft, die voraussichtlich den Flug durchführen wird, informiert. Sobald die Fluggesellschaft feststeht, werden die Informationen hierüber dem Reisenden zugebracht.

34. Tickets und Eintrittskarten

34.1. Eintrittskarten können nur nach Kategorie bestätigt werden. In manchen Theatern/Opernhäusern sind verschiedene Kategorien über das gesamte Haus verteilt, wodurch der Reiseveranstalter nicht Parkett, 1. oder 2. Rang, sondern nur die jeweilige Kategorie bestätigen kann. Der Reiseveranstalter hat keinen Einfluss auf die konkrete Sitzplatzzuweisung in der jeweils gebuchten Kategorie. Trotz allen Bemühungen des Reiseveranstalters kann daher nicht garantiert werden, dass für alle Reisenden nebeneinanderliegende Sitzplätze zugewiesen werden.

34.2. Oftmals unterscheiden sich die vom Veranstalter angegebenen Preise von Eintrittskarten (teilweise erheblich) von jenen, die auf den Original Tickets abgedruckt wurden. Dies liegt darin begründet, dass Eintrittskarten in der Regel nur über (mehrere) offizielle Zwischenhändler besorgt werden können, welche die Karten jeweils nur unter Aufschlag weiterreichen. Der Veranstalter verrechnet diese Besorgungsgebühren nur mit einem in der Branche üblichen Kalkulationsaufschlag an den Reisenden weiter. Eine Verkürzung über die Hälfte des wahren Wertes (Laesio enormis) liegt somit jedenfalls nicht vor.

34.3. Spiel- und Besetzungspläne beziehen sich auf Informationen zum Datum der Drucklegung der Kataloge und Ausschreibungen des Reiseveranstalters. Kurzfristige Spielplan- und Besetzungsänderungen (z.B. durch Krankheit) durch das Theater sind generell vorbehalten und berechtigen nicht zu Storno oder Preisreduktion. Insbesondere handelt es sich dabei nicht um eine wesentliche Änderung der Reise im Sinne des 11.3f.

34.4. Eintrittskarten sind bei allen Reisen, unabhängig vom Stornierungszeitpunkt, zur Gänze (inklusive Vorverkaufsgebühr) zu bezahlen. Details dazu siehe in Punkt 16.

35. GISA und Kundengeld-Absicherung gemäß Pauschalreiseverordnung PRV

sabours ist unter der Eintragungsnummer 15572790 im Gewerbeinformationssystem (GISA) des Bundesministeriums Digitalisierung und Wirtschaftsstandort eingetragen. Kundengelder bei Pauschalreisen des Reiseveranstalters sind abgesichert.

Garant ist die Oberbank AG, Untere Donaulände 28, 4020 Linz durch Bankgarantie. Die Anmeldung sämtlicher Ansprüche ist bei sonstigem Anspruchsverlust innerhalb von 8 Wochen beim Eintritt einer Insolvenz beim zuständigen Abwickler Europäische Reiseversicherungs AG, Kratochwilstraße 4, 1220 Wien, Österreich, Tel. +43 1 3172500, Fax +43 1 3199367 vorzunehmen.

Bei der Ihnen angebotenen Kombination von Reiseleistungen handelt es sich um eine Pauschalreise im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302.

Daher können Sie alle EU-Rechte in Anspruch nehmen, die für Pauschalreisen gelten. Das Unternehmen sabtours Touristik GmbH trägt die volle Verantwortung für die ordnungsgemäße Durchführung der gesamten Pauschalreise.

Zudem verfügt das Unternehmen sabtours Touristik GmbH über die gesetzlich vorgeschriebene Absicherung für die Rückzahlung Ihrer Zahlungen und, falls der Transport in der Pauschalreise inbegriffen ist, zur Sicherstellung Ihrer Rückbeförderung im Fall seiner Insolvenz.

Wichtigste Rechte nach der Richtlinie (EU) 2015/2302

- Die Reisenden erhalten alle wesentlichen Informationen über die Pauschalreise vor Abschluss des Pauschalreisevertrags.
- Es haftet immer mindestens ein Unternehmer für die ordnungsgemäße Erbringung aller im Vertrag inbegriffenen Reiseleistungen.
- Die Reisenden erhalten eine Notruftelefonnummer oder Angaben zu einer Kontaktstelle, über die sie sich mit dem Reiseveranstalter oder dem Reisebüro in Verbindung setzen können.
- Die Reisenden können die Pauschalreise – innerhalb einer angemessenen Frist und unter Umständen unter zusätzlichen Kosten – auf eine andere Person übertragen.
- Der Preis der Pauschalreise darf nur erhöht werden, wenn bestimmte Kosten (zum Beispiel Treibstoffpreise) sich erhöhen und wenn dies im Vertrag ausdrücklich vorgesehen ist, und in jedem Fall bis spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise. Wenn die Preiserhöhung 8 % des Pauschalreisepreises übersteigt, kann der Reisende vom Vertrag zurücktreten. Wenn sich ein Reiseveranstalter das Recht auf eine Preiserhöhung vorbehält, hat der Reisende das Recht auf eine Preissenkung, wenn die entsprechenden Kosten sich verringern.
- Die Reisenden können ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten und erhalten eine volle Erstattung aller Zahlungen, wenn einer der wesentlichen Bestandteile der Pauschalreise mit Ausnahme des Preises erheblich geändert wird. Wenn der für die Pauschalreise verantwortliche Unternehmer die Pauschalreise vor Beginn der Pauschalreise absagt, haben die Reisenden Anspruch auf eine Kostenerstattung und unter Umständen auf eine Entschädigung.
- Die Reisenden können bei Eintritt außergewöhnlicher Umstände vor Beginn der Pauschalreise ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten, beispielsweise wenn am Bestimmungsort schwerwiegende Sicherheitsprobleme bestehen, die die Pauschalreise voraussichtlich beeinträchtigen.
- Zudem können die Reisenden jederzeit vor Beginn der Pauschalreise gegen Zahlung einer angemessenen und vertretbaren Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten.
- Können nach Beginn der Pauschalreise wesentliche Bestandteile der Pauschalreise nicht vereinbarungsgemäß durchgeführt werden, so sind dem Reisenden angemessene andere Vorkehrungen ohne Mehrkosten anzubieten. Der Reisende kann ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten, wenn Leistungen nicht gemäß dem Vertrag erbracht werden und dies erhebliche Auswirkungen auf die Erbringung der vertraglichen Pauschalreiseleistungen hat und der Reiseveranstalter es versäumt, Abhilfe zu schaffen.
- Der Reisende hat Anspruch auf eine Preisminderung und/oder Schadenersatz, wenn die Reiseleistungen nicht oder nicht ordnungsgemäß erbracht werden.
- Der Reiseveranstalter leistet dem Reisenden Beistand, wenn dieser sich in Schwierigkeiten befindet.
- Im Fall der Insolvenz des Reiseveranstalters oder – in einigen Mitgliedstaaten – des Reisevermittlers werden Zahlungen zurückerstattet. Tritt die Insolvenz des Reiseveranstalters oder, sofern einschlägig, des Reisevermittlers nach Beginn der Pauschalreise ein und ist die Beförderung Bestandteil der Pauschalreise, so wird die Rückbeförderung der Reisenden gewährleistet. sabtours Touristik GmbH hat eine Insolvenzabsicherung mit der Oberbank AG, Untere Donaulände 28, 4020 Linz mittels Bankgarantie abgeschlossen. Die Reisenden können diese Einrichtung oder den zuständigen Abwickler Europäische Reiseversicherungs AG, Kratochwilstraße 4, 1220 Wien, Österreich Tel. +43 1 317 2500, info@europaeische.at kontaktieren, wenn ihnen Leistungen aufgrund der Insolvenz von sabtours Touristik GmbH verweigert werden.
- Richtlinie (EU) 2015/2302 in der in das nationale Recht umgesetzten Form www.justiz.gv.at/pauschalreisegesetz

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Reiseversicherung der Europäischen Reiseversicherung.

	Leistungen	
Reisestorno		
1. Stornokosten bei Nichtantritt der Reise (inkl. Buchungsgebühren)	bis zum gewählten Reisepreis	
Erfolgt der Versicherungsabschluss später als 3 Tage nach Reisebuchung sind nur Ereignisse versichert, die ab dem 10. Tag nach Versicherungsabschluss eintreten (ausgenommen Unfall, Todesfall oder Elementarereignis).		
Reiseabbruch		
2. Ersatz der gebuchten, nicht genutzten Reiseleistungen	bis zum gewählten Reisepreis	
3. Zusätzliche Rückreisekosten	bis 100 %	
Verspätungsschutz		
	Einzel	Familie
4. Versäumnis des Transportmittels und Umsteigeschutz: Mehrkosten für Nächtigung und Verpflegung	bis € 1.000,-	bis € 2.000,- inkl. Nachreisekosten
5. Verspätete Ankunft am Heimatbahnhof/-flughafen: Mehrkosten für Taxifahrt oder Nächtigung und Verpflegung	bis € 350,-	bis € 700,-
Reisegepäck		
	Einzel	Familie
6. Ersatz bei Beschädigung oder Abhandenkommen von Reisegepäck inkl. Sportgeräte (z.B. während des Transports oder bei Diebstahl)	bis € 3.500,-	bis € 7.000,- Neuwertdeckung
7. Bargeldersatz bei Diebstahl	bis € 150,-	
8. Ersatzkäufe bei Gepäcksverspätung am Reiseziel bzw. Ersatz der Leihgebühren (z.B. für Sportgeräte): bei Gepäcksverspätung bis 72 Stunden bei Gepäcksverspätung über 72 Stunden	bis € 350,- bis € 750,-	bis € 700,- bis € 1.500,-
9. Hilfe und Kostenersatz für Wiederbeschaffung von Dokumenten	bis € 350,-	bis € 700,-
10. Hilfe und Vorschuss bei Diebstahl von Zahlungsmitteln	bis € 750,-	bis € 1.500,-
Suche und Bergung		
11. Such- und Bergungskosten bei Unfall, Berg- oder Seenot	bis € 80.000,-	
Medizinische Leistungen im Ausland und Heimtransport		
12. Transport ins Krankenhaus/Verlegungstransport	bis 100 %	
13. Ambulante Behandlung	bis 100 %	
14. Stationäre Behandlung	bis € 1.000.000,-	
15. Heimtransport bei medizinischer Notwendigkeit (inkl. Ambulanzjet)	bis 100 %	
16. Heimtransport nach 3 Tagen Krankenhausaufenthalt, auch ohne medizinische Notwendigkeit (exkl. Ambulanzjet)	bis 100 %	
17. Nachreise bei unterbrochener Rundreise	bis 100 %	
18. Verspätete Rückreise inklusive Zusatznchtigungen	Reisekosten bis 100 % Nchtigungen bis € 1.500,-	
19. Krankenbesuch ab 5 Tagen Krankenhausaufenthalt		
20. Medikamententransport	bis 100 %	
21. Kinderrückholung durch eine Betreuungsperson	bis € 4.000,-	
22. Überführung im Todesfall oder Begräbnis am Ereignisort	bis 100 %	
Maximalleistung für 12. bis 22. bei unerwartetem Akutwerden einer bestehenden Erkrankung	bis € 500.000,-	
Reiseprivathaftpflicht		
23. Sach- und Personenschäden pauschal davon Sachschäden an gemieteten Räumen (inkl. Inventar)	bis € 500.000,- bis € 25.000,-	
Hilfe bei Haft oder Haftandrohung im Ausland		
24. Hilfe bei Beschaffung eines Anwalts/Dolmetschers	ja	
25. Vorschuss für Anwalt	bis € 3.000,-	
26. Vorschuss für Strafkautions	bis € 13.000,-	
24-Stunden-Notruf und Soforthilfe weltweit		
ja		

Reisepreis bis	KomplettSchutz				BusBahnAuto-KomplettSchutz	
	Europa		Weltweit		Europa	
	Einzel	Familie	Einzel	Familie	Einzel	Familie
€ 150,-	€ 49,-	€ 99,-	€ 84,-	€ 187,-	€ 15,-	€ 34,-
€ 200,-					€ 21,-	€ 43,-
€ 300,-					€ 26,-	€ 51,-
€ 400,-					€ 35,-	€ 61,-
€ 500,-	€ 60,-	€ 121,-	€ 93,-	€ 208,-	€ 39,-	€ 61,-
€ 600,-	€ 67,-		€ 101,-		€ 44,-	€ 69,-
€ 800,-	€ 76,-		€ 109,-		€ 49,-	€ 77,-
€ 1.000,-	€ 84,-		€ 117,-		€ 58,-	€ 86,-
€ 1.200,-	€ 92,-	€ 136,-	€ 126,-	€ 218,-	€ 70,-	€ 96,-
€ 1.400,-	€ 98,-	€ 146,-	€ 134,-	€ 227,-	€ 81,-	€ 104,-
€ 1.600,-	€ 107,-	€ 155,-	€ 142,-	€ 236,-	€ 93,-	€ 113,-
€ 1.800,-	€ 115,-	€ 164,-	€ 149,-	€ 245,-	€ 106,-	€ 123,-
€ 2.000,-	€ 125,-	€ 173,-	€ 157,-	€ 254,-	€ 119,-	€ 130,-
€ 2.200,-	€ 136,-	€ 182,-	€ 169,-	€ 263,-	€ 130,-	€ 141,-
€ 2.600,-	€ 160,-	€ 197,-	€ 186,-	€ 274,-	€ 154,-	€ 163,-
€ 3.000,-	€ 183,-	€ 212,-	€ 200,-	€ 285,-	€ 177,-	€ 187,-
€ 3.500,-	€ 200,-	€ 236,-	€ 253,-	€ 299,-	€ 198,-	€ 213,-
€ 4.000,-	€ 239,-	€ 260,-	€ 286,-	€ 316,-	€ 233,-	€ 240,-
€ 5.000,-	€ 306,-	€ 325,-	€ 349,-	€ 384,-	€ 300,-	€ 310,-

Der **BusBahnAuto-KomplettSchutz** gilt nur für Bus-, Bahn- und Autoreisen (inkl. Fahren und Motorradreisen) – nicht für Flug- oder Schiffsreisen - und beinhaltet die gleichen Leistungen wie der KomplettSchutz.

Familie: bis zu 7 gemeinsam reisende Personen, davon maximal 2 Erwachsene (21. Geburtstag vor dem Tag des Reiseantritts). Diese Personen müssen weder miteinander verwandt sein noch einen gemeinsamen Wohnsitz haben

Europa: Europa im geografischen Sinn, Russland, allen Mittelmeeranrainerstaaten und -inseln, Jordanien, Madeira, Azoren und den Kanarischen Inseln, mit Ausnahme von Syrien und der Krim

Weltweit: weltweit, mit Ausnahme von Nordkorea, Syrien, Venezuela, der Krim und dem Iran

Gültig für eine Reise bis max. 31 Tage.
Vollständige Informationen erhalten Sie in Ihrem Reisebüro.
Es gelten die EUROPÄISCHEN Reiseversicherungsbedingungen ERV-RVB 2021.

Druck- und Satzfehler vorbehalten. Stand: Dezember 2021

Kooperation mit der Boku Kompetenzstelle für Klimaneutralität

Sehr viel mehr als nur CO₂ Kompensation

Durch die **sabtours Kooperation** mit der **Kompetenzstelle für Klimaneutralität an der BOKU** leisten wir Pionierarbeit im Rahmen forschungsorientierter Klimaschutzprojekte in Ländern des globalen Südens. Die Vorteile dieser Projekte sind nicht nur auf die quantifizierte und geprüfte Bindung oder Vermeidung von CO₂ beschränkt. Tatsächlich bringt die Umsetzung eine Vielzahl an positiven Co-Benefits in den betreffenden Regionen und bei den dort lebenden Menschen: Erhöhung der Biodiversität, Verbesserung der Bodenqualität sowie Schutz wertvoller Ökosysteme. Es gehören aber auch nachhaltige Bildung, wirtschaftliche Selbstbestimmung, Zugang zu sauberem Wasser und soziale Gerechtigkeit zu weiteren wichtigen Impacts, die einen Mehrwert für Natur und Mensch schaffen.

Seit 2021 unterstützt sabtours das REDD+ Klima- und Naturschutzprojekt im kolumbianischen Regenwald von La Dorada. Ziel des Projektes ist eine Emissionsreduktion von 12.000 t CO₂ pro Jahr über einen Zeitraum von 12 Jahren. Im Kerngebiet wird zur Konservierung des Waldes und der lokalen Tier- und Pflanzenwelt eine Modell-Landwirtschaft entwickelt und mit den weiteren 7.000 Hektar in Zusammenarbeit mit lokalen Bäuerinnen und Bauern nachhaltig bewirtschaftet.



Beratung am gratis sabtours Telefon | 0800 800 635

Direkt beim erfahrenen sabtours Veranstalter-Team: MO - DO von 9 - 17 Uhr, FR 9 - 16 Uhr
oder per email an **sab-direkt@sabtours.at**



Daniela Faenza

Leitung Busreisen;
Badereisen, Bäderbusse,
Kunst- & Literaturreisen

Hobbies: Wandern,
Kunst, Lesen



Sabrina Wiesinger

Opern- & Musikkreisen,
Gartenreisen; Deutsch-
land, Kroatien, Osteuropa

Hobbies: Wandern,
Lesen, Skifahren



Dagmar Pühringer

Genussreisen, Tut Gut
Reisen; Italien, Schweiz,
Frankreich, Benelux

Hobbies: Tennis,
Musik, Zumba



Selber buchen im sabtours web-shop | www.sabtours.at



Beratung & Buchung im Reisebüro:



4020 **Linz**, Linzerie (ehemals Arkade) Erdgeschoß, Tel. 0732 / 774833, arkade@sabtours.at

4020 **Linz/Wegscheid**, Helmholtzstraße 15 / Interspar, Tel. 0732 / 384229, wegscheid@sabtours.at

4040 **Linz/Urfahr**, Blütenstraße 13-23 / Lentia City, Tel. 0732 / 908635, lentia@sabtours.at

4150 **Rohrbach**, Stadtplatz 3, Tel. 07289 / 8510, rohrbach@sabtours.at

4560 **Kirchdorf/Krems**, Dr. Gaisbauer-Straße 1 / B 138, Tel. 07582 / 64484, kirchdorf@sabtours.at

4600 **Wels**, Kaiser-Josef-Platz 5, Tel. 07242 / 635-550, wels@sabtours.at

4710 **Grieskirchen**, Roßmarkt 45, Tel. 07248 / 68541, grieskirchen@sabtours.at

4840 **Vöcklabruck**, Graben 23, Tel. 07672 / 75321, voecklabruck@sabtours.at

Mobiles Reisebüro, Bezirk „Linz-Land & Steyr-Land“, Tel. 0660 / 1330 388

Mobiles Reisebüro, „Bezirk Eferding“, Tel. 0664 / 4307734

Mobiles Reisebüro, „Inneres Salzkammergut“, Tel. 0660 / 1501502



1010 **Wien**, Opernring 3-5, Tel. 01 / 4080440, wien@kneissltouristik.at

3100 **St. Pölten**, Rathausplatz 15, Tel. 02742 / 34384, st.poelten@kneissltouristik.at

4650 **Lambach**, Linzerstraße 4-6, Tel. 07245 / 20700-6614, lambach@kneissltouristik.at

5020 **Salzburg**, Linzer Gasse 72a, Tel. 0662 / 877070, salzburg@kneissltouristik.at



www.facebook.com/sabtours.touristik

